

Rechtspflege

Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege



2011

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen: 24. Januar 2012, Tabelle 4.2 korrigiert am 10. Oktober 2012
Artikelnummer: 2100100117004

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 611 75 4114; Fax: +49 (0) 611 75 8990;
www.destatis.de/kontakt

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2012

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Seite

Vorbemerkung	5
Schaubild	7
Tabellenteil	
1. Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen	
1.1 Gerichte und Gerichtsbezirke	
1.1.1 Gerichte in der Ordentlichen und in der Fachgerichtsbarkeit am 31.12.2010	9
1.1.2 Ordentliche Gerichte mit Gerichtsbezirken und deren Einwohnerzahlen am 31.12.2010	10
1.2 Personal der Rechtspflege in Bund und Ländern	
1.2.1 Richter und Richterinnen im Bundes- und Landesdienst 2010	15
1.2.2 Staatsanwälte/-anwältinnen, Rechtsanwälte/-anwältinnen und Notare/Notarinnen 1995 bis 2011	15
1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder	
1.3.1 Personal in der Ordentlichen Gerichtsbarkeit am 31.12.2010	
1.3.1.1 Amtsgerichte	16
1.3.1.2 Landgerichte	20
1.3.1.3 Oberlandesgerichte	24
1.3.2 Personal der Staats-(Amts-)anwaltschaften am 31.12.2010	
1.3.2.1 Landgerichte	28
1.3.2.2 Oberlandesgerichte	32
1.3.3 Personal in der Verwaltungsgerichtsbarkeit am 31.12.2010	
1.3.3.1 Verwaltungsgerichte	36
1.3.3.2 Oberverwaltungsgerichte	38
1.3.4 Personal in der Finanzgerichtsbarkeit am 31.12.2010	40
1.3.5 Personal in der Arbeitsgerichtsbarkeit am 31.12.2010	
1.3.5.1 Arbeitsgerichte	42
1.3.5.2 Landesarbeitsgerichte	44
1.3.6 Personal in der Sozialgerichtsbarkeit am 31.12.2010	
1.3.6.1 Sozialgerichte	46
1.3.6.2 Landessozialgerichte	48
1.4 Geschäftsabwicklung 2006 bis 2010 bei Gerichten und Staatsanwaltschaften	
1.4.1 Zivilgerichte ohne Familiengerichte	50
1.4.2 Familiengerichte	51
1.4.3 Staatsanwaltschaften	51
1.4.4 Strafgerichte	52
1.4.5 Arbeitsgerichte	53
1.4.6 Sozialgerichte	53
1.4.7 Verwaltungsgerichte	54
1.4.8 Finanzgerichte	54
1.4.9 Bundesverfassungsgericht	54
1.5 Deutsches Patent- und Markenamt und Bundespatentgericht	
1.5.1 Geschäftsabwicklung 2006 bis 2010	55
1.5.2 Wohnsitz des Anmelders bzw. Sitz des Unternehmens 2001 bis 2010	56
2. Tatermittlung	
2.1 Straftaten und polizeilich ermittelte Tatverdächtige 2010	57
3. Strafverfolgung	
3.1 Zusammenfassende Übersichten	
3.1.1 Abgeurteilte und Verurteilte 1976 bis 2010 insgesamt und nach Altersgruppen	58
3.1.2 Verurteilte 1976 bis 2010 nach dem angewandten Strafrecht und nach Altersklassen	60
3.1.3 Abgeurteilte und Verurteilte 2010 nach Ländern insgesamt und nach Altersgruppen	
3.1.3.1 Alle Straftaten	62
3.1.3.2 Straftaten ohne solche im Straßenverkehr	64
3.2 Abgeurteilte und Verurteilte 2010 nach Art der Straftat und Altersgruppen	66
3.3 Verurteilte 1976 bis 2010 mit Hauptstrafe nach allgemeinem Strafrecht	
3.3.1 Dauer der Freiheitsstrafe, Altersgruppen	68
3.3.2 Zahl und Höhe der Tagessätze der Geldstrafe	68
3.3.3 Dauer der Freiheitsstrafe, Art der Straftat 2010	70
3.3.4 Zahl und Höhe der Tagessätze der Geldstrafe, Art der Straftat 2010	70
3.4 Verurteilte 1976 bis 2010 mit Hauptstrafe nach Jugendstrafrecht	
3.4.1 Dauer der Jugendstrafe, Altersgruppen	72
3.4.2 Art der Zuchtmittel und Erziehungsmaßregeln, Altersgruppen	74
3.4.3 Dauer der Jugendstrafe, Art der Straftat 2010	76
3.4.4 Art der Zuchtmittel und Erziehungsmaßregeln, Art der Straftat 2010	76

3.5	Verurteilte 1970 bis 2010 wegen Straftaten im Straßenverkehr	
3.5.1	Nach Altersgruppen und Geschlecht	78
3.5.2	Verurteilte (und Abgeurteilte) 2008 bis 2010 nach Sanktionen	79
3.6	Verurteilte 1970 bis 2010 wegen Diebstahl und Unterschlagung nach Altersgruppen und Geschlecht	80
3.7	Verurteilte 1982 bis 2010 wegen Rauschgiftkriminalität nach Altersgruppen und Geschlecht	81
3.8	Untersuchungshaft und frühere Verurteilungen	
3.8.1	In der Strafverfolgungsstatistik 2010 erfasste Personen mit Untersuchungshaft nach deren Grund und Dauer	82
3.8.2	Verurteilte 2010 nach Art und Zahl der früheren Verurteilungen	82
3.9	Deutsche und Ausländer	
3.9.1	Verurteilte 2010 nach Art der Straftat und Altersklassen	84
3.9.2	Verurteilte 1976 bis 2010 insgesamt und nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten	86
3.9.3	Ersuchen um Auslieferung an die Bundesrepublik Deutschland (Einlieferungen) 2010	87
3.9.4	Ersuchen um Auslieferung aus der Bundesrepublik Deutschland 2010	88
3.10	Täter-Opfer-Ausgleich (TOA); Verurteilte sowie Personen mit Auflagen und Weisungen nach JGG, denen auferlegt wurde, sich um einen TOA zu bemühen, 2010 nach dem angewandten Strafrecht und der schwersten verhängten Sanktion	89
4	Strafvollzug	
4.1	Zahl der Anstalten 1970 bis 2010, Belegungsfähigkeit und Belegung	90
4.2	Art der Zugänge und Art der Abgänge 1970 bis 2010	90
4.3	Art des Vollzugs 1970 bis 2010	91
4.4	In Maßregelvollzugsanstalten aufgrund strafrechtlicher Anordnung Untergebrachte 1987-2010	92
4.5	Strafgefangene am 31. März 2011 nach demographischen und kriminologischen Merkmalen	
4.5.1	Grundzahlen	93
4.5.2	Anteilswerte in Prozent	94
5	Bewährungshilfe	
5.1	Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht 1970 bis 2010 nach dem angewandten Strafrecht und dem Geschlecht der Probanden	95
5.2	Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht 1970 bis 2010 jeweils am 31. Dezember nach Unterstellungsgründen	95
5.3	Beendete Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht 1970 bis 2010 nach Beendigungsgründen	95
Anhang		
	Strafmündige deutsche Bevölkerung am 1.1.2010 nach Altersklassen	96

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland
nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland
nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990.

Die Angaben für die **neuen Länder** beziehen sich auf die Länder Brandenburg,
Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Die Angaben für **Berlin** beziehen sich auf Gesamt-Berlin.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
.= Zahlenwert unbekannt
r = berichtigte Zahl

Abs. = Absatz
i.V.m. = in Verbindung mit
ArbGG = Arbeitsgerichtsgesetz
BGH = Bundesgerichtshof
BPatG = Bundespatentgericht
BtMG = Betäubungsmittelgesetz

BVerfGG = Bundesverfassungsgerichtsgesetz
JGG = Jugendgerichtsgesetz
JVA = Jugendvollzugsanstalt
StGB = Strafgesetzbuch
StPO = Strafprozessordnung
ZPO = Zivilprozessordnung

Auf- und Ausgliederung

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort davon kenntlich gemacht. Auf das Wort **davon** ist verzichtet worden, wenn aus Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte unmissverständlich hervorgeht, dass es sich um eine Aufgliederung handelt. Die teilweise Ausgliederung einer Summe ist durch das Wort **darunter** gekennzeichnet. Bei teilweiser Ausgliederung nach verschiedenen nicht summierbaren Merkmalen sind die Worte **und zwar** gebraucht worden.

Vorbemerkung

Die hiermit vorgelegte Veröffentlichung 2011 der Reihe 1 aus der Fachserie 10 „Rechtspflege“ enthält einen Überblick über die wichtigsten Ergebnisse aus allen Bereichen der Rechtspflegestatistik, die bis zum Jahresende 2011 im Statistischen Bundesamt vorlagen. Das Fachserienheft erscheint ausschließlich in elektronischer Form. Es kann - in Form einer PDF-Datei oder einer XLS-Datei (Excel) - kostenlos aus dem Publikationsservice des Statistischen Bundesamts heruntergeladen werden. Ältere Ausgaben dieser Publikationen sind unter der Angabe der Publikationsbezeichnung und des Berichtsjahres auf Anfrage unter publikationen@destatis.de erhältlich.

Die Veröffentlichung umfasst neben einigen zusammenfassenden Darstellungen der aktuellen Statistiken über „Geschäftserledigung bei Gerichten und Staatsanwaltschaften“, „Strafverfolgung“ und „Strafvollzug“ auch Darstellungen für frühere Berichtsjahre und Aufschlüsselungen nach Ländern. Darüber hinaus werden ausgewählte Themen ausführlicher behandelt, so die Straßenverkehrsdelikte, der Diebstahl und die Rauschgiftkriminalität in den Tabellen 3.5, 3.6 und 3.7.

Zudem werden die in der Strafverfolgungsstatistik erfassten strafgerichtlichen Weisungen, einen Täter-Opfer-Ausgleich zu suchen, dargestellt (Tabelle 3.10).

Umfassendere und tiefer gegliederte Ergebnisse der diversen Rechtspflegestatistiken werden in den speziellen Heften der Fachserie 10 dargestellt, nämlich in

Reihe 2.1	Zivilgerichte
Reihe 2.2	Familiengerichte
Reihe 2.3	Strafgerichte
Reihe 2.4	Verwaltungsgerichte
Reihe 2.5	Finanzgerichte
Reihe 2.6	Staatsanwaltschaften
Reihe 3	Strafverfolgung
Reihe 4.1	Strafvollzug
Reihe 5	Bewährungshilfe.

In den jeweiligen statistikspezifischen Fachserienheften finden sich auch Qualitätsberichte zu den einzelnen Justiz- und Rechtspflegestatistiken, in denen die Erhebungen charakterisiert und ihre Qualität beschrieben wird. Auf die Wiederholung der Qualitätsberichte an dieser Stelle wird verzichtet. Über unsere Internetadresse www.destatis.de/qualitaetsberichte finden Sie ausführliche Qualitätsberichte zu den einzelnen Statistiken.

Die Ergebnisse der Justizgeschäftsstatistiken bei Gerichten und Staatsanwaltschaften, die jetzt in den Reihen 2.1 bis 2.6 veröffentlicht werden, wurden bis zum Berichtsjahr 2001 in vom Statistischen Bundesamt jährlich erstellten und direkt vertriebenen Arbeitsunterlagen dargestellt.

Zum Berichtsjahr 2003 eingestellt wurde die bisherige Fachserie 10, Reihe 4.2. In dieser Veröffentlichung waren die Ergebnisse der Erhebung über Belegungsfähigkeit und Belegung einerseits in den Einrichtungen des Strafvollzugs, dessen Belegungszahlen weiterhin in der Reihe 4.1 abgebildet sind, und andererseits in den Untersuchungshaftanstalten sowie den weiteren Einrichtungen des Justizvollzugs dargestellt worden. Eckzahlen zur Kapazität aller Einrichtungen des Justizvollzugs finden sich jetzt auf der Internetseite des Statistischen Bundesamts <http://www.destatis.de/> in der Rubrik Rechtspflege/ Online-Publikationen als Download-Angebot.

Über die Darstellung in den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamts hinausgehende Ergebnisse der Rechtspflegestatistik, insbesondere in tieferer regionaler Gliederung, werden von einigen Statistischen Landesämtern unter der Kennziffer B VI veröffentlicht.

Alle aktuellen Hefte der Fachserie 10 zur Rechtspflegestatistik werden in elektronischer Form über den Publikationsservice des Statistischen Bundesamts als PDF- sowie als MS-Excel-Datei angeboten. Die jeweils letzten Print Versionen der einzelnen Fachserienhefte sind in der Regel zum Berichtsjahr 2002 erschienen. Die Reihe 1 erschien letztmalig im Jahr 2006 in einer Print-Version.

Die in der vorliegenden Ausgabe der Reihe 1 nachgewiesenen Ergebnisse beziehen sich im Wesentlichen auf Deutschland; ein gegebenenfalls abweichender Gebietsstand ist jeweils in einer Fußnote vermerkt.

Ausschließlich die nachgewiesenen Bundesergebnisse zur Bewährungshilfestatistik erstrecken sich dabei als Ganzes derzeit immer noch ausschließlich auf das frühere Bundesgebiet (mit Gesamt-Berlin, aber ohne Hamburg), weil diese Statistik nicht in allen Ländern durchgeführt wird.

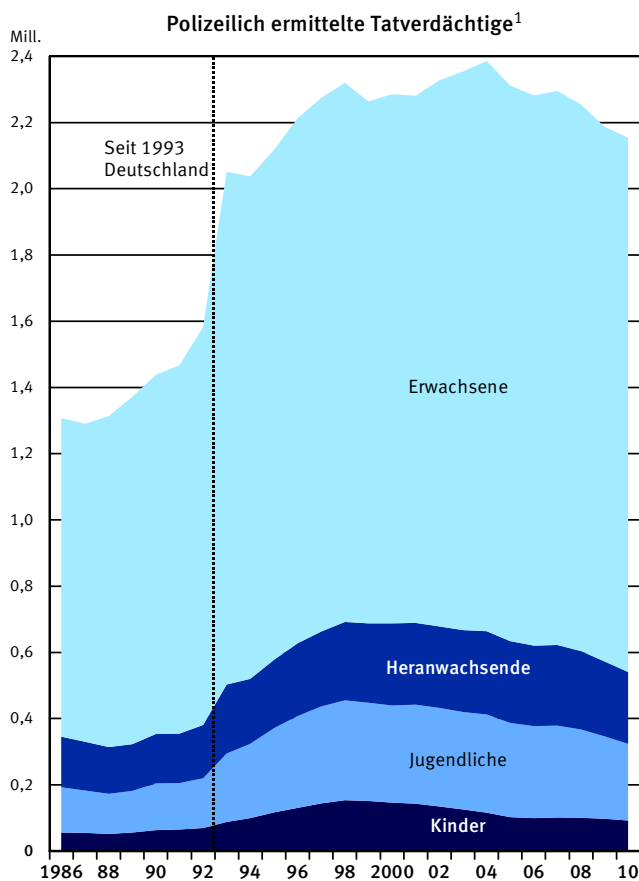
In einigen der nachfolgenden Tabellen zur Strafverfolgungsstatistik ist neben der absoluten Fallzahl auch eine Verurteiltenziffer für Deutsche nachgewiesen. Eine solche Relativzahl, die die Zahl der Verurteilten je 100 000 Personen der strafmündigen deutschen Bevölkerung gegenüberstellt, ermöglicht beispielsweise Vergleiche zwischen Bevölkerungsgruppen oder größeren und kleineren Ländern bezüglich der Verurteiltenquote. Verurteiltenziffern werden allerdings nur noch für die deutsche Wohnbevölkerung berechnet, da wegen der stark gewachsenen Zahl der nicht bei den Einwohnerbehörden registrierten Ausländer keine zuverlässigen Daten über die Gesamtzahl der Ausländer in Deutschland zur Verfügung stehen. Eine Ermittlung von Verurteiltenziffern für Ausländer auf der Grundlage der amtlichen Melderegister würde den tatsächlichen Wert für die ausländische Wohnbevölkerung in Deutschland überschätzen.

Zum Berichtsjahr 2003 wurde das Konzept zur Erhebung von Belegungsfähigkeit, Bestand (ohne vorübergehend abwesende Gefangene) und Bestandsveränderung (Zugänge und Abgänge) in den deutschen Justizvollzugsanstalten umgestellt. Bis dahin wurden Angaben zu Belegungsfähigkeit und Bestand jeweils zum Stichtag 31.12. eines Berichtsjahres erhoben. Die Angaben zur Bestandsveränderung bezogen sich auf das abgelaufene Berichtsjahr.

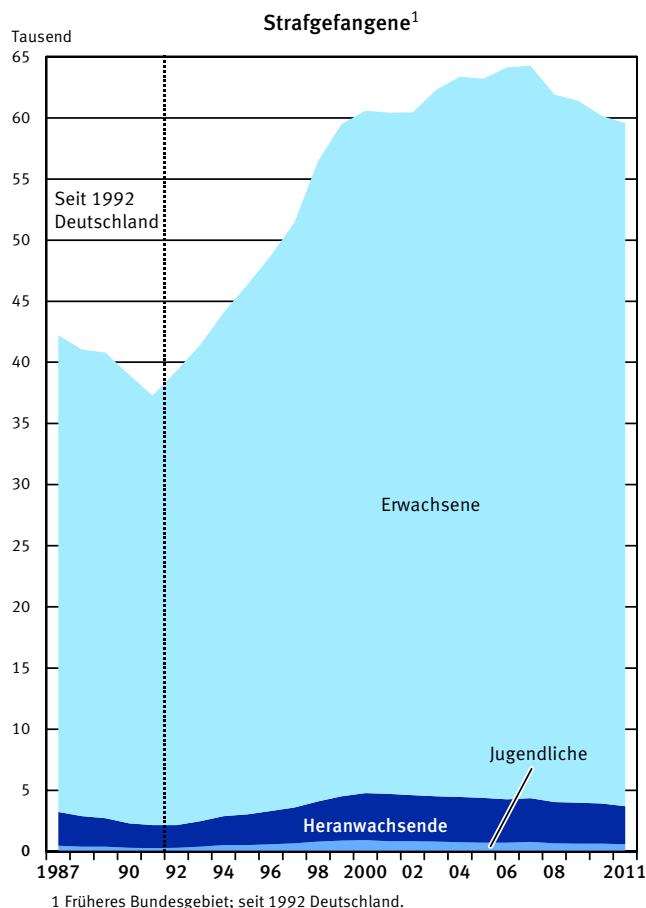
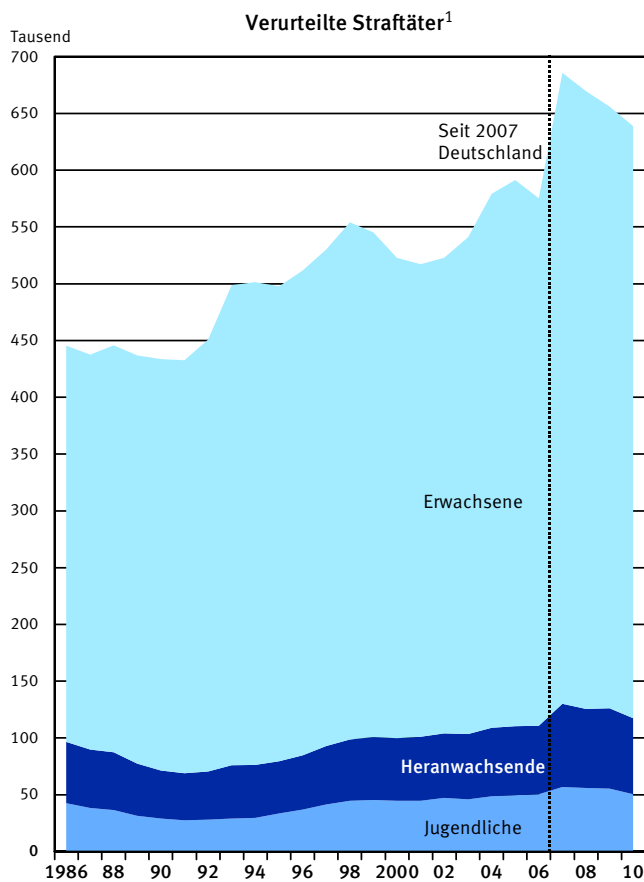
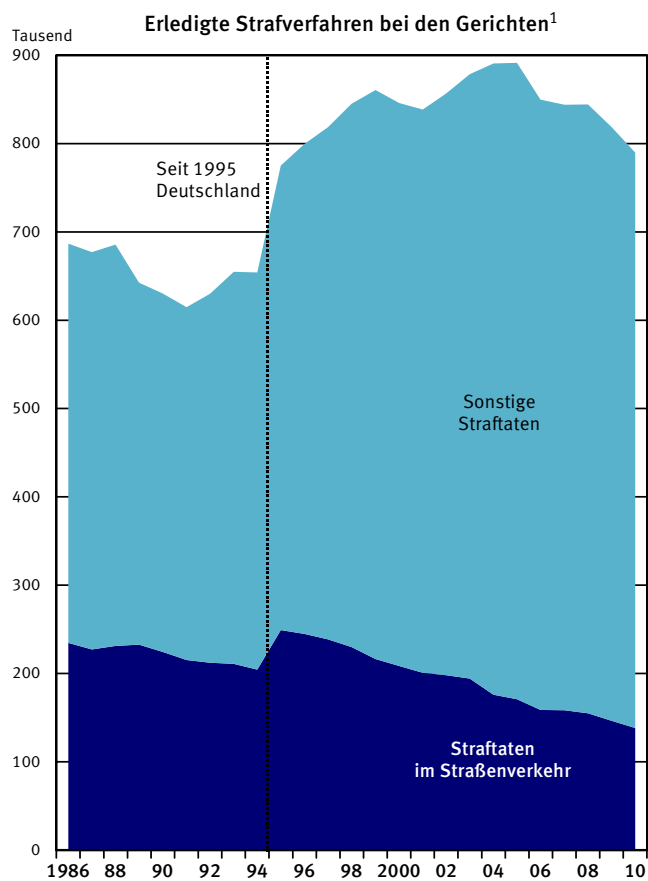
Seit dem Berichtsjahr 2003 werden die Rahmendaten zum Justizvollzug dreimal jährlich, jeweils zum 31.03., 31.08. und 30.11. eines Jahres, erhoben. Bei der Zeitreihendarstellung zum Justizvollzug in diesem Fachserienheft (Tabellen 4.1 und 4.3) werden seit Berichtsjahr 2003 die Angaben zum Stichtag 30.11. verwendet. Diese sind mit den Vorjahresangaben zum 31.12. nur eingeschränkt vergleichbar, da die Zahl der vorübergehend abwesenden Personen (v.a. Hafturlauber), die zur Statistik nicht mitgezählt werden, zum Jahresende systematisch über der zum 30. November liegt.

Die Bestandsveränderungen in den Justizvollzugsanstalten werden seit dem Berichtsjahr 2003 bezogen auf den jeweiligen Kalendermonat erfasst. Um Vergleiche mit den älteren Angaben für Kalenderjahre (siehe Tabelle 4.2 dieses Fachserienhefts) zu ermöglichen, werden seitdem die Zu- und Abgänge der drei Erhebungsmonate auf das gesamte Berichtsjahr hochgerechnet (summiert und mit 4 multipliziert).

Zusätzliche Hinweise, Interpretationshilfe und methodische Erläuterungen zu den einzelnen Statistiken finden sich in den jeweiligen Heften 2 bis 5 der Fachserie 10.



Quelle: Bundeskriminalamt, Wiesbaden.



2011 - 06 - 0771

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.1 Gerichte und Gerichtsbezirke *)

1.1.1 Gerichte in der Ordentlichen und in der Fachgerichtsbarkeit am 31.12.2010

Land	Amts- ge- richte	Landgerichte			Oberlandesgerichte 1)			Arbeitsgerichte		Verwaltungsgerichte		Sozialgerichte		Finanzgerichte	
		Gerichte	Zivil- ²⁾	mit Straf- ³⁾ kammern	Gerichte	Zivil- ²⁾	mit Straf- senaten	Gerichte ⁴⁾	Kammern bei den Landes- arbeits- gerich- ten	Gerichte ⁴⁾	Senate bei den Oberver- waltungs- gerich- ten ⁵⁾	Gerichte ⁴⁾	Senate bei den Landes- sozial- gerich- ten	Gerichte ⁴⁾	mit Senaten
Baden-Württemberg	108	17	169	263	2	45	8	9	22	4	15	8	13	1	14
Bayern	73	22	221	205	3	57	12	11	19	6	24	7	20	2	22
Berlin	11	1	73	68	1	28	5	1	26 ⁶⁾	1	21 ⁷⁾	1	- ⁸⁾	-	- ⁹⁾
Brandenburg	25	4	37	36	1	19	2	7	- ⁶⁾	3	- ⁷⁾	4	34 ⁸⁾	1	14 ⁹⁾
Bremen	3	1	14	49	1	9	3	1	3	1	2	1	- ¹⁰⁾	1	4
Hamburg	8	1	53	58	1	26	7	1	8	1	11	1	4	1	6
Hessen	46	9	141	124	1	40	7	12	19	5	11	7	9	1	13
Mecklenburg-Vorpommern ...	21	4	26	27	1	11	4	4	5	2	12	4	10	1	3
Niedersachsen	80	11	140	238	3	50	8	15	17	7	20	8	15 ¹⁰⁾	1	16
Nordrhein-Westfalen	130	19	348	320	3	106	13	30	49	7	20	8	21	3	47
Rheinland-Pfalz	46	8	69	66	2	25	5	5	11	4	13	4	6	1	6
Saarland	10	1	20	13	1	12	2	3	2	1	8	1	9	1	2
Sachsen	30	6	57	69	1	25	3	5	9	3	10	3	7	1	8
Sachsen-Anhalt	25	4	31	41	1	18	5	4	7	2	11	4	10	1	5
Schleswig-Holstein	22	4	64	60	1	17	3	5	6	1	12	4	12	1	5
Thüringen	23	4	28	33	1	8	3	6	7	3	10	4	11	1	4
Deutschland	661	116	1 491	1 670	24	496	90	119	210	51	200	69	181	18	169

*) Gerichte der Länder. - Senate bei den obersten Bundesgerichten: Bundesverfassungsgericht 2, Bundesgerichtshof in Zivilsachen 12, in Strafsachen 5 (außerdem 8 besondere Senate), Bundesarbeitsgericht 10, Bundesverwaltungsgericht 10 (außerdem: 1 Disziplinar- und 2 Wehrdienstsenate), Bundessozialgericht 14, Bundesfinanzhof 11.

1) Ohne sonstige besondere Senate.

2) Einschl. der Kammern bzw. Senate für Handelssachen, Wiedergutmachungssachen, Entschädigungssachen u. dgl. .

3) Einschl. der Strafvollstreckungskammern und Rehabilitierungskammern.

4) Nur erstinstanzliche Gerichte.

5) In Baden-Württemberg, Bayern und Hessen: Verwaltungsgerichtshof.

6) Gemeinsames Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg mit Sitz in Berlin.

7) Gemeinsames Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg mit Sitz in Berlin.

8) Gemeinsames Landessozialgericht Berlin-Brandenburg mit Sitz in Potsdam.

9) Gemeinsames Finanzgericht Berlin-Brandenburg mit Sitz in Cottbus.

10) Gemeinsames Landessozialgericht Bremen-Niedersachsen mit Sitz in Celle.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.1.2. Ordentliche Gerichte mit Gerichtsbezirken und deren Einwohnerzahlen am 31.12.2010

Gericht Gerichtsbezirk		Gemeinden	Bevölkerung	Amtsgerichte	Durchschnittliche Einwohnerzahl der Amtsgerichtsbezirke	Landgerichte 1)		Oberlandesgerichte 1)	
		Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Zivil- kammern	Straf- senate	Zivil- senate	Straf- senate
Anzahl									
Baden-Württemberg									
LG	Baden-Baden	31	328	5	66	4	14	21	3
LG	Freiburg	98	838	10	84	11	13		
LG	Heidelberg	39	466	3	155	10	11		
LG	Karlsruhe	62	1 041	8	130	15	26		
LG	Konstanz	60	574	7	82	9	9		
LG	Mannheim	17	533	3	178	17	18		
LG	Mosbach	39	233	5	47	5	11		
LG	Offenburg	39	343	6	57	5	10		
LG	Waldshut-Tiengen	49	213	5	43	4	10		
OLG	Karlsruhe	434	4 567	52	88				
LG	Ellwangen	72	574	8	72	7	15	24	5
LG	Hechingen	44	273	4	68	4	10		
LG	Heilbronn	106	899	8	112	11	10		
LG	Ravensburg	98	632	8	79	7	13		
LG	Rottweil	72	393	6	66	6	18		
LG	Stuttgart	115	2 192	11	199	40	39		
LG	Tübingen	67	660	7	94	7	17		
LG	Ulm	94	565	4	141	7	19		
OLG	Stuttgart	668	6 187	56	110				
Zusammen		1 102	10 754	108	100	169	263			45	8
Bayern									
LG	Augsburg	173	970	5	194	14	17	34	7
LG	Deggendorf	50	196	2	98	4	8		
LG	Ingolstadt	68	459	3	153	6	9		
LG	Kempten (Allgäu)	94	467	4	117	7	6		
LG	Landshut	132	714	5	143	10	9		
LG	Memmingen	104	462	3	154	6	7		
LG	München I	30	1 676	1	1 676	52	29		
LG	München II	169	1 037	8	130	15	12		
LG	Passau	64	317	2	159	5	4		
LG	Traunstein	152	802	5	160	10	10		
OLG	München	1 036	7 101	38	187				
LG	Amberg	61	292	2	146	4	10	14	2
LG	Ansbach	86	313	2	156	6	5		
LG	Nürnberg	143	1 527	7	218	25	20		
LG	Regensburg	143	703	4	176	10	11		
LG	Weiden i.d. OPf.	65	214	2	107	3	5		
OLG	Nürnberg	498	3 048	17	179				
LG	Aschaffenburg	65	370	2	185	7	7		
LG	Bamberg	92	412	3	137	5	5		
LG	Bayreuth	56	253	2	127	6	4		
LG	Coburg	47	267	3	89	5	6		
LG	Hof	45	223	2	112	4	6	9	3
LG	Schweinfurt	93	354	3	118	5	6		
LG	Würzburg	124	510	3	170	12	9		
OLG	Bamberg	522	2 389	18	133				
Zusammen		2 056	12 539	73	172	221	205			57	12
Berlin									
LG	Berlin	1	3 461	11	315	73	68	28	5
Kammergericht Berlin		1	3 461	11	315				
Zusammen		1	3 461	11	315	73	68	28	5

Fußnoten siehe letzte Tabellenseite.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.1.2. Ordentliche Gerichte mit Gerichtsbezirken und deren Einwohnerzahlen am 31.12.2010

Gericht Gerichtsbezirk		Gemeinden	Bevölkerung	Amtsgerichte	Durchschnittliche Einwohnerzahl der Amtsgerichtsbezirke	Landgerichte 1)		Oberlandesgerichte 1)			
		Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Zivil- kammern	Straf- kammern	Zivil- senate	Straf- senate		
Anzahl											
Brandenburg											
LG	Cottbus	111	512	5	102	8	10				
LG	Frankfurt (Oder)	122	673	8	84	9	8				
LG	Potsdam	97	862	7	123	14	9				
LG	Neuruppin	89	456	5	91	6	9				
OLG	Brandenburg	419	2 503	25	100			19	2		
	Zusammen	419	2 503	25	100	37	36	19	2		
Bremen											
LG	Bremen	2	661	3	220	14	49				
OLG	Bremen	2	661	3	220					9	3
	Zusammen	2	661	3	220	14	49	9	3		
Hamburg											
LG	Hamburg	1	1 786	8	223	53	58				
OLG	Hamburg	1	1 786	8	223					26	7
	Zusammen	1	1 786	8	223	53	58	26	7		
Hessen											
LG	Darmstadt	89	1 507	11	137	27	20				
LG	Frankfurt am Main	26	1 151	4	288	46	36				
LG	Fulda	43	339	4	85	7	5				
LG	Gießen	60	610	5	122	9	12				
LG	Hanau	29	407	3	136	9	6				
LG	Kassel	76	776	6	129	15	15				
LG	Limburg a.d. Lahn	42	424	4	106	7	12				
LG	Marburg	41	356	5	71	7	10				
LG	Wiesbaden	20	496	4	124	14	8				
OLG	Frankfurt am Main	426	6 067	46	132			40	7		
	Zusammen	426	6 067	46	132	141	124	40	7		
Mecklenburg-Vorpommern											
LG	Neubrandenburg	237	359	6	60	6	5				
LG	Rostock	122	419	3	140	6	9				
LG	Schwerin	258	474	6	79	7	7				
LG	Stralsund	197	390	6	65	7	6				
OLG	Rostock	814	1 642	21	78			11	4		
	Zusammen	814	1 642	21	78	26	27	11	4		
Niedersachsen											
LG	Braunschweig	98	899	9	100	14	13				
LG	Göttingen	55	457	7	65	11	44				
OLG	Braunschweig	153	1 357	16	85			13	3		
LG	Bückeburg	38	161	3	54	4	7				
LG	Hannover	25	1 170	6	195	34	51				
LG	Hildesheim	110	725	8	91	9	27				
LG	Lüneburg	150	698	6	116	11	20				
LG	Stade	156	606	8	76	8	16				
LG	Verden	144	723	10	72	11	14				
OLG	Celle	623	4 084	41	100					22	3
LG	Aurich	63	463	5	93	6	11				
LG	Oldenburg	64	1 047	11	95	16	14				
LG	Osnabrück	121	968	7	138	16	21				
OLG	Oldenburg	248	2 478	23	108					15	2
	Zusammen	1 024	7 918	80	99	140	238	50	8		

Fußnoten siehe letzte Tabellenseite.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

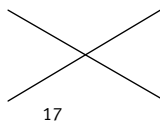
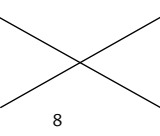
1.1.2. Ordentliche Gerichte mit Gerichtsbezirken und deren Einwohnerzahlen am 31.12.2010

Gericht Gerichtsbezirk	Gemeinden	Bevölkerung	Amtsgerichte	Durchschnittliche Einwohnerzahl der Amtsgerichtsbezirke	Landgerichte 1)		Oberlandesgerichte 1)	
	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Zivil- kammern	Straf- senate	Zivil- senate	Straf- senate
Nordrhein-Westfalen								
LG Düsseldorf	10	1 181	4	295	41	35	35	6
LG Duisburg	9	1 092	7	156	22	24		
LG Kleve	23	554	5	111	8	14	35	6
LG Krefeld	7	426	3	142	7	7		
LG Mönchengladbach	10	580	5	116	11	17	35	6
LG Wuppertal	9	867	5	173	16	25		
OLG Düsseldorf	68	4 700	29	162	9	7	44	5
LG Arnsberg	24	525	10	53	21	17		
LG Bielefeld	34	1 240	10	124	15	15	44	5
LG Bochum	8	914	5	183	8	10		
LG Detmold	16	351	3	117	21	26	44	5
LG Dortmund	12	1 201	6	200	25	22		
LG Essen	9	1 308	10	131	13	18	27	2
LG Hagen	21	753	9	84	20	19		
LG Münster	66	1 591	15	106	8	8	27	2
LG Paderborn	24	561	6	93	8	8		
LG Siegen	18	422	4	105	16	17	27	2
OLG Hamm	232	8 865	78	114	28	8		
LG Aachen	38	1 029	8	129	51	23	27	2
LG Bonn	29	1 128	6	188	16	17		
LG Köln	29	2 123	9	236	28	8	27	2
OLG Köln	96	4 280	23	186	51	23		
Zusammen	396	17 845	130	137	348	320	106	13
Rheinland-Pfalz								
LG Bad Kreuznach	315	302	4	75	5	8	17	3
LG Koblenz	798	1 182	15	79	20	14		
LG Mainz	137	608	4	152	11	7	17	3
LG Trier	556	513	8	64	8	9		
OLG Koblenz	1 806	2 605	31	84	10	8	8	2
LG Frankenthal (Pfalz)	77	595	6	99	5	9		
LG Kaiserslautern	204	290	3	97	5	5	8	2
LG Landau i.d. Pfalz	107	277	3	92	5	5		
LG Zweibrücken	112	236	3	79	5	6	8	2
OLG Zweibrücken	500	1 399	15	93	5	6		
Zusammen	2 306	4 004	46	87	69	66	25	5
Saarland								
LG Saarbrücken	52	1 018	10	102	20	13	12	2
OLG Saarbrücken	52	1 018	10	102	20	13		
Zusammen	52	1 018	10	102	20	13	12	2
Sachsen								
LG Bautzen	63	322	3	107	4	8	25	3
LG Chemnitz	131	940	8	117	10	11		
LG Dresden	76	1 028	5	206	15	16	25	3
LG Görlitz	59	277	4	69	3	11		
LG Leipzig	78	997	6	166	15	17	25	3
LG Zwickau	78	586	4	147	10	6		
OLG Dresden	485	4 149	30	138	10	6	25	3
Zusammen	485	4 149	30	138	57	69	25	3
Sachsen-Anhalt								
LG Dessau-Roßlau	50	401	5	80	4	8	18	5
LG Halle	95	774	7	111	8	13		
LG Magdeburg	81	852	9	95	13	9	18	5
LG Stendal	74	308	4	77	6	11		
OLG Naumburg	300	2 335	25	93	6	11	18	5
Zusammen	300	2 335	25	93	31	41	18	5

Fußnoten siehe letzte Tabellenseite.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.1.2. Ordentliche Gerichte mit Gerichtsbezirken und deren Einwohnerzahlen am 31.12.2010

Gericht Gerichtsbezirk	Gemeinden	Bevölkerung	Amtsgerichte	Durchschnitt- liche Ein- wohnerzahl der Amtsgerichts- bezirke	Landgerichte 1)		Oberlandesgerichte 1)	
	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Zivil- kammern	Straf- senate	Zivil- senate	Straf- senate
Schleswig-Holstein								
LG Flensburg	272	455	4	114	17	4		
LG Itzehoe	277	571	4	143	11	11		
LG Kiel	344	983	7	140	21	26		
LG Lübeck	223	825	7	118	15	19		
OLG Schleswig	1 116	2 834	22	129				
Zusammen	1 116	2 834	22	129	64	60	17	3
Thüringen								
LG Erfurt	233	678	6	113	9	9		
LG Gera	311	702	7	100	9	11		
LG Meiningen	186	469	6	78	5	5		
LG Mühlhausen	212	385	4	96	5	8		
OLG Jena	942	2 235	23	97				
Zusammen	942	2 235	23	97	28	33	8	3
Früheres Bundesgebiet ²⁾								
Insgesamt	8 482	68 886	537	128	1 312	1 464	427 ^{a)}	78 ^{a)}
darunter: Bundesgerichtshof							12	5
Neue Länder ³⁾								
Insgesamt	2 960	12 865	124	104	179	206	81	17
Deutschland								
Insgesamt	11 442	81 752	661	124	1 491	1 670	508 ^{a)}	95 ^{a)}

*) Gerichte der Länder.

1) Spruchkörper der Berufungsgerichtsbarkeit (Kammern bzw. Senate für Patentanwaltssachen, für Steuerberater- und Steuerbevollmächtigten-sachen, für Wirtschaftsprüfersachen) sowie der Ehren-, Dienst- und Disziplinargerichtsbarkeit sind nicht erfasst.

2) Einschl. Gesamt-Berlin.

3) Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

a) Einschl. Bundesgerichtshof.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.2 Personal der Rechtspflege in Bund und Ländern

1.2.1 Richter und Richterinnen im Bundes- und Landesdienst 2010

Stichtag 31.12	Richter- und Richterinnen ¹⁾ insgesamt	Darunter bei				
		Ordentlichen Gerichten	Arbeits- gerichten	Verwaltungs- gerichten	Sozial- gerichten	Finanz- gerichten
Insgesamt						
Insgesamt	20 411 ²⁾	15 039 ³⁾	1 011	1 884	1 839	608
Bundesdienst	457 ²⁾	237 ³⁾	34	56	40	59
Landesdienst	19 953	14 801	977	1 828	1 799	549
dar. weiblich						
Zusammen	7 848 ²⁾	5 915 ³⁾	356	612	796	166
nach Ländern						
Baden-Württemberg	1 939	1 466	111	148	162	52
Bayern	2 604	1 972	119	247	189	77
Berlin	1 307	984	71	125	127	-
Brandenburg	763	483	33	85	119	43
Bremen	189	137	11	21	14	6
Hamburg	681	517	31	66	48	20
Hessen	1 556	1 172	87	141	115	41
Mecklenburg-Vorpommern	452	314	21	46	66	6
Niedersachsen	1 832	1 350	75	174	178	56
Nordrhein-Westfalen	4 620	3 516	211	440	298	155
Rheinland-Pfalz	913	695	44	77	75	21
Saarland	267	193	12	29	26	7
Sachsen	983	699	53	72	134	25
Sachsen-Anhalt	592	389	37	55	95	17
Schleswig-Holstein	677	519	27	47	69	15
Thüringen	580	395	35	55	84	11

*) Soweit nach Bruchteilen mitgeteilt, sind rundungsbedingte Differenzen möglich; **aktuellere Angaben lagen nicht vor.**

1) Richter und Richterinnen auf Lebenszeit, auf Zeit, kraft Auftrags und auf Probe.

2) Einschl. 16 Richtern (dar. 3 Frauen) beim Bundesverfassungsgericht sowie 15 Richtern bei den Truppendienstgerichten.

3) Einschl. 109 Richtern (dar. 28 Frauen) beim Bundespatentgericht.

1.2.2 Staatsanwälte/-anwältinnen, Rechtsanwälte/-anwältinnen und Notare/Notarinnen 1997 bis 2011

Stichtag 1.1.	Staatsanwälte/-anwältinnen			Andere Vertreter/-innen des öffentlichen Interesses ¹⁾	Rechtsanwälte/-anwältinnen ²⁾	Anwaltsnotare/-notarinnen	Notare/Notarinnen
	insgesamt	männlich	weiblich				
1997	5 211	3 755	1 456	79	76 074	9 031	1 657
1999	4 998	3 586	1 412	46	88 861	8 930	1 663
2001	5 044	3 485	1 559	40	101 503	8 864	1 665
2003	5 150	3 451	1 699	34	113 055	8 365	1 654
2005	5 106	3 365	1 741	27	125 015	7 554	1 616
2007	5 084	3 225	1 858	25	135 775	7 055	1 607
2009	5 122	3 139	1 983	19	143 647	6 730	1 586
2011	5 246	3 094	2 152	20	149 323	6 356	1 561

1) In der Verwaltungs- und Disziplinargerichtsbarkeit; ohne Wehrdisziplinaranwälte und -anwältinnen.

2) Ohne Anwaltsnotare/-notarinnen.

3) Für Staatsanwälte/-anwältinnen und andere Vertreter/-innen des öffentlichen Interesses. Stichtag: 31.12. des Vorjahres.

Quelle für Tabellen 1.2.1 und 1.2.2:
Bundesministerium der Justiz, Berlin,
Bundesrechtsanwaltskammer, Berlin
und Bundesnotarkammer, Berlin.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.1 Personal in der Ordentlichen Gerichtsbarkeit am 31.12.2010

1.3.1.1 Amtsgerichte

Lfd. Nr.	Art des Personals (i = insgesamt, m = männlich, w = weiblich)	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden - Württemberg		
					zusammen	OLG - Bezirk Karlsruhe	Stuttgart
1	Personal insgesamt 1)	i	49 404,48	40 825,21	8 579,27	4 002,66	2 130,27
2		m	17 553,80	15 526,81	2 026,99	1 389,79	724,35
3		w	31 850,68	25 298,40	6 552,28	2 612,87	1 405,92
4	Richterlicher Dienst	i	8 005,37	6 686,71	1 318,66	740,50	393,00
5		m	4 554,10	3 845,55	708,55	434,80	227,75
6		w	3 451,27	2 841,16	610,11	305,70	165,25
7	dar. Richter auf Probe	i	1 119,50	1 090,65	28,85	135,10	80,00
8		m	455,40	445,40	10,00	62,60	36,50
9		w	664,10	645,25	18,85	72,50	43,50
10	Höherer nichtrichterlicher Dienst	i	33,80	30,80	3,00	-	-
11		m	30,00	27,00	3,00	-	-
12		w	3,80	3,80	-	-	-
13	Gehobener Dienst	i	9 449,99	7 519,62	1 930,37	656,80	341,90
14		m	3 345,88	3 015,40	330,48	242,10	121,35
15		w	6 104,11	4 504,22	1 599,89	414,70	220,55
16	Gerichtsvollzieher und Justizvollziehungsbeamte	i	4 681,24	3 971,99	709,25	532,80	281,55
17		m	3 185,60	2 795,10	390,50	373,55	196,05
18		w	1 495,64	1 176,89	318,75	159,25	85,50
19	Mittlerer Dienst und Schreibdienst	i	23 454,23	19 418,43	4 035,80	1 814,50	967,43
20		m	3 478,56	3 300,18	178,38	189,55	88,00
21		w	19 975,67	16 118,25	3 857,42	1 624,95	879,43
22	Beamte	i	9 959,95	8 300,00	1 659,95	746,01	393,66
23		m	2 800,76	2 660,88	139,88	155,30	72,50
24		w	7 159,19	5 639,12	1 520,07	590,71	321,16
25	Angestellte außerhalb des Schreibdienstes	i	11 894,84	9 903,06	1 991,78	970,36	523,79
26		m	620,25	583,75	36,50	31,25	14,50
27		w	11 274,59	9 319,31	1 955,28	939,11	509,29
28	Angestellte im Schreibdienst	i	1 599,44	1 215,37	384,07	98,13	49,98
29		m	57,55	55,55	2,00	3,00	1,00
30		w	1 541,89	1 159,82	382,07	95,13	48,98
31	Justizbetriebsdienst	i	42,33	42,33	-	8,00	3,00
32		m	41,33	41,33	-	8,00	3,00
33		w	1,00	1,00	-	-	-
34	Einfacher Dienst (einschl. Justizaushelfer und Kraftfahrer)	i	3 538,25	2 965,27	572,98	172,18	107,44
35		m	2 897,19	2 481,86	415,33	140,70	88,20
36		w	641,06	483,41	157,65	31,48	19,24
37	Raumpflegekräfte und sonstige Lohnempfänger	i	199,27	190,06	9,21	77,88	35,95
38		m	21,14	20,39	0,75	1,09	-
39		w	178,13	169,67	8,46	76,79	35,95

1) Ohne Personal in Ausbildung.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.1 Personal in der Ordentlichen Gerichtsbarkeit am 31.12.2010

1.3.1.1 Amtsgerichte

Bayern				Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Lfd. Nr.
zusam- men	OLG - Bezirk								
	München	Nürnberg	Bamberg						
6 775,43	3 790,45	1 644,66	1 340,32	3 279,05	1 723,05	427,77	1 416,05	4 028,32	1
2 772,78	1 492,52	722,69	557,57	943,46	386,15	168,15	495,65	1 465,52	2
4 002,65	2 297,93	921,97	782,75	2 335,59	1 336,90	259,62	920,40	2 562,80	3
1 033,21	596,95	244,51	191,75	521,36	272,64	74,25	241,81	635,62	4
617,90	346,90	148,00	123,00	231,97	119,35	46,65	133,25	391,30	5
415,31	250,05	96,51	68,75	289,39	153,29	27,60	108,56	244,32	6
60,50	32,50	11,00	17,00	64,25	7,35	21,60	42,90	93,95	7
22,50	9,00	5,00	8,50	25,00	1,00	11,00	19,00	46,50	8
38,00	23,50	6,00	8,50	39,25	6,35	10,60	23,90	47,45	9
19,00	8,00	6,00	5,00	-	-	-	1,00	2,00	10
17,00	8,00	5,00	4,00	-	-	-	1,00	2,00	11
2,00	-	1,00	1,00	-	-	-	-	-	12
1 512,05	820,68	379,03	312,34	552,74	377,79	73,89	235,53	721,89	13
711,72	359,95	204,03	147,74	113,53	63,55	28,50	106,50	243,28	14
800,33	460,73	175,00	164,60	439,21	314,24	45,39	129,03	478,61	15
737,61	412,03	194,08	131,50	265,00	140,00	34,00	106,75	361,92	16
491,55	259,80	133,00	98,75	130,00	79,00	25,00	67,00	261,00	17
246,06	152,23	61,08	32,75	135,00	61,00	9,00	39,75	100,92	18
3 009,66	1 691,10	691,40	627,16	1 544,34	795,77	203,13	714,57	2 041,56	19
551,50	297,59	125,31	128,60	160,64	31,50	38,00	93,90	354,36	20
2 458,16	1 393,51	566,09	498,56	1 383,70	764,27	165,13	620,67	1 687,20	21
1 429,04	845,86	323,75	259,43	721,45	284,90	67,27	293,28	585,52	22
466,93	250,52	109,81	106,60	137,06	18,00	24,25	63,90	227,78	23
962,11	595,34	213,94	152,83	584,39	266,90	43,02	229,38	357,74	24
1 431,07	724,35	358,25	348,47	496,30	460,64	128,73	402,67	1 373,14	25
81,57	46,07	15,50	20,00	18,58	13,50	13,75	29,00	118,58	26
1 349,50	678,28	342,75	328,47	477,72	447,14	114,98	373,67	1 254,56	27
149,55	120,89	9,40	19,26	326,59	50,23	7,13	18,62	82,90	28
3,00	1,00	-	2,00	5,00	-	-	1,00	8,00	29
146,55	119,89	9,40	17,26	321,59	50,23	7,13	17,62	74,90	30
18,33	7,75	8,58	2,00	-	-	6,00	1,00	5,00	31
18,33	7,75	8,58	2,00	-	-	5,00	1,00	5,00	32
-	-	-	-	-	-	1,00	-	-	33
401,53	239,23	111,68	50,62	387,61	135,85	36,50	115,39	257,88	34
356,61	211,36	96,77	48,48	302,32	92,75	25,00	93,00	207,58	35
44,92	27,87	14,91	2,14	85,29	43,10	11,50	22,39	50,30	36
44,04	14,71	9,38	19,95	8,00	1,00	-	-	2,45	37
8,17	1,17	2,00	5,00	5,00	-	-	-	1,00	38
35,87	13,54	7,38	14,95	3,00	1,00	-	-	1,45	39

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.1 Personal in der Ordentlichen Gerichtsbarkeit am 31.12.2010

1.3.1.1 Amtsgerichte

Lfd. Nr.	Art des Personals (i = insgesamt, m = männlich, w = weiblich)	Mecklen- burg- Vor- pommern	Niedersachsen				Nordrhein-	
			zusam- men	OLG-Bezirk			zusam- men	Düssel- dorf
				Braun- schweig	Celle	Olden- burg		
1	Personal insgesamt 1)	i	1 114,16	4 938,50	885,79	2 619,48	1 433,23	3 105,33
2		m	242,84	1 976,04	339,87	970,82	665,35	1 168,75
3		w	871,32	2 962,46	545,92	1 648,66	767,88	1 936,58
4	Richterlicher Dienst	i	174,74	744,97	137,50	385,22	222,25	1 883,76
5		m	98,05	453,80	83,75	214,80	155,25	1 064,28
6		w	76,69	291,17	53,75	170,42	67,00	819,48
7	dar. Richter auf Probe	i	6,00	124,05	19,50	64,80	39,75	382,25
8		m	3,00	53,50	5,50	24,50	23,50	135,30
9		w	3,00	70,55	14,00	40,30	16,25	246,95
10	Höherer nichtrichterlicher Dienst	i	-	-	-	-	7,00	2,00
11		m	-	-	-	-	6,00	2,00
12		w	-	-	-	-	1,00	-
13	Gehobener Dienst	i	258,63	952,64	166,01	514,66	271,97	1 835,39
14		m	38,79	356,50	54,50	170,65	131,35	775,92
15		w	219,84	596,14	111,51	344,01	140,62	1 059,47
16	Gerichtsvollzieher und Justizvollziehungsbeamte	i	81,00	410,00	71,00	221,25	117,75	1 111,71
17		m	37,00	325,00	60,00	168,00	97,00	797,00
18		w	44,00	85,00	11,00	53,25	20,75	314,71
19	Mittlerer Dienst und Schreibdienst	i	538,29	2 423,61	434,45	1 274,37	714,79	5 175,43
20		m	23,00	500,57	76,49	233,58	190,50	856,52
21		w	515,29	1 923,04	357,96	1 040,79	524,29	4 318,91
22	Beamte	i	235,41	1 138,27	185,24	628,93	324,10	2 197,29
23		m	16,00	435,20	70,49	209,96	154,75	698,64
24		w	219,41	703,07	114,75	418,97	169,35	1 498,65
25	Angestellte außerhalb des Schreibdienstes	i	300,00	1 199,79	238,49	595,44	365,86	2 696,88
26		m	7,00	64,37	6,00	23,62	34,75	136,38
27		w	293,00	1 135,42	232,49	571,82	331,11	2 560,50
28	Angestellte im Schreibdienst	i	2,88	85,55	10,72	50,00	24,83	281,26
29		m	-	1,00	-	-	1,00	21,50
30		w	2,88	84,55	10,72	50,00	23,83	259,76
31	Justizbetriebsdienst	i	-	1,00	-	1,00	-	-
32		m	-	1,00	-	1,00	-	-
33		w	-	-	-	-	-	-
34	Einfacher Dienst (einschl. Justizaushelfer und Kraftfahrer)	i	61,50	399,46	76,20	219,13	104,13	919,63
35		m	46,00	336,54	64,50	180,79	91,25	773,61
36		w	15,50	62,92	11,70	38,34	12,88	146,02
37	Raumpflegekräfte und sonstige Lohnempfänger	i	-	6,82	0,63	3,85	2,34	32,03
38		m	-	2,63	0,63	2,00	-	2,50
39		w	-	4,19	-	1,85	2,34	29,53

1) Ohne Personal in Ausbildung.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.1 Personal in der Ordentlichen Gerichtsbarkeit am 31.12.2010

1.3.1.1 Amtsgerichte

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						
5 181,95	2 677,67	2 406,95	1 567,19	839,76	708,82	2 729,36	1 672,33	1 876,71	1 340,37	1
2 130,98	976,10	1 058,30	687,80	370,50	330,51	624,60	459,97	650,78	313,43	2
3 050,97	1 701,57	1 348,65	879,39	469,26	378,31	2 104,76	1 212,36	1 225,93	1 026,94	3
918,67	450,00	393,50	253,25	140,25	112,75	413,65	230,57	304,98	227,06	4
539,97	243,48	241,65	147,50	94,15	69,00	246,10	120,40	160,95	124,65	5
378,70	206,52	151,85	105,75	46,10	43,75	167,55	110,17	144,03	102,41	6
190,00	95,70	75,00	43,00	32,00	17,25	8,00	7,00	73,80	0,50	7
69,50	36,00	39,50	22,00	17,50	5,00	4,00	2,00	25,50	-	8
120,50	59,70	35,50	21,00	14,50	12,25	4,00	5,00	48,30	0,50	9
3,00	2,00	-	-	-	-	3,00	-	1,80	-	10
2,00	2,00	-	-	-	-	3,00	-	1,00	-	11
1,00	-	-	-	-	-	-	-	0,80	-	12
870,64	459,41	481,69	318,34	163,35	133,64	643,23	351,17	363,36	299,55	13
378,85	177,67	227,35	155,50	71,85	53,97	87,50	85,94	156,03	54,70	14
491,79	281,74	254,34	162,84	91,50	79,67	555,73	265,23	207,33	244,85	15
528,86	265,60	204,50	127,50	77,00	60,00	214,00	152,00	147,70	122,25	16
392,50	175,00	180,00	109,00	71,00	44,00	132,00	91,00	101,00	51,50	17
136,36	90,60	24,50	18,50	6,00	16,00	82,00	61,00	46,70	70,75	18
2 399,90	1 276,02	1 194,47	783,07	411,40	353,47	1 321,73	777,68	943,69	602,33	19
447,40	192,60	295,80	198,30	97,50	119,54	60,75	46,23	139,80	16,90	20
1 952,50	1 083,42	898,67	584,77	313,90	233,93	1 260,98	731,45	803,89	585,43	21
997,60	539,93	637,75	402,05	235,70	145,98	568,36	256,26	338,14	315,02	22
380,65	142,10	250,98	161,48	89,50	82,54	47,75	41,23	118,30	16,90	23
616,95	397,83	386,77	240,57	146,20	63,44	520,61	215,03	219,84	298,12	24
1 264,44	657,69	486,67	333,97	152,70	157,35	592,67	414,34	560,10	224,13	25
58,25	40,50	38,77	30,77	8,00	32,00	12,00	4,00	19,50	-	26
1 206,19	617,19	447,90	303,20	144,70	125,35	580,67	410,34	540,60	224,13	27
137,86	78,40	70,05	47,05	23,00	50,14	160,70	107,08	45,45	63,18	28
8,50	10,00	6,05	6,05	-	5,00	1,00	1,00	2,00	-	29
129,36	68,40	64,00	41,00	23,00	45,14	159,70	106,08	43,45	63,18	30
-	-	2,00	2,00	-	1,00	-	-	-	-	31
-	-	2,00	2,00	-	1,00	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
437,01	220,05	114,50	75,50	39,00	46,66	133,00	154,95	113,93	87,68	34
370,26	184,35	111,50	75,50	36,00	43,00	94,50	116,40	92,00	65,68	35
66,75	35,70	3,00	-	3,00	3,66	38,50	38,55	21,93	22,00	36
23,87	4,59	16,29	7,53	8,76	1,30	0,75	5,96	1,25	1,50	37
-	1,00	-	-	-	-	0,75	-	-	-	38
23,87	3,59	16,29	7,53	8,76	1,30	-	5,96	1,25	1,50	39

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.1 Personal in der Ordentlichen Gerichtsbarkeit am 31.12.2010

1.3.1.2 Landgerichte

Lfd. Nr.	Art des Personals (i = insgesamt, m = männlich, w = weiblich)	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden - Württemberg			
					zusam- men	OLG - Bezirk		
						Karlsruhe	Stuttgart	
1	Personal insgesamt 1)	i	14 310,73	12 232,58	2 078,15	1 262,09	584,07	678,02
2		m	6 557,76	5 722,34	835,42	594,17	273,72	320,45
3		w	7 752,97	6 510,24	1 242,73	667,92	310,35	357,57
4	Richterlicher Dienst	i	4 958,14	4 249,77	708,37	546,40	249,20	297,20
5		m	3 113,36	2 678,24	435,12	377,65	174,95	202,70
6		w	1 844,78	1 571,53	273,25	168,75	74,25	94,50
7	dar.: Präsidenten und Vor- sitzende Richter	i	1 984,55	1 730,35	254,20	251,00	114,50	136,50
8		m	1 549,58	1 350,18	199,40	203,00	93,00	110,00
9		w	434,97	380,17	54,80	48,00	21,50	26,50
10	Richter auf Probe	i	569,82	538,05	31,77	67,85	29,60	38,25
11		m	246,75	233,30	13,45	37,85	21,60	16,25
12		w	323,07	304,75	18,32	30,00	8,00	22,00
13	Höherer nichtrichterlicher Dienst	i	49,38	40,38	9,00	2,00	1,00	1,00
14		m	39,00	33,00	6,00	2,00	1,00	1,00
15		w	10,38	7,38	3,00	-	-	-
16	Gehobener Dienst	i	1 002,84	825,36	177,48	119,70	57,05	62,65
17	(ohne Sozialdienst)	m	446,06	390,79	55,27	43,70	24,45	19,25
18		w	556,78	434,57	122,21	76,00	32,60	43,40
19	Gehobener Sozialdienst 2)	i	1 536,24	1 429,00	107,24	.	.	.
20		m	723,74	689,44	34,30	.	.	.
21		w	812,50	739,56	72,94	.	.	.
22	Mittlerer Dienst und Schreibdienst	i	4 775,03	4 051,75	723,28	396,90	185,00	211,90
23		m	684,58	651,87	32,71	31,30	10,30	21,00
24		w	4 090,45	3 399,88	690,57	365,60	174,70	190,90
25	Beamte	i	1 888,45	1 572,51	315,94	156,85	59,45	97,40
26		m	515,85	492,42	23,43	27,30	8,30	19,00
27		w	1 372,60	1 080,09	292,51	129,55	51,15	78,40
28	Angestellte außerhalb des Schreibdienstes	i	2 205,24	1 871,78	333,46	205,50	113,55	91,95
29		m	145,73	136,45	9,28	3,00	2,00	1,00
30		w	2 059,51	1 735,33	324,18	202,50	111,55	90,95
31	Angestellte im Schreibdienst	i	681,34	607,46	73,88	34,55	12,00	22,55
32		m	23,00	23,00	-	1,00	-	1,00
33		w	658,34	584,46	73,88	33,55	12,00	21,55
34	Justizbetriebsdienst	i	45,65	45,65	-	6,00	2,00	4,00
35		m	44,00	44,00	-	6,00	2,00	4,00
36		w	1,65	1,65	-	-	-	-
37	Einfacher Dienst (einschl. Justizaushelfer und Kraftfahrer)	i	1 783,17	1 432,39	350,78	146,25	63,50	82,75
38		m	1 483,50	1 211,48	272,02	133,00	60,50	72,50
39		w	299,67	220,91	78,76	13,25	3,00	10,25
40	Raumpflegekräfte und sonstige Lohnempfänger	i	160,28	158,28	2,00	44,84	26,32	18,52
41		m	23,52	23,52	-	0,52	0,52	-
42		w	136,76	134,76	2,00	44,32	25,80	18,52

1) Ohne Personal in Ausbildung.

2) Ohne Baden-Württemberg, Berlin, Brandenburg, Niedersachsen, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen Anhalt und Thüringen. In Baden-Württemberg ist die Bewährungs- und Gerichtshilfe einem

freien Träger übertragen, in Berlin und Sachsen-Anhalt einer eigenständigen Behörde, in Mecklenburg-Vorpommern dem Justizministerium sowie in Brandenburg, Niedersachsen und Thüringen dem Oberlandesgericht zugeordnet.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.1 Personal in der Ordentlichen Gerichtsbarkeit am 31.12.2010

1.3.1.2 Landgerichte

Bayern				Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Lfd. Nr.
zusam- men	OLG - Bezirk								
	München	Nürnberg	Bamberg						
2 221,45	1 254,97	510,27	456,21	722,89	395,70	127,79	488,29	1 182,77	1
1 092,73	593,26	265,78	233,69	273,25	150,76	52,80	209,95	550,16	2
1 128,72	661,71	244,49	222,52	449,64	244,94	74,99	278,34	632,61	3
684,72	411,05	160,67	113,00	333,40	146,64	47,45	205,10	391,45	4
458,10	259,10	113,00	86,00	189,20	83,50	24,05	123,85	225,50	5
226,62	151,95	47,67	27,00	144,20	63,14	23,40	81,25	165,95	6
280,00	170,00	63,00	47,00	123,00	56,00	20,00	82,75	168,25	7
229,50	134,50	55,00	40,00	85,50	45,00	14,00	61,00	123,00	8
50,50	35,50	8,00	7,00	37,50	11,00	6,00	21,75	45,25	9
28,00	20,00	5,00	3,00	28,00	10,27	9,20	14,25	57,70	10
10,00	6,00	2,00	2,00	10,50	2,70	3,35	7,00	21,50	11
18,00	14,00	3,00	1,00	17,50	7,57	5,85	7,25	36,20	12
11,00	6,00	3,00	2,00	-	1,00	-	-	4,00	13
9,00	4,00	3,00	2,00	-	1,00	-	-	2,00	14
2,00	2,00	-	-	-	-	-	-	2,00	15
143,63	75,63	31,34	36,66	43,66	42,11	6,35	33,50	64,47	16
88,65	45,13	20,92	22,60	8,75	12,68	3,00	19,00	28,35	17
54,98	30,50	10,42	14,06	34,91	29,43	3,35	14,50	36,12	18
290,40	157,27	78,75	54,38	.	.	30,62	1,69	183,52	19
137,01	70,77	39,36	26,88	.	.	16,00	-	93,04	20
153,39	86,50	39,39	27,50	.	.	14,62	1,69	90,48	21
709,78	411,52	158,69	139,57	285,96	143,20	42,37	195,93	379,40	22
94,70	52,70	20,25	21,75	30,80	9,58	8,75	38,10	71,80	23
615,08	358,82	138,44	117,82	255,16	133,62	33,62	157,83	307,60	24
275,03	151,82	61,56	61,65	132,52	54,81	13,00	93,24	93,53	25
79,70	42,70	17,25	19,75	24,80	4,13	8,00	22,60	39,80	26
195,33	109,12	44,31	41,90	107,72	50,68	5,00	70,64	53,73	27
379,08	213,93	91,23	73,92	55,35	81,44	28,37	81,21	196,47	28
15,00	10,00	3,00	2,00	6,00	5,45	0,75	11,50	25,00	29
364,08	203,93	88,23	71,92	49,35	75,99	27,62	69,71	171,47	30
55,67	45,77	5,90	4,00	98,09	6,95	1,00	21,48	89,40	31
-	-	-	-	-	-	-	4,00	7,00	32
55,67	45,77	5,90	4,00	98,09	6,95	1,00	17,48	82,40	33
32,00	18,00	6,00	8,00	-	-	-	-	1,00	34
32,00	18,00	6,00	8,00	-	-	-	-	1,00	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	36
304,96	167,43	71,07	66,46	59,87	62,75	-	38,00	158,79	37
266,27	143,56	63,25	59,46	44,50	44,00	-	22,00	128,47	38
38,69	23,87	7,82	7,00	15,37	18,75	-	16,00	30,32	39
44,96	8,07	0,75	36,14	-	-	1,00	14,07	0,14	40
7,00	-	-	7,00	-	-	1,00	7,00	-	41
37,96	8,07	0,75	29,14	-	-	-	7,07	0,14	42

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.1 Personal in der Ordentlichen Gerichtsbarkeit am 31.12.2010

1.3.1.2 Landgerichte

Lfd. Nr.	Art des Personals (i = insgesamt, m = männlich, w = weiblich)	Mecklen- burg- Vor- pommern	Niedersachsen				Nordrhein-	
			zusam- men	OLG-Bezirk			zusam- men	Düssel- dorf
				Braun- schweig	Celle	Olden- burg		
1	Personal insgesamt 1)	i	264,34	1 080,59	196,03	574,09	310,47	1 051,65
2		m	106,23	504,53	76,08	275,45	153,00	468,18
3		w	158,11	576,06	119,95	298,64	157,47	583,47
4	Richterlicher Dienst	i	104,32	442,13	79,20	236,18	126,75	331,41
5		m	67,70	268,20	39,45	144,75	84,00	195,41
6		w	36,62	173,93	39,75	91,43	42,75	136,00
7	dar.: Präsidenten und Vor- sitzende Richter	i	35,00	177,95	32,00	96,95	49,00	127,10
8		m	28,00	137,20	22,00	73,20	42,00	96,35
9		w	7,00	40,75	10,00	23,75	7,00	30,75
10	Richter auf Probe	i	10,75	60,75	13,25	28,50	19,00	51,20
11		m	6,00	29,50	3,00	19,50	7,00	17,20
12		w	4,75	31,25	10,25	9,00	12,00	34,00
13	Höherer nichtrichterlicher Dienst	i	3,00	5,38	1,38	2,00	2,00	4,00
14		m	1,00	4,00	1,00	1,00	2,00	3,00
15		w	2,00	1,38	0,38	1,00	-	1,00
16	Gehobener Dienst	i	22,30	97,55	16,33	52,07	29,15	67,57
17	(ohne Sozialdienst)	m	6,20	37,08	6,88	21,20	9,00	31,36
18		w	16,10	60,47	9,45	30,87	20,15	36,21
19	Gehobener Sozialdienst 2)	i	.	-	-	-	692,71	184,87
20		m	.	-	-	-	324,77	81,65
21		w	.	-	-	-	367,94	103,22
22	Mittlerer Dienst und Schreibdienst	i	93,78	404,89	74,36	215,46	115,07	342,25
23		m	2,33	82,25	10,75	48,00	23,50	62,76
24		w	91,45	322,64	63,61	167,46	91,57	279,49
25	Beamte	i	45,76	188,84	30,75	104,31	53,78	137,47
26		m	1,00	65,75	10,75	35,00	20,00	47,26
27		w	44,76	123,09	20,00	69,31	33,78	90,21
28	Angestellte außerhalb des Schreibdienstes	i	48,02	188,04	39,61	95,77	52,66	145,48
29		m	1,33	16,50	-	13,00	3,50	12,50
30		w	46,69	171,54	39,61	82,77	49,16	132,98
31	Angestellte im Schreibdienst	i	-	28,01	4,00	15,38	8,63	59,30
32		m	-	-	-	-	10,00	3,00
33		w	-	28,01	4,00	15,38	8,63	56,30
34	Justizbetriebsdienst	i	-	-	-	-	-	-
35		m	-	-	-	-	-	-
36		w	-	-	-	-	-	-
37	Einfacher Dienst (einschl. Justizaushelfer und Kraftfahrer)	i	40,94	128,14	24,76	65,88	37,50	110,38
38		m	29,00	111,00	18,00	58,50	34,50	93,00
39		w	11,94	17,14	6,76	7,38	3,00	17,38
40	Raumpflegekräfte und sonstige Lohnempfänger	i	-	2,50	-	2,50	-	11,17
41		m	-	2,00	-	2,00	-	1,00
42		w	-	0,50	-	0,50	-	10,17

1) Ohne Personal in Ausbildung.

2) Ohne Baden-Württemberg, Berlin, Brandenburg, Niedersachsen, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und Thüringen. In Baden-Württemberg ist die Bewährungs- und Gerichtshilfe einem

freien Träger übertragen, in Berlin und Sachsen-Anhalt einer eigenständigen Behörde, in Mecklenburg-Vorpommern dem Justizministerium sowie in Brandenburg, Niedersachsen und Thüringen dem Oberlandesgericht zugeordnet.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.1 Personal in der Ordentlichen Gerichtsbarkeit am 31.12.2010

1.3.1.2 Landgerichte

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						
1 726,97	897,39	791,61	507,51	284,10	191,40	753,16	305,05	487,69	359,90	1
805,57	407,80	409,65	265,35	144,30	102,87	310,37	105,47	250,68	162,59	2
921,40	489,59	381,96	242,16	139,80	88,53	442,79	199,58	237,01	197,31	3
545,55	290,51	217,70	141,60	76,10	56,05	213,80	116,12	157,90	127,49	4
349,70	179,53	142,95	91,35	51,60	39,00	142,07	57,35	105,10	84,50	5
195,85	110,98	74,75	50,25	24,50	17,05	71,73	58,77	52,80	42,99	6
214,30	111,00	88,75	56,75	32,00	23,50	76,80	40,40	62,75	46,00	7
170,13	87,50	73,00	46,00	27,00	20,00	62,00	26,40	50,00	38,00	8
44,17	23,50	15,75	10,75	5,00	3,50	14,80	14,00	12,75	8,00	9
114,50	54,10	29,50	19,00	10,50	1,00	4,00	4,75	22,00	2,00	10
49,50	18,90	13,50	8,00	5,50	1,00	2,00	2,75	13,50	-	11
65,00	35,20	16,00	11,00	5,00	-	2,00	2,00	8,50	2,00	12
6,00	3,00	1,00	1,00	-	-	2,00	-	4,00	3,00	13
5,00	3,00	1,00	1,00	-	-	2,00	-	4,00	2,00	14
1,00	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	15
93,60	58,00	49,25	31,25	18,00	13,00	46,44	29,26	35,08	37,37	16
44,45	30,45	28,50	20,75	7,75	6,00	13,58	6,81	21,50	16,00	17
49,15	27,55	20,75	10,50	10,25	7,00	32,86	22,45	13,58	21,37	18
362,69	145,15	126,00	77,50	48,50	36,30	107,24	.	67,76	.	19
177,37	65,75	54,75	34,75	20,00	20,87	34,30	.	43,00	.	20
185,32	79,40	71,25	42,75	28,50	15,43	72,94	.	24,76	.	21
526,28	291,91	254,01	160,36	93,65	60,10	248,05	122,01	161,97	116,24	22
81,63	37,50	63,20	39,00	24,20	20,00	9,05	9,65	29,08	2,10	23
444,65	254,41	190,81	121,36	69,45	40,10	239,00	112,36	132,89	114,14	24
171,02	120,93	118,55	67,65	50,90	27,35	111,01	44,59	44,18	59,77	25
64,43	30,00	45,70	28,00	17,70	18,00	7,05	9,15	19,08	2,10	26
106,59	90,93	72,85	39,65	33,20	9,35	103,96	35,44	25,10	57,67	27
211,34	133,39	105,21	69,71	35,50	32,75	104,92	61,79	109,59	37,29	28
12,20	5,50	16,50	10,00	6,50	2,00	2,00	0,50	10,00	-	29
199,14	127,89	88,71	59,71	29,00	30,75	102,92	61,29	99,59	37,29	30
143,92	37,59	30,25	23,00	7,25	-	32,12	15,63	8,20	19,18	31
5,00	2,00	1,00	1,00	-	-	-	-	-	-	32
138,92	35,59	29,25	22,00	7,25	-	32,12	15,63	8,20	19,18	33
-	-	4,00	4,00	-	1,00	-	-	1,65	-	34
-	-	4,00	4,00	-	1,00	-	-	-	-	35
-	-	-	-	-	-	-	-	1,65	-	36
172,38	105,82	129,17	83,50	45,67	22,00	135,63	37,66	56,63	73,80	37
147,42	88,57	115,25	74,50	40,75	15,00	109,37	31,66	47,00	57,99	38
24,96	17,25	13,92	9,00	4,92	7,00	26,26	6,00	9,63	15,81	39
20,47	3,00	10,48	8,30	2,18	2,95	-	-	2,70	2,00	40
-	3,00	-	-	-	1,00	-	-	1,00	-	41
20,47	-	10,48	8,30	2,18	1,95	-	-	1,70	2,00	42

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.1 Personal in der Ordentlichen Gerichtsbarkeit am 31.12.2010

1.3.1.3 Oberlandesgerichte

Lfd. Nr.	Art des Personals (i = insgesamt, m = männlich, w = weiblich)	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden - Württemberg		
					zusammen	OLG - Bezirk	
						Karlsruhe	Stuttgart
1	Personal insgesamt 1)	6 435,02	5 442,07	992,95	513,94	170,46	343,48
2	m	3 036,59	2 654,61	381,98	221,06	84,20	136,86
3	w	3 398,43	2 787,46	610,97	292,88	86,26	206,62
4	Richterlicher Dienst	1 837,84	1 584,51	253,33	179,38	85,15	94,23
5	m	1 274,30	1 114,14	160,16	131,88	59,90	71,98
6	w	563,54	470,37	93,17	47,50	25,25	22,25
7	dar.: Präsidenten und Vorsitzende Richter	472,05	409,50	62,55	49,00	23,00	26,00
8	m	384,55	337,00	47,55	41,00	20,00	21,00
9	w	87,50	72,50	15,00	8,00	3,00	5,00
10	Richter auf Probe	15,00	12,00	3,00	-	-	-
11	m	8,00	5,00	3,00	-	-	-
12	w	7,00	7,00	-	-	-	-
13	Höherer nichtrichterlicher Dienst	98,27	87,27	11,00	15,50	2,00	13,50
14	m	78,67	72,67	6,00	13,00	2,00	11,00
15	w	19,60	14,60	5,00	2,50	-	2,50
16	Gehobener Dienst	1 323,69	1 116,13	207,56	86,04	18,24	67,80
17	m	663,97	582,99	80,98	40,95	9,40	31,55
18	w	659,72	533,14	126,58	45,09	8,84	36,25
19	Gehobener Sozialdienst 2)	470,64	311,36	159,28	-	-	-
20	m	211,01	161,36	49,65	-	-	-
21	w	259,63	150,00	109,63	-	-	-
22	Mittlerer Dienst und Schreibdienst	2 291,61	1 989,02	302,59	209,33	49,60	159,73
23	m	473,72	439,72	34,00	26,23	5,90	20,33
24	w	1 817,89	1 549,30	268,59	183,10	43,70	139,40
25	Beamte	1 017,30	873,49	143,81	98,53	19,25	79,28
26	m	372,35	342,35	30,00	21,53	4,90	16,63
27	w	644,95	531,14	113,81	77,00	14,35	62,65
28	Angestellte außerhalb des Schreibdienstes	1 025,08	920,34	104,74	105,30	30,35	74,95
29	m	98,37	94,37	4,00	4,70	1,00	3,70
30	w	926,71	825,97	100,74	100,60	29,35	71,25
31	Angestellte im Schreibdienst	249,23	195,19	54,04	5,50	-	5,50
32	m	3,00	3,00	-	-	-	-
33	w	246,23	192,19	54,04	5,50	-	5,50
34	Justizbetriebsdienst	10,00	10,00	-	1,00	1,00	-
35	m	10,00	10,00	-	1,00	1,00	-
36	w	-	-	-	-	-	-
37	Einfacher Dienst (einschl. Justizaushelfer und Kraftfahrer)	348,21	289,02	59,19	11,75	9,75	2,00
38	m	299,42	248,23	51,19	8,00	6,00	2,00
39	w	48,79	40,79	8,00	3,75	3,75	-
40	Raumpflegekräfte und sonstige Lohnempfänger	54,76	54,76	-	10,94	4,72	6,22
41	m	25,50	25,50	-	-	-	-
42	w	29,26	29,26	-	10,94	4,72	6,22

1) Ohne Personal in Ausbildung.

2) Die sozialen Dienste sind ausschließlich in Brandenburg, Niedersachsen und Thüringen organisatorisch den Oberlandesgerichten, ansonsten in der Regel den Landgerichten zugeordnet.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.1 Personal in der Ordentlichen Gerichtsbarkeit am 31.12.2010

1.3.1.3 Oberlandesgerichte

Bayern				Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Lfd. Nr.
zusam- men	OLG - Bezirk								
	München	Nürnberg	Bamberg						
1 037,40	587,76	188,21	261,43	405,11	301,38	40,10	154,53	472,41	1
538,73	320,75	106,27	111,71	160,92	115,25	18,00	59,25	225,75	2
498,67	267,01	81,94	149,72	244,19	186,13	22,10	95,28	246,66	3
254,01	161,50	53,34	39,17	129,57	63,75	15,10	69,85	144,75	4
196,01	118,50	43,34	34,17	77,60	40,00	9,00	43,85	99,50	5
58,00	43,00	10,00	5,00	51,97	23,75	6,10	26,00	45,25	6
71,00	44,00	16,00	11,00	33,00	14,00	4,00	15,00	32,00	7
64,00	37,00	16,00	11,00	24,00	8,00	4,00	12,00	26,00	8
7,00	7,00	-	-	9,00	6,00	-	3,00	6,00	9
-	-	-	-	1,00	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	1,00	-	-	-	-	12
19,80	9,00	4,80	6,00	4,00	6,00	2,00	-	10,00	13
15,00	7,00	3,00	5,00	3,00	3,00	2,00	-	10,00	14
4,80	2,00	1,80	1,00	1,00	3,00	-	-	-	15
231,89	161,25	24,78	45,86	92,82	45,30	13,25	12,10	125,79	16
122,31	91,15	11,45	19,71	37,50	21,50	5,00	3,80	65,00	17
109,58	70,10	13,33	26,15	55,32	23,80	8,25	8,30	60,79	18
4,63	4,63	-	-	-	93,55	-	-	-	19
2,00	2,00	-	-	-	32,75	-	-	-	20
2,63	2,63	-	-	-	60,80	-	-	-	21
413,94	204,38	73,04	136,52	150,14	81,78	8,75	63,58	174,54	22
105,43	60,25	18,98	26,20	22,82	8,00	1,00	4,60	37,25	23
308,51	144,13	54,06	110,32	127,32	73,78	7,75	58,98	137,29	24
184,83	111,77	36,74	36,32	76,80	24,87	4,75	24,33	62,59	25
88,60	53,25	15,15	20,20	17,33	8,00	1,00	2,00	25,75	26
96,23	58,52	21,59	16,12	59,47	16,87	3,75	22,33	36,84	27
209,51	90,76	36,30	82,45	56,20	26,64	4,00	32,55	96,63	28
16,83	7,00	3,83	6,00	5,49	-	-	2,60	11,50	29
192,68	83,76	32,47	76,45	50,71	26,64	4,00	29,95	85,13	30
19,60	1,85	-	17,75	17,14	30,27	-	6,70	15,32	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
19,60	1,85	-	17,75	17,14	30,27	-	6,70	15,32	33
8,00	3,00	2,00	3,00	-	-	-	-	1,00	34
8,00	3,00	2,00	3,00	-	-	-	-	1,00	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	36
68,98	31,60	21,75	15,63	28,58	11,00	1,00	9,00	16,33	37
64,48	27,85	21,00	15,63	20,00	10,00	1,00	7,00	13,00	38
4,50	3,75	0,75	-	8,58	1,00	-	2,00	3,33	39
36,15	12,40	8,50	15,25	-	-	-	-	-	40
25,50	11,00	6,50	8,00	-	-	-	-	-	41
10,65	1,40	2,00	7,25	-	-	-	-	-	42

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.1 Personal in der Ordentlichen Gerichtsbarkeit am 31.12.2010

1.3.1.3 Oberlandesgerichte

Lfd. Nr.	Art des Personals (i = insgesamt, m = männlich, w = weiblich)	Mecklen- burg- Vor- pommern	Niedersachsen				Nordrhein-	
			zusam- men	OLG-Bezirk			zusam- men	Düssel- dorf
				Braun- schweig	Celle	Olden- burg		
1	Personal insgesamt 1)	i	113,03	944,41	75,35	274,18	594,88	438,90
2		m	48,75	504,58	37,25	163,10	304,23	218,94
3		w	64,28	439,83	38,10	111,08	290,65	219,96
4	Richterlicher Dienst	i	34,80	162,45	26,75	83,70	52,00	164,35
5		m	22,80	127,07	19,25	63,20	44,62	114,93
6		w	12,00	35,38	7,50	20,50	7,38	49,42
7	dar.: Präsidenten und Vor- sitzende Richter	i	9,70	45,00	7,00	23,00	15,00	40,00
8		m	7,70	38,00	4,00	20,00	14,00	34,00
9		w	2,00	7,00	3,00	3,00	1,00	6,00
10	Richter auf Probe	i	3,00	1,00	-	-	1,00	2,00
11		m	3,00	1,00	-	-	1,00	-
12		w	-	-	-	-	-	2,00
13	Höherer nichtrichterlicher Dienst	i	-	7,00	2,00	3,00	2,00	6,00
14		m	-	6,00	2,00	3,00	1,00	5,00
15		w	-	1,00	-	-	1,00	1,00
16	Gehobener Dienst	i	27,96	191,73	19,10	85,50	87,13	85,04
17		m	12,20	126,50	9,00	59,50	58,00	36,13
18		w	15,76	65,23	10,10	26,00	29,13	48,91
19	Gehobener Sozialdienst 2)	i	-	306,73	-	-	306,73	-
20		m	-	159,36	-	-	159,36	-
21		w	-	147,37	-	-	147,37	-
22	Mittlerer Dienst und Schreibdienst	i	38,52	243,00	24,00	85,98	133,02	149,51
23		m	3,00	55,65	4,00	22,40	29,25	35,88
24		w	35,52	187,35	20,00	63,58	103,77	113,63
25	Beamte	i	22,02	111,98	12,00	45,03	54,95	73,00
26		m	2,00	47,65	3,00	18,40	26,25	26,88
27		w	20,02	64,33	9,00	26,63	28,70	46,12
28	Angestellte außerhalb des Schreibdienstes	i	16,50	63,68	12,00	28,50	23,18	67,39
29		m	1,00	7,00	1,00	3,00	3,00	9,00
30		w	15,50	56,68	11,00	25,50	20,18	58,39
31	Angestellte im Schreibdienst	i	-	67,34	-	12,45	54,89	9,12
32		m	-	1,00	-	1,00	-	-
33		w	-	66,34	-	11,45	54,89	9,12
34	Justizbetriebsdienst	i	-	-	-	-	-	-
35		m	-	-	-	-	-	-
36		w	-	-	-	-	-	-
37	Einfacher Dienst (einschl. Justizaushelfer und Kraftfahrer)	i	11,75	33,50	3,50	16,00	14,00	33,00
38		m	10,75	30,00	3,00	15,00	12,00	27,00
39		w	1,00	3,50	0,50	1,00	2,00	6,00
40	Raumpflegekräfte und sonstige Lohnempfänger	i	-	-	-	-	3,27	1,00
41		m	-	-	-	-	-	-
42		w	-	-	-	-	3,27	1,00

1) Ohne Personal in Ausbildung.

2) Die sozialen Dienste sind ausschließlich in Brandenburg, Niedersachsen und Thüringen organisatorisch den Oberlandesgerichten, ansonsten in der Regel den Landgerichten zugeordnet.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.1 Personal in der Ordentlichen Gerichtsbarkeit am 31.12.2010

1.3.1.3 Oberlandesgerichte

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schles-wig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Bezirk		zusammen	OLG-Bezirk							
Hamm	Köln		Koblenz	Zwei-brücken						
738,07	302,99	216,04	133,50	82,54	45,50	226,73	137,97	132,67	213,84	1
351,07	134,59	127,02	79,10	47,92	22,00	70,78	72,69	72,70	74,51	2
387,00	168,40	89,02	54,40	34,62	23,50	155,95	65,28	59,97	139,33	3
194,42	106,13	84,25	54,50	29,75	24,00	71,82	42,10	56,25	40,86	4
139,90	65,50	53,70	34,20	19,50	14,00	45,10	31,00	41,20	21,26	5
54,52	40,63	30,55	20,30	10,25	10,00	26,72	11,10	15,05	19,60	6
46,00	27,00	22,50	14,00	8,50	7,00	17,85	10,00	18,00	11,00	7
41,00	17,00	17,00	11,00	6,00	4,00	14,85	9,00	15,00	8,00	8
5,00	10,00	5,50	3,00	2,50	3,00	3,00	1,00	3,00	3,00	9
7,00	1,00	-	-	-	-	-	-	-	-	10
3,00	1,00	-	-	-	-	-	-	-	-	11
4,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
12,00	8,30	1,67	1,00	0,67	-	1,00	3,00	1,00	1,00	13
10,00	6,00	1,67	1,00	0,67	-	-	2,00	1,00	1,00	14
2,00	2,30	-	-	-	-	1,00	1,00	-	-	15
163,72	56,48	35,77	22,30	13,47	3,00	60,02	43,65	18,50	30,63	16
89,46	23,34	20,75	15,00	5,75	1,00	7,93	23,00	11,25	16,35	17
74,26	33,14	15,02	7,30	7,72	2,00	52,09	20,65	7,25	14,28	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	65,73	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	16,90	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	48,83	21
332,46	106,40	72,95	43,70	29,25	16,50	82,14	37,53	47,92	62,62	22
80,71	19,00	35,90	20,90	15,00	5,00	8,00	7,00	10,25	8,00	23
251,75	87,40	37,05	22,80	14,25	11,50	74,14	30,53	37,67	54,62	24
117,08	50,85	44,65	24,90	19,75	8,50	48,89	22,23	15,60	25,80	25
54,71	15,00	29,90	16,90	13,00	4,00	8,00	7,00	8,00	5,00	26
62,37	35,85	14,75	8,00	6,75	4,50	40,89	15,23	7,60	20,80	27
195,03	41,50	18,00	15,00	3,00	-	17,85	8,30	30,55	35,45	28
25,00	4,00	6,00	4,00	2,00	-	-	-	2,25	3,00	29
170,03	37,50	12,00	11,00	1,00	-	17,85	8,30	28,30	32,45	30
20,35	14,05	10,30	3,80	6,50	8,00	15,40	7,00	1,77	1,37	31
1,00	-	-	-	-	1,00	-	-	-	-	32
19,35	14,05	10,30	3,80	6,50	7,00	15,40	7,00	1,77	1,37	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36
33,73	25,15	17,00	10,00	7,00	2,00	11,75	11,69	9,00	13,00	37
31,00	20,75	15,00	8,00	7,00	2,00	9,75	9,69	9,00	11,00	38
2,73	4,40	2,00	2,00	-	-	2,00	2,00	-	2,00	39
1,74	0,53	4,40	2,00	2,40	-	-	-	-	-	40
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41
1,74	0,53	4,40	2,00	2,40	-	-	-	-	-	42

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.2 Personal der Staats- (Amts-) anwaltschaften am 31.12.2010

1.3.2.1 Landgerichte

Lfd. Nr.	Art des Personals (i = insgesamt, m = männlich, w = weiblich)	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden - Württemberg		
					zusammen	Oberlandesgericht	
						Karlsruhe	Stuttgart
1	Personal insgesamt 1)	i	15 493,85	12 685,89	2 807,96	1 366,77	716,77
2		m	5 939,32	5 074,94	864,38	518,55	271,10
3		w	9 554,53	7 610,95	1 943,58	848,22	445,67
4	Staatsanwaltschaftlicher Dienst	i	4 769,63	3 786,30	983,33	451,35	248,25
5		m	2 755,54	2 190,35	565,19	303,10	165,50
6		w	2 014,09	1 595,95	418,14	148,25	82,75
7	dar.: Leitende Oberstaatsanwälte und						
	Oberstaatsanwälte	i	895,02	735,52	159,50	98,30	53,00
8		m	706,15	582,15	124,00	85,80	47,00
9		w	188,87	153,37	35,50	12,50	6,00
10	Staatsanwälte/ Richter auf Probe	i	1 166,36	1 106,36	60,00	163,05	93,25
11		m	542,85	519,85	23,00	94,80	51,00
12		w	623,51	586,51	37,00	68,25	42,25
13	Höherer nichtstaatsanwaltschaftlicher Dienst	i	120,15	105,62	14,53	9,50	5,50
14		m	77,98	69,98	8,00	7,00	3,00
15		w	42,17	35,64	6,53	2,50	2,50
16	dar. Wirtschaftsreferenten	i	98,65	85,12	13,53	7,50	4,50
17		m	61,23	54,23	7,00	5,00	2,00
18		w	37,42	30,89	6,53	2,50	2,50
19	Amtsanwaltschaftlicher Dienst	i	935,47	835,09	100,38	87,50	39,00
20		m	465,01	433,01	32,00	46,00	20,00
21		w	470,46	402,08	68,38	41,50	19,00
22	Gehobener Dienst (Rechtspfleger)	i	1 381,86	1 137,86	244,00	106,28	55,53
23	(ohne Wirtschaftssachbearbeiter und	m	523,21	457,06	66,15	49,15	23,60
24	Sozialdienst)	w	858,65	680,80	177,85	57,13	31,93
25	Wirtschaftssachbearbeiter	i	122,77	85,51	37,26	-	-
26		m	50,80	44,30	6,50	-	-
27		w	71,97	41,21	30,76	-	-
28	Gehobener Sozialdienst	i	67,88	67,88	-	-	-
29		m	29,40	29,40	-	-	-
30		w	38,48	38,48	-	-	-
31	Mittlerer Dienst und Schreibdienst	i	7 203,04	5 902,07	1 300,97	640,67	331,67
32		m	1 294,73	1 212,90	81,83	70,00	37,00
33		w	5 908,31	4 689,17	1 219,14	570,67	294,67
34	Beamte	i	2 990,95	2 502,63	488,32	232,00	122,00
35		m	955,90	907,02	48,88	53,00	29,00
36		w	2 035,05	1 595,61	439,44	179,00	93,00
37	Angestellte außerhalb des Schreibdienstes	i	3 521,91	2 812,83	709,08	342,60	158,30
38		m	328,83	296,88	31,95	17,00	8,00
39		w	3 193,08	2 515,95	677,13	325,60	150,30
40	Angestellte im Schreibdienst	i	690,18	586,61	103,57	66,07	51,37
41		m	10,00	9,00	1,00	-	-
42		w	680,18	577,61	102,57	66,07	51,37
43	Justizbetriebsdienst	i	11,30	11,30	-	2,30	2,00
44		m	11,30	11,30	-	2,30	2,00
45		w	-	-	-	-	-
46	Einfacher Dienst (einschl.						
	Justizaushelfer und Kraftfahrer)	i	855,91	728,42	127,49	50,72	26,00
47		m	730,55	625,84	104,71	41,00	20,00
48		w	125,36	102,58	22,78	9,72	6,00
49	Raumpflegerkräfte und sonstige Lohnempfänger	i	25,84	25,84	-	18,45	8,82
50		m	0,80	0,80	-	-	-
51		w	25,04	25,04	-	18,45	8,82

1) Ohne Personal in Ausbildung.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.2 Personal der Staats- (Amts-) anwaltschaften am 31.12.2010

1.3.2.1 Landgerichte

Bayern				Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Lfd. Nr.
zusam- men	Oberlandesgericht								
	München	Nürnberg	Bamberg						
1 768,36	1 073,38	389,33	305,65	1 066,98	658,08	162,59	497,12	1 232,71	1
647,44	363,49	156,10	127,85	334,06	228,56	64,50	202,10	480,09	2
1 120,92	709,89	233,23	177,80	732,92	429,52	98,09	295,02	752,62	3
633,80	392,00	134,00	107,80	315,28	233,30	44,95	156,10	330,10	4
341,80	190,50	79,50	71,80	158,85	137,70	23,00	82,60	179,00	5
292,00	201,50	54,50	36,00	156,43	95,60	21,95	73,50	151,10	6
94,80	54,00	22,00	18,80	43,75	37,00	8,00	37,00	68,00	7
72,80	38,00	18,00	16,80	34,75	26,00	5,00	25,00	47,00	8
22,00	16,00	4,00	2,00	9,00	11,00	3,00	12,00	21,00	9
267,50	165,50	53,50	48,50	43,18	27,00	17,00	18,00	83,50	10
114,50	61,50	26,00	27,00	15,80	9,00	8,00	9,00	37,00	11
153,00	104,00	27,50	21,50	27,38	18,00	9,00	9,00	46,50	12
4,00	3,00	1,00	-	13,62	6,65	2,00	6,00	7,50	13
4,00	3,00	1,00	-	5,00	4,00	2,00	4,00	4,00	14
-	-	-	-	8,62	2,65	-	2,00	3,50	15
-	-	-	-	13,62	5,65	2,00	6,00	6,50	16
-	-	-	-	5,00	3,00	2,00	4,00	4,00	17
-	-	-	-	8,62	2,65	-	2,00	2,50	18
.	.	.	.	89,64	34,55	11,75	30,20	103,84	19
.	.	.	.	34,79	10,00	6,00	13,00	50,60	20
.	.	.	.	54,85	24,55	5,75	17,20	53,24	21
211,87	123,03	51,57	37,27	90,07	56,38	17,38	47,25	84,34	22
80,55	40,25	25,00	15,30	18,88	25,00	9,50	25,20	34,03	23
131,32	82,78	26,57	21,97	71,19	31,38	7,88	22,05	50,31	24
18,80	10,80	4,00	4,00	-	3,88	1,00	-	11,40	25
10,80	5,80	2,00	3,00	-	-	1,00	-	6,00	26
8,00	5,00	2,00	1,00	-	3,88	-	-	5,40	27
8,00	5,00	2,00	1,00	-	-	-	2,38	27,25	28
3,00	1,00	2,00	-	-	-	-	-	12,00	29
5,00	4,00	-	1,00	-	-	-	2,38	15,25	30
840,59	502,25	182,76	155,58	493,52	282,91	74,51	229,19	586,98	31
156,99	85,64	33,60	37,75	71,54	16,98	13,00	54,30	125,57	32
683,60	416,61	149,16	117,83	421,98	265,93	61,51	174,89	461,41	33
295,00	185,00	49,55	60,45	283,09	85,61	24,03	76,48	129,58	34
115,14	64,14	20,00	31,00	67,54	7,98	9,00	30,80	55,32	35
179,86	120,86	29,55	29,45	215,55	77,63	15,03	45,68	74,26	36
483,41	261,32	127,46	94,63	44,09	144,73	48,48	151,21	457,40	37
40,85	20,50	13,60	6,75	3,00	9,00	4,00	22,50	70,25	38
442,56	240,82	113,86	87,88	41,09	135,73	44,48	128,71	387,15	39
62,18	55,93	5,75	0,50	166,34	52,57	2,00	1,50	-	40
1,00	1,00	-	-	1,00	-	-	1,00	-	41
61,18	54,93	5,75	0,50	165,34	52,57	2,00	0,50	-	42
2,00	1,00	1,00	-	-	-	-	-	7,00	43
2,00	1,00	1,00	-	-	-	-	-	7,00	44
-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
48,30	36,30	12,00	-	61,85	40,41	11,00	26,00	73,50	46
48,30	36,30	12,00	-	45,00	34,88	10,00	23,00	61,09	47
-	-	-	-	16,85	5,53	1,00	3,00	12,41	48
1,00	-	1,00	-	3,00	-	-	-	0,80	49
-	-	-	-	-	-	-	-	0,80	50
1,00	-	1,00	-	3,00	-	-	-	-	51

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.2 Personal der Staats- (Amts-) anwaltschaften am 31.12.2010

1.3.2.1 Landgerichte

Lfd. Nr.	Art des Personals (i = insgesamt, m = männlich, w = weiblich)	Mecklen- burg- Vor- pommern	Niedersachsen				Nordrhein-	
			zusam- men	Oberlandesgericht			zusam- men	Ober Düssel- dorf
				Braun- schweig	Celle	Olden- burg		
1	Personal insgesamt 1)	i	382,86	1 601,03	324,77	829,60	446,66	3 470,18
2		m	123,60	655,40	129,25	323,15	203,00	1 487,60
3		w	259,26	945,63	195,52	506,45	243,66	1 982,58
4	Staatsanwaltschaftlicher Dienst	i	135,50	474,16	95,00	246,68	132,48	926,28
5		m	78,75	265,80	49,50	130,80	85,50	570,05
6		w	56,75	208,36	45,50	115,88	46,98	356,23
7	dar.: Leitende Oberstaatsanwälte und Oberstaatsanwälte	i	23,75	102,55	21,00	51,05	30,50	205,97
8		m	21,00	78,50	15,00	39,00	24,50	165,30
9		w	2,75	24,05	6,00	12,05	6,00	40,67
10	Staatsanwälte/ Richter auf Probe	i	7,00	132,93	20,00	83,93	29,00	285,45
11		m	3,00	59,00	6,00	37,00	16,00	145,75
12		w	4,00	73,93	14,00	46,93	13,00	139,70
13	Höherer nichtstaatsanwaltschaftlicher Dienst	i	3,88	6,33	1,50	3,33	1,50	47,67
14		m	2,00	2,00	-	1,00	1,00	34,98
15		w	1,88	4,33	1,50	2,33	0,50	12,69
16	dar. Wirtschaftsreferenten	i	3,88	6,33	1,50	3,33	1,50	36,17
17		m	2,00	2,00	-	1,00	1,00	26,23
18		w	1,88	4,33	1,50	2,33	0,50	9,94
19	Amtsanwaltschaftlicher Dienst	i	14,83	115,15	20,00	61,90	33,25	280,31
20		m	4,00	63,60	8,00	33,60	22,00	146,62
21		w	10,83	51,55	12,00	28,30	11,25	133,69
22	Gehobener Dienst (Rechtspfleger)	i	36,34	143,54	28,76	72,15	42,63	313,54
23	(ohne Wirtschaftssachbearbeiter und Sozialdienst)	m	7,40	60,50	10,75	30,00	19,75	124,00
24		w	28,94	83,04	18,01	42,15	22,88	189,54
25	Wirtschaftssachbearbeiter	i	4,00	6,75	1,00	4,00	1,75	31,36
26		m	-	2,00	-	2,00	-	14,00
27		w	4,00	4,75	1,00	2,00	1,75	17,36
28	Gehobener Sozialdienst	i	-	-	-	-	-	-
29		m	-	-	-	-	-	-
30		w	-	-	-	-	-	-
31	Mittlerer Dienst und Schreibdienst	i	164,56	755,10	155,76	385,04	214,30	1 576,48
32		m	10,45	178,50	44,00	79,75	54,75	338,50
33		w	154,11	576,60	111,76	305,29	159,55	1 237,98
34	Beamte	i	74,93	384,71	73,76	192,15	118,80	761,06
35		m	5,50	135,37	35,00	63,00	37,37	272,85
36		w	69,43	249,34	38,76	129,15	81,43	488,21
37	Angestellte außerhalb des Schreibdienstes	i	86,63	313,96	67,00	161,08	85,88	692,04
38		m	4,95	43,13	9,00	16,75	17,38	65,65
39		w	81,68	270,83	58,00	144,33	68,50	626,39
40	Angestellte im Schreibdienst	i	3,00	56,43	15,00	31,81	9,62	123,38
41		m	-	-	-	-	-	-
42		w	3,00	56,43	15,00	31,81	9,62	123,38
43	Justizbetriebsdienst	i	-	-	-	-	-	-
44		m	-	-	-	-	-	-
45		w	-	-	-	-	-	-
46	Einfacher Dienst (einschl. Justizaushelfer und Kraftfahrer)	i	23,75	99,50	22,75	56,00	20,75	293,45
47		m	21,00	83,00	17,00	46,00	20,00	259,45
48		w	2,75	16,50	5,75	10,00	0,75	34,00
49	Raumpflegerkräfte und sonstige Lohnempfänger	i	-	0,50	-	0,50	-	1,09
50		m	-	-	-	-	-	-
51		w	-	0,50	-	0,50	-	1,09

1) Ohne Personal in Ausbildung.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.2 Personal der Staats- (Amts-) anwaltschaften am 31.12.2010

1.3.2.1 Landgerichte

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
landesgericht		zusammen	Oberlandesgericht							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						
1 639,04	860,64	738,20	461,45	276,75	179,68	791,21	553,30	602,27	422,51	1
719,85	372,00	349,25	216,50	132,75	78,50	236,84	155,38	257,45	120,00	2
919,19	488,64	388,95	244,95	144,00	101,18	554,37	397,92	344,82	302,51	3
426,89	241,44	238,00	149,50	88,50	55,48	296,87	156,50	160,80	161,16	4
277,15	139,00	137,75	87,00	50,75	29,00	172,74	87,00	99,40	89,00	5
149,74	102,44	100,25	62,50	37,75	26,48	124,13	69,50	61,40	72,16	6
98,07	50,00	44,50	26,00	18,50	10,75	41,00	30,75	21,90	27,00	7
80,40	39,00	40,00	24,00	16,00	9,00	35,00	20,00	19,00	22,00	8
17,67	11,00	4,50	2,00	2,50	1,75	6,00	10,75	2,90	5,00	9
190,45	40,00	63,75	43,00	20,75	13,50	8,00	5,00	18,50	13,00	10
103,75	17,00	25,00	17,00	8,00	4,00	5,00	2,00	7,00	4,00	11
86,70	23,00	38,75	26,00	12,75	9,50	3,00	3,00	11,50	9,00	12
20,76	18,00	5,00	3,00	2,00	-	-	4,00	4,00	-	13
15,75	12,00	5,00	3,00	2,00	-	-	2,00	2,00	-	14
5,01	6,00	-	-	-	-	-	2,00	2,00	-	15
15,26	15,00	5,00	3,00	2,00	-	-	4,00	2,00	-	16
13,00	9,00	5,00	3,00	2,00	-	-	2,00	1,00	-	17
2,26	6,00	-	-	-	-	-	2,00	1,00	-	18
136,47	69,10	64,50	41,75	22,75	3,00	.	40,00	49,20	11,00	19
80,00	32,00	45,00	30,00	15,00	2,00	.	11,00	25,40	7,00	20
56,47	37,10	19,50	11,75	7,75	1,00	.	29,00	23,80	4,00	21
144,58	73,25	56,20	36,95	19,25	19,48	81,39	44,38	47,91	25,51	22
54,25	29,00	32,00	24,00	8,00	5,50	17,00	10,00	17,75	6,75	23
90,33	44,25	24,20	12,95	11,25	13,98	64,39	34,38	30,16	18,76	24
15,86	6,75	3,50	2,50	1,00	2,00	7,75	10,88	10,70	10,75	25
9,00	2,00	3,00	2,00	1,00	2,00	1,50	1,00	5,50	4,00	26
6,86	4,75	0,50	0,50	-	-	6,25	9,88	5,20	6,75	27
-	-	14,50	7,25	7,25	-	-	-	15,75	-	28
-	-	7,50	3,50	4,00	-	-	-	6,90	-	29
-	-	7,00	3,75	3,25	-	-	-	8,85	-	30
759,71	375,90	338,50	207,50	131,00	91,72	370,00	271,91	274,81	211,59	31
164,60	92,65	105,00	57,00	48,00	33,00	21,90	21,75	66,50	10,75	32
595,11	283,25	233,50	150,50	83,00	58,72	348,10	250,16	208,31	200,84	33
385,02	158,35	171,25	100,00	71,25	40,65	107,45	110,40	104,78	109,93	34
147,60	63,00	94,50	51,00	43,50	22,00	8,90	16,75	51,50	9,75	35
237,42	95,35	76,75	49,00	27,75	18,65	98,55	93,65	53,28	100,18	36
315,73	187,43	145,00	94,00	51,00	29,86	230,80	161,51	104,78	85,41	37
17,00	29,65	7,50	3,00	4,50	8,00	12,00	5,00	15,00	1,00	38
298,73	157,78	137,50	91,00	46,50	21,86	218,80	156,51	89,78	84,41	39
58,96	30,12	22,25	13,50	8,75	21,21	31,75	-	65,25	16,25	40
-	-	3,00	3,00	-	3,00	1,00	-	-	-	41
58,96	30,12	19,25	10,50	8,75	18,21	30,75	-	65,25	16,25	42
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
134,25	76,20	18,00	13,00	5,00	8,00	35,20	25,63	38,10	2,50	46
119,10	65,35	14,00	10,00	4,00	7,00	23,70	22,63	34,00	2,50	47
15,15	10,85	4,00	3,00	1,00	1,00	11,50	3,00	4,10	-	48
0,52	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-	49
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
0,52	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-	51

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.2 Personal der Staats- (Amts-) anwaltschaften am 31.12.2010

1.3.2.2 Oberlandesgerichte

Lfd. Nr.	Art des Personals (i = insgesamt, m = männlich, w = weiblich)	Deutschland	Früheres Bundesgebiet und Berlin	Neue Länder	Baden - Württemberg			
					zusam- men	Oberlandesgericht		
						Karlsruhe	Stuttgart	
1	Personal insgesamt 1)	i	909,78	711,73	198,05	40,75	15,95	24,80
2		m	468,21	385,91	82,30	19,50	7,50	12,00
3		w	441,57	325,82	115,75	21,25	8,45	12,80
4	Staatsanwaltschaftlicher Dienst	i	375,87	304,97	70,90	23,30	9,00	14,30
5		m	263,20	215,60	47,60	16,50	7,00	9,50
6		w	112,67	89,37	23,30	6,80	2,00	4,80
7	dar.: Generalstaatsanwälte u. Ltd. Oberstaatsanwälte	i	97,35	83,35	14,00	5,00	2,00	3,00
8		m	85,35	73,35	12,00	5,00	2,00	3,00
9		w	12,00	10,00	2,00	-	-	-
10	Staatsanwälte/ Richter auf Probe	i	22,00	22,00	-	-	-	-
11		m	12,00	12,00	-	-	-	-
12		w	10,00	10,00	-	-	-	-
13	Höherer nichtstaatsanwalt- schaftlicher Dienst	i	19,83	16,83	3,00	1,00	-	1,00
14		m	16,33	14,33	2,00	0,50	-	0,50
15		w	3,50	2,50	1,00	0,50	-	0,50
16	Gehobener Dienst	i	179,50	133,21	46,29	3,25	1,25	2,00
17		m	101,13	80,63	20,50	2,50	0,50	2,00
18		w	78,37	52,58	25,79	0,75	0,75	-
19	Mittlerer Dienst und Schreibdienst	i	293,88	226,02	67,86	13,00	5,50	7,50
20		m	51,55	49,35	2,20	-	-	-
21		w	242,33	176,67	65,66	13,00	5,50	7,50
22	Beamte	i	117,15	91,52	25,63	5,00	2,00	3,00
23		m	39,80	37,70	2,10	-	-	-
24		w	77,35	53,82	23,53	5,00	2,00	3,00
25	Angestellte außerhalb des Schreibdienstes	i	150,19	116,46	33,73	8,00	3,50	4,50
26		m	10,00	9,90	0,10	-	-	-
27		w	140,19	106,56	33,63	8,00	3,50	4,50
28	Angestellte im Schreibdienst	i	26,54	18,04	8,50	-	-	-
29		m	1,75	1,75	-	-	-	-
30		w	24,79	16,29	8,50	-	-	-
31	Justizbetriebsdienst	i	-	-	-	-	-	-
32		m	-	-	-	-	-	-
33		w	-	-	-	-	-	-
34	Einfacher Dienst (einschl. Justizaushelfer und Kraftfahrer)	i	40,00	30,00	10,00	-	-	-
35		m	35,50	25,50	10,00	-	-	-
36		w	4,50	4,50	-	-	-	-
36	Raumpflegekräfte und sonstige Lohnempfänger	i	0,70	0,70	-	0,20	0,20	-
37		m	0,50	0,50	-	-	-	-
38		w	0,20	0,20	-	0,20	0,20	-

1) Ohne Personal in Ausbildung.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.2 Personal der Staats- (Amts-) anwaltschaften am 31.12.2010

1.3.2.2 Oberlandesgerichte

Bayern				Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Lfd. Nr.
zusam- men	Oberlandesgericht								
	München	Nürnberg	Bamberg						
89,88	50,86	21,18	17,84	80,05	47,55	7,00	15,75	101,62	1
50,50	28,50	13,00	9,00	45,78	22,00	3,00	10,75	50,75	2
39,38	22,36	8,18	8,84	34,27	25,55	4,00	5,00	50,87	3
38,50	20,00	10,00	8,50	30,70	14,80	3,00	10,00	45,67	4
31,00	16,00	9,00	6,00	21,90	8,00	2,00	9,00	30,00	5
7,50	4,00	1,00	2,50	8,80	6,80	1,00	1,00	15,67	6
10,50	5,00	3,00	2,50	4,85	3,00	1,00	4,00	9,00	7
10,00	5,00	3,00	2,00	3,85	3,00	-	4,00	7,00	8
0,50	-	-	0,50	1,00	-	1,00	-	2,00	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
2,00	1,00	1,00	-	3,00	2,00	-	-	3,00	13
2,00	1,00	1,00	-	3,00	2,00	-	-	3,00	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
12,30	4,00	4,30	4,00	20,88	13,00	2,00	1,00	14,00	16
6,00	2,00	2,00	2,00	16,88	8,00	1,00	-	7,00	17
6,30	2,00	2,30	2,00	4,00	5,00	1,00	1,00	7,00	18
32,58	21,36	5,88	5,34	22,47	14,75	2,00	4,75	34,95	19
7,00	5,00	1,00	1,00	2,00	1,00	-	1,75	7,75	20
25,58	16,36	4,88	4,34	20,47	13,75	2,00	3,00	27,20	21
13,46	10,46	1,00	2,00	8,28	6,00	-	-	11,00	22
7,00	5,00	1,00	1,00	2,00	1,00	-	-	5,00	23
6,46	5,46	-	1,00	6,28	5,00	-	-	6,00	24
17,37	9,15	4,88	3,34	12,19	5,00	2,00	3,75	23,95	25
-	-	-	-	-	-	-	1,75	2,75	26
17,37	9,15	4,88	3,34	12,19	5,00	2,00	2,00	21,20	27
1,75	1,75	-	-	2,00	3,75	-	1,00	-	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
1,75	1,75	-	-	2,00	3,75	-	1,00	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
4,50	4,50	-	-	3,00	3,00	-	-	4,00	34
4,50	4,50	-	-	2,00	3,00	-	-	3,00	35
-	-	-	-	1,00	-	-	-	1,00	36
-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	39

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.2 Personal der Staats- (Amts-) anwaltschaften am 31.12.2010

1.3.2.2 Oberlandesgerichte

Lfd. Nr.	Art des Personals (i = insgesamt, m = männlich, w = weiblich)	Mecklen- burg- Vor- pommern	Niedersachsen				Nordrhein-	
			zusam- men	Oberlandesgericht			zusam- men	Ober
				Braun- schweig	Celle	Olden- burg		
1	Personal insgesamt 1)	i	33,75	94,19	15,50	55,25	23,44	201,86
2		m	14,85	48,50	6,00	31,00	11,50	108,70
3		w	18,90	45,69	9,50	24,25	11,94	93,16
4	Staatsanwaltschaftlicher Dienst	i	12,50	37,00	6,50	19,00	11,50	83,05
5		m	9,25	20,50	3,00	11,00	6,50	57,20
6		w	3,25	16,50	3,50	8,00	5,00	25,85
7	dar.: Generalstaatsanwälte u. Ltd. Oberstaatsanwälte	i	2,00	8,00	2,00	4,00	2,00	15,00
8		m	2,00	7,00	2,00	3,00	2,00	15,00
9		w	-	1,00	-	1,00	-	-
10	Staatsanwälte/ Richter auf Probe	i	-	16,00	1,00	15,00	-	6,00
11		m	-	9,00	1,00	8,00	-	3,00
12		w	-	7,00	-	7,00	-	3,00
13	Höherer nichtstaatsanwalt- schaftlicher Dienst	i	-	3,00	1,00	1,00	1,00	3,50
14		m	-	3,00	1,00	1,00	1,00	2,50
15		w	-	-	-	-	-	1,00
16	Gehobener Dienst	i	6,85	17,75	2,00	12,75	3,00	50,25
17		m	2,60	12,00	1,00	10,00	1,00	28,00
18		w	4,25	5,75	1,00	2,75	2,00	22,25
19	Mittlerer Dienst und Schreibdienst	i	11,40	34,44	6,00	22,50	5,94	52,06
20		m	-	11,00	1,00	9,00	1,00	9,00
21		w	11,40	23,44	5,00	13,50	4,94	43,06
22	Beamte	i	2,45	18,94	4,00	11,75	3,19	23,14
23		m	-	7,00	1,00	5,00	1,00	9,00
24		w	2,45	11,94	3,00	6,75	2,19	14,14
25	Angestellte außerhalb des Schreibdienstes	i	8,95	15,50	2,00	10,75	2,75	26,13
26		m	-	4,00	-	4,00	-	-
27		w	8,95	11,50	2,00	6,75	2,75	26,13
28	Angestellte im Schreibdienst	i	-	-	-	-	-	2,79
29		m	-	-	-	-	-	-
30		w	-	-	-	-	-	2,79
31	Justizbetriebsdienst	i	-	-	-	-	-	-
32		m	-	-	-	-	-	-
33		w	-	-	-	-	-	-
34	Einfacher Dienst (einschl. Justizaushelfer und Kraftfahrer)	i	3,00	2,00	-	-	2,00	13,00
35		m	3,00	2,00	-	-	2,00	12,00
36		w	-	-	-	-	-	1,00
36	Raumpflegerkräfte und sonstige Lohnempfänger	i	-	-	-	-	-	-
37		m	-	-	-	-	-	-
38		w	-	-	-	-	-	-

1) Ohne Personal in Ausbildung.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.2 Personal der Staats- (Amts-) anwaltschaften am 31.12.2010

1.3.2.2 Oberlandesgerichte

Westfalen		Rheinland-Pfalz			Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
landesgericht		zusammen	Oberlandesgericht							
Hamm	Köln		Koblenz	Zweibrücken						
83,46	46,70	36,96	23,00	13,96	7,67	57,55	42,51	36,00	16,69	1
42,10	24,00	24,93	17,25	7,68	4,00	21,45	17,00	19,50	7,00	2
41,36	22,70	12,03	5,75	6,28	3,67	36,10	25,51	16,50	9,69	3
35,60	20,25	18,25	11,75	6,50	4,00	21,60	12,00	11,50	10,00	4
20,60	16,00	14,00	10,00	4,00	4,00	15,35	9,00	9,50	6,00	5
15,00	4,25	4,25	1,75	2,50	-	6,25	3,00	2,00	4,00	6
6,00	4,00	14,50	9,00	5,50	2,00	4,00	3,00	9,50	2,00	7
6,00	4,00	12,00	9,00	3,00	2,00	4,00	2,00	7,50	1,00	8
-	-	2,50	-	2,50	-	-	1,00	2,00	1,00	9
6,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
3,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
3,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
1,50	1,00	0,33	-	0,33	-	1,00	-	1,00	-	13
1,50	-	0,33	-	0,33	-	-	-	-	-	14
-	1,00	-	-	-	-	1,00	-	1,00	-	15
20,55	9,70	3,78	2,00	1,78	1,00	15,75	9,75	7,00	0,94	16
10,00	6,00	2,25	2,00	0,25	-	3,90	6,00	5,00	-	17
10,55	3,70	1,53	-	1,53	1,00	11,85	3,75	2,00	0,94	18
20,81	12,75	13,10	7,75	5,35	2,67	17,20	18,76	14,00	5,75	19
5,00	-	6,85	3,75	3,10	-	0,20	-	4,00	1,00	20
15,81	12,75	6,25	4,00	2,25	2,67	17,00	18,76	10,00	4,75	21
8,89	4,75	6,70	4,00	2,70	1,00	4,80	9,38	4,00	3,00	22
5,00	-	3,70	1,00	2,70	-	0,10	-	4,00	1,00	23
3,89	4,75	3,00	3,00	-	1,00	4,70	9,38	-	2,00	24
9,13	8,00	1,40	1,00	0,40	1,67	10,40	6,63	4,50	2,75	25
-	-	1,40	1,00	0,40	-	0,10	-	-	-	26
9,13	8,00	-	-	-	1,67	10,30	6,63	4,50	2,75	27
2,79	-	5,00	2,75	2,25	-	2,00	2,75	5,50	-	28
-	-	1,75	1,75	-	-	-	-	-	-	29
2,79	-	3,25	1,00	2,25	-	2,00	2,75	5,50	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
5,00	3,00	1,00	1,00	-	-	2,00	2,00	2,50	-	34
5,00	2,00	1,00	1,00	-	-	2,00	2,00	1,00	-	35
-	1,00	-	-	-	-	-	-	1,50	-	36
-	-	0,50	0,50	-	-	-	-	-	-	37
-	-	0,50	0,50	-	-	-	-	-	-	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.3 Personal in der Verwaltungsgerichtsbarkeit am 31.12.2010

1.3.3.1 Verwaltungsgerichte

Lfd. Nr.	Art des Personals (i = insgesamt, m = männlich, w = weiblich)	Deutsch- land	Früheres Bundes- gebiet und Berlin	Neue Länder	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg	
1	Personal insgesamt 1)	i	2 890,09	2 379,41	510,68	211,23	392,60	208,58	163,18
2		m	1 316,95	1 112,95	204,00	95,00	182,80	88,88	79,85
3		w	1 573,14	1 266,46	306,68	116,23	209,80	119,70	83,33
4	Richterlicher Dienst	i	1 444,57	1 182,96	261,61	113,25	187,02	92,38	85,38
5		m	939,97	769,62	170,35	76,00	123,05	57,00	60,00
6		w	504,60	413,34	91,26	37,25	63,97	35,38	25,38
7	dar.: Präsidenten und Vorsitzende Richter	i	466,36	387,61	78,75	33,50	61,50	30,00	26,00
8		m	363,51	303,51	60,00	28,00	48,00	21,00	23,00
9		w	102,85	84,10	18,75	5,50	13,50	9,00	3,00
10	Richter auf Probe	i	115,05	105,80	9,25	4,00	27,00	14,00	5,00
11		m	50,80	45,80	5,00	2,00	9,00	7,00	3,00
12		w	64,25	60,00	4,25	2,00	18,00	7,00	2,00
13	Sonstiger höherer Dienst	i	9,00	9,00	-	-	1,00	-	-
14		m	6,00	6,00	-	-	-	-	-
15		w	3,00	3,00	-	-	1,00	-	-
16	Gehobener Dienst (Rechtspfleger)	i	184,82	153,85	30,97	12,00	34,24	15,45	11,12
17		m	82,52	76,52	6,00	5,00	20,00	6,00	2,00
18		w	102,30	77,33	24,97	7,00	14,24	9,45	9,12
19	Mittlerer Dienst und Schreibdienst	i	1 061,05	867,95	193,10	72,30	154,34	80,75	52,68
20		m	135,56	125,91	9,65	6,00	23,75	10,88	6,85
21		w	925,49	742,04	183,45	66,30	130,59	69,87	45,83
22	Beamte	i	224,94	181,13	43,81	28,00	6,60	35,73	15,50
23		m	61,43	54,78	6,65	3,00	3,00	9,88	3,85
24		w	163,51	126,35	37,16	25,00	3,60	25,85	11,65
25	Angestellte außerhalb des Schreibdienstes 2)	i	704,39	581,65	122,74	28,25	92,09	39,59	34,68
26		m	70,25	67,25	3,00	2,00	19,75	1,00	3,00
27		w	634,14	514,40	119,74	26,25	72,34	38,59	31,68
28	Angestellte im Schreibdienst 3)	i	131,72	105,17	26,55	16,05	55,65	5,43	2,50
29		m	3,88	3,88	-	1,00	1,00	-	-
30		w	127,84	101,29	26,55	15,05	54,65	5,43	2,50
31	Einfacher Dienst (einschl. Justizaushelfer und Kraftfahrer)	i	181,94	156,94	25,00	9,00	16,00	20,00	14,00
32		m	150,90	132,90	18,00	8,00	16,00	15,00	11,00
33		w	31,04	24,04	7,00	1,00	-	5,00	3,00
34	Raumpflegekräfte und sonstige Lohnempfänger	i	8,71	8,71	-	4,68	-	-	-
35		m	2,00	2,00	-	-	-	-	-
36		w	6,71	6,71	-	4,68	-	-	-

1) Ohne Personal in Ausbildung.

2) Für Hessen einschl. Schreibdienst.

3) Ohne Hessen.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.3 Personal in der Verwaltungsgerichtsbarkeit am 31.12.2010

1.3.3.1 Verwaltungsgerichte

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
30,08	80,18	230,63	70,38	273,30	768,76	91,01	32,66	117,97	80,52	60,38	78,63	1
11,55	39,45	106,50	28,80	126,92	368,04	47,96	18,00	36,25	31,50	27,85	27,60	2
18,53	40,73	124,13	41,58	146,38	400,72	43,05	14,66	81,72	49,02	32,53	51,03	3
15,63	47,45	109,32	35,30	141,47	366,78	55,56	19,75	56,15	42,88	34,35	41,90	4
8,00	29,45	69,00	25,80	88,30	243,16	34,66	17,00	31,25	28,50	24,00	24,80	5
7,63	18,00	40,32	9,50	53,17	123,62	20,90	2,75	24,90	14,38	10,35	17,10	6
6,00	14,90	40,00	9,00	50,80	115,11	19,00	6,00	16,75	13,00	10,80	14,00	7
5,00	8,90	31,00	7,00	39,00	96,61	12,00	6,00	9,00	11,00	8,00	10,00	8
1,00	6,00	9,00	2,00	11,80	18,50	7,00	-	7,75	2,00	2,80	4,00	9
3,00	8,30	1,00	1,00	9,50	34,00	5,00	-	0,75	2,50	-	-	10
1,00	2,80	1,00	1,00	2,00	18,00	3,00	-	-	1,00	-	-	11
2,00	5,50	-	-	7,50	16,00	2,00	-	0,75	1,50	-	-	12
1,00	-	3,00	-	-	4,00	-	-	-	-	-	-	13
1,00	-	3,00	-	-	2,00	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	2,00	-	-	-	-	-	-	15
1,75	5,00	9,75	6,00	14,87	52,04	5,75	1,00	6,15	4,00	2,00	3,70	16
1,25	3,00	6,00	-	7,12	21,10	5,05	-	1,00	2,00	2,00	1,00	17
0,50	2,00	3,75	6,00	7,75	30,94	0,70	1,00	5,15	2,00	-	2,70	18
11,70	25,73	92,58	27,08	95,96	272,95	25,70	11,91	48,67	33,64	24,03	31,03	19
1,30	6,00	14,50	1,00	10,50	45,88	4,25	1,00	-	1,00	1,85	0,80	20
10,40	19,73	78,08	26,08	85,46	227,07	21,45	10,91	48,67	32,64	22,18	30,23	21
1,30	13,05	13,81	9,50	28,13	43,25	7,25	2,16	6,00	5,51	1,85	7,30	22
1,30	4,00	5,00	1,00	7,50	15,00	4,25	-	-	1,00	1,85	0,80	23
-	9,05	8,81	8,50	20,63	28,25	3,00	2,16	6,00	4,51	-	6,50	24
10,40	9,68	78,77	17,58	64,68	220,56	10,70	9,25	24,12	25,13	17,68	21,23	25
-	1,00	9,50	-	3,00	30,00	-	1,00	-	-	-	-	26
10,40	8,68	69,27	17,58	61,68	190,56	10,70	8,25	24,12	25,13	17,68	21,23	27
-	3,00	.	-	3,15	9,14	7,75	0,50	18,55	3,00	4,50	2,50	28
-	1,00	.	-	-	0,88	-	-	-	-	-	-	29
-	2,00	.	-	3,15	8,26	7,75	0,50	18,55	3,00	4,50	2,50	30
-	2,00	13,98	2,00	21,00	70,96	4,00	-	7,00	-	-	2,00	31
-	1,00	12,00	2,00	21,00	55,90	4,00	-	4,00	-	-	1,00	32
-	1,00	1,98	-	-	15,06	-	-	3,00	-	-	1,00	33
-	-	2,00	-	-	2,03	-	-	-	-	-	-	34
-	-	2,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
-	-	-	-	-	2,03	-	-	-	-	-	-	36

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.3 Personal in der Verwaltungsgerichtsbarkeit am 31.12.2010

1.3.3.2 Oberverwaltungsgerichte

Lfd. Nr.	Art des Personals (i = insgesamt, m = männlich, w = weiblich)		Deutsch- land	Früheres Bundesgebiet und Berlin 1)	Neue Länder	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin/ Brandenburg
1	Personal insgesamt 2)	i	844,85	722,60	122,25	64,70	124,33	73,88
2		m	456,06	401,61	54,45	34,00	70,77	33,00
3		w	388,79	320,99	67,80	30,70	53,56	40,88
4	Richterlicher Dienst	i	383,13	331,46	51,67	34,50	59,50	32,60
5		m	291,14	256,69	34,45	27,00	49,00	21,00
6		w	91,99	74,77	17,22	7,50	10,50	11,60
7	dar.: Präsidenten und							
	Vorsitzende Richter	i	114,50	98,50	16,00	11,00	19,00	9,00
8		m	104,50	89,50	15,00	10,00	19,00	7,00
9		w	10,00	9,00	1,00	1,00	-	2,00
10	Sonstiger höherer Dienst	i	21,15	19,15	2,00	1,00	3,00	-
11		m	14,80	13,80	1,00	1,00	2,00	-
12		w	6,35	5,35	1,00	-	1,00	-
13	Gehobener Dienst (Rechtspfleger)	i	82,23	64,79	17,44	3,28	16,33	6,00
14		m	42,15	33,15	9,00	2,00	10,00	1,00
15		w	40,08	31,64	8,44	1,28	6,33	5,00
16	Mittlerer Dienst und Schreibdienst	i	293,14	250,00	43,14	20,92	39,05	28,28
17		m	53,47	50,47	3,00	1,00	4,77	5,00
18		w	239,67	199,53	40,14	19,92	34,28	23,28
19	Beamte	i	71,53	63,21	8,32	9,87	5,27	13,21
20		m	29,72	27,72	2,00	1,00	0,77	4,00
21		w	41,81	35,49	6,32	8,87	4,50	9,21
22	Angestellte außerhalb des Schreibdienstes	i	182,78	152,45	30,33	5,17	22,28	12,07
23		m	23,75	22,75	1,00	-	4,00	1,00
24		w	159,03	129,70	29,33	5,17	18,28	11,07
25	Angestellte im Schreibdienst	i	38,83	34,34	4,49	5,88	11,50	3,00
26		m	-	-	-	-	-	-
27		w	38,83	34,34	4,49	5,88	11,50	3,00
28	Einfacher Dienst (einschl.							
	Justizaushelfer und Kraftfahrer)	i	62,45	54,45	8,00	3,00	6,45	7,00
29		m	54,50	47,50	7,00	3,00	5,00	6,00
30		w	7,95	6,95	1,00	-	1,45	1,00
31	Raumpflegekräfte und sonstige Lohnempfänger	i	2,75	2,75	-	2,00	-	-
32		m	-	-	-	-	-	-
33		w	2,75	2,75	-	2,00	-	-

1) Einschl. gemeinsames Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg.

2) Ohne Personal in Ausbildung.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.3 Personal in der Verwaltungsgerichtsbarkeit am 31.12.2010

1.3.3.2 Oberverwaltungsgerichte

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
9,63	32,92	70,27	28,43	85,10	151,50	54,74	17,61	31,73	24,72	37,92	37,37	1
5,95	17,40	37,10	12,95	52,55	87,00	35,99	6,00	12,00	11,50	21,85	18,00	2
3,68	15,52	33,17	15,48	32,55	64,50	18,75	11,61	19,73	13,22	16,07	19,37	3
5,50	18,40	31,60	10,90	32,67	73,00	21,84	9,00	15,77	12,00	12,85	13,00	4
4,00	13,40	24,10	7,45	25,00	59,00	20,34	4,00	10,00	9,00	9,85	8,00	5
1,50	5,00	7,50	3,45	7,67	14,00	1,50	5,00	5,77	3,00	3,00	5,00	6
2,00	4,50	9,00	3,00	11,00	20,00	6,00	3,00	5,00	4,00	4,00	4,00	7
1,00	4,50	8,00	2,00	11,00	18,00	5,00	2,00	5,00	4,00	4,00	4,00	8
1,00	-	1,00	1,00	-	2,00	1,00	1,00	-	-	-	-	9
1,00	-	4,00	-	1,00	7,35	0,80	-	1,00	1,00	1,00	-	10
1,00	-	3,00	-	1,00	4,00	0,80	-	-	1,00	1,00	-	11
-	-	1,00	-	-	3,35	-	-	1,00	-	-	-	12
0,25	4,70	4,80	4,00	11,18	12,35	2,15	1,00	1,60	2,97	2,75	8,87	13
0,25	3,00	2,00	2,50	6,80	6,00	2,10	-	-	1,50	-	5,00	14
-	1,70	2,80	1,50	4,38	6,35	0,05	1,00	1,60	1,47	2,75	3,87	15
2,88	8,82	25,87	10,53	33,25	45,80	24,20	6,61	11,36	8,75	14,32	12,50	16
0,70	1,00	4,00	-	12,75	8,50	7,75	1,00	-	-	4,00	3,00	17
2,18	7,82	21,87	10,53	20,50	37,30	16,45	5,61	11,36	8,75	10,32	9,50	18
0,70	2,00	3,60	2,25	8,50	10,26	5,75	2,25	1,87	0,75	1,80	3,45	19
0,70	-	2,00	-	7,00	4,50	5,75	1,00	-	-	1,00	2,00	20
-	2,00	1,60	2,25	1,50	5,76	-	1,25	1,87	0,75	0,80	1,45	21
2,18	6,82	22,27	8,28	24,25	34,38	6,15	4,36	6,00	7,00	12,52	9,05	22
-	1,00	2,00	-	5,75	4,00	2,00	-	-	-	3,00	1,00	23
2,18	5,82	20,27	8,28	18,50	30,38	4,15	4,36	6,00	7,00	9,52	8,05	24
-	-	-	-	0,50	1,16	12,30	-	3,49	1,00	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	0,50	1,16	12,30	-	3,49	1,00	-	-	27
-	1,00	4,00	3,00	7,00	13,00	5,00	1,00	2,00	-	7,00	3,00	28
-	-	4,00	3,00	7,00	9,50	5,00	1,00	2,00	-	7,00	2,00	29
-	1,00	-	-	-	3,50	-	-	-	-	-	1,00	30
-	-	-	-	-	-	0,75	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	0,75	-	-	-	-	-	33

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.4 Personal in der Finanzgerichtsbarkeit am 31.12.2010

Lfd. Nr.	Art des Personals (i = insgesamt, m = männlich, w = weiblich)	Deutsch- land	Früheres Bundesgebiet und Berlin 1)	Neue Länder	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin/ Branden- burg	
1	Personal insgesamt 2)	i	1 030,54	835,18	195,36	86,72	138,55	87,61
2		m	538,30	448,05	90,25	48,00	79,55	37,00
3		w	492,24	387,13	105,11	38,72	59,00	50,61
4	Richterlicher Dienst	i	548,60	447,85	100,75	51,50	76,60	42,75
5		m	394,25	320,75	73,50	41,00	49,75	30,00
6		w	154,35	127,10	27,25	10,50	26,85	12,75
7	dar.: Präsidenten und Vorsitzende Richter	i	159,75	130,00	29,75	14,00	21,00	13,00
8		m	130,75	106,00	24,75	14,00	19,00	10,00
9		w	29,00	24,00	5,00	-	2,00	3,00
10	Richter auf Probe	i	14,00	11,00	3,00	2,00	-	2,00
11		m	11,00	9,00	2,00	2,00	-	1,00
12		w	3,00	2,00	1,00	-	-	1,00
13	Sonstiger höherer Dienst	i	4,00	4,00	-	-	-	-
14		m	3,00	3,00	-	-	-	-
15		w	1,00	1,00	-	-	-	-
16	Gehobener Dienst (Rechtspfleger)	i	97,35	82,17	15,18	5,00	15,00	5,88
17		m	53,55	49,80	3,75	3,00	11,80	-
18		w	43,80	32,37	11,43	2,00	3,20	5,88
19	Mittlerer Dienst und Schreibdienst	i	333,68	264,25	69,43	27,56	34,95	34,98
20		m	50,00	44,00	6,00	3,00	8,00	5,00
21		w	283,68	220,25	63,43	24,56	26,95	29,98
22	Beamte	i	94,93	77,71	17,22	5,62	16,50	10,22
23		m	34,00	32,00	2,00	2,00	8,00	1,00
24		w	60,93	45,71	15,22	3,62	8,50	9,22
25	Angestellte außerhalb des Schreibdienstes	i	201,21	163,00	38,21	21,44	7,50	18,76
26		m	16,00	12,00	4,00	1,00	-	4,00
27		w	185,21	151,00	34,21	20,44	7,50	14,76
28	Angestellte im Schreibdienst	i	37,54	23,54	14,00	0,50	10,95	6,00
29		m	-	-	-	-	-	-
30		w	37,54	23,54	14,00	0,50	10,95	6,00
31	Einfacher Dienst (einschl. Justizaushelfer und Kraftfahrer)	i	45,75	35,75	10,00	1,50	12,00	4,00
32		m	37,50	30,50	7,00	1,00	10,00	2,00
33		w	8,25	5,25	3,00	0,50	2,00	2,00
34	Raumpflegekräfte und sonstige Lohnempfänger	i	1,16	1,16	-	1,16	-	-
35		m	-	-	-	-	-	-
36		w	1,16	1,16	-	1,16	-	-

1) Einschl. gemeinsames Finanzgericht Berlin-Brandenburg.

2) Ohne Personal in Ausbildung.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.4 Personal in der Finanzgerichtsbarkeit am 31.12.2010

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
9,10	38,14	79,50	12,25	110,45	304,82	33,00	10,00	43,05	28,45	24,90	24,00	1
3,00	15,00	45,00	6,50	60,00	161,00	17,50	5,00	17,75	13,00	14,00	16,00	2
6,10	23,14	34,50	5,75	50,45	143,82	15,50	5,00	25,30	15,45	10,90	8,00	3
6,00	19,50	40,60	5,75	55,75	155,10	21,00	7,00	24,75	16,50	14,80	11,00	4
3,00	10,00	32,00	4,75	43,00	112,00	14,00	4,00	15,75	12,00	12,00	11,00	5
3,00	9,50	8,60	1,00	12,75	43,10	7,00	3,00	9,00	4,50	2,80	-	6
2,00	5,00	12,00	1,75	16,00	47,00	6,00	2,00	6,00	5,00	5,00	4,00	7
1,00	2,00	10,00	1,75	12,00	38,00	4,00	2,00	4,00	5,00	4,00	4,00	8
1,00	3,00	2,00	-	4,00	9,00	2,00	-	2,00	-	1,00	-	9
-	-	1,00	-	3,00	5,00	-	-	-	1,00	-	-	10
-	-	-	-	3,00	4,00	-	-	-	1,00	-	-	11
-	-	1,00	-	-	1,00	-	-	-	-	-	-	12
-	-	1,00	-	-	3,00	-	-	-	-	-	-	13
-	-	1,00	-	-	2,00	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	1,00	-	-	-	-	-	-	15
1,00	2,00	9,25	0,75	6,80	36,02	2,50	1,00	3,55	3,00	3,60	2,00	16
-	-	5,00	0,75	3,00	22,50	2,50	1,00	1,00	-	1,00	2,00	17
1,00	2,00	4,25	-	3,80	13,52	-	-	2,55	3,00	2,60	-	18
2,10	14,64	25,65	4,75	43,15	98,20	9,50	2,00	13,75	8,95	6,50	7,00	19
-	3,00	4,00	-	10,00	14,00	1,00	-	-	1,00	1,00	-	20
2,10	11,64	21,65	4,75	33,15	84,20	8,50	2,00	13,75	7,95	5,50	7,00	21
0,10	7,00	3,60	2,00	8,00	33,39	2,50	-	2,00	1,00	1,00	2,00	22
-	3,00	3,00	-	5,00	9,00	1,00	-	-	1,00	1,00	-	23
0,10	4,00	0,60	2,00	3,00	24,39	1,50	-	2,00	-	-	2,00	24
2,00	3,30	22,05	2,75	30,90	63,31	5,00	2,00	6,75	6,95	5,50	3,00	25
-	-	1,00	-	5,00	5,00	-	-	-	-	-	-	26
2,00	3,30	21,05	2,75	25,90	58,31	5,00	2,00	6,75	6,95	5,50	3,00	27
-	4,34	-	-	4,25	1,50	2,00	-	5,00	1,00	-	2,00	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
-	4,34	-	-	4,25	1,50	2,00	-	5,00	1,00	-	2,00	30
-	2,00	3,00	1,00	4,75	12,50	-	-	1,00	-	-	4,00	31
-	2,00	3,00	1,00	4,00	10,50	-	-	1,00	-	-	3,00	32
-	-	-	-	0,75	2,00	-	-	-	-	-	1,00	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.5 Personal in der Arbeitsgerichtsbarkeit am 31.12.2010

1.3.5.1 Arbeitsgerichte

Lfd. Nr.	Art des Personals (i = insgesamt, m = männlich, w = weiblich)		Deutsch- land	Früheres Bundes- gebiet und Berlin	Neue Länder	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg
1	Personal insgesamt 1)	i	2 514,48	2 065,46	449,02	275,29	353,57	168,50	110,48
2		m	765,11	647,19	117,92	80,81	145,30	52,75	24,00
3		w	1 749,37	1 418,27	331,10	194,48	208,27	115,75	86,48
4	Richterlicher Dienst	i	779,52	627,70	151,82	92,75	101,25	46,00	33,00
5		m	485,07	390,90	94,17	62,50	76,00	27,75	16,00
6		w	294,45	236,80	57,65	30,25	25,25	18,25	17,00
7	dar. Richter auf Probe.....	i	86,75	84,75	2,00	18,50	0,50	2,00	-
8		m	45,50	43,50	2,00	12,00	-	1,00	-
9		w	41,25	41,25	-	6,50	0,50	1,00	-
10	Sonstiger höherer Dienst	i	1,00	1,00	-	-	1,00	-	-
11		m	1,00	1,00	-	-	1,00	-	-
12		w	-	-	-	-	-	-	-
13	Gehobener Dienst (Rechtspfleger)	i	300,53	247,63	52,90	33,21	54,24	14,92	13,25
14		m	119,20	106,45	12,75	9,60	29,25	5,00	4,00
15		w	181,33	141,18	40,15	23,61	24,99	9,92	9,25
16	Mittlerer Dienst und Schreibdienst	i	1 374,17	1 140,62	233,55	146,24	180,08	100,58	64,23
17		m	123,41	119,41	4,00	7,71	26,55	17,00	4,00
18		w	1 250,76	1 021,21	229,55	138,53	153,53	83,58	60,23
19	Beamte	i	248,00	200,46	47,54	24,25	91,46	23,11	2,00
20		m	57,21	57,21	-	1,25	18,55	9,00	-
21		w	190,79	143,25	47,54	23,00	72,91	14,11	2,00
22	Angestellte außerhalb des Schreibdienstes	i	1 061,89	902,76	159,13	116,49	83,82	70,27	60,23
23		m	62,94	58,94	4,00	6,20	8,00	6,00	4,00
24		w	998,95	843,82	155,13	110,29	75,82	64,27	56,23
25	Angestellte im Schreibdienst	i	64,28	37,40	26,88	5,50	4,80	7,20	2,00
26		m	3,26	3,26	-	0,26	-	2,00	-
27		w	61,02	34,14	26,88	5,24	4,80	5,20	2,00
28	Einfacher Dienst (einschl. Justizaushelfer und Kraftfahrer)	i	58,17	47,42	10,75	2,00	17,00	7,00	-
29		m	36,43	29,43	7,00	1,00	12,50	3,00	-
30		w	21,74	17,99	3,75	1,00	4,50	4,00	-
31	Raumpflegekräfte und sonstige Lohnempfänger	i	1,09	1,09	-	1,09	-	-	-
32		m	-	-	-	-	-	-	-
33		w	1,09	1,09	-	1,09	-	-	-

1) Ohne Personal in Ausbildung.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.5 Personal in der Arbeitsgerichtsbarkeit am 31.12.2010

1.3.5.1 Arbeitsgerichte

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
25,38	79,18	236,30	45,62	193,98	527,38	110,44	31,25	127,65	89,42	64,19	75,85	1
10,90	24,65	61,25	14,30	54,23	156,25	30,20	12,00	28,92	31,50	18,85	19,20	2
14,48	54,53	175,05	31,32	139,75	371,13	80,24	19,25	98,73	57,92	45,34	56,65	3
7,75	23,15	68,25	16,55	59,50	163,45	34,00	10,00	44,57	30,50	21,60	27,20	4
3,00	12,00	34,50	11,55	39,00	98,15	19,00	6,00	25,92	23,50	13,00	17,20	5
4,75	11,15	33,75	5,00	20,50	65,30	15,00	4,00	18,65	7,00	8,60	10,00	6
3,50	-	6,75	2,00	9,50	33,50	4,50	3,00	-	-	3,00	-	7
1,00	-	3,00	2,00	6,00	14,50	1,00	3,00	-	-	2,00	-	8
2,50	-	3,75	-	3,50	19,00	3,50	-	-	-	1,00	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
3,82	9,98	23,25	5,37	19,73	59,25	14,58	4,00	15,75	10,40	10,65	8,13	13
2,90	4,00	10,25	1,75	9,00	21,90	7,70	3,00	-	6,00	3,85	1,00	14
0,92	5,98	13,00	3,62	10,73	37,35	6,88	1,00	15,75	4,40	6,80	7,13	15
13,81	43,40	144,30	22,70	108,10	294,06	60,86	17,25	62,58	45,52	31,94	38,52	16
5,00	6,00	16,50	-	4,75	28,40	2,50	3,00	-	-	2,00	-	17
8,81	37,40	127,80	22,70	103,35	265,66	58,36	14,25	62,58	45,52	29,94	38,52	18
7,13	6,55	1,00	2,95	8,98	30,70	1,00	4,00	15,10	13,54	2,28	13,95	19
5,00	2,00	1,00	-	1,00	16,41	-	3,00	-	-	-	-	20
2,13	4,55	-	2,95	7,98	14,29	1,00	1,00	15,10	13,54	2,28	13,95	21
6,68	36,35	142,30	19,75	99,12	255,26	50,06	12,75	28,60	29,98	29,66	20,57	22
-	4,00	15,50	-	3,75	11,99	1,50	-	-	-	2,00	-	23
6,68	32,35	126,80	19,75	95,37	243,27	48,56	12,75	28,60	29,98	27,66	20,57	24
-	0,50	1,00	-	-	8,10	9,80	0,50	18,88	2,00	-	4,00	25
-	-	-	-	-	-	1,00	-	-	-	-	-	26
-	0,50	1,00	-	-	8,10	8,80	0,50	18,88	2,00	-	4,00	27
-	2,65	0,50	1,00	6,65	10,62	1,00	-	4,75	3,00	-	2,00	28
-	2,65	-	1,00	1,48	7,80	1,00	-	3,00	2,00	-	1,00	29
-	-	0,50	-	5,17	2,82	-	-	1,75	1,00	-	1,00	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.5 Personal in der Arbeitsgerichtsbarkeit am 31.12.2010

1.3.5.2 Landesarbeitsgerichte

Lfd. Nr.	Art des Personals (i = insgesamt, m = männlich, w = weiblich)	Deutsch-land	Früheres Bundesgebiet und Berlin 1)	Neue Länder	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin/ Brandenburg
1	Personal insgesamt 2) i	561,24	484,68	76,56	43,60	58,10	61,27
2	..... m	237,49	210,84	26,65	15,41	32,65	20,75
3	..... w	323,75	273,84	49,91	28,19	25,45	40,52
4	Richterlicher Dienst i	197,23	170,83	26,40	18,23	18,00	24,75
5	..... m	145,41	124,01	21,40	13,41	14,75	13,75
6	..... w	51,82	46,82	5,00	4,82	3,25	11,00
7	dar.: Präsidenten und						
	Vorsitzende Richter i	.	.	.	.	.	.
8	..... m	.	.	.	.	.	.
9	..... w	.	.	.	.	.	.
10	Sonstiger höherer Dienst i	8,50	7,50	1,00	-	1,00	-
11	..... m	6,00	5,00	1,00	-	1,00	-
12	..... w	2,50	2,50	-	-	-	-
13	Gehobener Dienst (Rechtspfleger) i	92,85	78,05	14,80	4,00	12,55	11,37
14	..... m	43,68	39,68	4,00	2,00	8,00	4,00
15	..... w	49,17	38,37	10,80	2,00	4,55	7,37
16	Mittlerer Dienst und Schreibdienst i	247,54	213,43	34,11	20,86	24,55	24,15
17	..... m	30,94	30,94	-	-	6,90	3,00
18	..... w	216,60	182,49	34,11	20,86	17,65	21,15
19	Beamte i	50,46	45,58	4,88	3,50	16,35	7,50
20	..... m	15,49	15,49	-	-	6,90	2,00
21	..... w	34,97	30,09	4,88	3,50	9,45	5,50
22	Angestellte außerhalb des Schreibdienstes i	185,68	158,70	26,98	17,36	7,20	15,65
23	..... m	13,45	13,45	-	-	-	1,00
24	..... w	172,23	145,25	26,98	17,36	7,20	14,65
25	Angestellte im Schreibdienst i	11,40	9,15	2,25	-	1,00	1,00
26	..... m	2,00	2,00	-	-	-	-
27	..... w	9,40	7,15	2,25	-	1,00	1,00
28	Einfacher Dienst (einschl.						
	Justizaushelfer und Kraftfahrer) i	14,61	14,36	0,25	-	2,00	1,00
29	..... m	11,46	11,21	0,25	-	2,00	-
30	..... w	3,15	3,15	-	-	-	1,00
31	Raumpflegekräfte und sonstige Lohnempfänger i	0,51	0,51	-	0,51	-	-
32	..... m	-	-	-	-	-	-
33	..... w	0,51	0,51	-	0,51	-	-

1) Einschl. gemeinsames Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg.

2) Ohne Personal in Ausbildung.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.5 Personal in der Arbeitsgerichtsbarkeit am 31.12.2010

1.3.5.2 Landesarbeitsgerichte

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
7,64	18,85	59,06	13,20	43,28	139,80	28,85	6,75	22,76	22,60	17,48	18,00	1
4,00	9,00	23,25	4,25	19,00	69,78	10,00	3,00	9,00	7,60	4,00	5,80	2
3,64	9,85	35,81	8,95	24,28	70,02	18,85	3,75	13,76	15,00	13,48	12,20	3
3,00	8,00	19,00	4,00	15,50	47,35	10,00	2,00	8,00	6,60	5,00	7,80	4
2,00	6,00	14,00	4,00	11,00	37,10	8,00	2,00	7,00	5,60	2,00	4,80	5
1,00	2,00	5,00	-	4,50	10,25	2,00	-	1,00	1,00	3,00	3,00	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	1,00	-	1,00	3,00	1,50	-	-	-	-	1,00	10
-	-	-	-	1,00	2,00	1,00	-	-	-	-	1,00	11
-	-	1,00	-	-	1,00	0,50	-	-	-	-	-	12
1,00	2,00	8,75	2,95	4,50	24,68	3,50	1,00	4,50	3,75	4,70	3,60	13
1,00	2,00	3,75	-	2,00	14,93	-	-	2,00	2,00	2,00	-	14
-	-	5,00	2,95	2,50	9,75	3,50	1,00	2,50	1,75	2,70	3,60	15
3,64	8,85	30,31	6,00	19,28	56,41	13,85	3,75	10,26	12,25	7,78	5,60	16
1,00	1,00	5,50	-	2,00	9,54	1,00	1,00	-	-	-	-	17
2,64	7,85	24,81	6,00	17,28	46,87	12,85	2,75	10,26	12,25	7,78	5,60	18
1,00	2,75	-	-	-	9,35	2,35	1,00	0,88	3,00	1,78	1,00	19
1,00	1,00	-	-	-	3,59	-	1,00	-	-	-	-	20
-	1,75	-	-	-	5,76	2,35	-	0,88	3,00	1,78	1,00	21
2,64	6,10	30,31	6,00	14,13	47,06	9,50	2,75	7,63	9,25	6,00	4,10	22
-	-	5,50	-	-	5,95	1,00	-	-	-	-	-	23
2,64	6,10	24,81	6,00	14,13	41,11	8,50	2,75	7,63	9,25	6,00	4,10	24
-	-	-	-	5,15	-	2,00	-	1,75	-	-	0,50	25
-	-	-	-	2,00	-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	3,15	-	2,00	-	1,75	-	-	0,50	27
-	-	-	0,25	3,00	8,36	-	-	-	-	-	-	28
-	-	-	0,25	3,00	6,21	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	-	-	2,15	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.6 Personal in der Sozialgerichtsbarkeit am 31.12.2010

1.3.6.1 Sozialgerichte

Lfd. Nr.	Art des Personals (i = insgesamt, m = männlich, w = weiblich)	Deutsch- land	Früheres Bundes- gebiet und Berlin	Neue Länder	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg
1	Personal insgesamt 1) i	3 665,64	2 758,71	906,93	305,32	429,88	320,88	175,30
2	..... m	1 177,40	933,83	243,57	93,75	165,82	97,01	43,00
3	..... w	2 488,24	1 824,88	663,36	211,57	264,06	223,87	132,30
4	Richterlicher Dienst i	1 372,48	1 001,51	370,97	117,75	142,27	127,14	64,60
5	..... m	726,59	531,62	194,97	65,25	82,52	61,00	30,00
6	..... w	645,89	469,89	176,00	52,50	59,75	66,14	34,60
7	dar. Präsidenten und Direktoren i	52,90	35,90	17,00	8,00	6,00	1,00	4,00
8	..... m	42,90	27,90	15,00	6,00	5,00	-	4,00
9	..... w	10,00	8,00	2,00	2,00	1,00	1,00	-
10	Richter auf Probe..... i	358,10	271,18	86,92	42,50	7,50	60,50	17,00
11	..... m	156,67	121,00	35,67	23,50	2,00	28,00	6,00
12	..... w	201,43	150,18	51,25	19,00	5,50	32,50	11,00
13	Sonstiger höherer Dienst i	-	-	-	-	-	-	-
14	..... m	-	-	-	-	-	-	-
15	..... w	-	-	-	-	-	-	-
16	Gehobener Dienst (Rechtspfleger) i	251,44	179,83	71,61	19,50	40,25	18,61	16,00
17	..... m	104,76	93,36	11,40	10,00	21,00	5,01	4,00
18	..... w	146,68	86,47	60,21	9,50	19,25	13,60	12,00
19	Mittlerer Dienst und Schreibdienst i	1 870,65	1 429,00	441,65	155,50	217,86	155,13	91,70
20	..... m	204,80	183,80	21,00	10,00	36,30	14,00	7,00
21	..... w	1 665,85	1 245,20	420,65	145,50	181,56	141,13	84,70
22	Beamte i	408,48	328,43	80,05	37,80	120,06	25,33	-
23	..... m	102,45	92,45	10,00	5,00	29,45	2,00	-
24	..... w	306,03	235,98	70,05	32,80	90,61	23,33	-
25	Angestellte außerhalb des Schreibdienstes i	1 365,14	1 019,12	346,02	86,30	68,95	129,80	89,70
26	..... m	100,35	90,35	10,00	4,00	6,85	12,00	6,00
27	..... w	1 264,79	928,77	336,02	82,30	62,10	117,80	83,70
28	Angestellte im Schreibdienst i	97,03	81,45	15,58	31,40	28,85	-	2,00
29	..... m	2,00	1,00	1,00	1,00	-	-	1,00
30	..... w	95,03	80,45	14,58	30,40	28,85	-	1,00
31	Einfacher Dienst (einschl. Justizaushelfer und Kraftfahrer) i	167,50	144,80	22,70	11,00	29,00	20,00	3,00
32	..... m	141,25	125,05	16,20	8,50	26,00	17,00	2,00
33	..... w	26,25	19,75	6,50	2,50	3,00	3,00	1,00
34	Raumpflegerkräfte und sonstige Lohnempfänger i	3,57	3,57	-	1,57	0,50	-	-
35	..... m	-	-	-	-	-	-	-
36	..... w	3,57	3,57	-	1,57	0,50	-	-

1) Ohne Personal in Ausbildung.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.6 Personal in der Sozialgerichtsbarkeit am 31.12.2010

1.3.6.1 Sozialgerichte

Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
31,73	96,21	238,87	118,53	322,39	689,71	149,25	42,45	280,97	160,97	132,02	171,16	1
9,50	34,85	71,65	33,50	111,25	238,50	50,00	18,00	82,67	37,50	43,50	46,90	2
22,23	61,36	167,22	85,03	211,14	451,21	99,25	24,45	198,30	123,47	88,52	124,26	3
14,00	36,10	83,85	56,05	125,55	232,33	54,00	15,00	109,10	72,41	53,52	68,81	4
5,00	17,00	44,10	30,30	68,50	115,25	36,00	12,00	61,17	33,00	25,00	40,50	5
9,00	19,10	39,75	25,75	57,05	117,08	18,00	3,00	47,93	39,41	28,52	28,31	6
1,00	1,00	5,90	4,00	8,00	-	4,00	1,00	3,00	3,00	-	3,00	7
-	-	4,90	3,00	7,00	-	4,00	1,00	3,00	2,00	-	3,00	8
1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	-	-	-	-	1,00	-	-	9
5,00	5,00	19,00	14,50	45,10	47,10	15,50	-	13,42	25,50	23,98	16,50	10
3,00	2,00	5,00	7,00	18,00	20,50	11,00	-	7,67	7,00	8,00	8,00	11
2,00	3,00	14,00	7,50	27,10	26,60	4,50	-	5,75	18,50	15,98	8,50	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
2,50	7,38	16,68	7,35	19,40	34,76	9,75	2,00	24,56	10,30	9,00	13,40	16
2,50	3,85	8,00	-	10,00	24,00	4,00	2,00	3,50	2,50	3,00	1,40	17
-	3,53	8,68	7,35	9,40	10,76	5,75	-	21,06	7,80	6,00	12,00	18
15,23	51,73	131,04	53,93	155,44	378,62	77,50	25,45	134,81	78,26	65,50	82,95	19
2,00	13,00	13,00	2,00	14,25	60,75	3,00	4,00	10,00	2,00	13,50	-	20
13,23	38,73	118,04	51,93	141,19	317,87	74,50	21,45	124,81	76,26	52,00	82,95	21
2,15	12,30	6,50	8,63	39,80	60,99	5,50	7,50	37,91	19,68	10,50	13,83	22
2,00	6,00	5,00	1,00	10,00	19,00	2,00	4,00	8,00	1,00	8,00	-	23
0,15	6,30	1,50	7,63	29,80	41,99	3,50	3,50	29,91	18,68	2,50	13,83	24
13,08	39,43	124,54	45,30	113,14	314,13	65,75	14,60	87,27	57,58	49,40	66,17	25
-	7,00	8,00	1,00	4,25	41,75	1,00	-	2,00	1,00	5,50	-	26
13,08	32,43	116,54	44,30	108,89	272,38	64,75	14,60	85,27	56,58	43,90	66,17	27
-	-	-	-	2,50	3,50	6,25	3,35	9,63	1,00	5,60	2,95	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	-	2,50	3,50	6,25	3,35	9,63	1,00	5,60	2,95	30
-	1,00	7,30	1,20	22,00	43,50	7,00	-	12,50	-	4,00	6,00	31
-	1,00	6,55	1,20	18,50	38,50	7,00	-	8,00	-	2,00	5,00	32
-	-	0,75	-	3,50	5,00	-	-	4,50	-	2,00	1,00	33
-	-	-	-	-	0,50	1,00	-	-	-	-	-	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
-	-	-	-	-	0,50	1,00	-	-	-	-	-	36

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.6 Personal in der Sozialgerichtsbarkeit am 31.12.2010

1.3.6.2 Landessozialgerichte

Lfd. Nr.	Art des Personals (i = insgesamt, m = männlich, w = weiblich)	Deutsch- land	Früheres Bundesgebiet und Berlin 1)	Neue Länder	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin/ Brandenburg
1	Personal insgesamt 2) i	914,06	755,83	158,23	77,75	105,82	110,46
2	..... m	409,57	347,92	61,65	33,75	53,27	44,50
3	..... w	504,49	407,91	96,58	44,00	52,55	65,96
4	Richterlicher Dienst i	426,12	353,71	72,41	44,25	47,00	54,00
5	..... m	285,30	238,65	46,65	31,75	27,00	35,50
6	..... w	140,82	115,06	25,76	12,50	20,00	18,50
7	dar.: Präsidenten und Vorsitzende Richter i	122,90	100,00	22,90	11,00	16,00	18,00
8	..... m	95,90	80,00	15,90	10,00	14,00	11,00
9	..... w	27,00	20,00	7,00	1,00	2,00	7,00
10	Sonstiger höherer Dienst i	6,00	5,00	1,00	-	-	-
11	..... m	4,00	3,00	1,00	-	-	-
12	..... w	2,00	2,00	-	-	-	-
13	Gehobener Dienst (Rechtspfleger) i	90,53	75,28	15,25	4,00	14,05	10,88
14	..... m	38,00	34,00	4,00	1,00	9,00	3,00
15	..... w	52,53	41,28	11,25	3,00	5,05	7,88
16	Mittlerer Dienst und Schreibdienst i	339,94	276,37	63,57	26,80	36,00	40,58
17	..... m	35,50	31,50	4,00	-	8,50	2,00
18	..... w	304,44	244,87	59,57	26,80	27,50	38,58
19	Beamte i	72,51	53,51	19,00	4,20	20,00	4,00
20	..... m	18,00	16,00	2,00	-	6,00	1,00
21	..... w	54,51	37,51	17,00	4,20	14,00	3,00
22	Angestellte außerhalb des Schreibdienstes i	246,73	202,16	44,57	19,40	9,50	34,58
23	..... m	16,00	14,00	2,00	-	1,00	1,00
24	..... w	230,73	188,16	42,57	19,40	8,50	33,58
25	Angestellte im Schreibdienst i	20,70	20,70	-	3,20	6,50	2,00
26	..... m	1,50	1,50	-	-	1,50	-
27	..... w	19,20	19,20	-	3,20	5,00	2,00
28	Einfacher Dienst (einschl. Justizaushelfer und Kraftfahrer) i	51,47	45,47	6,00	2,70	8,77	5,00
29	..... m	46,77	40,77	6,00	1,00	8,77	4,00
30	..... w	4,70	4,70	-	1,70	-	1,00
31	Raumpflegekräfte und sonstige Lohnempfänger i	-	-	-	-	-	-
32	..... m	-	-	-	-	-	-
33	..... w	-	-	-	-	-	-

1) Einschl. gemeinsames Landessozialgericht Berlin-Brandenburg.

2) Ohne Personal in Ausbildung.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.3 Personal bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften der Länder

1.3.6 Personal in der Sozialgerichtsbarkeit am 31.12.2010

1.3.6.2 Landessozialgerichte

Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen/ Bremen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
22,75	72,74	23,81	114,71	148,10	45,10	22,75	54,78	47,13	35,65	32,51	1
9,00	27,40	9,75	57,00	71,50	25,00	12,00	20,40	20,90	14,50	10,60	2
13,75	45,34	14,06	57,71	76,60	20,10	10,75	34,38	26,23	21,15	21,91	3
12,00	31,15	9,75	52,46	65,60	21,00	11,00	25,00	22,50	15,25	15,16	4
8,00	19,40	6,75	39,00	46,50	14,00	10,00	15,00	16,90	7,50	8,00	5
4,00	11,75	3,00	13,46	19,10	7,00	1,00	10,00	5,60	7,75	7,16	6
4,00	9,00	3,00	15,00	16,00	6,00	-	7,00	7,90	5,00	5,00	7
3,00	7,00	2,00	14,00	14,00	4,00	-	3,00	6,90	3,00	4,00	8
1,00	2,00	1,00	1,00	2,00	2,00	-	4,00	1,00	2,00	1,00	9
-	1,00	-	1,00	2,00	-	-	-	-	1,00	1,00	10
-	-	-	1,00	1,00	-	-	-	-	1,00	1,00	11
-	1,00	-	-	1,00	-	-	-	-	-	-	12
3,00	9,81	2,25	7,70	18,84	4,00	1,00	4,40	6,00	2,00	2,60	13
-	4,00	-	2,00	9,00	3,00	1,00	1,40	2,00	2,00	0,60	14
3,00	5,81	2,25	5,70	9,84	1,00	-	3,00	4,00	-	2,00	15
7,75	25,78	8,81	47,55	50,66	17,10	9,75	22,38	18,63	14,40	13,75	16
1,00	-	-	9,00	5,00	5,00	-	1,00	2,00	1,00	1,00	17
6,75	25,78	8,81	38,55	45,66	12,10	9,75	21,38	16,63	13,40	12,75	18
1,50	0,95	2,00	6,00	9,11	4,00	1,75	9,00	4,00	2,00	4,00	19
-	-	-	4,00	1,00	4,00	-	-	1,00	-	1,00	20
1,50	0,95	2,00	2,00	8,11	-	1,75	9,00	3,00	2,00	3,00	21
6,25	24,83	6,81	37,05	41,55	11,35	7,00	13,38	14,63	10,65	9,75	22
1,00	-	-	5,00	4,00	1,00	-	1,00	1,00	1,00	-	23
5,25	24,83	6,81	32,05	37,55	10,35	7,00	12,38	13,63	9,65	9,75	24
-	-	-	4,50	-	1,75	1,00	-	-	1,75	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	4,50	-	1,75	1,00	-	-	1,75	-	27
-	5,00	3,00	6,00	11,00	3,00	1,00	3,00	-	3,00	-	28
-	4,00	3,00	6,00	10,00	3,00	1,00	3,00	-	3,00	-	29
-	1,00	-	-	1,00	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.4 Geschäftsabwicklung 2008 bis 2010 bei Gerichten und Staatsanwaltschaften

1.4.1 Zivilgerichte ohne Familiengerichte

Stand und Art der Erledigung	2008	2009	2010	Stand und Art der Erledigung	2008	2009	2010
Erstinstanzliche Verfahren Amtsgerichte 1)				Rechtsmittelverfahren Landgerichte			
Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	513 628	526 222	519 591	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	28 667	29 786	30 194
Neuzugänge	1 272 658	1 243 951	1 213 093	Neuzugänge	61 346	59 794	60 179
Erledigte Verfahren	1 260 064	1 250 582	1 217 563	Erledigte Verfahren	60 227	59 386	58 705
darunter				darunter			
Arreste oder einstweilige Verfügungen	52 644	50 961	34 735	Arreste oder einstweilige Verfügungen	374	337	249
Nach dem Sachgebiet				Nach dem Sachgebiet			
Nachbarschaftssachen	9 884	9 115	8 831	Nachbarschaftssachen	1 238	1 187	1 087
Verkehrsunfallsachen	128 882	127 518	128 084	Verkehrsunfallsachen	10 841	10 054	9 958
Wohnungsmietsachen	270 541	268 320	273 265	Wohnungsmietsachen	11 299	11 177	11 097
Kaufsachen	142 965	142 519	140 049	Kaufsachen	4 087	3 899	3 819
Andere Sachgebiete	707 792	703 110	667 334	Andere Sachgebiete	32 762	33 069	32 744
Nach der Art der Erledigung				Nach der Art der Erledigung			
Streitiges Urteil	317 692	320 568	308 919	Streitiges Urteil	18 483	17 984	17 600
Sonstiges Urteil	333 733	333 114	329 793	Sonstiges Urteil	626	638	646
Beschluss 2)	86 277	86 998	81 278	Beschluss 2)	12 813	13 088	13 070
Vergleich	182 590	178 923	178 020	Vergleich	6 925	6 851	6 968
Zurücknahme von Klage/Antrag	165 579	160 999	152 871	Zurücknahme der Berufung	18 951	18 562	18 230
Andere Erledigungsart	174 193	169 980	166 682	Andere Erledigungsart	2 429	2 263	2 191
Nach der Verfahrensdauer (in %):				Nach der Verfahrensdauer 3) (in %)			
Anteil der binnen				Anteil der binnen			
6 Monaten erledigten Verfahren	77	76	76	12 Monaten erledigten Verfahren	41	40	38
12 Monaten erledigten Verfahren	94	94	93	24 Monaten erledigten Verfahren	85	84	83
Anhängige Verfahren am Jahresende	526 222	519 591	515 121	Anhängige Verfahren am Jahresende	29 786	30 194	31 668
Landgerichte				Oberlandesgerichte			
Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	268 219	271 354	280 521	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	35 069	34 767	35 706
Neuzugänge	366 267	368 692	372 150	Neuzugänge	53 477	53 154	53 042
Erledigte Verfahren	363 132	359 525	369 089	Erledigte Verfahren	53 779	52 215	51 892
darunter				darunter			
Arreste oder einstweilige Verfügungen	25 623	24 024	23 445	Arreste oder einstweilige Verfügungen	1 066	1 093	993
Nach dem Sachgebiet				Nach dem Sachgebiet			
Bau-/Architektensachen (ohne Honorarsachen)	30 632	30 370	28 744	Bau-/Architektensachen (ohne Honorarsachen)	4 698	4 667	4 348
Miet-/Kredit-/Leasingsachen	48 805	46 886	46 904	Verkehrsunfallsachen	3 305	3 379	3 112
Verkehrsunfallsachen	19 424	19 739	20 046	Kaufsachen	3 480	3 444	3 561
Kaufsachen	26 887	27 697	26 626	Andere Sachgebiete	42 296	40 725	40 871
Andere Sachgebiete	237 384	234 833	246 769	Nach der Art der Erledigung			
Nach der Art der Erledigung				Streitiges Urteil	14 034	13 534	13 567
Streitiges Urteil	92 670	90 997	91 768	Sonstiges Urteil	582	618	340
Sonstiges Urteil	57 517	57 101	55 943	Beschluss 2)	10 686	10 931	10 978
Beschluss 2)	27 365	27 163	39 213	Vergleich	9 223	9 195	9 145
Vergleich	87 449	87 695	88 640	Zurücknahme der Berufung	16 434	15 480	15 603
Zurücknahme von Klage/Antrag	38 137	37 048	35 699	Andere Erledigungsart	2 820	2 457	2 259
Andere Erledigungsart	59 994	59 521	57 826	Nach der Verfahrensdauer 3) (in %)			
Nach der Verfahrensdauer (in %)				Anteil der binnen			
Anteil der binnen				12 Monaten erledigten Verfahren	22	21	21
6 Monaten erledigten Verfahren	57	57	56	24 Monaten erledigten Verfahren	64	63	63
12 Monaten erledigten Verfahren	81	81	81	Anhängige Verfahren am Jahresende	34 767	35 706	36 856
Anhängige Verfahren am Jahresende	271 354	280 521	283 582	Bundesgerichtshof 4)			
				Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	5 130	4 792	4 799
				Neuzugänge	5 174	5 152	5 707
				Erledigte Verfahren	5 512	5 146	5 745
				dar. Revisionen	3 504	3 149	3 392
				Anhängige Verfahren am Jahresende	4 792	4 798	4 761

1) Ohne Mahnsachen und ohne freiwillige Gerichtsbarkeit.

2) Ohne Erledigung durch Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb, durch Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht oder durch Verbindung mit einer anderen Sache.

3) Ab Eingang in der 1. Instanz.

4) Einschl. Familiensachen.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.4 Geschäftsabwicklung 2008 bis 2010 bei Gerichten und Staatsanwaltschaften

1.4.2 Familiengerichte 1)

Stand und Art der Erledigung	2008	2009 2)	2010	Stand und Art der Erledigung	2008	2009 2)	2010
Amtsgerichte				Oberlandesgerichte			
Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	389 559	394 373	424 446	Berufungen und Beschwerden gegen Endentscheidungen			
Neuzugänge	562 448	586 933	692 298	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	11 050	11 038	10 878
Erledigte Verfahren	557 634	556 860	648 498	Neuzugänge	24 672	24 682	26 878
Nach dem Gegenstand des Verfahrens				Erledigte Verfahren	24 684	24 842	26 178
Scheidungsverfahren	224 160	223 085	217 513	darunter:			
Andere Eheverfahren	1 035	993	748	Scheidungsverfahren	968	917	.
Verfahren über abgetrennte				Verfahren über abgetrennte Folgesachen			
Scheidungsfolgesachen	16 040	18 417	20 686	und allein anhängige andere			
Verfahren über allein anhängige andere				Familiensachen	18 548	18 723	.
Familiensachen 3)	316 399	314 366	409 551	Nach der Verfahrensdauer 5) (in %)			
Nach der Art der Erledigung				Anteil der binnen			
(bis 2009 nur Eheverfahren)				12 Monaten erledigten Verfahren	33	35	40
Urteil	194 553	193 644	.	24 Monaten erledigten Verfahren	73	75	76
Beschluss 4)	1 218	1 170	361 616	Anhängige Verfahren am Jahresende	11 038	10 878	11 578
Zurücknahme des Antrags oder der Klage	7 855	7 758	46 411				
Andere Erledigungsart	21 569	21 506	240 471	Sonstige Beschwerden			
Nach der Verfahrensdauer (in %)				Neuzugänge	29 594	28 952	32 368
(bis 2009 nur Eheverfahren)							
Anteil der binnen							
6 Monaten erledigten Verfahren	34	34	30				
12 Monaten erledigten Verfahren	74	74	74				
Anhängige Verfahren am Jahresende	394 373	424 446	468 246				

1) Ergebnisse für 2010 nur eingeschränkt mit den Vorjahren (vor Inkrafttreten der FGG-Reform) vergleichbar.

2) Jahresergebnisse aus den Angaben für die Monate Januar bis August 2009 hochgerechnet.

3) Seit 2006 einschl. Verfahren nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz sowie nach dem Gewaltschutzgesetz.

4) Ohne Erledigung durch Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb, durch Abgabe an ein anderes Gericht oder durch Verbindung mit einer anderen Sache.

5) Ab Eingang in der 1. Instanz.

1.4.3 Staatsanwaltschaften

Stand und Art der Erledigung	2008	2009	2010	Stand und Art der Erledigung	2008	2009	2010
beim Landgericht 1)				beim Oberlandesgericht 3)			
Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	643 001	608 379	603 138	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	5	-	-
Neuzugänge	4 868 930	4 705 021	4 610 969	Neuzugänge	6	-	4
Erledigte Verfahren	4 903 552	4 710 262	4 602 685	Erledigte Verfahren	11	-	4
Nach der das Verfahren einleitenden Stelle				Nach der das Verfahren einleitenden Stelle			
Polizeibehörde	3 829 111	3 755 564	3 708 128	Polizeibehörde	1	-	.
Staats- bzw. Staatsanwaltschaft	909 820	797 217	731 349	Staatsanwaltschaft	10	-	.
Steuer- bzw. Zollfahndungsstelle	105 205	107 540	111 784	Steuer- bzw. Zollfahndungsstelle	-	-	.
Verwaltungsbehörde	59 416	49 941	51 424	Verwaltungsbehörde	-	-	.
Nach der Art der Erledigung				Nach der Art der Erledigung			
Anklage vor dem Amtsgericht	544 040	523 326	502 699	Anklage vor dem Oberlandesgericht	1	-	.
Anklage vor dem Landgericht	9 679	9 921	9 799	Einstellung mit Auflage	-	-	.
Antrag auf Erlass eines Strafbefehls	562 663	541 988	533 732	Einstellung ohne Auflage	1	-	.
Einstellung mit Auflage	221 197	207 889	199 140	Einstellung gemäß § 170 Abs. 2 StPO	4	-	.
Einstellung ohne Auflage	1 078 449	1 003 602	987 665	Andere Erledigungsart	5	-	.
Einstellung gemäß § 170 Abs. 2 StPO	1 347 619	1 325 271	1 305 090	Nach der Verfahrensdauer 2) (in %)			
Andere Erledigungsart	1 139 905	1 098 265	1 064 560	Anteil der binnen			
Nach der Verfahrensdauer 2) (in %)				6 Monaten erledigten Verfahren	36	-	.
Anteil der binnen				12 Monaten erledigten Verfahren	82	-	.
6 Monaten erledigten Verfahren	88	88	88				
12 Monaten erledigten Verfahren	97	97	97				
Anhängige Verfahren am Jahresende	608 379	603 138	611 422	Anhängige Verfahren am Jahresende	-	-	-

1) Einschl. Staatsanwaltschaften.

2) Vom Tag der Einleitung des Verfahrens bis zur Erledigung durch die Staatsanwaltschaft.

3) Nur Ermittlungsverfahren OJs (erstinstanzliche Strafsachen vor dem Oberlandesgericht).

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.4 Geschäftsabwicklung 2008 bis 2010 bei Gerichten und Staatsanwaltschaften

1.4.4 Strafgerichte

Stand und Art der Erledigung	2008	2009	2010	Stand und Art der Erledigung	2008	2009	2010
Erstinstanzliche Verfahren 1)				Rechtsmittelverfahren 1)			
Amtsgerichte				Landgerichte			
Anhängige Strafverfahren zu Jahresbeginn	279 611	261 746	246 618	Anhängige Berufungen zu Jahresbeginn	19 858	20 087	19 340
Neuzugänge	826 559	803 465	776 447	Neuzugänge	54 773	52 344	51 879
Erledigte Strafverfahren	844 424	818 593	790 085	Erledigte Berufungen	54 544	53 091	52 004
dar. Straftaten im Straßenverkehr	155 130	146 486	138 094	dar. Straftaten im Straßenverkehr	8 552	8 051	8 065
Nach der Art der Einleitung				Sie richteten sich gegen ein Urteil des			
Anklage	630 206	607 909	582 548	Strafrichters	38 925	38 294	37 524
Einspruch gegen einen Strafbefehl	165 732	163 854	162 702	Schöffengerichts	7 192	6 903	6 964
Andere Einleitungsart	48 486	46 830	44 835	Erweiterten Schöffengerichts	169	163	173
Nach der Art der Erledigung				Jugendrichters	3 326	3 072	2 870
Urteil	389 473	373 720	355 702	Jugendschöffengerichts	4 932	4 659	4 473
Einstellung gemäß § 153a StPO	64 440	61 647	61 760	Berufung wurde eingelegt durch			
Einstellung gemäß § 47 JGG	49 965	48 332	45 219	den Beschuldigten	49 743	48 408	47 536
Einstellung aus anderen Gründen	100 753	97 489	94 400	die Staatsanwaltschaft			
Zurücknahme der Klage/ Anklage,				zugunsten des Beschuldigten	210	183	149
des Antrags/ Einspruchs	57 399	55 621	54 304	zuungunsten des Beschuldigten	11 093	11 255	11 142
Verbindung mit einer anderen Sache	110 236	106 870	104 218	andere Beteiligte bzw. Berechtigte	425	431	378
Andere Erledigungsart	72 158	74 914	74 482	Nach der Art der Erledigung			
Nach der Verfahrensdauer (in %)				Urteil	27 509	26 962	26 085
Anteil der binnen				Einstellung gemäß § 153a StPO	2 435	2 283	2 315
6 Monaten erledigten Strafverfahren	83	84	85	Einstellung aus anderen Gründen	2 755	2 753	2 615
12 Monaten erledigten Strafverfahren	95	95	96	Zurücknahme der Berufung	19 131	18 458	18 408
Anhängige Strafverfahren am Jahresende	261 746	246 618	232 980	Andere Erledigungsart	2 714	2 635	2 581
Landgerichte				Nach der Verfahrensdauer 3) (in %)			
Anhängige Strafverfahren zu Jahresbeginn	6 877	6 592	6 872	Anteil der binnen			
Neuzugänge	13 725	14 204	14 071	12 Monaten erledigten Berufungen	47	48	50
Erledigte Strafverfahren	14 010	13 924	13 956	24 Monaten erledigten Berufungen	85	86	86
Nach der Art der Einleitung				Anhängige Berufungen am Jahresende	20 087	19 340	19 215
Anklage	11 830	11 765	11 892	Oberlandesgerichte 2)			
Zurückverweisung durch die				Anhängige Revisionen zu Jahresbeginn	737	639	713
Rechtsmittelinstanz	342	351	270	Neuzugänge	6 026	6 151	6 009
Vorlage/Verweisung durch ein Gericht				Erledigte Revisionen	6 124	6 077	6 070
niederer Ordnung	971	1 015	995	Sie richteten sich gegen ein Urteil des/der			
Andere Einleitungsart	867	793	799	Strafrichters	664	632	635
Nach der Art der Erledigung				Schöffengerichts	44	48	43
Urteil	10 034	9 805	9 741	Erweiterten Schöffengerichts	-	1	2
Einstellung	1 032	1 147	1 041	Jugendrichters	34	47	41
Verbindung mit einer anderen Sache	1 482	1 547	1 636	Jugendschöffengerichts	58	44	49
Andere Erledigungsart	1 462	1 425	1 538	Kleinen Strafkammer	4 913	4 973	4 409
Nach der Verfahrensdauer (in %)				Großen Strafkammer	280	253	799
Anteil der binnen				Schwurgerichts	-	-	-
6 Monaten erledigten Strafverfahren	72	74	73	Wirtschaftsstrafkammer	23	6	19
12 Monaten erledigten Strafverfahren	88	89	89	Jugendkammer	108	73	73
Anhängige Strafverfahren am Jahresende	6 592	6 872	6 987	Revision wurde eingelegt durch			
Oberlandesgerichte 2)				den Beschuldigten	5 905	5 867	5 864
Anhängige Strafverfahren zu Jahresbeginn	19	16	14	die Staatsanwaltschaft			
Neuzugänge	16	12	17	zugunsten des Beschuldigten	13	11	5
Erledigte Strafverfahren	17	14	12	zuungunsten des Beschuldigten	204	190	191
dar. eingeleitet durch Anklage	16	14	10	andere Beteiligte bzw. Berechtigte	33	36	36
Nach der Art der Erledigung				Nach der Art der Erledigung			
Urteil	14	11	10	Urteil	276	271	255
Einstellung	-	1	-	Beschluss nach § 349 StPO	5 428	5 414	5 408
Andere Erledigungsart	3	2	2	Einstellung	84	63	65
Nach der Verfahrensdauer (in %)				Zurücknahme der Revision	161	155	172
Anteil der binnen				Andere Erledigungsart	175	174	170
6 Monaten erledigten Revisionen	35	36	50	Nach der Verfahrensdauer 3) (in %)			
12 Monaten erledigten Revisionen	53	64	58	Anteil der binnen			
Anhängige Strafverfahren am Jahresende	18	14	19	12 Monaten erledigten Revisionen	16	17	19
				24 Monaten erledigten Revisionen	69	70	70
				Anhängige Revisionen am Jahresende	639	713	652
				Bundesgerichtshof			
				Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	534	472	554
				Neuzugänge	3 594	3 525	3 530
				Erledigte Verfahren	3 656	3 443	3 583
				dar. Revisionen	3 186	2 948	3 157
				Nach der Verfahrensdauer 4) (in %)			
				Anteil der binnen			
				6 Monaten erledigten Revisionen	72	73	73
				12 Monaten erledigten Revisionen	98	98	98
				Anhängige Verfahren am Jahresende	472	554	501

1) Ohne Bußgeldverfahren.

2) In Bayern i.d.R. Bayerisches Oberstes Landesgericht.

3) Ab Eingang bei der Staatsanwaltschaft.

4) Durch Urteil oder Beschluss nach § 349 Abs. 1, 2 u. 4 StPO erledigte Revisionen; ab Verkündung des angefochtenen Urteils.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.4 Geschäftsabwicklung 2008 bis 2010 bei Gerichten und Staatsanwaltschaften

1.4.5 Arbeitsgerichte

Stand und Art der Erledigung	2008	2009	2010	Stand und Art der Erledigung	2008	2009	2010
Arbeitsgerichte							
Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	126 980	133 555	149 431	Sonstiges Urteil	111	142	124
Neuzugänge	454 892	494 512	409 649	Beschluss (§ 522 Abs. 1 ZPO)	282	336	361
darunter: 1)				Vergleich	6 367	6 789	7 689
Klagen von Arbeitnehmern 2)	377 793	471 470	433 416	Andere Erledigungsart	4 612	5 526	4 858
Klagen von Arbeitgebern 3)	10 540	9 672	6 224	Nach der Verfahrensdauer (in %)			
Erledigte Verfahren	448 455	478 640	439 847	Anteil der binnen			
Nach dem Gegenstand des Verfahrens 4) 5)				6 Monaten erledigten Verfahren	63	60	63
Arbeitsentgelt	162 747	183 206	433 416	12 Monaten erledigten Verfahren	90	91	91
Bestandsstreitigkeiten (§ 61a ArbGG)	186 221	254 552	232 629	Anhängige Verfahren am Jahresende	10 460	9 919	10 749
Tarifliche Einstufungen	2 882	3 302	3 165				
Sonstige Sachen	125 983	141 987	135 441	Bundesarbeitsgericht			
Nach der Art der Erledigung 5)				Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	1 717	1 711	1 673
Streitiges Urteil	30 478	32 047	33 869	Neuzugänge	2 614	2 322	2 471
Sonstiges Urteil	42 337	45 807	42 961	Erledigte Verfahren	2 621	2 360	2 634
Vergleich	201 296	273 313	247 531	dar. nach der Art der Verfahren			
Andere Erledigungsart	111 830	127 473	115 486	Revisionen	886	911	982
Nach der Verfahrensdauer (in %) 5)				Nichtzulassungsbeschwerden	1 542	1 272	1 404
Anteil der binnen				Erledigte Revisionen nach der Art der			
6 Monaten erledigten Verfahren	87	87	83	Erledigung			
12 Monaten erledigten Verfahren	98	98	97	Streitiges Urteil	525	594	565
Anhängige Verfahren am Jahresende	133 417	149 427	119 233	Sonstiges Urteil	2	2	6
				Beschluss	40	9	15
				Vergleich	107	82	128
				Rücknahme	186	213	223
				Andere Erledigungsart	26	11	45
				Nach der Verfahrensdauer (in %)			
				Anteil der binnen			
				12 Monaten erledigten Revisionen 6)	23	30	16
				24 Monaten erledigten Revisionen 6)	95	98	89
				Anhängige Verfahren am Jahresende	1 710	1 673	1 510
					</		

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.4 Geschäftsabwicklung 2008 bis 2010 bei Gerichten und Staatsanwaltschaften

1.4.7 Verwaltungsgerichte

Stand und Art der Erledigung	2008	2009	2010	Stand und Art der Erledigung	2008	2009	2010
Erstinstanzliche Hauptverfahren				Rechtsmittelverfahren			
Verwaltungsgerichte				Oberverwaltungsgerichte bzw. Verwaltungsgerichtshöfe 1)			
Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	125 053	115 826	111 606	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	13 578	13 735	13 160
Neuzugänge	127 735	123 183	123 864	Neuzugänge	16 780	14 831	14 988
Erledigte Verfahren	136 962	127 403	124 397	Erledigte Verfahren	16 623	15 406	15 243
Nach dem Gegenstand des Verfahrens				Nach dem Gegenstand des Verfahrens			
Klagen	135 658	126 457	123 408	Berufungen	3 651	3 694	3 563
Sonstige Verfahren	1 304	946	989	Anträge auf Zulassung der Berufung	12 756	11 478	11 485
Nach der Art der Erledigung				Beschwerden u. Prozesskostenhilfeanträge	216	234	195
Urteil	35 405	31 505	32 528	Nach der Art der Erledigung			
Beschluss	80 972	76 979	74 241	Urteil	1 485	1 438	1 359
Andere Erledigungsart	20 585	18 919	17 628	Beschluss	14 094	13 051	12 852
Nach der Verfahrensdauer (in %)				Andere Erledigungsart	1 044	917	1 032
Anteil der binnen				Nach der Verfahrensdauer 2) (in %)			
6 Monaten erledigten Verfahren	43	44	45	Anteil der binnen			
12 Monaten erledigten Verfahren	65	67	68	12 Monaten erledigten Verfahren	18	16	18
Anhängige Verfahren am Jahresende	115 826	111 606	111 073	24 Monaten erledigten Verfahren	45	46	46
Oberverwaltungsgerichte bzw. Verwaltungsgerichtshöfe 1)				Anhängige Verfahren am Jahresende	13 735	13 160	12 905
Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	1 382	1 353	1 258	Bundesverwaltungsgericht, Revisionssenate			
Neuzugänge	1 129	1 030	826	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	810	710	680
Erledigte Verfahren	1 158	1 125	906	Neuzugänge	1 612	1 548	1 463
Nach dem Gegenstand des Verfahrens				Erledigte Verfahren	1 712	1 577	1 456
Klagen	517	596	436	Nach dem Gegenstand des Verfahrens			
Sonstige Verfahren	641	529	470	Erstinstanzliche Verfahren 3)	78	99	60
Nach der Art der Erledigung				Revisionen	326	331	260
Urteil	361	396	349	Beschwerden	905	740	755
Beschluss	593	520	436	Sonstige Verfahren	403	407	381
Andere Erledigungsart	204	209	121	Nach der Art der Erledigung			
Nach der Verfahrensdauer (in %)				Urteil/ Vorbescheid	254	299	241
Anteil der binnen				Beschluss	1 339	1 179	1 134
6 Monaten erledigten Verfahren	35	28	30	Andere Erledigungsart	119	99	81
12 Monaten erledigten Verfahren	54	50	49	Nach der Verfahrensdauer 4) (in %)			
Anhängige Verfahren am Jahresende	1 353	1 258	1 178	Anteil der binnen			
				1 Monat erledigten Beschwerden	22	24	21
				6 Monaten erledigten Beschwerden	75	77	66
				Anhängige Verfahren am Jahresende	710	681	687

1) In Baden-Württemberg, Bayern und Hessen Verwaltungsgerichtshöfe.

2) Ab Eingang in der 1. Instanz.

3) Einschl. Wiederaufnahmeverfahren.

4) Erledigte Beschwerden ab Eingang beim Bundesverwaltungsgericht.

1.4.8 Finanzgerichte

Stand und Art der Erledigung	2008	2009	2010	Stand und Art der Erledigung	2008	2009	2010
Finanzgerichte				Bundesfinanzhof			
Anhängige Klagen zu Jahresbeginn	64 480	60 512	56 962	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	2 484	2 384	2 450
Neuzugänge	45 294	42 852	42 776	Neuzugänge	3 394	3 430	3 175
Erledigte Klagen	49 262	46 402	45 566	Erledigte Verfahren	3 494	3 364	3 438
Nach der Art der Erledigung				Nach der Art der Erledigung			
Urteil bzw. Vorbescheid	11 249	10 774	10 284	Entscheidung des Bundesfinanzhofs			
Beschluss	15 131	14 507	14 910	Rechtsmittel war erfolglos	2 365	2 290	2 280
Zurücknahme der Klage	18 397	16 613	16 209	Verworfen als unzulässig	962	849	796
Andere Erledigungsart	4 485	4 508	4 163	Zurückgewiesen als unbegründet	1 403	1 441	1 484
Nach der Verfahrensdauer (in %)				Rechtsmittel war erfolgreich	578	606	607
Anteil der binnen				Zurückgewiesen an Vorinstanz	181	211	206
6 Monaten erledigten Klagen	32	32	33	Eigene Sachentscheidung getroffen	397	395	401
12 Monaten erledigten Klagen	51	51	52	Rücknahme	551	468	551
Anhängige Klagen am Jahresende	60 512	56 962	54 172	Nach der Verfahrensdauer 1) (in %)			
				Anteil der binnen			
				12 Monaten erledigten Revisionen	25	27	32
				24 Monaten erledigten Revisionen	68	64	74
				Anhängige Verfahren am Jahresende	2 384	2 450	2 187

1) Erledigte Revisionen (mit Sachentscheidung) ab Eingang beim Bundesfinanzhof.

1.4.9 Bundesverfassungsgericht

Stand und Art der Erledigung	2008	2009	2010	Stand und Art der Erledigung	2008	2009	2010
Erster Senat				Zweiter Senat			
Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	1 281	1 533	1 741	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	1 221	1 113	1 164
Neuzugänge	3 677	3 321	3 331	Neuzugänge	2 701	3 187	3 091
Verfassungsbeschwerden	3 612	3 247	3 270	Verfassungsbeschwerden	2 633	3 061	2 981
Normenkontrollverfahren	11	21	14	Normenkontrollverfahren	22	28	5
Andere Verfahren	54	53	47	Andere Verfahren	46	98	105
Erledigte Verfahren	3 425	3 113	3 416	Erledigte Verfahren	2 809	3 136	2 928
Nach der Art der Erledigung				Nach der Art der Erledigung			
Senatsentscheidungen	12	10	16	Senatsentscheidungen	21	24	18
Kammerentscheidungen	3 123	2 961	3 271	Kammerentscheidungen	2 701	2 966	2 749
Beschlüsse gemäß § 81 a BVerfGG	3	7	6	Beschlüsse gemäß § 81 a BVerfGG	5	9	4
Nichtannahme 1)	3 081	2 891	3 213	Nichtannahme 1)	2 636	2 918	2 716
Stattgabe	39	63	52	Stattgabe	60	39	29
Andere Erledigungsart	290	142	129	Andere Erledigungsart	87	146	161
Anhängige Verfahren am Jahresende	1 533	1 741	1 656	Anhängige Verfahren am Jahresende	1 113	1 164	1 327

1) Einschl. Ablehnung der einstweiligen Anordnung.

Quelle für Tab. 1.4.9: Bundesverfassungsgericht, Karlsruhe.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen
1.5 Deutsches Patent- und Markenamt und Bundespatentgericht
1.5.1 Geschäftsabwicklung 2008 bis 2010

Stand und Art der Erledigung	2008	2009	2010	Stand und Art der Erledigung	2008	2009	2010
Deutsches Patent- und Markenamt				Bundespatentgericht			
Patente				Juristischer Beschwerdesenat			
Neuanmeldungen und sonstige Zugänge 1)	59 383	56 506	56 205	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	77	82	84
Rechtskräftig erteilte Patente	17 308	14 435	13 678	Neuzugänge	57	62	67
davon:				Erledigungen	52	60	35
Hauptpatente	17 237	14 386	13 634	Anhängige Verfahren am Jahresende	82	84	116
Zusatzpatente	71	49	44				
Am Jahresende anhängige Anmeldungen	135 382	133 783	133 788				
Am Jahresende bestehende Patente 2)	135 309	133 613	128 091				
Ergänzende Schutzcertifikate für Arzneimittel				Gebrauchsmuster-Beschwerdesenat			
Neuanmeldungen	56	64	42	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	102	129	187
Erteilte Zertifikate	22	21	38	Neuzugänge	157	181	93
Am Jahresende anhängige Zertifikate	187	213	199	Erledigungen	130	123	154
				Anhängige Verfahren am Jahresende	129	187	126
Ergänzende Schutzcertifikate für Pflanzenschutzmittel				Technische Beschwerdesenate			
Neuanmeldungen	8	8	5	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	1 984	2 128	2 255
Erteilte Zertifikate	-	2	13	Neuzugänge	987	1 140	761
Am Jahresende anhängige Zertifikate	68	70	61	Erledigungen	843	1 013	817
				Anhängige Verfahren am Jahresende	2 128	2 255	2 199
Gebrauchsmuster				Marken-Beschwerdesenate			
Neuanmeldungen und sonstige Zugänge	17 060	17 274	16 966	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	1 786	1 276	1 154
Eingetragene Gebrauchsmuster	14 347	13 916	15 476	Neuzugänge	1 071	1 296	1 662
Am Jahresende anhängige Anmeldungen	6 927	7 735	6 522	Erledigungen	1 581	1 418	1 394
Am Jahresende bestehende Gebrauchsmuster	100 093	96 909	95 598	Anhängige Verfahren am Jahresende	1 276	1 154	1 422
Topographieanmeldungen (Halbleiter)				Nichtigkeitssenat			
Neuanmeldungen	1	4	-	Anhängige Verfahren zu Jahresbeginn	394	442	493
Eingetragene Topographien	5	-	3	Neuzugänge	638	755	576
Am Jahresende anhängige Anmeldungen	7	3	-	Erledigungen			
				vor rechtskräftiger Entscheidung	120	112	117
Nationale Marken				durch Urteil (BPatG und BGH)	470	592	465
Neuanmeldungen und sonstige Zugänge	74 680	69 695	69 778	Anhängige Verfahren am Jahresende	442	493	487
Eingetragene Marken	50 259	49 817	48 794				
Am Jahresende bestehende Marken	776 628	778 008	773 744				
Geschmacksmuster							
Neu angemeldete Muster	48 238	44 714	47 188				
Eingetragene Muster	49 146	35 431	47 951				
Muster, deren Anmeldung am Jahresende abhängig war	10 500	17 903	15 226				

1) Nur Anmeldungen, die direkt beim Deutschen Patent- und Markenamt eingereicht wurden.
2) Vom Deutschen Patent- und Markenamt erteilt.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen
1.5 Deutsches Patent- und Markenamt und Bundespatentgericht
1.5.2 Wohnsitz des Anmelders bzw. Sitz des Unternehmens 2003 bis 2010

Patente Gebrauchsmuster Nationale Marken		Ins- gesamt	Deutsch- land	Europä- isches Ausland	darunter						Außer- europä- isches Ausland	darunter		
					Frank- reich	Ver- einigtes König- reich	Italien	Nieder- lande	Öster- reich	Schwe- den		Schweiz	Ver- einigte Staaten von Amerika	Japan
Patente ¹⁾														
angemeldet:	2003	64 518	52 425	4 184	289	190	122	107	816	314	1 543	7 909	2 955	3 422
	2004	59 234	48 448	2 988	280	100	89	118	511	313	976	7 798	2 702	3 407
	2005	60 222	48 367	3 199	312	120	85	104	640	338	943	8 656	3 245	3 449
	2006	60 585	48 012	3 475	268	116	97	142	742	285	1 157	9 098	3 283	3 618
	2007	60 992	47 853	3 450	272	150	121	82	735	267	1 127	9 689	3 835	3 782
	2008	62 417	49 240	3 301	210	76	104	97	759	261	1 103	9 876	4 279	3 511
	2009	59 583	47 859	3 213	195	87	58	87	902	281	973	8 511	3 648	3 157
	2010	59 245	47 047	3 207	209	138	91	86	825	269	944	8 991	4 228	2 970
erteilt:	2003	17 432	13 707	1 072	127	51	57	42	165	102	285	2 653	603	1 600
	2004	16 661	12 925	1 043	141	55	53	62	152	83	247	2 693	687	1 558
	2005	17 063	13 084	1 091	142	58	55	54	161	95	255	2 888	699	1 677
	2006	21 034	15 457	1 336	190	64	66	60	190	153	307	4 241	1 079	2 346
	2007	17 739	12 977	1 165	169	38	61	37	198	162	275	3 597	955	1 932
	2008	17 308	12 639	1 193	173	63	43	48	205	141	281	3 476	884	1 825
	2009	14 435	10 284	986	132	39	35	32	190	113	235	3 165	871	1 648
	2010	13 678	9 630	938	115	28	30	29	190	117	217	3 110	947	1 483
Gebrauchsmuster angemeldet:	2003	23 408	16 945	2 996	129	226	121	242	420	416	484	3 467	1 390	36
	2004	20 286	17 053	1 265	65	51	77	106	342	49	343	1 968	246	43
	2005	20 418	17 021	1 325	78	50	100	95	332	36	322	2 072	274	25
	2006	19 766	16 406	1 336	71	57	90	101	368	40	323	2 024	259	67
	2007	18 083	14 834	1 248	47	33	64	71	373	56	319	2 001	248	46
	2008	17 067	14 047	1 223	48	26	61	97	347	36	291	1 797	216	65
	2009	17 306	14 242	1 276	50	23	79	107	369	29	273	1 788	196	42
	2010	17 005	13 694	1 454	66	22	98	103	410	54	327	1 857	219	72
eingetragen:	2003	17 114	14 030	1 105	63	39	107	79	276	67	278	1 979	255	34
	2004	17 357	14 362	1 184	58	48	85	108	301	52	336	1 811	207	42
	2005	17 138	13 973	1 254	87	53	87	91	321	29	305	1 911	266	25
	2006	16 638	13 543	1 176	63	49	79	104	300	41	296	1 919	251	55
	2007	15 469	12 484	1 149	47	33	75	76	323	46	272	1 836	242	52
	2008	14 347	11 495	1 123	44	28	51	68	298	35	304	1 729	226	56
	2009	13 916	11 226	1 126	40	19	81	99	339	28	240	1 564	174	47
	2010	15 476	12 433	1 332	62	29	82	102	354	41	307	1 711	200	65
Nationale Marken angemeldet:	2003	62 041	58 731	1 772	152	207	76	212	212	27	417	1 538	795	251
	2004	65 918	62 576	1 573	111	184	49	157	174	21	437	1 769	980	206
	2005	70 926	67 208	2 007	145	257	58	183	241	37	618	1 711	939	196
	2006	72 321	68 810	2 087	136	223	67	232	268	38	704	1 424	650	161
	2007	76 165	72 788	1 866	122	280	64	163	254	31	517	1 511	715	168
	2008	73 903	70 074	2 492	116	279	48	212	251	18	597	1 337	539	151
	2009	69 069	65 714	2 087	122	251	53	154	253	29	513	1 268	491	102
	2010	69 072	65 505	2 334	147	203	63	116	201	33	548	1 233	477	118
eingetragen:	2003	51 295	47 786	1 735	160	203	74	220	198	38	430	1 774	1 006	275
	2004	48 401	45 442	1 392	103	159	43	160	138	29	351	1 567	817	199
	2005	50 798	47 658	1 533	131	171	62	140	176	21	428	1 607	919	182
	2006	51 124	48 179	1 557	120	159	53	182	198	43	460	1 388	676	159
	2007	54 534	51 749	1 504	97	176	70	136	199	19	440	1 281	538	175
	2008	50 259	47 729	1 388	94	202	34	128	162	19	402	1 142	505	123
	2009	49 817	47 218	1 448	78	230	42	158	190	17	416	1 151	437	121
	2010	48 794	46 390	1 305	115	196	49	79	157	20	397	1 099	436	82

1) Das Deutsche Patent- und Markenamt (DPMA) zählt seit 1996 bei Länderstatistiken aus Gründen der internationalen Vergleichbarkeit solche Anmeldungen, die beim DPMA eingereicht wurden, und Anmeldungen nach

dem Patentreuearbeitsvertrag (PCT) mit dem DPMA als Bestimmungsamt die in die nationale Phase eingetreten sind. Die Zahlen widerspiegeln nicht die Gesamtzahl der Anmeldungen.

Quelle: Deutsches Patent- und Markenamt, München.

2 Tatermittlung

2.1 Straftaten und polizeilich ermittelte Tatverdächtige 2010 *)

Straftat (§§ des Strafgesetzbuches)	Bekannt- gewordene	Aufgeklärte		Strafmündige Tatverdächtige ¹⁾							Anteil d. Auslän- der/ -innen an allen Tatver- däch- tigen
				Insgesamt			Deutsche		Ausländer		
	Straftaten		insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	dar. Weiblich	zusammen	dar. Weiblich		
										Anzahl		% ^{2)}	Anzahl						%
Insgesamt	5 933 278	3 322 320	56,0	2 060 843	1 540 175	520 668	1 603 821	413 756	457 022	106 912	22,2
darunter:											
Mord und Totschlag (Versuch und Vollendung; 211 - 213, 216)	2 218	2 116	95,4	2 694	2 329	365	1 922	293	772	72	28,7
Gefährliche und schwere Körper- verletzung (224, 226, 231)	142 903	117 626	82,3	150 596	127 999	22 597	115 465	17 738	35 131	4 859	23,3
Gegen die sexuelle Selbstbestimmung (174 – 184f)	46 869	36 967	78,9	32 463	30 541	1 922	26 791	1 464	5 672	458	17,5
darunter:											
Sexueller Missbrauch von Kindern (176, 176a, 176b)	11 867	9 954	83,9	8 223	7 855	368	7 266	327	957	41	11,6
Vergewaltigung und sexuelle Nötigung (177, Abs. 2, 3 und 4, 178)	7 724	6 311	81,7	6 593	6 522	71	4 726	59	1 867	12	28,3
Sonstige sexuelle Nötigung (177 Abs. 1 und 5)	5 993	4 823	80,5	4 718	4 647	71	3 632	64	1 086	7	23,0
Schwerer und einfacher Diebstahl (242 - 244a, 247, 248a - c)	2 301 786	690 632	30,0	468 235	325 193	143 042	358 517	110 449	109 718	32 593	23,4
darunter:											
Diebstahl von Kraftwagen (einschl. unbefugter Ingebrauchnahme)	42 002	10 431	24,8	10 554	9 799	755	7 540	638	3 014	117	28,6
Diebstahl von Fahrrädern (einschl. unbefugter Ingebrauchnahme)	306 559	31 111	10,1	24 174	22 364	1 810	19 470	1 589	4 704	221	19,5
Taschendiebstahl	104 145	5 451	5,2	4 412	2 887	1 525	1 758	456	2 654	1 069	60,2
Schwerer Einbruchdiebstahl in:											
Geldinstitute	1 564	402	25,7	350	334	16	250	12	100	4	28,6
Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werk- statt- und Lagerräume	98 923	20 776	21,0	16 479	15 485	994	13 050	883	3 429	111	20,8
Wohnungseinbruchdiebstahl (244 Abs. 1 Nr. 3)	121 347	19 323	15,9	16 310	13 968	2 342	12 445	1 794	3 865	548	23,7
Ladendiebstahl	387 662	360 232	92,9	264 496	159 096	105 400	197 834	79 802	66 662	25 598	25,2
Raub, räuberische Erpressung, räube- rischer Angriff auf Kraftfahrer (249 - 252, 255, 316a)	48 166	25 346	52,6	31 246	28 491	2 755	22 090	2 127	9 156	628	29,3
Gegen die Umwelt (324 - 330a)	13 716	8 200	59,8	9 804	8 755	1 049	8 383	948	1 421	101	14,5
Rauschgiftdelikte nach dem BtMG	231 007	218 858	94,7	190 624	168 353	22 271	151 881	19 483	38 743	2 788	20,3

Straftat (§§ des Strafgesetzbuches)	Strafmündige Tatverdächtige ¹⁾								
	Deutsche						Ausländer/-innen		
	Jugend- liche	Heran- wachsende	Erwachsene	Jugend- liche	Heran- wachsende	Erwachsene	Jugend- liche	Heran- wachsende	Erwachsene
	Anzahl			je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe ³⁾			Anzahl		
Insgesamt	189 907	175 488	1 238 426	6 511	6 866	2 077	41 636	41 276	374 110
darunter:									
Mord und Totschlag (Versuch und Vollendung; 211 - 213, 216)	144	248	1 530	5	10	3	44	88	640
Gefährliche und schwere Körper- verletzung (224, 226, 231)	22 314	21 739	71 412	765	851	120	6 161	4 964	24 006
Gegen die sexuelle Selbstbestimmung (174 – 184f)	3 352	2 213	21 226	115	87	36	671	484	4 517
darunter:									
Sexueller Missbrauch von Kindern (176, 176a, 176b)	1 425	560	5 281	49	22	9	184	42	731
Vergewaltigung und sexuelle Nötigung (177, Abs. 2, 3 und 4, 178)	591	594	3 541	20	23	6	201	217	1 449
Sonstige sexuelle Nötigung (177 Abs. 1 und 5)	521	367	2 744	18	14	5	175	92	819
Schwerer und einfacher Diebstahl (242 - 244a, 247, 248a - c)	78 972	40 518	239 027	2 707	1 585	401	17 035	11 433	81 250
darunter:									
Diebstahl von Kraftwagen (einschl. unbefugter Ingebrauchnahme)	1 536	1 579	4 425	53	62	7	323	376	2 315
Diebstahl von Fahrrädern (einschl. unbefugter Ingebrauchnahme)	6 364	3 856	9 250	218	151	16	1 391	762	2 551
Taschendiebstahl	379	344	1 035	13	13	2	348	412	1 894
Schwerer Einbruchdiebstahl in: Geldinstitute	27	53	170	1	2	0	8	11	81
Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werk- statt- und Lagerräume	2 995	2 724	7 331	103	107	12	563	598	2 268
Wohnungseinbruchdiebstahl (244 Abs. 1 Nr. 3)	2 150	2 450	7 845	74	96	13	704	620	2 541
Ladendiebstahl	46 489	13 737	137 608	1 594	537	231	10 537	5 632	50 493
Raub, räuberische Erpressung, räube- rischer Angriff auf Kraftfahrer (249 - 252, 255, 316a)	6 110	4 598	11 382	209	180	19	2 596	1 766	4 794
Gegen die Umwelt (324 - 330a)	139	252	7 992	5	10	13	11	34	1 376
Rauschgiftdelikte nach dem BtMG	14 696	26 576	110 609	504	1 040	185	2 148	5 076	31 519

*) Ohne Vergehen im Straßenverkehr.

1) Seit 2009 werden Tatverdächtige, für die in mehreren Bundesländern Fälle derselben Straftat registriert wurden, im Bundesergebnis nur noch einmal gezählt. Die Tatverdächtigenzahlen sind daher mit den Vorjahren nur eingeschränkt vergleichbar.

2) Anteil an den bekannt gewordenen Straftaten (Aufklärungsquote).

3) Tatverdächtigenziffer; Bevölkerung Stand Jahresanfang.

Quelle: Bundeskriminalamt, Wiesbaden (Polizeiliche Kriminalstatistik).

3 Strafverfolgung

3.1 Zusammenfassende Übersichten

3.1.1 Abgeurteilte und Verurteilte 1976 bis 2010 insgesamt und nach Altersgruppen

Jahr	Abgeurteilte				Verurteilte				Personen, bei denen anders entschieden wurde
	insgesamt	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	insgesamt	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	
Alle Straftaten									
Insgesamt									
Früheres Bundesgebiet *)									
1976	839 679	87 345	112 364	639 970	699 339	64 511	91 769	543 059	140 340
1980	928 906	123 390	129 222	676 294	732 481	80 424	98 845	553 212	196 425
1990	878 305	60 823	95 644	721 838	692 363	34 684	66 972	590 707	185 942
1995	937 385	66 198	91 801	779 386	759 989	37 668	64 887	657 434	177 396
2000	908 261	81 959	99 333	726 969	732 733	49 510	73 487	609 736	175 528
2005	964 754	89 105	102 061	773 588	780 659	57 687	77 229	645 743	184 095
Deutschland									
2008	1 087 842	100 522	116 613	870 707	874 691	62 216	86 163	726 312	213 151
2009	1 056 809	99 139	117 911	839 759	844 520	60 900	85 891	697 729	212 289
2010	1 018 006	90 859	110 607	816 540	813 266	55 388	80 091	677 787	204 740
Männlich									
Früheres Bundesgebiet *)									
1976	712 999	75 281	98 594	539 124	595 985	56 430	81 679	457 876	117 014
1980	783 745	106 976	113 082	563 687	621 393	71 272	88 291	461 830	162 352
1990	731 896	52 233	82 795	596 868	578 556	30 754	59 302	488 500	153 340
1995	792 798	57 030	80 249	655 519	645 014	33 500	57 743	553 771	147 784
2000	752 484	68 463	84 974	599 047	608 319	42 568	63 923	501 828	144 165
2005	789 472	74 284	86 090	629 098	639 769	49 182	66 012	524 575	149 703
Deutschland									
2008	888 782	83 215	98 228	707 339	716 073	52 941	73 662	589 470	172 709
2009	859 911	80 577	99 121	680 213	688 550	50 964	73 302	564 284	171 361
2010	824 115	72 926	92 269	658 920	660 019	45 728	67 755	546 536	164 096
Weiblich									
Früheres Bundesgebiet *)									
1976	126 680	12 064	13 770	100 846	103 354	8 081	10 090	85 183	23 326
1980	145 161	16 414	16 140	112 607	111 088	9 152	10 554	91 382	34 073
1990	146 409	8 590	12 849	124 970	113 807	3 930	7 670	102 207	32 602
1995	144 587	9 168	11 552	123 867	114 975	4 168	7 144	103 663	29 612
2000	155 777	13 496	14 359	127 922	124 414	6 942	9 564	107 908	31 363
2005	175 282	14 821	15 971	144 490	140 890	8 505	11 217	121 168	34 392
Deutschland									
2008	199 060	17 307	18 385	163 368	158 618	9 275	12 501	136 842	40 442
2009	196 898	18 562	18 790	159 546	155 970	9 936	12 589	133 445	40 928
2010	193 891	17 933	18 338	157 620	153 247	9 660	12 336	131 251	40 644
Straftaten ohne solche im Straßenverkehr									
Insgesamt									
Früheres Bundesgebiet *)									
1976	488 105	69 227	63 383	355 495	388 767	50 959	49 647	288 161	99 338
1980	536 722	87 452	71 344	377 926	403 181	57 736	52 160	293 285	133 541
1990	576 338	51 175	64 127	461 036	433 682	29 052	42 421	362 209	142 656
1995	639 375	58 975	67 772	512 628	497 935	33 488	46 093	418 354	141 440
2000	669 807	74 092	76 905	518 810	522 839	44 740	55 170	422 929	146 968
2005	749 684	76 878	82 829	589 977	591 357	49 720	60 770	480 867	158 327
Deutschland									
2008	856 534	90 550	97 089	668 895	669 749	55 897	69 679	544 173	186 785
2009	842 342	90 344	99 451	652 547	656 122	55 441	70 581	530 100	186 220
2010	818 336	83 030	94 276	641 030	638 708	50 643	66 683	521 382	179 628
Männlich									
Früheres Bundesgebiet *)									
1976	394 017	58 263	54 506	281 248	312 053	43 624	43 226	225 203	81 964
1980	430 724	72 890	60 992	296 842	322 002	49 524	45 469	227 009	108 722
1990	465 388	43 058	54 953	367 377	348 065	25 316	37 145	285 604	117 323
1995	529 394	50 230	58 889	420 275	411 525	29 515	40 668	341 342	117 869
2000	546 395	61 070	65 547	419 778	425 653	37 996	47 748	339 909	120 742
2005	605 339	62 564	69 262	473 513	476 781	41 474	51 387	383 920	128 558
Deutschland									
2008	691 322	73 708	81 210	536 404	540 089	46 863	59 087	434 139	151 233
2009	677 322	72 220	82 979	522 123	527 277	45 727	59 718	421 832	150 045
2010	655 378	65 466	78 058	511 854	511 492	41 161	55 899	414 432	143 886
Weiblich									
Früheres Bundesgebiet *)									
1976	94 088	10 964	8 877	74 247	76 714	7 335	6 421	62 958	17 374
1980	105 998	14 562	10 352	81 084	81 179	8 212	6 691	66 276	24 819
1990	110 950	8 117	9 174	93 659	85 617	3 736	5 276	76 605	25 333
1995	109 981	8 745	8 883	92 353	86 410	3 973	5 425	77 012	23 571
2000	123 412	13 022	11 358	99 032	97 186	6 744	7 422	83 020	26 226
2005	144 345	14 314	13 567	116 464	114 576	8 246	9 383	96 947	29 769
Deutschland									
2008	165 212	16 842	15 879	132 491	129 660	9 034	10 592	110 034	35 552
2009	165 020	18 124	16 472	130 424	128 845	9 714	10 863	108 268	36 175
2010	162 958	17 564	16 218	129 176	127 216	9 482	10 784	106 950	35 742

*) Einschl. Berlin-West; seit 1995 einschl. Gesamt-Berlin.

1) Einschl. Staatenloser sowie Angehöriger der Stationierungstreitkräfte.

2) Strafmündige Personen (Deutsche Bevölkerung ab 14 Jahren).

3 Strafverfolgung

3.1 Zusammenfassende Übersichten

3.1.1 Abgeurteilte und Verurteilte 1976 bis 2010 insgesamt und nach Altersgruppen

Anteil der Verurteilten an den Abgeurteilten		Verurteilte		Anteil der Deutschen an allen Verurteilten in %	Deutsche Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe				Jahr
		Deutsche	Ausländer ¹⁾		insgesamt ²⁾	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	
insgesamt	dar. Jugendliche			Verurteiltenziffer					
Verurteilungsquote in %									
Alle Straftaten									
Insgesamt									
Früheres Bundesgebiet *)									
83,3	73,9	626 028	73 311	89,5	1 342	1 679	3 536	1 180	1976
78,9	65,2	648 899	83 582	88,6	1 352	1 913	3 294	1 168	1980
78,8	57,0	569 323	123 040	82,2	1 141	1 172	2 362	1 076	1990
81,1	56,9	552 153	207 836	72,7	1 070	1 167	2 581	1 010	1995
80,7	60,4	550 890	181 843	75,2	1 055	1 521	2 968	955	2000
80,9	64,7	600 519	180 140	76,9	1 125	1 662	3 120	1 012	2005
Deutschland									
80,4	61,9	701 049	173 642	80,1	1 074	1 638	2 753	969	2008
79,9	61,4	675 205	169 315	80,0	1 036	1 682	2 729	928	2009
79,9	61,0	643 599	169 667	79,1	988	1 557	2 618	891	2010
Männlich									
Früheres Bundesgebiet *)									
83,6	75,0	533 046	62 939	89,4	2 482	2 863	6 162	2 193	1976
79,3	66,6	548 688	72 705	88,3	2 469	3 306	5 756	2 129	1980
79,0	58,9	472 832	105 724	81,7	2 012	2 020	4 083	1 894	1990
81,4	58,7	460 669	184 345	71,4	1 882	2 002	4 473	1 774	1995
80,8	62,2	452 798	155 521	74,4	1 816	2 533	5 064	1 638	2000
81,0	66,2	488 218	151 551	76,3	1 901	2 746	5 216	1 703	2005
Deutschland									
80,6	63,6	569 968	146 105	79,6	1 805	2 707	4 575	1 622	2008
80,1	63,2	547 026	141 524	79,4	1 733	2 736	4 539	1 546	2009
80,1	62,7	518 823	141 196	78,6	1 644	2 493	4 318	1 478	2010
Weiblich									
Früheres Bundesgebiet *)									
81,6	67,0	92 982	10 372	90,0	369	433	774	343	1976
76,5	55,8	100 211	10 877	90,2	389	451	713	364	1980
77,7	45,8	96 491	17 316	84,8	366	282	559	360	1990
79,5	45,5	91 484	23 491	79,6	337	290	623	330	1995
79,9	51,4	98 092	26 322	78,8	360	458	814	338	2000
80,4	57,4	112 301	28 589	79,7	406	520	949	379	2005
Deutschland									
79,7	53,6	131 081	27 537	82,6	389	512	838	364	2008
79,2	53,5	128 179	27 791	82,2	381	571	826	354	2009
79,0	53,9	124 776	28 471	81,4	372	572	833	344	2010
Straftaten ohne solche im Straßenverkehr									
Insgesamt									
Früheres Bundesgebiet *)									
79,6	73,6	342 919	45 848	88,2	735	1 318	1 888	614	1976
75,1	66,0	349 243	53 938	86,6	728	1 357	1 701	602	1980
75,2	56,8	340 034	93 648	78,4	682	948	1 410	631	1990
77,9	56,8	341 574	156 361	68,6	662	1 013	1 706	607	1995
78,1	60,4	376 895	145 944	72,1	722	1 355	2 143	632	2000
78,9	64,7	444 199	147 158	75,1	832	1 402	2 398	735	2005
Deutschland									
78,2	61,7	527 909	141 840	78,8	809	1 455	2 198	712	2008
77,9	61,4	517 142	138 980	78,8	793	1 516	2 215	693	2009
78,0	61,0	498 555	140 153	78,1	766	1 411	2 154	675	2010
Männlich									
Früheres Bundesgebiet *)									
79,2	74,9	275 135	36 918	88,2	1 281	2 198	3 230	1 055	1976
74,8	67,9	277 392	44 610	86,1	1 248	2 267	2 905	1 013	1980
74,8	58,8	269 653	78 412	77,5	1 147	1 597	2 408	1 051	1990
77,7	58,8	275 449	136 076	66,9	1 125	1 716	2 922	1 024	1995
77,9	62,2	303 025	122 628	71,2	1 216	2 223	3 633	1 056	2000
78,8	66,3	354 988	121 793	74,5	1 382	2 256	3 960	1 215	2005
Deutschland									
78,1	63,6	422 701	117 388	78,3	1 338	2 364	3 620	1 172	2008
77,8	63,3	412 927	114 350	78,3	1 308	2 427	3 651	1 137	2009
78,0	62,9	396 600	114 892	77,5	1 256	2 219	3 519	1 103	2010
Weiblich									
Früheres Bundesgebiet *)									
81,5	66,9	67 784	8 930	88,4	269	392	475	249	1976
76,6	56,4	71 851	9 328	88,5	279	403	438	259	1980
77,2	46,0	70 381	15 236	82,2	267	266	365	262	1990
78,6	45,4	66 125	20 285	76,5	244	276	448	235	1995
78,7	51,8	73 870	23 316	76,0	271	443	610	250	2000
79,4	57,6	89 211	25 365	77,9	322	502	780	295	2005
Deutschland									
78,5	53,6	105 208	24 452	81,1	312	498	702	287	2008
78,1	53,6	104 215	24 630	80,9	310	557	706	282	2009
78,1	54,0	101 955	25 261	80,1	304	560	721	275	2010

3 Strafverfolgung

3.1 Zusammenfassende Übersichten

3.1.2 Verurteilte 1976 bis 2010 nach dem angewandten Strafrecht und nach Altersklassen

Jahr	Nach Jugendstrafrecht verurteilte		Nach allgemeinem Strafrecht verurteilte					Darunter verurteilte Deutsche		
	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene					nach Jugendstrafrecht		zur Zeit der
			zur Zeit der Tat im Alter von ... bis unter ... Jahren					Jugendliche	Heranwachsende	
	14-18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 und mehr		14-18	18 - 21	
Alle Straftaten										
Insgesamt										
Früheres Bundesgebiet *)										
1976	64 511	42 674	49 095	109 084	103 374	172 492	158 109	61 122	40 523	45 676
1980	80 424	52 225	46 620	116 305	102 205	158 755	175 947	75 428	49 142	42 560
1990	34 684	42 590	24 382	124 462	127 126	158 357	180 762	26 112	35 299	20 156
1995	37 668	39 063	25 824	128 268	145 712	197 120	186 334	26 973	28 044	16 519
2000	49 510	44 330	29 157	112 045	111 243	190 199	196 249	38 214	34 751	21 443
2005	57 687	48 968	28 261	124 625	111 848	179 839	229 431	46 643	40 090	22 218
Deutschland										
2008	62 216	54 062	32 101	141 884	131 095	183 757	269 576	51 892	46 066	26 876
2009	60 900	55 979	29 912	136 391	128 356	173 450	259 532	50 490	47 864	24 562
2010	55 388	53 076	27 015	132 276	125 299	167 784	252 428	45 422	45 089	21 830
Männlich										
Früheres Bundesgebiet *)										
1976	56 430	38 485	43 194	95 439	89 638	148 245	124 554	53 440	36 605	40 401
1980	71 272	47 289	41 002	101 559	87 323	134 093	138 855	66 753	44 509	37 508
1990	30 754	38 260	21 042	106 598	107 232	130 846	143 824	23 042	31 573	17 475
1995	33 500	35 363	22 380	111 669	125 152	165 932	151 018	23 702	25 141	14 139
2000	42 568	39 522	24 401	95 231	93 054	156 472	157 071	32 605	30 767	17 826
2005	49 182	42 951	23 061	103 498	92 766	146 517	181 794	39 538	34 966	18 029
Deutschland										
2008	52 941	47 507	26 155	118 074	108 972	149 941	212 483	43 987	40 294	21 829
2009	50 964	49 019	24 283	113 493	105 922	141 236	203 633	42 137	41 848	19 884
2010	45 728	45 956	21 799	109 245	103 377	136 287	197 627	37 299	38 999	17 537
Weiblich										
Früheres Bundesgebiet *)										
1976	8 081	4 189	5 901	13 645	13 736	24 247	33 555	7 682	3 918	5 275
1980	9 152	4 936	5 618	14 746	14 882	24 662	37 092	8 675	4 633	5 052
1990	3 930	4 330	3 340	17 864	19 894	27 511	36 938	3 070	3 726	2 681
1995	4 168	3 700	3 444	16 599	20 560	31 188	35 316	3 271	2 903	2 380
2000	6 942	4 808	4 756	16 814	18 189	33 727	39 178	5 609	3 984	3 617
2005	8 505	6 017	5 200	21 127	19 082	33 322	47 637	7 105	5 124	4 189
Deutschland										
2008	9 275	6 555	5 946	23 810	22 123	33 816	57 093	7 905	5 772	5 047
2009	9 936	6 960	5 629	22 898	22 434	32 214	55 899	8 353	6 016	4 678
2010	9 660	7 120	5 216	23 031	21 922	31 497	54 801	8 123	6 090	4 293
Straftaten ohne solche im Straßenverkehr										
Insgesamt										
Früheres Bundesgebiet *)										
1976	50 959	31 114	18 533	59 019	55 987	89 215	83 940	47 995	29 401	16 612
1980	57 736	35 175	16 985	61 741	55 857	83 227	92 460	53 511	32 764	14 583
1990	29 052	31 623	10 798	78 738	80 023	98 469	104 979	21 110	25 334	7 780
1995	33 488	31 243	14 850	89 439	96 753	123 249	108 913	23 421	21 501	7 953
2000	44 740	37 233	17 937	84 724	82 827	132 192	123 186	34 056	28 592	11 972
2005	49 720	41 785	18 985	100 082	88 795	137 376	154 614	39 355	33 732	14 154
Deutschland										
2008	55 897	47 122	22 557	115 003	104 511	142 826	181 833	46 089	39 805	18 423
2009	55 441	49 131	21 450	111 940	103 679	136 649	177 832	45 530	41 661	17 127
2010	50 643	46 834	19 849	109 723	102 656	133 954	175 049	41 164	39 475	15 588
Männlich										
Früheres Bundesgebiet *)										
1976	43 624	27 684	15 542	49 853	46 479	72 120	56 751	41 040	26 220	14 146
1980	49 524	31 259	14 210	52 039	45 771	66 437	62 762	45 763	29 123	12 274
1990	25 316	28 188	8 957	65 542	65 133	78 092	76 837	18 215	22 429	6 504
1995	29 515	28 149	12 519	76 551	81 064	100 493	83 234	20 312	19 140	6 517
2000	37 996	33 097	14 651	70 950	68 095	106 342	94 522	28 622	25 220	9 648
2005	41 474	36 371	15 016	81 846	72 693	110 322	119 059	32 489	29 160	11 069
Deutschland										
2008	46 863	41 216	17 871	94 390	85 538	114 934	139 277	38 410	34 633	14 529
2009	45 727	42 769	16 949	91 956	84 361	109 613	135 902	37 381	36 187	13 470
2010	41 161	40 288	15 611	89 506	83 570	107 563	133 793	33 205	33 900	12 175
Weiblich										
Früheres Bundesgebiet *)										
1976	7 335	3 430	2 991	9 166	9 508	17 095	27 189	6 955	3 181	2 466
1980	8 212	3 916	2 775	9 702	10 086	16 790	29 698	7 748	3 641	2 309
1990	3 736	3 435	1 841	13 196	14 890	20 377	28 142	2 895	2 905	1 276
1995	3 973	3 094	2 331	12 888	15 689	22 756	25 679	3 109	2 361	1 436
2000	6 744	4 136	3 286	13 774	14 732	25 850	28 664	5 434	3 372	2 324
2005	8 246	5 414	3 969	18 236	16 102	27 054	35 555	6 866	4 572	3 085
Deutschland										
2008	9 034	5 906	4 686	20 613	18 973	27 892	42 556	7 679	5 172	3 894
2009	9 714	6 362	4 501	19 984	19 318	27 036	41 930	8 149	5 474	3 657
2010	9 482	6 546	4 238	20 217	19 086	26 391	41 256	7 959	5 575	3 413

*) Einschl. Berlin-West; seit 1995 einschl. Gesamt-Berlin.

3 Strafverfolgung

3.1 Zusammenfassende Übersichten

3.1.2 Verurteilte 1976 bis 2010 nach dem angewandten Strafrecht und nach Altersklassen

Darunter verurteilte Deutsche				Verurteilte Deutsche je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe						Jahr
nach allgemeinem Strafrecht				Jugend- liche	Heran- wachsende	Erwachsene				
Erwachsene						zur Zeit der Tat im Alter von ...bis unter ... Jahren				
Tat im Alter von ... 21 - 25	bis unter ... Jahren 25 - 30	30 - 40	40 und mehr	14 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 und mehr	
Alle Straftaten										
Insgesamt										
Früheres Bundesgebiet *)										
95 635	86 519	150 988	145 565	1 679	3 536	3 146	2 445	1 828	566	1976
100 006	86 147	134 674	160 942	1 913	3 294	3 037	2 270	1 822	601	1980
99 001	101 582	127 751	159 422	1 172	2 362	2 520	2 048	1 557	565	1990
81 204	98 601	144 981	155 831	1 167	2 581	2 813	1 941	1 482	523	1995
75 815	72 763	142 144	165 760	1 521	2 968	3 117	2 020	1 362	529	2000
93 821	76 667	128 903	192 177	1 662	3 120	3 416	2 373	1 441	571	2005
Deutschland										
115 507	99 802	132 681	228 225	1 638	2 753	3 396	2 374	1 452	534	2008
111 786	98 584	124 235	217 684	1 682	2 729	3 251	2 323	1 422	505	2009
107 413	95 868	118 089	209 888	1 557	2 618	3 066	2 245	1 403	483	2010
Männlich										
Früheres Bundesgebiet *)										
84 149	75 026	129 210	114 215	2 863	6 162	5 417	4 162	3 106	1 054	1976
87 146	73 528	113 051	126 193	3 306	5 756	5 164	3 790	3 033	1 104	1980
84 557	85 037	104 923	126 225	2 020	4 083	4 215	3 366	2 513	1 013	1990
69 365	82 852	120 005	125 465	2 002	4 473	4 744	3 201	2 414	936	1995
63 808	59 965	115 538	132 289	2 533	5 064	5 214	3 304	2 178	923	2000
77 373	62 850	103 732	151 730	2 746	5 216	5 604	3 872	2 284	967	2005
Deutschland										
95 787	82 403	106 841	178 827	2 707	4 575	5 513	3 848	2 297	891	2008
92 793	80 845	99 853	169 666	2 736	4 539	5 277	3 738	2 247	835	2009
88 442	78 748	94 575	163 223	2 493	4 318	4 934	3 616	2 208	796	2010
Weiblich										
Früheres Bundesgebiet *)										
11 486	11 493	21 778	31 350	433	774	773	662	531	211	1976
12 860	12 619	21 623	34 749	451	713	801	680	590	226	1980
14 444	16 545	22 828	33 197	282	559	751	680	566	211	1990
11 839	15 749	24 976	30 366	290	623	831	632	519	185	1995
12 007	12 798	26 606	33 471	458	814	994	717	518	197	2000
16 448	13 817	25 171	40 447	520	949	1 205	859	572	225	2005
Deutschland										
19 720	17 399	25 840	49 398	512	838	1 185	843	576	218	2008
18 993	17 739	24 382	48 018	571	826	1 131	852	568	210	2009
18 971	17 120	23 514	46 665	572	833	1 109	818	568	203	2010
Straftaten ohne solche im Straßenverkehr										
Insgesamt										
Früheres Bundesgebiet *)										
50 604	45 727	76 695	75 885	1 318	1 888	1 665	1 292	929	295	1976
51 468	45 045	68 703	83 169	1 357	1 701	1 563	1 187	929	311	1980
59 297	60 307	75 876	90 330	948	1 410	1 509	1 216	925	320	1990
53 348	61 243	85 819	88 289	1 013	1 706	1 848	1 206	877	296	1995
55 197	51 720	94 619	100 739	1 355	2 143	2 270	1 436	906	322	2000
74 433	59 711	96 356	126 458	1 402	2 398	2 710	1 848	1 077	376	2005
Deutschland										
92 836	78 619	101 580	150 557	1 455	2 198	2 729	1 870	1 112	352	2008
91 040	78 939	96 858	145 987	1 516	2 215	2 648	1 860	1 109	339	2009
88 469	77 964	93 416	142 479	1 411	2 154	2 526	1 826	1 110	328	2010
Männlich										
Früheres Bundesgebiet *)										
43 193	38 094	61 720	50 722	2 198	3 230	2 780	2 113	1 484	468	1976
43 346	36 880	54 403	55 603	2 267	2 905	2 569	1 901	1 460	487	1980
49 002	48 406	59 590	65 507	1 597	2 408	2 443	1 916	1 427	526	1990
44 501	49 723	68 393	66 863	1 716	2 922	3 044	1 921	1 376	499	1995
45 695	41 730	75 007	77 103	2 223	3 633	3 734	2 299	1 414	538	2000
60 389	48 248	76 424	97 209	2 256	3 960	4 374	2 973	1 683	620	2005
Deutschland										
75 909	63 894	80 607	114 719	2 364	3 620	4 369	2 984	1 733	572	2008
74 599	63 803	76 616	110 871	2 427	3 651	4 242	2 950	1 724	546	2009
71 972	63 155	73 919	108 274	2 219	3 519	4 015	2 900	1 726	528	2010
Weiblich										
Früheres Bundesgebiet *)										
7 411	7 633	14 975	25 163	392	475	499	440	365	169	1976
8 122	8 165	14 300	27 566	403	438	506	440	390	180	1980
10 295	11 901	16 286	24 823	266	365	535	489	404	157	1990
8 847	11 520	17 426	21 426	276	448	621	462	362	130	1995
9 502	9 990	19 612	23 636	443	610	787	559	382	139	2000
14 044	11 463	19 932	29 249	502	780	1 028	713	453	163	2005
Deutschland										
16 927	14 725	20 973	35 838	498	702	1 017	714	468	158	2008
16 441	15 136	20 242	35 116	557	706	979	727	472	154	2009
16 497	14 809	19 497	34 205	560	721	964	708	471	149	2010

3 Strafverfolgung

3.1 Zusammenfassende Übersichten

3.1.3 Abgeurteilte und Verurteilte 2010 nach Ländern insgesamt und nach Altersgruppen

3.1.3.1 Alle Straftaten

Land	Abgeurteilte				Verurteilte						Personen, bei denen anders entschieden wurde
	ins- gesamt	Jugend- liche	Heran- wach- sende	Erwach- sene	insgesamt		Jugend- liche	Heranwachsende		Erwach- sene	
					Anzahl	Verände- rung zum Vorjahr in %		verurteilt nach ...			
								Jugend- strafrecht	allg. Strafrecht		
Insgesamt											
Deutschland	1 018 006	90 859	110 607	816 540	813 266	- 3,7	55 388	53 076	27 015	677 787	204 740
Baden-Württemberg	130 681	11 594	13 912	105 175	110 187	- 4,8	7 725	5 864	5 548	91 050	20 494
Bayern	155 505	16 193	17 570	121 742	125 229	- 1,1	9 418	9 421	3 410	102 980	30 276
Berlin	55 631	4 078	4 975	46 578	44 194	- 8,6	1 662	1 755	1 455	39 322	11 437
Brandenburg	30 508	2 332	3 313	24 863	23 338	- 10,5	1 066	1 233	990	20 049	7 170
Bremen	12 622	1 087	1 313	10 222	9 378	- 2,6	223	342	151	8 662	3 244
Hamburg	28 408	2 128	2 726	23 554	20 444	- 5,3	899	1 227	198	18 120	7 964
Hessen	62 668	5 417	6 106	51 145	53 344	- 0,4	3 797	3 825	798	44 924	9 324
Mecklenburg-Vorpommern	21 163	1 143	2 424	17 596	17 928	- 2,5	598	906	889	15 535	3 235
Niedersachsen	99 157	10 873	11 772	76 512	79 464	- 4,1	6 964	6 430	1 933	64 137	19 693
Nordrhein-Westfalen	226 926	21 381	24 673	180 872	174 656	- 2,4	14 107	12 245	5 232	143 072	52 270
Rheinland-Pfalz	48 255	4 016	5 060	39 179	40 008	- 4,2	2 768	2 276	1 722	33 242	8 247
Saarland 3)	13 125	1 087	1 247	10 791	10 695	- 10,7	722	804	146	9 023	2 430
Sachsen	55 036	3 053	6 148	45 835	42 802	- 5,5	1 589	2 224	2 234	36 755	12 234
Sachsen-Anhalt	27 152	2 544	3 542	21 066	21 244	- 2,7	1 269	1 432	1 019	17 524	5 908
Schleswig-Holstein.....	24 444	2 279	2 638	19 527	19 590	- 0,2	1 672	1 779	219	15 920	4 854
Thüringen	26 725	1 654	3 188	21 883	20 765	- 6,9	909	1 313	1 071	17 472	5 960
nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet 4)	857 422	80 133	91 992	685 297	687 189	- 3,3	49 957	45 968	20 812	570 452	170 233
Neue Länder.....	160 584	10 726	18 615	131 243	126 077	- 5,8	5 431	7 108	6 203	107 335	34 507
Männer											
Deutschland	824 115	72 926	92 269	658 920	660 019	- 4,1	45 728	45 956	21 799	546 536	164 096
Baden-Württemberg	105 125	9 548	11 559	84 018	88 607	- 5,3	6 499	5 065	4 451	72 592	16 518
Bayern	126 095	13 035	14 652	98 408	101 747	- 1,7	7 839	7 968	2 828	83 112	24 348
Berlin	44 350	3 196	3 984	37 170	35 414	- 8,8	1 367	1 509	1 093	31 445	8 936
Brandenburg	25 119	1 841	2 800	20 478	19 504	- 11,1	891	1 092	833	16 688	5 615
Bremen	10 315	921	1 072	8 322	7 657	- 3,5	202	307	107	7 041	2 658
Hamburg	23 112	1 687	2 265	19 160	16 702	- 6,0	714	1 069	157	14 762	6 410
Hessen	50 260	4 299	5 080	40 881	42 867	- 1,3	3 087	3 318	620	35 842	7 393
Mecklenburg-Vorpommern	17 771	934	2 095	14 742	15 134	- 3,0	516	818	752	13 048	2 637
Niedersachsen	80 926	8 847	10 018	62 061	64 964	- 4,2	5 811	5 667	1 580	51 906	15 962
Nordrhein-Westfalen	182 601	16 938	20 403	145 260	141 039	- 2,7	11 500	10 538	4 181	114 820	41 562
Rheinland-Pfalz	39 104	3 215	4 225	31 664	32 353	- 4,8	2 241	1 980	1 376	26 756	6 751
Saarland 3)	10 597	858	1 011	8 728	8 649	- 11,7	592	658	122	7 277	1 948
Sachsen	44 278	2 416	5 115	36 747	34 547	- 5,7	1 312	1 920	1 816	29 499	9 731
Sachsen-Anhalt	22 342	2 009	2 970	17 363	17 524	- 3,5	1 031	1 273	819	14 401	4 818
Schleswig-Holstein.....	20 167	1 875	2 307	15 985	16 193	- 0,7	1 387	1 595	182	13 029	3 974
Thüringen	21 953	1 307	2 713	17 933	17 118	- 6,1	739	1 179	882	14 318	4 835
nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet 4)	692 652	64 419	76 576	551 657	556 192	- 3,8	41 239	39 674	16 697	458 582	136 460
Neue Länder.....	131 463	8 507	15 693	107 263	103 827	- 6,1	4 489	6 282	5 102	87 954	27 636
Frauen											
Deutschland	193 891	17 933	18 338	157 620	153 247	- 1,7	9 660	7 120	5 216	131 251	40 644
Baden-Württemberg	25 556	2 046	2 353	21 157	21 580	- 2,4	1 226	799	1 097	18 458	3 976
Bayern	29 410	3 158	2 918	23 334	23 482	1,8	1 579	1 453	582	19 868	5 928
Berlin	11 281	882	991	9 408	8 780	- 8,1	295	246	362	7 877	2 501
Brandenburg	5 389	491	513	4 385	3 834	- 7,2	175	141	157	3 361	1 555
Bremen	2 307	166	241	1 900	1 721	1,7	21	35	44	1 621	586
Hamburg	5 296	441	461	4 394	3 742	- 2,3	185	158	41	3 358	1 554
Hessen	12 408	1 118	1 026	10 264	10 477	3,7	710	507	178	9 082	1 931
Mecklenburg-Vorpommern	3 392	209	329	2 854	2 794	0,1	82	88	137	2 487	598
Niedersachsen	18 231	2 026	1 754	14 451	14 500	- 3,4	1 153	763	353	12 231	3 731
Nordrhein-Westfalen	44 325	4 443	4 270	35 612	33 617	- 1,0	2 607	1 707	1 051	28 252	10 708
Rheinland-Pfalz	9 151	801	835	7 515	7 655	- 1,9	527	296	346	6 486	1 496
Saarland 3)	2 528	229	236	2 063	2 046	- 6,4	130	146	24	1 746	482
Sachsen	10 758	637	1 033	9 088	8 255	- 4,8	277	304	418	7 256	2 503
Sachsen-Anhalt	4 810	535	572	3 703	3 720	1,2	238	159	200	3 123	1 090
Schleswig-Holstein.....	4 277	404	331	3 542	3 397	2,6	285	184	37	2 891	880
Thüringen	4 772	347	475	3 950	3 647	- 10,3	170	134	189	3 154	1 125
nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet 4)	164 770	15 714	15 416	133 640	130 997	- 1,2	8 718	6 294	4 115	111 870	33 773
Neue Länder.....	29 121	2 219	2 922	23 980	22 250	- 4,7	942	826	1 101	19 381	6 871

1) Einschl. Staatenloser.

2) Strafmündige Personen (Deutsche Bevölkerung ab 14 Jahren).

3) Im Saarland ist die Zahl der Abgeurteilten 2010 vermutlich um rund 500 untererfasst. Für die Verurteiltenzahl im Saarland ist die Unter-

3 Strafverfolgung

3.1 Zusammenfassende Übersichten

3.1.3 Abgeurteilte und Verurteilte 2010 nach Ländern insgesamt und nach Altersgruppen

3.1.3.1 Alle Straftaten

Anteil der Verurteilten an den Abgeurteilten		Verurteilte				Anteil der Deutschen an allen Verurteilten in %	Deutsche Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe				Land
insgesamt	dar. jugendliche	Deutsche		Ausländer 1)			insgesamt 2)	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	
		Anzahl	Veränderung zum Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung zum Vorjahr in %						
Verurteilungsquote in %						Verurteiltenziffer					
Insgesamt											
79,9	61,0	643 599	- 4,7	169 667	0,2	79,1	988	1 557	2 618	891	Deutschland
84,3	66,6	80 362	- 5,7	29 825	- 2,3	72,9	985	1 383	2 542	891	Baden-Württemberg
80,5	58,2	93 350	- 2,4	31 879	3,1	74,5	952	1 550	2 615	845	Bayern
79,4	40,8	32 937	- 10,7	11 257	- 2,1	74,5	1 256	1 425	2 678	1 198	Berlin
76,5	45,7	20 017	- 11,1	3 321	- 6,4	85,8	917	1 641	2 523	832	Brandenburg
74,3	20,5	7 311	- 3,1	2 067	- 1,0	78,0	1 428	670	1 940	1 440	Bremen
72,0	42,2	14 583	- 5,5	5 861	- 4,9	71,3	1 085	1 207	2 282	1 036	Hamburg
85,1	70,1	38 774	- 2,0	14 570	4,2	72,7	828	1 357	2 036	751	Hessen
84,7	52,3	17 013	- 2,3	915	- 6,5	94,9	1 179	1 519	3 193	1 088	Mecklenburg-Vorpommern
80,1	64,0	66 623	- 4,8	12 841	- 0,2	83,8	1 040	1 793	2 776	919	Niedersachsen
77,0	66,0	135 439	- 3,5	39 217	1,5	77,5	976	1 672	2 574	867	Nordrhein-Westfalen
82,9	68,9	33 015	- 4,8	6 993	- 1,4	82,5	1 021	1 460	2 628	925	Rheinland-Pfalz
81,5	66,4	8 769	- 12,2	1 926	- 3,1	82,0	1 055	1 633	2 521	964	Saarland 3)
77,8	52,0	38 619	- 5,8	4 183	- 2,7	90,2	1 066	1 637	3 318	968	Sachsen
78,2	49,9	20 041	- 2,6	1 203	- 5,0	94,3	962	2 183	3 155	844	Sachsen-Anhalt
80,1	73,4	17 142	- 1,1	2 448	7,4	87,5	735	1 315	1 979	649	Schleswig-Holstein
77,7	55,0	19 604	- 7,2	1 161	- 0,6	94,4	993	1 654	3 299	887	Thüringen
80,1	62,3	528 305	- 4,4	158 884	0,5	76,9	982	1 538	2 526	884	nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet 4)
78,5	50,6	115 294	- 6,0	10 783	- 4,2	91,4	1 020	1 726	3 111	920	Neue Länder
Männer											
Männer											
80,1	62,7	518 823	- 5,2	141 196	- 0,2	78,6	1 644	2 493	4 318	1 478	Deutschland
84,3	68,1	64 252	- 6,3	24 355	- 2,7	72,5	1 619	2 244	4 128	1 461	Baden-Württemberg
80,7	60,1	75 067	- 3,1	26 680	2,4	73,8	1 578	2 525	4 301	1 393	Bayern
79,9	42,8	26 408	- 10,6	9 006	- 3,0	74,6	2 089	2 278	4 330	1 997	Berlin
77,6	48,4	16 604	- 12,0	2 900	- 5,4	85,1	1 549	2 661	4 191	1 403	Brandenburg
74,2	21,9	5 900	- 4,1	1 757	- 1,4	77,1	2 402	1 123	3 276	2 426	Bremen
72,3	42,3	11 811	- 6,3	4 891	- 5,2	70,7	1 836	1 863	3 926	1 755	Hamburg
85,3	71,8	30 940	- 2,7	11 927	2,6	72,2	1 358	2 127	3 412	1 227	Hessen
85,2	55,2	14 332	- 2,8	802	- 6,0	94,7	2 021	2 534	5 345	1 863	Mecklenburg-Vorpommern
80,3	65,7	54 067	- 4,9	10 897	- 0,7	83,2	1 736	2 895	4 669	1 526	Niedersachsen
77,2	67,9	108 232	- 3,9	32 807	1,2	76,7	1 620	2 636	4 229	1 436	Nordrhein-Westfalen
82,7	69,7	26 559	- 5,6	5 794	- 0,6	82,1	1 694	2 300	4 275	1 534	Rheinland-Pfalz
81,6	69,0	7 066	- 13,5	1 583	- 2,4	81,7	1 766	2 626	3 995	1 617	Saarland 3)
78,0	54,3	30 892	- 6,0	3 655	- 3,2	89,4	1 761	2 625	5 369	1 593	Sachsen
78,4	51,3	16 456	- 3,4	1 068	- 5,6	93,9	1 627	3 439	5 143	1 428	Sachsen-Anhalt
80,3	74,0	14 118	- 1,7	2 075	6,6	87,2	1 246	2 112	3 408	1 095	Schleswig-Holstein
78,0	56,5	16 119	- 6,5	999	0,7	94,2	1 668	2 611	5 507	1 487	Thüringen
80,3	64,0	424 420	- 4,9	131 772	0,0	76,3	1 629	2 461	4 167	1 464	nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet 4)
79,0	52,8	94 403	- 6,3	9 424	- 4,0	90,9	1 712	2 769	5 114	1 542	Neue Länder
Frauen											
Frauen											
79,0	53,9	124 776	- 2,7	28 471	2,4	81,4	372	572	833	344	Deutschland
84,4	59,9	16 110	- 3,1	5 470	- 0,5	74,7	384	471	889	358	Baden-Württemberg
79,8	50,0	18 283	0,5	5 199	6,7	77,9	362	524	853	333	Bayern
77,8	33,4	6 529	- 11,1	2 251	1,7	74,4	480	522	1 036	459	Berlin
71,1	35,6	3 413	- 6,5	421	- 13,0	89,0	307	559	707	285	Brandenburg
74,6	12,7	1 411	1,7	310	1,6	82,0	529	190	631	539	Bremen
70,7	42,0	2 772	- 2,0	970	- 3,2	74,1	396	524	668	381	Hamburg
84,4	63,5	7 834	1,2	2 643	12,0	74,8	326	548	614	304	Hessen
82,4	39,2	2 681	0,6	113	- 10,3	96,0	365	433	842	345	Mecklenburg-Vorpommern
79,5	56,9	12 556	- 4,3	1 944	2,8	86,6	381	636	769	351	Niedersachsen
75,8	58,7	27 207	- 1,8	6 410	2,6	80,9	378	656	837	345	Nordrhein-Westfalen
83,7	65,8	6 456	- 1,3	1 199	- 4,8	84,3	388	581	882	357	Rheinland-Pfalz
80,9	56,8	1 703	- 6,5	343	- 6,0	83,2	395	600	933	365	Saarland 3)
76,7	43,5	7 727	- 5,2	528	0,6	93,6	414	593	1 120	385	Sachsen
77,3	44,5	3 585	1,3	135	-	96,4	334	845	972	298	Sachsen-Anhalt
79,4	70,5	3 024	1,5	373	12,0	89,0	253	476	469	232	Schleswig-Holstein
76,4	49,0	3 485	- 10,4	162	- 8,0	95,6	346	644	939	317	Thüringen
79,5	55,5	103 885	- 2,3	27 112	2,9	79,3	374	566	813	347	nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet 4)
76,4	42,5	20 891	- 4,6	1 359	- 6,0	93,9	361	621	943	333	Neue Länder

erfassung unmaßgeblich, da vor allem "andere Entscheidungen" fälschlicherweise nicht zur Statistik erfasst wurden.

4) Einschl. Gesamt-Berlin.

3 Strafverfolgung

3.1 Zusammenfassende Übersichten

3.1.3 Abgeurteilte und Verurteilte 2010 nach Ländern insgesamt und nach Altersgruppen

3.1.3.2 Straftaten ohne solche im Straßenverkehr

Land	Abgeurteilte				Verurteilte						Personen, bei denen anders entschieden wurde
	ins- gesamt	Jugend- liche	Heran- wach- sende	Erwach- sene	insgesamt		Jugend- liche	Heranwachsende verurteilt nach ...		Erwach- sene	
					Anzahl	Verände- rung zum Vorjahr in %		Jugend- strafrecht	allg. Strafrecht		
	Insgesamt										
Deutschland	818 336	83 030	94 276	641 030	638 708	- 2,7	50 643	46 834	19 849	521 382	179 628
Baden-Württemberg	102 120	10 296	11 212	80 612	84 227	- 4,3	6 909	5 377	3 543	68 398	17 893
Bayern	121 735	14 418	14 819	92 498	95 428	0,3	8 471	8 379	2 150	76 428	26 307
Berlin	47 256	4 005	4 588	38 663	37 471	- 8,6	1 630	1 659	1 310	32 872	9 785
Brandenburg	22 988	2 258	2 886	17 844	17 073	- 8,8	1 037	1 116	817	14 103	5 915
Bremen	11 222	1 031	1 186	9 005	8 227	- 2,6	215	295	144	7 573	2 995
Hamburg	24 562	2 085	2 500	19 977	17 473	- 4,3	887	1 122	162	15 302	7 089
Hessen	49 527	4 928	5 066	39 533	41 444	0,9	3 495	3 134	635	34 180	8 083
Mecklenburg-Vorpommern	15 757	1 080	2 050	12 627	12 927	- 2,0	564	785	682	10 896	2 830
Niedersachsen	81 085	9 954	10 206	60 925	63 126	- 2,9	6 342	5 568	1 545	49 671	17 959
Nordrhein-Westfalen	187 046	19 221	21 113	146 712	141 733	- 1,6	12 743	10 602	4 145	114 243	45 313
Rheinland-Pfalz	37 475	3 608	4 102	29 765	30 140	- 1,9	2 480	2 028	1 103	24 529	7 335
Saarland 3)	10 366	991	1 042	8 333	8 107	- 9,0	647	675	89	6 696	2 259
Sachsen	44 652	2 948	5 352	36 352	33 857	- 4,2	1 532	2 096	1 689	28 540	10 795
Sachsen-Anhalt	21 800	2 478	3 111	16 211	16 378	- 0,9	1 242	1 307	802	13 027	5 422
Schleswig-Holstein	19 240	2 123	2 286	14 831	14 908	3,4	1 565	1 533	172	11 638	4 332
Thüringen	21 505	1 606	2 757	17 142	16 189	- 6,8	884	1 158	861	13 286	5 316
nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet 4)	691 634	72 660	78 120	540 854	542 284	- 2,3	45 384	40 372	14 998	441 530	149 350
Neue Länder	126 702	10 370	16 156	100 176	96 424	- 4,7	5 259	6 462	4 851	79 852	30 278
	Männer										
Deutschland	655 378	65 466	78 058	511 854	511 492	- 3,0	41 161	40 288	15 611	414 432	143 886
Baden-Württemberg	81 414	8 305	9 303	63 806	67 002	- 4,6	5 712	4 635	2 787	53 868	14 412
Bayern	97 647	11 354	12 306	73 987	76 610	- 0,2	6 928	7 058	1 756	60 868	21 037
Berlin	37 467	3 130	3 646	30 691	29 806	- 8,8	1 337	1 420	966	26 083	7 661
Brandenburg	18 613	1 774	2 411	14 428	14 004	- 9,3	864	984	673	11 483	4 609
Bremen	9 113	866	965	7 282	6 665	- 3,4	194	266	100	6 105	2 448
Hamburg	19 977	1 646	2 076	16 255	14 231	- 4,9	702	976	124	12 429	5 746
Hessen	39 173	3 833	4 171	31 169	32 776	- 0,2	2 803	2 692	480	26 801	6 397
Mecklenburg-Vorpommern	13 020	874	1 763	10 383	10 702	- 2,4	482	704	572	8 944	2 318
Niedersachsen	65 379	7 964	8 614	48 801	50 869	- 2,9	5 207	4 876	1 220	39 566	14 510
Nordrhein-Westfalen	149 019	14 871	17 275	116 873	113 008	- 1,8	10 185	9 036	3 220	90 567	36 011
Rheinland-Pfalz	29 929	2 824	3 385	23 720	23 923	- 2,3	1 964	1 745	841	19 373	6 006
Saarland 3)	8 250	765	823	6 662	6 441	- 10,1	519	539	69	5 314	1 809
Sachsen	35 543	2 323	4 423	28 797	26 918	- 4,3	1 259	1 802	1 342	22 515	8 625
Sachsen-Anhalt	17 630	1 949	2 586	13 095	13 213	- 1,9	1 006	1 154	629	10 424	4 417
Schleswig-Holstein	15 746	1 727	1 993	12 026	12 196	3,2	1 284	1 372	140	9 400	3 550
Thüringen	17 458	1 261	2 318	13 879	13 128	- 6,0	715	1 029	692	10 692	4 330
nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet 4)	553 114	57 285	64 557	431 272	433 527	- 2,7	36 835	34 615	11 703	350 374	119 587
Neue Länder	102 264	8 181	13 501	80 582	77 965	- 4,9	4 326	5 673	3 908	64 058	24 299
	Frauen										
Deutschland	162 958	17 564	16 218	129 176	127 216	- 1,3	9 482	6 546	4 238	106 950	35 742
Baden-Württemberg	20 706	1 991	1 909	16 806	17 225	- 2,9	1 197	742	756	14 530	3 481
Bayern	24 088	3 064	2 513	18 511	18 818	2,5	1 543	1 321	394	15 560	5 270
Berlin	9 789	875	942	7 972	7 665	- 7,9	293	239	344	6 789	2 124
Brandenburg	4 375	484	475	3 416	3 069	- 6,3	173	132	144	2 620	1 306
Bremen	2 109	165	221	1 723	1 562	0,8	21	29	44	1 468	547
Hamburg	4 585	439	424	3 722	3 242	- 1,3	185	146	38	2 873	1 343
Hessen	10 354	1 095	895	8 364	8 668	5,1	692	442	155	7 379	1 686
Mecklenburg-Vorpommern	2 737	206	287	2 244	2 225	- 0,1	82	81	110	1 952	512
Niedersachsen	15 706	1 990	1 592	12 124	12 257	- 2,8	1 135	692	325	10 105	3 449
Nordrhein-Westfalen	38 027	4 350	3 838	29 839	28 725	- 0,8	2 558	1 566	925	23 676	9 302
Rheinland-Pfalz	7 546	784	717	6 045	6 217	- 0,1	516	283	262	5 156	1 329
Saarland 3)	2 116	226	219	1 671	1 666	- 4,7	128	136	20	1 382	450
Sachsen	9 109	625	929	7 555	6 939	- 3,9	273	294	347	6 025	2 170
Sachsen-Anhalt	4 170	529	525	3 116	3 165	3,2	236	153	173	2 603	1 005
Schleswig-Holstein	3 494	396	293	2 805	2 712	4,1	281	161	32	2 238	782
Thüringen	4 047	345	439	3 263	3 061	- 9,9	169	129	169	2 594	986
nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet 4)	138 520	15 375	13 563	109 582	108 757	- 0,8	8 549	5 757	3 295	91 156	29 763
Neue Länder	24 438	2 189	2 655	19 594	18 459	- 3,8	933	789	943	15 794	5 979

1) Einschl. Staatenloser.

2) Strafmündige Personen (Deutsche Bevölkerung ab 14 Jahren).

3) Im Saarland ist die Zahl der Abgeurteilten 2010 vermutlich um rund 500 untererfasst. Für die Verurteiltenzahl im Saarland ist die Unter-

3 Strafverfolgung

3.1 Zusammenfassende Übersichten

3.1.3 Abgeurteilte und Verurteilte 2010 nach Ländern insgesamt und nach Altersgruppen

3.1.3.2 Straftaten ohne solche im Straßenverkehr

Anteil der Verurteilten an den Abgeurteilten		Verurteilte				Anteil der Deutschen an allen Verurteilten in %	Deutsche Verurteilte je 100 000 Einwohner				Land
ins- gesamt	dar. Jugendliche	Deutsche		Ausländer 1)			der gleichen Personengruppe				
		Anzahl	Verände- rung zum Vorjahr in %	Anzahl	Verände- rung zum Vorjahr in %		insgesamt 2)	Jugend- liche	Heran- wachsende	Er- wachsene	
Verurteilungsquote in %						Verurteiltenziffer					
Insgesamt											
78,0	61,0	498 555	- 3,6	140 153	0,8	78,1	766	1 411	2 154	675	Deutschland
82,5	67,1	59 897	- 5,3	24 330	- 1,7	71,1	734	1 221	1 939	651	Baden-Württemberg
78,4	58,8	69 564	- 1,2	25 864	4,5	72,9	710	1 372	2 101	611	Bayern
79,3	40,7	27 557	- 10,8	9 914	- 1,6	73,5	1 051	1 402	2 462	987	Berlin
74,3	45,9	14 261	- 9,4	2 812	- 5,4	83,5	653	1 595	2 171	565	Brandenburg
73,3	20,9	6 398	- 2,8	1 829	- 1,9	77,8	1 249	636	1 720	1 257	Bremen
71,1	42,5	12 357	- 4,2	5 116	- 4,4	70,7	920	1 187	2 039	868	Hamburg
83,7	70,9	29 435	- 0,4	12 009	4,3	71,0	628	1 234	1 622	557	Hessen
82,0	52,2	12 213	- 1,5	714	- 9,4	94,5	846	1 432	2 598	759	Mecklenburg-Vorpommern
77,9	63,7	52 399	- 3,5	10 727	0,1	83,0	818	1 618	2 340	704	Niedersachsen
75,8	66,3	109 340	- 2,6	32 393	2,0	77,1	788	1 494	2 154	688	Nordrhein-Westfalen
80,4	68,7	24 695	- 2,3	5 445	0,2	81,9	764	1 300	2 031	677	Rheinland-Pfalz
78,2	65,3	6 642	- 10,9	1 465	0,2	81,9	799	1 451	2 034	714	Saarland 3)
75,8	52,0	30 209	- 4,4	3 648	- 2,3	89,2	834	1 576	2 796	742	Sachsen
75,1	50,1	15 378	- 0,4	1 000	- 8,5	93,9	738	2 134	2 709	623	Sachsen-Anhalt
77,5	73,7	13 004	2,5	1 904	10,4	87,2	558	1 226	1 679	472	Schleswig-Holstein
75,3	55,0	15 206	- 7,2	983	0,8	93,9	770	1 608	2 791	670	Thüringen
78,4	62,5	411 288	- 3,4	130 996	1,2	75,8	764	1 382	2 065	674	nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet 4)
76,1	50,7	87 267	- 4,7	9 157	- 4,2	90,5	772	1 670	2 629	676	Neue Länder
Männer											
											Männer
78,0	62,9	396 600	- 4,0	114 892	0,5	77,5	1 256	2 219	3 519	1 103	Deutschland
82,3	68,8	47 431	- 5,7	19 571	- 2,0	70,8	1 195	1 941	3 148	1 056	Baden-Württemberg
78,5	61,0	55 284	- 1,7	21 326	4,0	72,2	1 162	2 191	3 437	994	Bayern
79,6	42,7	21 982	- 10,8	7 824	- 2,5	73,8	1 739	2 234	3 947	1 637	Berlin
75,2	48,7	11 583	- 10,4	2 421	- 3,8	82,7	1 081	2 576	3 563	929	Brandenburg
73,1	22,4	5 119	- 3,9	1 546	- 1,8	76,8	2 084	1 057	2 885	2 099	Bremen
71,2	42,6	10 008	- 5,1	4 223	- 4,5	70,3	1 556	1 824	3 492	1 470	Hamburg
83,7	73,1	23 135	- 1,1	9 641	2,1	70,6	1 015	1 902	2 676	895	Hessen
82,2	55,1	10 086	- 2,0	616	- 8,2	94,2	1 423	2 364	4 318	1 269	Mecklenburg-Vorpommern
77,8	65,4	41 878	- 3,5	8 991	-	82,3	1 345	2 563	3 890	1 150	Niedersachsen
75,8	68,5	86 330	- 2,8	26 678	1,8	76,4	1 292	2 305	3 491	1 128	Nordrhein-Westfalen
79,9	69,5	19 486	- 3,1	4 437	1,0	81,5	1 243	1 995	3 245	1 103	Rheinland-Pfalz
78,1	67,8	5 282	- 12,2	1 159	1,0	82,0	1 320	2 279	3 129	1 186	Saarland 3)
75,7	54,2	23 749	- 4,5	3 169	- 2,6	88,2	1 353	2 515	4 482	1 196	Sachsen
74,9	51,6	12 337	- 1,3	876	- 9,3	93,4	1 220	3 352	4 373	1 026	Sachsen-Anhalt
77,5	74,3	10 621	2,4	1 575	9,5	87,1	937	1 945	2 882	788	Schleswig-Holstein
75,2	56,7	12 289	- 6,5	839	2,1	93,6	1 272	2 525	4 592	1 102	Thüringen
78,4	64,3	326 556	- 3,7	106 971	0,8	75,3	1 253	2 168	3 375	1 103	nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet 4)
76,2	52,9	70 044	- 5,0	7 921	- 3,7	89,8	1 270	2 665	4 276	1 106	Neue Länder
Frauen											
											Frauen
78,1	54,0	101 955	- 2,2	25 261	2,6	80,1	304	560	721	275	Deutschland
83,2	60,1	12 466	- 3,8	4 759	- 0,6	72,4	297	458	678	272	Baden-Württemberg
78,1	50,4	14 280	1,1	4 538	7,1	75,9	283	510	703	254	Bayern
78,3	33,5	5 575	- 11,0	2 090	1,8	72,7	410	520	987	386	Berlin
70,1	35,7	2 678	- 5,0	391	- 14,3	87,3	241	552	655	217	Brandenburg
74,1	12,7	1 279	1,7	283	- 2,7	81,9	480	190	579	488	Bremen
70,7	42,1	2 349	- 0,2	893	- 4,3	72,5	335	524	612	319	Hamburg
83,7	63,2	6 300	2,0	2 368	14,4	72,7	262	532	532	238	Hessen
81,3	39,8	2 127	0,8	98	- 16,2	95,6	290	433	719	270	Mecklenburg-Vorpommern
78,0	57,0	10 521	- 3,4	1 736	0,9	85,8	320	625	697	287	Niedersachsen
75,5	58,8	23 010	- 1,7	5 715	2,8	80,1	320	642	751	285	Nordrhein-Westfalen
82,4	65,8	5 209	0,6	1 008	- 3,4	83,8	313	572	744	281	Rheinland-Pfalz
78,7	56,6	1 360	- 5,2	306	- 2,5	81,6	316	589	855	282	Saarland 3)
76,2	43,7	6 460	- 4,2	479	-	93,1	346	584	989	318	Sachsen
75,9	44,6	3 041	3,4	124	- 2,4	96,1	283	838	882	248	Sachsen-Anhalt
77,6	71,0	2 383	2,8	329	14,6	87,9	199	469	409	176	Schleswig-Holstein
75,6	49,0	2 917	- 10,1	144	- 5,9	95,3	289	641	868	259	Thüringen
78,5	55,6	84 732	- 1,9	24 025	3,1	77,9	305	554	698	277	nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet 4)
75,5	42,6	17 223	- 3,5	1 236	- 7,2	93,3	297	615	846	269	Neue Länder

erfassung unmaßgeblich, da vor allem "andere Entscheidungen" fälschlicherweise nicht zur Statistik erfasst wurden.

4) Einschl. Gesamt-Berlin.

3 Strafverfolgung

3.2 Abgeurteilte und Verurteilte 2010 nach Art der Straftat und Altersgruppen

Gesetz (Abschnitt) §§	Art der Straftat 1)	Abgeurteilte				
		insgesamt	nach allgem. Strafrecht		nach Jugendstrafrecht	
			Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche	
		Insgesamt				
Insg	Straftaten insgesamt	1 018 006	816 540	38 050	72 557	90 859
InsgoV	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	818 336	641 030	29 791	64 485	83 030
Verkehr	Straftaten im Straßenverkehr	199 670	175 510	8 259	8 072	7 829
StGB oV	Straftaten nach dem StGB (o.V.) zusammen	700 019	539 994	25 091	56 800	78 134
80-168, 331-357	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche					
ohne 142	Ordnung (o.V.) und im Amt	34 584	26 937	1 364	2 998	3 285
174-184f	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	9 356	7 848	145	453	910
177, 178	dar.: Sexuelle Nötigung/ Vergewaltigung	2 263	1 694	47	163	359
185-200	Beleidigung	30 628	25 939	1 110	1 672	1 907
211-222	Straftaten gegen das Leben (o.V.)	1 377	1 196	43	92	46
211	dar.: Mord (ohne Mordversuch)	217	201	3	12	1
212, 213	Totschlag	469	376	15	45	33
223-231	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit (o.V.)	126 873	83 954	5 084	16 338	21 497
223	dar.: Körperverletzung	68 158	48 337	2 482	7 629	9 710
224 Abs.1	Gefährliche Körperverletzung	48 823	27 045	2 154	8 162	11 462
232-241a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	17 976	15 304	523	996	1 153
169-173, 201-206	Sonstige Straftaten gegen die Person	5 325	5 187	24	67	47
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	180 712	130 643	5 343	14 926	29 800
242	dar.: Diebstahl	136 616	102 446	4 004	8 895	21 271
243 Abs.1 Satz 2 Nr.1,	Einbruchdiebstahl (einschl. Wohnungs-					
244 Abs. 1 Nr. 3	einbruchdiebstahl)	19 378	10 701	619	3 408	4 650
246	Unterschlagung	10 253	8 047	417	761	1 028
249-255, 316a	Raub und Erpressung, räuber. Angriff auf Kraftfahrer	13 187	6 366	248	2 511	4 062
257-261	Begünstigung und Hehlerei	6 441	4 706	312	607	816
263-266b	Betrug und Untreue	214 189	188 862	8 663	10 794	5 870
263	dar.: Betrug	126 659	117 002	3 548	4 389	1 720
267-281	Urkundenfälschung	23 873	20 609	599	1 327	1 338
283-305a	Sonstige Straftaten gegen das Vermögen	28 961	16 980	1 495	3 557	6 929
306-323c o. 316a	Gemeingefährliche Straftaten (o.V.)	4 734	3 709	114	448	463
324-330a	Straftaten gegen die Umwelt	1 803	1 754	24	14	11
StGB/V	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	147 581	133 488	6 694	5 558	1 841
	davon: in Trunkenheit	95 217	87 524	3 511	3 162	1 020
	ohne Trunkenheit	52 364	45 964	3 183	2 396	821
StVG	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	52 089	42 022	1 565	2 514	5 988
Andere	Straft.nach and.Bundes-u.Landesges. (o.StGB/StVG)	118 317	101 036	4 700	7 685	4 896
WStG	dar.: nach dem Wehrstrafgesetz	562	298	106	152	6
BtMG	nach dem Betäubungsmittelgesetz	62 404	50 631	2 653	5 856	3 264
AufenthG	nach dem Aufenthaltsgesetz	8 922	8 432	288	128	74
		Männlich				
Zus	Straftaten zusammen	824 115	658 920	31 039	61 230	72 926
ZusoV	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	655 378	511 854	23 991	54 067	65 466
Verkehr	Straftaten im Straßenverkehr	168 737	147 066	7 048	7 163	7 460
StGB oV	Straftaten nach dem StGB (o.V.) zusammen	552 778	425 019	19 749	47 050	60 960
80-168, 331-357	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche					
ohne 142	Ordnung (o.V.) und im Amt	27 447	21 482	1 077	2 442	2 446
174-184f	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	9 037	7 585	136	441	875
177, 178	dar.: Sexuelle Nötigung/ Vergewaltigung	2 243	1 686	47	160	350
185-200	Beleidigung	26 388	22 560	940	1 447	1 441
211-222	Straftaten gegen das Leben (o.V.)	1 180	1 023	34	81	42
211	dar.: Mord (ohne Mordversuch)	197	182	3	11	1
212, 213	Totschlag	419	333	13	42	31
223-231	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit (o.V.)	112 626	75 559	4 620	14 812	17 635
223	dar.: Körperverletzung	61 521	44 434	2 268	6 897	7 922
224 Abs.1	Gefährliche Körperverletzung	43 402	24 494	2 012	7 460	9 436
232-241a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	16 550	14 182	476	919	973
169-173, 201-206	Sonstige Straftaten gegen die Person	5 015	4 901	24	56	34
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	134 843	96 899	4 089	12 042	21 813
242	dar.: Diebstahl	95 771	72 234	2 928	6 523	14 086
243 Abs.1 Satz 2 Nr.1,	Einbruchdiebstahl (einschl. Wohnungs-					
244 Abs. 1 Nr. 3	einbruchdiebstahl)	18 168	10 107	578	3 238	4 245
246	Unterschlagung	7 912	6 168	311	594	839
249-255, 316a	Raub und Erpressung, räuber. Angriff auf Kraftfahrer	12 164	5 845	227	2 376	3 716
257-261	Begünstigung und Hehlerei	5 216	3 830	245	478	663
263-266b	Betrug und Untreue	151 305	134 678	5 879	7 135	3 613
263	dar.: Betrug	85 811	79 489	2 295	2 899	1 128
267-281	Urkundenfälschung	18 612	16 165	460	1 024	963
283-305a	Sonstige Straftaten gegen das Vermögen	26 564	15 456	1 413	3 362	6 333
306-323c o. 316a	Gemeingefährliche Straftaten (o.V.)	4 161	3 230	108	421	402
324-330a	Straftaten gegen die Umwelt	1 670	1 624	21	14	11
StGB/V	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	121 985	109 704	5 673	4 880	1 728
	davon: in Trunkenheit	82 731	75 581	3 239	2 939	972
	ohne Trunkenheit	39 254	34 123	2 434	1 941	756
StVG	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	46 752	37 362	1 375	2 283	5 732
Andere	Straft.nach and.Bundes-u.Landesges. (o.StGB/StVG)	102 600	86 835	4 242	7 017	4 506
WStG	dar.: nach dem Wehrstrafgesetz	555	291	106	152	6
BtMG	nach dem Betäubungsmittelgesetz	56 233	45 574	2 403	5 298	2 958
AufenthG	nach dem Aufenthaltsgesetz	7 178	6 784	232	102	60

1) o.V. = ohne Straftaten im Straßenverkehr.

3 Strafverfolgung

3.2 Abgeurteilte und Verurteilte 2010 nach Art der Straftat und Altersgruppen

Verurteilte																§§
insgesamt	Erwachsene								Heranwachsende			Jugendliche				
	zu-sam-men	im Alter von ... bis unter ... Jahren							zu-sam-men	nach		zu-sam-men	im Alter von ... bis unter...Jahren			
		21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60-70	70 und mehr		allgem.	Jugend-Strafrecht		14-16	16-18		
Insgesamt																
813 266	677 787	132 276	125 299	167 784	139 992	72 812	27 603	12 021	80 091	27 015	53 076	55 388	20 285	35 103	Insg	
638 708	521 382	109 723	102 656	133 954	102 470	49 670	17 579	5 330	66 683	19 849	46 834	50 643	19 210	31 433	Insgo	
174 558	156 405	22 553	22 643	33 830	37 522	23 142	10 024	6 691	13 408	7 166	6 242	4 745	1 075	3 670	Verk	
536 393	431 528	89 842	82 669	109 804	86 117	42 888	15 382	4 826	57 198	16 154	41 044	47 667	18 607	29 060	StGBo	
24 950	20 277	4 437	3 769	4 720	4 162	2 153	854	182	2 878	797	2 081	1 795	633	1 162	80..	
7 616	6 570	649	860	1 763	1 794	977	407	120	436	62	374	610	325	285	174..	
1 597	1 204	164	199	344	310	125	48	14	149	10	139	244	126	118	177..	
23 369	20 482	3 999	3 531	4 685	4 423	2 367	1 066	411	1 903	808	1 095	984	338	646	185..	
958	813	123	128	194	192	101	48	27	105	22	83	40	9	31	211..	
190	175	21	31	57	39	22	3	2	14	3	11	1	1	-	211	
331	257	55	44	59	62	21	11	5	46	5	41	28	4	24	212..	
84 493	56 245	14 853	11 605	13 858	10 052	3 975	1 276	626	14 254	2 172	12 082	13 994	5 384	8 610	223..	
49 158	35 557	8 790	7 373	9 340	6 719	2 400	685	250	7 186	1 424	5 762	6 415	2 439	3 976	223	
29 713	15 702	5 326	3 459	3 464	2 200	883	271	99	6 585	537	6 048	7 426	2 897	4 529	224.1	
11 229	9 731	1 527	1 599	2 542	2 308	1 157	449	149	921	283	638	577	234	343	232..	
2 883	2 804	145	373	1 068	976	217	22	3	57	15	42	22	9	13	169..	
144 598	111 674	20 699	20 002	28 303	21 687	12 778	5 745	2 460	14 860	3 501	11 359	18 064	7 748	10 316	242..	
110 223	89 096	14 668	14 931	21 957	18 210	11 518	5 419	2 393	9 102	2 760	6 342	12 025	5 401	6 624	242	
15 308	8 571	2 918	2 076	2 270	962	279	54	12	3 218	293	2 925	3 519	1 382	2 137	243..	
7 196	5 820	1 167	1 078	1 617	1 238	543	151	26	808	268	540	568	217	351	246	
10 407	4 880	1 769	1 177	1 096	550	210	67	11	2 295	61	2 234	3 232	1 300	1 932	249..	
4 843	3 701	881	782	1 035	644	273	71	15	637	213	424	505	154	351	257..	
176 508	159 464	33 176	32 370	41 768	32 225	15 241	4 160	524	13 800	6 794	7 006	3 244	785	2 459	263..	
100 693	94 251	14 365	17 985	26 707	21 806	10 331	2 736	321	5 460	2 561	2 899	982	263	719	263	
19 644	17 394	3 102	3 395	4 997	3 636	1 643	527	94	1 437	484	953	813	190	623	267..	
19 711	13 105	3 918	2 524	2 736	2 263	1 110	419	135	3 137	859	2 278	3 469	1 380	2 089	283..	
3 883	3 121	507	456	739	807	424	157	31	452	69	383	310	118	192	306..	
1 301	1 267	57	98	300	398	262	114	38	26	14	12	8	-	8	324..	
130 709	118 990	15 964	15 367	24 024	29 464	19 182	8 692	6 297	10 330	5 862	4 468	1 389	258	1 131	StGBV	
91 836	84 741	11 303	11 476	18 012	22 904	14 283	5 235	1 528	6 257	3 349	2 908	838	99	739		
38 873	34 249	4 661	3 891	6 012	6 560	4 899	3 457	4 769	4 073	2 513	1 560	551	159	392		
43 849	37 415	6 589	7 276	9 806	8 058	3 960	1 332	394	3 078	1 304	1 774	3 356	817	2 539	StVG	
102 315	89 854	19 881	19 987	24 150	16 353	6 782	2 197	504	9 485	3 695	5 790	2 976	603	2 373	And	
459	247	198	23	25	-	1	-	-	209	87	122	3	-	3	WStG	
55 391	46 521	13 511	13 275	12 642	5 671	1 254	151	17	6 718	2 051	4 667	2 152	388	1 764	BtMG	
7 206	6 905	1 145	1 585	2 579	1 174	348	62	12	283	224	59	18	2	16	AufenthG	
Männlich																
660 019	546 536	109 245	103 377	136 287	110 035	56 851	21 729	9 012	67 755	21 799	45 956	45 728	15 936	29 792	Zus	
511 492	414 432	89 506	83 570	107 563	78 995	37 496	13 523	3 779	55 899	15 611	40 288	41 161	14 904	26 257	ZusoV	
148 527	132 104	19 739	19 807	28 724	31 040	19 355	8 206	5 233	11 856	6 188	5 668	4 567	1 032	3 535	Verk	
422 569	336 952	71 581	65 854	86 640	65 887	32 002	11 640	3 348	47 229	12 263	34 966	38 388	14 345	24 043	StGBo	
20 062	16 349	3 678	3 081	3 797	3 245	1 706	702	140	2 346	620	1 726	1 367	453	914	80..	
7 350	6 342	601	800	1 694	1 759	965	404	119	419	55	364	589	313	276	174..	
1 582	1 199	162	198	342	310	125	48	14	147	10	137	236	124	112	177..	
20 467	18 022	3 581	3 151	4 094	3 825	2 076	952	343	1 664	684	980	781	248	533	185..	
838	712	107	112	160	170	94	43	26	89	16	73	37	9	28	211..	
175	160	20	29	48	36	22	3	2	14	3	11	1	1	-	211	
301	233	50	40	50	59	18	11	5	42	4	38	26	4	22	212..	
75 843	51 133	13 760	10 722	12 538	8 955	3 523	1 107	528	13 068	1 961	11 107	11 642	4 156	7 486	223..	
44 737	32 827	8 177	6 845	8 597	6 175	2 173	637	223	6 575	1 298	5 277	5 335	1 898	3 437	223	
26 662	14 398	4 983	3 247	3 123	1 926	799	237	83	6 090	502	5 588	6 174	2 217	3 957	224.1	
10 478	9 112	1 428	1 486	2 395	2 159	1 089	419	136	857	257	600	509	203	306	232..	
2 708	2 646	131	347	1 006	935	204	20	3	48	15	33	14	6	8	169..	
108 030	82 109	16 024	15 519	21 755	15 383	8 351	3 655	1 422	12 059	2 603	9 456	13 862	5 691	8 171	242..	
77 274	62 172	10 645	10 943	16 107	12 416	7 312	3 379	1 370	6 766	1 961	4 805	8 336	3 587	4 749	242	
14 472	8 159	2 784	1 987	2 163	908	256	50	11	3 082	278	2 804	3 231	1 245	1 986	243..	
5 598	4 482	875	861	1 271	938	407	114	16	642	205	437	474	168	306	246	
9 674	4 525	1 678	1 104	1 009	490	174	62	8	2 173	53	2 120	2 976	1 158	1 818	249..	
3 945	3 014	706	647	860	518	214	59	10	511	163	348	420	122	298	257..	
124 886	113 378	23 281	23 334	29 912	22 557	10 761	3 168	365	9 432	4 571	4 861	2 076	488	1 588	263..	
67 783	63 394	9 359	12 181	18 022	14 551	6 998	2 060	223	3 703	1 657	2 046	686	185	501	263	
15 442	13 679	2 363	2 687	3 992	2 828	1 297	434	78	1 138	375	763	625	149	476	267..	
18 188	12 006	3 711	2 362	2 493	2 026	935	371	108	2 978	814	2 164	3 204	1 245	1 959	283..	
3 443	2 741	479	411	655	668	365	137	26	424	65	359	278	104	174	306..	
1 215	1 184	53	91	280	369	248	107	36	23	11	12	8	-	8	324..	
109 044	98 648	13 891	13 286	19 933	23 885	15 793	6 976	4 884	9 073	5 042	4 031	1 323	239	1 084	StGBV	
79 767	73 143	10 174	10 236	15 501	19 110	12 280	4 493	1 349	5 818	3 096	2 722	806	91	715		
29 277	25 505	3 717	3 050	4 432	4 775	3 513	2 483	3 535	3 255	1 946	1 309	517	148	369		
39 483	33 456	5 848	6 521	8 791	7 155	3 562	1 230	349	2							

3 Strafverfolgung

3.3 Verurteilte 1976 bis 2010 mit Hauptstrafe nach allgemeinem Strafrecht

3.3.1 Dauer der Freiheitsstrafe, Altersgruppen

Lfd. Nr.	Jahr Altersgruppe		Freiheits- strafen (einschl. Strafarrest) insgesamt	Frei					
				zusammen	dar. Strafaus- setzung	unter 6 Monate		6 Monate	
						zu- sammen	dar. Strafaus- setzung	zu- sammen	dar. Strafaus- setzung
Zu Freiheitsstrafe Verurteilte				Grundzahlen					
insgesamt				Früheres Bundesgebiet ¹⁾					
1		1976.....	99 593	98 233	61 801	47 053	36 349	12 032	8 346
2		1980	105 718	104 850	68 878	50 324	39 922	13 515	9 811
3		1990	102 746	102 454	69 705	46 873	36 444	14 128	10 474
4		2000.....	125 557	125 305	84 552	46 459	34 916	17 471	13 665
5		2009.....	114 686	114 670	82 065	37 902	28 920	16 021	13 231
6		2010.....	111 543	111 529	78 879	36 170	26 918	15 536	12 707
				Deutschland					
7		2009.....	134 513	134 496	96 585	43 761	33 399	19 364	15 979
8		2010.....	129 734	129 717	92 057	41 341	30 743	18 607	15 274
Erwachsene				Früheres Bundesgebiet ¹⁾					
9		1976.....	95 254	94 567	59 196	45 308	34 968	11 569	7 988
10		1980	102 052	101 599	66 345	48 615	38 485	13 070	9 436
11		1990	101 370	101 100	68 574	46 080	35 751	13 936	10 313
12		2000.....	123 840	123 628	83 227	45 796	34 367	17 192	13 429
13		2009.....	113 509	113 494	81 026	37 571	28 629	15 825	13 047
14		2010.....	110 515	110 505	77 998	35 894	26 687	15 340	12 518
				Deutschland					
15		2009.....	132 953	132 937	95 210	43 344	33 033	19 088	15 720
16		2010.....	128 361	128 348	90 873	40 987	30 443	18 327	15 004
Heranwachsende				Früheres Bundesgebiet ¹⁾					
17		1976.....	4 339	3 666	2 605	1 745	1 381	463	358
18		1980	3 666	3 251	2 533	1 709	1 437	445	375
19		1990	1 376	1 354	1 131	793	693	192	161
20		2000.....	1 717	1 677	1 325	663	549	279	236
21		2009.....	1 177	1 176	1 039	331	291	196	184
22		2010.....	1 028	1 024	881	276	231	196	189
				Deutschland					
23		2009.....	1 560	1 559	1 375	417	366	276	259
24		2010.....	1 373	1 369	1 184	354	300	280	270
Zu Freiheitsstrafe Verurteilte				Prozent					
insgesamt				Früheres Bundesgebiet ¹⁾					
25		1976.....	100	98,6	62,1	47,2	36,5	12,1	8,4
26		1980	100	99,2	65,2	47,6	37,8	12,8	9,3
27		1990	100	99,7	67,8	45,6	35,5	13,8	10,2
28		2000.....	100	99,8	67,3	37,0	27,8	13,9	10,9
29		2009.....	100	100,0	71,6	33,0	25,2	14,0	11,5
30		2010.....	100	100,0	70,7	32,4	24,1	13,9	11,4
				Deutschland					
31		2009.....	100	100,0	71,8	32,5	24,8	14,4	11,9
32		2010.....	100	100,0	71,0	31,9	23,7	14,3	11,8
Erwachsene				Früheres Bundesgebiet ¹⁾					
33		1976.....	100	99,3	62,1	47,6	36,7	12,1	8,4
34		1980	100	99,6	65,0	47,6	37,7	12,8	9,2
35		1990	100	99,7	67,6	45,5	35,3	13,7	10,2
36		2000.....	100	99,8	67,2	37,0	27,8	13,9	10,8
37		2009.....	100	100,0	71,4	33,1	25,2	13,9	11,5
38		2010.....	100	100,0	70,6	32,5	24,1	13,9	11,3
				Deutschland					
39		2009.....	100	100,0	71,6	32,6	24,8	14,4	11,8
40		2010.....	100	100,0	70,8	31,9	23,7	14,3	11,7
Heranwachsende				Früheres Bundesgebiet ¹⁾					
41		1976.....	100	84,5	60,0	40,2	31,8	10,7	8,3
42		1980	100	88,7	69,1	46,6	39,2	12,1	10,2
43		1990	100	98,4	82,2	57,6	50,4	14,0	11,7
44		2000.....	100	97,7	77,2	38,6	32,0	16,2	13,7
45		2009.....	100	99,9	88,3	28,1	24,7	16,7	15,6
46		2010.....	100	99,6	85,7	26,8	22,5	19,1	18,4
				Deutschland					
47		2009.....	100	99,9	88,1	26,7	23,5	17,7	16,6
48		2010.....	100	99,7	86,2	25,8	21,8	20,4	19,7

3.3.2 Zahl und Höhe der Tagessätze der Geldstrafe

Lfd. Nr.	Jahr		Geldstrafen (als schwerste)		Bei 5 bis 15 Tagessätzen				
			insgesamt	dar. Verurteilte bei denen der Strafvorbehalt gem. § 59 StGB widerrufen wurde	betrug die Höhe				
					bis 10	10 - 50	mehr als 50		
			Grundzahlen						
Zu Geldstrafe (als schwerste) Verurteilte insgesamt			Früheres Bundesgebiet ¹⁾						
1		1976.....	492 561	103	74 245	142 910	611		
2		1980.....	494 114	106	49 416	108 372	442		
3		1990.....	512 343	184	42 788	63 078	414		
4		2000.....	513 336	438	24 889	43 892	406		
5		2009.....	493 468	441	19 691	34 832	808		
6		2010.....	479 721	479	18 372	33 147	943		
			Deutschland						
7		2009.....	593 128	550	25 446	42 569	903		
8		2010.....	575 068	607	24 053	40 126	1 017		
			Prozent						
Zu Geldstrafe (als schwerste) Verurteilte insgesamt			Früheres Bundesgebiet ¹⁾						
9		1976.....	100	0,0	15,1	29,0	0,1		
10		1980.....	100	0,0	10,0	21,9	0,1		
11		1990.....	100	0,0	8,4	12,3	0,1		
12		2000.....	100	0,1	4,8	8,6	0,1		
13		2009.....	100	0,1	4,0	7,1	0,2		
14		2010.....	100	0,1	3,8	6,9	0,2		
			Deutschland						
15		2009.....	100	0,1	4,3	7,2	0,2		
16		2010.....	100	0,1	4,2	7,0	0,2		

1) Einschl. Berlin-West ; seit 1995 einschl. Gesamt-Berlin.

3 Strafverfolgung

3.3 Verurteilte 1976 bis 2010 mit Hauptstrafe nach allgemeinem Strafrecht

3.3.1 Dauer der Freiheitsstrafe, Altersgruppen

he i t s s t r a f e													Strafarrest		Lfd. Nr.
mehr als ... bis einschließlich ...										lebens- lange	zusammen	dar. Strafaus- setzung			
6 - 9 Monate zu- sammen		9 Monate - 1 Jahr zu- sammen		1 - 2 Jahre zu- sammen		2 - 3	3 - 5	5 - 10	10 - 15						
Jahre															
Grundzahlen															
Früheres Bundesgebiet ¹⁾															
13 308	8 068	12 887	8 160	8 138	878	2 393	1 462	760	129	71	1 360	1 095	1		
13 879	8 728	13 550	8 871	8 426	1 546	2 544	1 590	850	118	54	868	743	2		
12 826	8 879	11 760	7 937	11 035	5 971	2 881	1 954	824	117	56	292	254	3		
18 641	13 283	15 332	11 110	17 872	11 578	4 696	3 161	1 364	202	107	252	211	4		
17 727	14 151	14 797	11 775	19 047	13 988	4 225	3 313	1 414	127	97	16	14	5		
17 306	13 744	14 491	11 516	18 942	13 994	4 270	3 234	1 337	121	122	14	13	6		
Deutschland															
21 144	16 911	17 505	13 933	22 312	16 363	4 837	3 762	1 562	145	104	17	15	7		
20 442	16 274	17 005	13 474	22 052	16 292	4 854	3 672	1 475	132	137	17	16	8		
Früheres Bundesgebiet ¹⁾															
12 717	7 634	12 340	7 756	7 909	850	2 342	1 434	753	124	71	687	549	9		
13 395	8 347	13 162	8 558	8 281	1 519	2 500	1 572	835	115	54	453	390	10		
12 681	8 759	11 627	7 829	10 962	5 922	2 872	1 948	822	116	56	270	236	11		
18 330	13 018	15 134	10 952	17 712	11 461	4 656	3 144	1 356	201	107	212	180	12		
17 454	13 891	14 628	11 615	18 892	13 844	4 202	3 302	1 400	123	97	15	13	13		
17 081	13 535	14 342	11 386	18 802	13 872	4 249	3 224	1 331	121	121	10	9	14		
Deutschland															
20 784	16 569	17 271	13 714	22 110	16 174	4 805	3 745	1 545	141	104	16	14	15		
20 147	15 997	16 805	13 298	21 866	16 131	4 827	3 656	1 466	132	135	13	12	16		
Früheres Bundesgebiet ¹⁾															
591	434	547	404	229	28	51	28	7	5	-	673	546	17		
484	381	388	313	145	27	44	18	15	3	-	415	353	18		
145	120	133	108	73	49	9	6	2	1	-	22	18	19		
311	265	198	158	160	117	40	17	8	1	-	40	31	20		
273	260	169	160	155	144	23	11	14	4	-	1	1	21		
225	209	149	130	140	122	21	10	6	-	1	4	4	22		
Deutschland															
360	342	234	219	202	189	32	17	17	4	-	1	1	23		
295	277	200	176	186	161	27	16	9	-	2	4	4	24		
Prozent															
Früheres Bundesgebiet ¹⁾															
13,4	8,1	12,9	8,2	8,2	0,9	2,4	1,5	0,8	0,1	0,1	1,4	1,1	25		
13,1	8,3	12,8	8,4	8,0	1,5	2,4	1,5	0,8	0,1	0,1	0,8	0,7	26		
12,5	8,6	11,4	7,7	10,7	5,8	2,8	1,9	0,8	0,1	0,1	0,3	0,2	27		
14,8	10,6	12,2	8,8	14,2	9,2	3,7	2,5	1,1	0,2	0,1	0,2	0,2	28		
15,5	12,3	12,9	10,3	16,6	12,2	3,7	2,9	1,2	0,1	0,1	0,0	0,0	29		
15,5	12,3	13,0	10,3	17,0	12,5	3,8	2,9	1,2	0,1	0,1	0,0	0,0	30		
Deutschland															
15,7	12,6	13,0	10,4	16,6	12,2	3,6	2,8	1,2	0,1	0,1	0,0	0,0	31		
15,8	12,5	13,1	10,4	17,0	12,6	3,7	2,8	1,1	0,1	0,1	0,0	0,0	32		
Früheres Bundesgebiet ¹⁾															
13,4	8,0	13,0	8,1	8,3	0,9	2,5	1,5	0,8	0,1	0,1	0,7	0,6	33		
13,1	8,2	12,9	8,4	8,1	1,5	2,4	1,5	0,8	0,1	0,1	0,4	0,4	34		
12,5	8,6	11,5	7,7	10,8	5,8	2,8	1,9	0,8	0,1	0,1	0,3	0,2	35		
14,8	10,5	12,2	8,8	14,3	9,3	3,8	2,5	1,1	0,2	0,1	0,2	0,1	36		
15,4	12,2	12,9	10,2	16,6	12,2	3,7	2,9	1,2	0,1	0,1	0,0	0,0	37		
15,5	12,2	13,0	10,3	17,0	12,6	3,8	2,9	1,2	0,1	0,1	0,0	0,0	38		
Deutschland															
15,6	12,5	13,0	10,3	16,6	12,2	3,6	2,8	1,2	0,1	0,1	0,0	0,0	39		
15,7	12,5	13,1	10,4	17,0	12,6	3,8	2,8	1,1	0,1	0,1	0,0	0,0	40		
Früheres Bundesgebiet ¹⁾															
13,6	10,0	12,6	9,3	5,3	0,6	1,2	0,6	0,2	0,1	-	15,5	12,6	41		
13,2	10,4	10,6	8,5	4,0	0,7	1,2	0,5	0,4	0,1	-	11,3	9,6	42		
10,5	8,7	9,7	7,8	5,3	3,6	0,7	0,4	0,1	0,1	-	1,6	1,3	43		
18,1	15,4	11,5	9,2	9,3	6,8	2,3	1,0	0,5	0,1	-	2,3	1,8	44		
23,2	22,1	14,4	13,6	13,2	12,2	2,0	0,9	1,2	0,3	-	0,1	0,1	45		
21,9	20,3	14,5	12,6	13,6	11,9	2,0	1,0	0,6	-	0,1	0,4	0,4	46		
Deutschland															
23,1	21,9	15,0	14,0	12,9	12,1	2,1	1,1	1,1	0,3	-	0,1	0,1	47		
21,5	20,2	14,6	12,8	13,5	11,7	2,0	1,2	0,7	-	0,1	0,3	0,3	48		

3.3.2 Zahl und Höhe der Tagessätze der Geldstrafe

Bei 16 bis 30 Tagessätzen			Bei 31 bis 90 Tagessätzen			Bei 91 bis 180 Tagessätzen			Bei 181 bis 360 Tagessätzen			361 und mehr Tages- sätze zusammen	Lfd. Nr.
der Tagessätze mehr als ... bis einschließlich ... EUR													
bis 10	10 - 50	mehr als 50	bis 10	10 - 50	mehr als 50	bis 10	10 - 50	mehr als 50	bis 10	10 - 50	mehr als 50		
Grundzahlen													
Früheres Bundesgebiet ¹⁾													
44 464	122 392	699	25 014	75 531	321	2 222	3 408	66	166	405	37	70	1
46 206	138 105	707	29 182	112 469	696	2 212	5 293	152	114	552	82	114	2
65 942	133 744	1 279	53 223	134 759	1 571	4 765	8 952	267	249	910	204	198	3
58 567	131 738	1 929	64 074	155 207	3 135	9 707	16 637	506	503	1 492	312	342	4
56 312	114 914	3 664	79 472	146 628	5 451	11 262	16 999	601	640	1 636	248	310	5
54 997	110 678	3 817	79 257	140 552	5 867	11 540	16 942	721	719	1 615	218	336	6
Deutschland													
69 523	136 157	3 996	96 660	174 066	5 955	13 725	20 062	663	845	1 955	267	336	7
67 878	130 563	4 177	96 533	166 025	6 394	14 161	19 927	794	930	1 905	228	357	8
Prozent													
Früheres Bundesgebiet ¹⁾													
9,0	24,8	0,1	5,1	15,3	0,1	0,5	0,7	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	9
9,4	28,0	0,1	5,9	22,8	0,1	0,4	1,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	10
12,9	26,1	0,2	10,4	26,3	0,3	0,9	1,7	0,1	0,0	0,2	0,0	0,0	11
11,4	25,7	0,4	12,5	30,2	0,6	1,9	3,2	0,1	0,1	0,3	0,1	0,1	12
11,4	23,3	0,7	16,1	29,7	1,1	2,3	3,4	0,1	0,1	0,3	0,1	0,1	13
11,5	23,1	0,8	16,5	29,3	1,2	2,4	3,5	0,2	0,1	0,3	0,0	0,1	14
Deutschland													
11,7	23,0	0,7	16,3	29,3	1,0	2,3	3,4	0,1	0,1	0,3	0,0	0,1	15
11,8	22,7	0,7	16,8	28,9	1,1	2,5	3,5	0,1	0,2	0,3	0,0	0,1	16

3 Strafverfolgung

3.3 Verurteilte mit Hauptstrafe nach allgemeinem Strafrecht

3.3.3 Dauer der Freiheitsstrafe, Art der Straftat 2010

Gesetz §§	Art der Straftat 1)	Freiheits- strafen (einschl. Strafarrest) insgesamt	Frei					
			zusammen	dar. Strafaus- setzung	unter 6 Monate zu- sammen	dar. Strafaus- setzung	6 Monate zu- sammen	dar. Strafaus- setzung
Insg	Straftaten insgesamt	704 802	129 717	92 057	41 341	30 743	18 607	15 274
InsgoV	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	541 231	117 855	82 798	34 512	25 168	16 350	13 505
Verkehr	Straftaten im Straßenverkehr	163 571	11 862	9 259	6 829	5 575	2 257	1 769
StGB oV	Straftaten nach dem StGB (o.V.) zusammen	447 682	97 013	68 624	30 014	21 932	14 350	11 785
80-168, 331-357 ohne 142	Straftaten gg. den Staat, öffentl. Ordnung (o.V.), im Amt	21 074	3 540	2 661	1 273	965	682	566
174-184f	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	6 632	4 328	3 099	284	271	400	381
177, 178	dar.: Sexuelle Nötigung/ Vergewaltigung	1 214	1 202	680	4	4	41	39
185-200	Beleidigung	21 290	1 037	700	729	493	144	111
211-222	Straftaten gegen das Leben (o.V.)	835	626	124	18	18	23	23
211	dar.: Mord (ohne Mordversuch)	178	178	1	-	-	-	-
212, 213	Totschlag	262	262	17	-	-	1	1
223-231	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit (o.V.)	58 417	20 567	16 299	3 700	3 013	3 975	3 496
223	dar.: Körperverletzung	36 981	7 735	5 623	2 728	2 125	1 684	1 311
224 Abs.1	Gefährliche Körperverletzung	16 239	12 350	10 346	885	811	2 238	2 143
232-241a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	10 014	1 297	918	442	348	202	172
169-173, 201-206	Sonstige Straftaten gegen die Person	2 819	1 811	1 759	968	950	511	497
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	115 175	30 709	18 901	13 227	8 629	4 456	3 191
242	dar.: Diebstahl	91 856	16 961	10 337	11 199	7 035	2 407	1 539
243 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1	Einbruchdiebstahl 2)	8 864	6 993	4 372	922	772	968	802
246	Unterschlagung	6 088	858	706	317	245	187	156
249-255, 316a	Raub und Erpressung, räuber. Angriff auf Kraftfahrer	4 941	4 597	2 203	63	52	209	188
257-261	Begünstigung und Hehlerei	3 914	906	695	187	138	127	108
263-266b	Betrug und Untreue	166 258	21 875	17 043	7 457	5 805	2 716	2 311
263	dar.: Betrug	96 812	15 472	12 108	3 821	3 170	2 045	1 761
267-281	Urkundenfälschung	17 878	3 541	2 596	842	632	593	473
283-305a	Sonstige Straftaten gegen das Vermögen	13 964	1 019	791	546	393	134	112
306-323c o. 316a	Gemeingefährliche Straftaten (o.V.)	3 190	1 117	794	264	212	167	146
324-330a	Straftaten gegen die Umwelt	1 281	43	41	14	13	11	10
StGB/V	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	124 852	6 810	5 461	3 611	3 064	1 310	1 065
	davon: in Trunkenheit	88 090	6 027	4 839	3 413	2 897	1 165	936
	ohne Trunkenheit	36 762	783	622	198	167	145	129
StVG	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	38 719	5 052	3 798	3 218	2 511	947	704
Andere	Straft.nach and.Bundes-u.Landesges. (o.StGB/StVG)	93 549	20 842	14 174	4 498	3 236	2 000	1 720
WStG	dar.: nach dem Wehrstrafgesetz	334	114	114	65	65	26	26
BtMG	nach dem Betäubungsmittelgesetz	48 572	16 905	10 808	3 491	2 411	1 398	1 170
AufenthG	nach dem Aufenthaltsgesetz	7 129	829	648	356	279	130	106

3.3.4 Zahl und Höhe der Tagessätze der Geldstrafe, Art der Straftat 2010

Gesetz §§	Art der Straftat 1)	Geldstrafen (als schwerste)		Bei 5 bis 15 Tagessätzen		
		insgesamt	dar. Verurteilte, bei denen der Strafvorbehalt gem. § 59 StGB widerrufen wurde	betrug die Höhe		
				bis 10	10 - 50	mehr als 50
Insg	Straftaten insgesamt	575 068	607	24 053	40 126	1 017
InsgoV	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	423 359	585	22 682	34 296	784
Verkehr	Straftaten im Straßenverkehr	151 709	22	1 371	5 830	233
StGB oV	Straftaten nach dem StGB (o.V.) zusammen	350 663	532	19 712	27 719	568
80-168, 331-357 ohne 142	Straftaten gg. den Staat, öffentl. Ordnung (o.V.), im Amt	17 534	25	532	612	16
174-184f	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	2 304	4	10	26	2
177, 178	dar.: Sexuelle Nötigung/ Vergewaltigung	12	1	-	-	-
185-200	Beleidigung	20 253	19	916	2 390	106
211-222	Straftaten gegen das Leben (o.V.)	209	1	-	-	-
211	dar.: Mord (ohne Mordversuch)	-	-	-	-	-
212, 213	Totschlag	-	-	-	-	-
223-231	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit (o.V.)	37 848	64	302	902	46
223	dar.: Körperverletzung	29 244	53	218	431	19
224 Abs.1	Gefährliche Körperverletzung	3 889	7	3	5	1
232-241a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	8 717	13	139	340	16
169-173, 201-206	Sonstige Straftaten gegen die Person	1 008	56	5	11	1
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	84 464	56	7 506	10 713	157
242	dar.: Diebstahl	74 893	49	7 251	10 299	149
243 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1	Einbruchdiebstahl 2)	1 871	-	4	3	-
246	Unterschlagung	5 230	5	186	345	7
249-255, 316a	Raub und Erpressung, räuber. Angriff auf Kraftfahrer	343	-	-	7	-
257-261	Begünstigung und Hehlerei	3 007	6	40	72	1
263-266b	Betrug und Untreue	144 383	260	9 618	11 508	159
263	dar.: Betrug	81 340	210	3 744	5 694	96
267-281	Urkundenfälschung	14 337	9	114	262	32
283-305a	Sonstige Straftaten gegen das Vermögen	12 945	18	492	798	28
306-323c o. 316a	Gemeingefährliche Straftaten (o.V.)	2 073	1	19	42	3
324-330a	Straftaten gegen die Umwelt	1 238	-	19	36	1
StGB/V	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	118 042	15	734	3 432	168
	davon: in Trunkenheit	82 063	7	474	1 202	40
	ohne Trunkenheit	35 979	8	260	2 230	128
StVG	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	33 667	7	637	2 398	65
Andere	Straft.nach and.Bundes-u.Landesges. (o.StGB/StVG)	72 696	53	2 970	6 577	216
WStG	dar.: nach dem Wehrstrafgesetz	210	1	2	4	-
BtMG	nach dem Betäubungsmittelgesetz	31 666	21	1 410	2 697	89
AufenthG	nach dem Aufenthaltsgesetz	6 300	3	195	105	3

1) o.V. = ohne Straftaten im Straßenverkehr.

2) Einschl. Wohnungseinbruchdiebstahl nach § 244 Abs. 1 Nr. 3 StGB.

3 Strafverfolgung

3.3 Verurteilte mit Hauptstrafe nach allgemeinem Strafrecht

3.3.3 Dauer der Freiheitsstrafe, Art der Straftat 2010

heftsstrafe											Strafarrest		Ge- setz §§
mehr als ... bis einschließlich ...											zusammen	dar. Strafaus- setzung	
6 - 9 Monate		9 Monate - 1 Jahr		1 - 2 Jahre		2 - 3	3 - 5	5 - 10	10 - 15	lebens- lange			
zu- sammen	dar. Straf- aussetzung	zu- sammen	dar. Straf- aussetzung	zu- sammen	dar. Straf- aussetzung									Jahre
20 442	16 274	17 005	13 474	22 052	16 292	4 854	3 672	1 475	132	137	17	16	Insg
18 886	15 144	16 242	12 936	21 659	16 045	4 811	3 653	1 473	132	137	17	16	Insgo
1 556	1 130	763	538	393	247	43	19	2	-	-	-	-	Verk
16 769	13 337	13 777	10 762	15 351	10 808	3 128	2 341	1 034	112	137	6	5	StGBo
561	461	386	319	441	350	88	95	14	-	-	-	-	80..
571	539	707	679	1 339	1 229	347	438	230	12	-	-	-	174..
71	65	121	116	501	456	163	176	117	8	-	-	-	177..
92	62	43	27	26	7	1	1	1	-	-	-	-	185..
31	31	23	22	31	30	21	87	195	62	135	-	-	211..
-	-	-	-	1	1	-	5	23	21	128	-	-	211
-	-	5	4	12	12	20	73	131	18	2	-	-	212..
5 717	4 951	3 733	3 046	2 674	1 793	464	244	58	2	-	2	1	223..
1 671	1 206	1 003	682	573	299	61	13	2	-	-	2	1	223
3 990	3 695	2 659	2 305	1 988	1 392	370	193	26	1	-	-	-	224,1
178	134	132	101	203	163	26	57	52	5	-	-	-	232..
203	190	111	105	18	17	-	-	-	-	-	-	-	169..
4 710	3 065	3 660	2 204	3 600	1 812	697	312	47	-	-	2	2	242..
1 819	1 034	970	493	510	236	40	14	2	-	-	2	2	242
1 450	1 037	1 435	917	1 698	844	380	124	16	-	-	-	-	243..
137	123	126	113	83	69	4	4	-	-	-	-	-	246
398	340	530	437	1 730	1 186	617	674	352	23	1	1	1	249..
157	136	141	121	227	192	41	25	1	-	-	1	1	257..
3 143	2 630	3 411	2 977	4 112	3 320	655	323	56	2	-	-	-	263..
2 435	2 049	2 723	2 368	3 478	2 760	606	308	54	2	-	-	-	263
734	573	661	522	584	396	91	29	7	-	-	-	-	267..
132	108	105	94	90	84	8	4	-	-	-	-	-	283..
133	108	130	104	271	224	72	52	21	6	1	-	-	306..
9	9	4	4	5	5	-	-	-	-	-	-	-	324..
1 000	752	519	376	312	204	40	18	-	-	-	-	-	StGBV
827	611	400	277	198	118	17	7	-	-	-	-	-	
173	141	119	99	114	86	23	11	-	-	-	-	-	
556	378	244	162	81	43	3	1	2	-	-	-	-	StVG
2 117	1 807	2 465	2 174	6 308	5 237	1 683	1 312	439	20	-	11	11	And
16	16	5	5	2	2	-	-	-	-	-	10	10	WStG
1 506	1 255	1 740	1 476	5 523	4 496	1 577	1 229	421	20	-	1	1	BtMG
129	105	86	77	94	81	17	17	-	-	-	-	-	AufenthG

3.3.4 Zahl und Höhe der Tagessätze der Geldstrafe, Art der Straftat 2010

Bei 16 bis 30 Tagessätzen			Bei 31 bis 90 Tagessätzen			Bei 91 bis 180 Tagessätzen			Bei 181 bis 360 Tagessätzen			361 und mehr Tages-sätze zusammen	Ge-setz §§
der Tagessätze mehr als ... bis einschließlich ... EUR													
bis 10	10 - 50	mehr als 50	bis 10	10 - 50	mehr als 50	bis 10	10 - 50	mehr als 50	bis 10	10 - 50	mehr als 50		
67 878	130 563	4 177	96 533	166 025	6 394	14 161	19 927	794	930	1 905	228	357	Insg
57 208	81 656	1 487	82 247	105 680	2 911	13 072	17 310	693	899	1 852	227	355	Insgo
10 670	48 907	2 690	14 286	60 345	3 483	1 089	2 617	101	31	53	1	2	Verk
47 504	66 513	1 128	70 021	88 314	2 123	10 904	14 108	437	580	917	66	49	StGBo
2 061	3 072	70	3 554	5 553	194	703	1 075	42	22	25	3	-	80..
122	280	6	313	852	75	132	408	41	9	26	2	-	174..
-	1	-	2	3	1	2	2	1	-	-	-	-	177..
2 999	5 895	146	2 964	4 173	118	228	296	3	9	8	2	-	185..
-	5	-	14	106	19	5	47	12	-	1	-	-	211..
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212..
2 525	6 291	206	8 170	14 316	437	1 836	2 620	61	59	74	2	1	223..
2 094	4 287	91	6 899	11 980	303	1 151	1 669	37	22	40	2	1	223
35	41	2	927	1 205	45	662	874	21	36	32	-	-	224,1
845	2 196	91	1 478	3 075	149	140	226	9	6	6	1	-	232..
64	151	5	219	406	13	32	94	4	-	3	-	-	169..
13 380	15 258	197	17 144	14 773	196	2 799	2 144	27	105	63	1	1	242..
12 462	13 842	185	15 057	12 422	153	1 753	1 225	11	61	23	-	-	242
35	27	-	530	384	3	483	355	7	24	15	1	-	243..
642	1 115	10	973	1 460	30	153	280	7	6	16	-	-	246
11	26	1	110	112	6	29	35	2	-	4	-	-	249..
327	548	16	694	989	30	118	154	5	8	5	-	-	257..
21 882	27 113	239	29 076	34 056	524	3 819	5 326	164	285	538	34	42	263..
11 318	17 521	166	15 343	21 385	302	2 126	3 121	92	149	251	14	18	263
1 223	1 973	65	3 429	5 139	169	736	1 024	36	43	79	9	4	267..
1 785	2 931	41	2 325	3 487	95	263	553	22	34	81	9	1	283..
174	394	23	406	831	47	55	75	2	-	2	-	-	306..
106	380	22	125	446	51	9	31	7	-	2	3	-	324..
7 185	37 198	2 305	10 638	50 776	3 204	663	1 631	68	11	29	-	-	StGBV
4 571	19 349	1 122	8 790	41 994	2 647	544	1 256	47	7	20	-	-	
2 614	17 849	1 183	1 848	8 782	557	119	375	21	4	9	-	-	
3 485	11 709	385	3 648	9 569	279	426	986	33	20	24	1	2	StVG
9 704	15 143	359	12 226	17 366	788	2 168	3 202	256	319	935	161	306	And
11	30	3	56	87	3	4	10	-	-	-	-	-	WStG
4 878	6 233	140	6 300	7 630	159	890	1 143	26	21	49	1	-	BtMG
1 302	500	15	2 418	1 065	29	451	193	2	15	7	-	-	AufenthG

3 Strafverfolgung

3.4 Verurteilte 1976 bis 2010 mit Hauptstrafe nach Jugendstrafrecht

3.4.1 Dauer der Jugendstrafe, Altersgruppen

Lfd. Nr.	Jahr Altersgruppe	Jugendstrafe			Dauer der		
		zusammen	und zwar		zusammen	6 Monate Mindeststrafe	
			nach § 30 JGG	mit Straf- aussetzung		zusammen	dar. Straf- aussetzung
Grundzahlen							
Zu Jugendstrafe Verurteilte		insgesamt					
		Früheres Bundesgebiet ¹⁾					
1	1976.....	17 947	27	10 484	17 441	3 351	2 744
2	1980	17 982	122	11 192	17 685	3 483	2 886
3	1990	12 103	108	7 784	12 050	2 425	2 038
4	2000	17 753	912	11 028	17 753	2 933	2 455
5	2008	15 554	529	9 647	15 554	2 051	1 795
6	2009	15 274	343	9 699	15 274	1 978	1 782
7	2010	14 183	471	8 886	14 183	1 796	1 580
		Deutschland					
8	2008	19 255	601	11 990	19 255	2 754	2 415
9	2009	18 684	436	12 010	18 684	2 548	2 307
10	2010	17 241	556	10 858	17 241	2 348	2 074
Jugendliche		Früheres Bundesgebiet ¹⁾					
11	1976.....	6 509	8	4 093	6 199	1 381	1 136
12	1980	6 158	45	4 173	5 979	1 375	1 155
13	1990	3 311	22	2 274	3 287	742	633
14	2000	6 226	333	3 978	6 226	1 168	973
15	2008	5 597	189	3 676	5 597	859	748
16	2009	5 298	119	3 519	5 298	764	692
17	2010	4 887	167	3 179	4 887	695	592
		Deutschland					
18	2008	6 840	212	4 504	6 840	1 129	980
19	2009	6 405	152	4 329	6 405	979	891
20	2010	5 801	194	3 824	5 801	908	786
Heranwachsende		Früheres Bundesgebiet ¹⁾					
21	1976.....	11 438	19	6 391	11 242	1 970	1 608
22	1980	11 824	77	7 019	11 706	2 108	1 731
23	1990	8 792	86	5 510	8 763	1 683	1 405
24	2000	11 527	579	7 050	11 527	1 765	1 482
25	2008	9 957	224	5 971	9 957	1 192	1 047
26	2009	9 976	224	6 180	9 976	1 214	1 090
27	2010	9 296	304	5 707	9 296	1 101	988
		Deutschland					
28	2008	12 415	389	7 486	12 415	1 625	1 435
29	2009	12 279	284	7 681	12 279	1 569	1 416
30	2010	11 440	362	7 034	11 440	1 440	1 288
Prozent							
Zu Jugendstrafe Verurteilte		insgesamt					
		Früheres Bundesgebiet ¹⁾					
31	1976.....	100	0,2	58,4	97,2	18,7	15,3
32	1980	100	0,7	62,2	98,3	19,4	16,0
33	1990	100	0,9	64,3	99,6	20,0	16,8
34	2000	100	5,1	62,1	100	16,5	13,8
35	2008	100	3,4	62,0	100	13,2	11,5
36	2009	100	2,2	63,5	100	13,0	11,7
37	2010	100	3,3	62,7	100	12,7	11,1
		Deutschland					
38	2008	100	3,1	62,3	100	14,3	12,5
39	2009	100	2,3	64,3	100	13,6	12,3
40	2010	100	3,2	63,0	100	13,6	12,0
Jugendliche		Früheres Bundesgebiet ¹⁾					
41	1976.....	100	0,1	62,9	95,2	21,2	17,5
42	1980	100	0,7	67,8	97,1	22,3	18,8
43	1990	100	0,7	68,7	99,3	22,4	19,1
44	2000	100	5,3	63,9	100	18,8	15,6
45	2008	100	3,4	65,7	100	15,3	13,4
46	2009	100	2,2	66,4	100	14,4	13,1
47	2010	100	3,4	65,1	100	14,2	12,1
		Deutschland					
48	2008	100	3,1	65,8	100	16,5	14,3
49	2009	100	2,4	67,6	100	15,3	13,9
50	2010	100	3,3	65,9	100	15,7	13,5
Heranwachsende		Früheres Bundesgebiet ¹⁾					
51	1976.....	100	0,2	55,9	98,3	17,2	14,1
52	1980	100	0,7	59,4	99,0	17,8	14,6
53	1990	100	1,0	62,7	99,7	19,1	16,0
54	2000	100	5,0	61,2	100	15,3	12,9
55	2008	100	2,2	61,4	100	11,8	10,6
56	2009	100	2,2	61,9	100	12,2	10,9
57	2010	100	3,3	61,4	100	11,8	10,6
		Deutschland					
58	2008	100	3,1	60,3	100	13,1	11,6
59	2009	100	2,3	62,6	100	12,8	11,5
60	2010	100	3,2	61,5	100	12,6	11,3

1) Einschl. Berlin-West; seit 1995 einschl. Gesamt-Berlin.

3 Strafverfolgung

3.4 Verurteilte 1976 bis 2010 mit Hauptstrafe nach Jugendstrafrecht

3.4.1 Dauer der Jugendstrafe, Altersgruppen

Jugendstrafe										Lfd. Nr.
mehr als ... bis einschließlich ...										
6 - 9 Monate		9 Monate - 1 Jahr		1 - 2 Jahre		2 - 3	3 - 5	5- 10		
zusammen	dar. Straf- aussetzung	zusammen	dar. Straf- aussetzung	zusammen	dar. Straf- aussetzung		Jahre			
Grundzahlen										
Früheres Bundesgebiet ¹⁾										
3 811	3 009	5 436	4 002	3 560	729	791	379	113	1	
3 860	3 120	5 428	4 155	3 607	1 031	813	373	121	2	
2 279	1 855	2 820	2 068	3 393	1 823	774	292	67	3	
3 024	2 449	3 787	2 745	5 993	3 379	1 409	514	93	4	
2 729	2 244	3 379	2 500	5 446	3 108	1 329	523	97	5	
2 587	2 223	3 220	2 451	5 408	3 243	1 479	542	60	6	
2 361	1 986	2 850	2 188	5 265	3 132	1 339	519	53	7	
Deutschland										
3 357	2 762	4 106	3 044	6 642	3 769	1 626	633	137	8	
3 224	2 749	3 901	2 991	6 537	3 963	1 733	647	94	9	
2 840	2 383	3 427	2 615	6 313	3 786	1 588	645	80	10	
Früheres Bundesgebiet ¹⁾										
1 524	1 238	1 964	1 473	1 048	246	172	71	39	11	
1 448	1 198	1 867	1 476	1 030	344	178	60	21	12	
677	558	796	600	858	483	162	37	15	13	
1 143	917	1 435	1 047	1 912	1 041	417	120	31	14	
1 032	861	1 273	950	1 934	1 117	357	122	20	15	
973	838	1 196	914	1 814	1 075	432	108	11	16	
890	758	1 020	774	1 788	1 055	373	114	7	17	
Deutschland										
1 261	1 051	1 518	1 137	2 324	1 336	431	146	31	18	
1 199	1 032	1 447	1 122	2 141	1 284	492	130	17	19	
1 064	908	1 196	905	2 052	1 225	431	140	10	20	
Früheres Bundesgebiet ¹⁾										
2 287	1 771	3 472	2 529	2 512	483	619	308	74	21	
2 412	1 922	3 561	2 679	2 577	687	635	313	100	22	
1 602	1 297	2 024	1 468	2 535	1 340	612	255	52	23	
1 881	1 532	2 352	1 698	4 081	2 338	992	394	62	24	
1697	1383	2106	1550	3512	1991	972	401	77	25	
1614	1385	2024	1537	3594	2168	1047	434	49	26	
1 471	1 228	1 830	1 414	3 477	2 077	966	405	46	27	
2 096	1 711	2 588	1 907	4 318	2 433	1 195	487	106	28	
2 025	1 717	2 454	1 869	4 396	2 679	1 241	517	77	29	
1 776	1 475	2 231	1 710	4 261	2 561	1 157	505	70	30	
Prozent										
Früheres Bundesgebiet ¹⁾										
21,2	16,8	30,3	22,3	19,8	4,1	4,4	2,1	0,6	31	
21,5	17,4	30,2	23,1	20,1	5,7	4,5	2,1	0,7	32	
18,8	15,3	23,3	17,1	28,0	15,1	6,4	2,4	0,6	33	
17,0	13,8	21,3	15,5	33,8	19,0	7,9	2,9	0,5	34	
17,5	14,4	21,7	16,1	35,0	20,0	8,5	3,4	0,6	35	
16,9	14,6	21,1	16,0	35,4	21,2	9,7	3,5	0,4	36	
16,6	14,0	20,1	15,4	37,1	22,1	9,4	3,7	0,4	37	
Deutschland										
17,4	14,3	21,3	15,8	34,5	19,6	8,4	3,3	0,7	38	
17,3	14,7	20,9	16,0	35,0	21,2	9,3	3,5	0,5	39	
16,5	13,8	19,9	15,2	36,6	22,0	9,2	3,7	0,5	40	
Früheres Bundesgebiet ¹⁾										
23,4	19,0	30,2	22,6	16,1	3,8	2,6	1,1	0,6	41	
23,5	19,5	30,3	24,0	16,7	5,6	2,9	1,0	0,3	42	
20,4	16,9	24,0	18,1	25,9	14,6	4,9	1,1	0,5	43	
18,4	14,7	23,0	16,8	30,7	16,7	6,7	1,9	0,5	44	
18,4	15,4	22,7	17,0	34,6	20,0	6,4	2,2	0,4	45	
18,4	15,8	22,6	17,3	34,2	20,3	8,2	2,0	0,2	46	
18,2	15,5	20,9	15,8	36,6	21,6	7,6	2,3	0,1	47	
Deutschland										
18,4	15,4	22,2	16,6	34,0	19,5	6,3	2,1	0,5	48	
18,7	16,1	22,6	17,5	33,4	20,0	7,7	2,0	0,3	49	
18,3	15,7	20,6	15,6	35,4	21,1	7,4	2,4	0,2	50	
Früheres Bundesgebiet ¹⁾										
20,0	15,5	30,4	22,1	22,0	4,2	5,4	2,7	0,6	51	
20,4	16,3	30,1	22,7	21,8	5,8	5,4	2,6	0,8	52	
18,2	14,8	23,0	16,7	28,8	15,2	7,0	2,9	0,6	53	
16,3	13,3	20,4	14,7	35,4	20,3	8,6	3,4	0,5	54	
15,8	13,2	19,7	15,2	37,4	22,3	10,4	4,4	0,5	55	
16,2	13,9	20,3	15,4	36,0	21,7	10,5	4,4	0,5	56	
15,8	13,2	19,7	15,2	37,4	22,3	10,4	4,4	0,5	57	
Deutschland										
16,9	13,8	20,8	15,4	34,8	19,6	9,6	3,9	0,9	58	
16,5	14,0	20,0	15,2	35,8	21,8	10,1	4,2	0,6	59	
15,5	12,9	19,5	14,9	37,2	22,4	10,1	4,4	0,6	60	

Strafverfolgung**3.4 Verurteilte 1976 bis 2010 mit Hauptstrafe nach Jugendstrafrecht****3.4.2 Art der Zuchtmittel und Erziehungsmaßregeln, Altersgruppen**

Lfd. Nr.	Jahr Altersgruppe		Verurteilte mit Zuchtmitteln und/ oder Erziehungs- maßregeln (als schwerste Sanktion) insgesamt	Verurteilte mit		Verurteilte, die		Zahl der Maßnahmen nach dem JGG insgesamt
				Zuchtmittel als schwerster Sanktion	Erziehungs- maßregeln	Zuchtmittel - auch nebeneinander oder neben einer Jugend- strafe erhielten	Erziehungs- maßregeln	
Zu Maßnahmen nach dem JGG			Grundzahlen					
Verurteilte insgesamt			Früheres Bundesgebiet ¹⁾					
1		1976.....	89 238	79 277	9 961	79 478	24 984	128 222
2		1980	114 667	98 090	16 577	98 439	41 104	168 427
3		1990	65 171	50 193	14 978	50 434	32 802	96 368
4		2000	76 087	69 892	6 195	70 435	18 897	118 823
5		2008	84 960	77 636	7 324	78 007	26 746	138 191
6		2009	87 200	79 049	8 151	79 356	29 301	142 604
7		2010	81 742	72 464	9 278	72 764	29 358	133 683
			Deutschland					
8		2008	97 023	88 976	8 047	89 472	30 112	159 269
9		2009	98 195	89 408	8 787	89 830	32 352	162 304
10		2010	91 223	81 377	9 846	81 775	32 110	150 445
Jugendliche			Früheres Bundesgebiet ¹⁾					
11		1976.....	58 002	50 040	7 962	50 118	19 651	83 477
12		1980	74 266	60 742	13 524	60 858	32 671	109 539
13		1990	31 373	22 048	9 325	22 092	19 497	46 274
14		2000	43 284	39 445	3 839	39 681	11 599	67 990
15		2008	49 174	44 576	4 598	44 724	15 991	79 970
16		2009	49 072	44 204	4 868	44 323	17 120	80 276
17		2010	45 070	39 581	5 489	39 670	16 829	73 773
			Deutschland					
18		2008	55 376	50 346	5 030	50 532	17 862	90 815
19		2009	54 495	49 257	5 238	49 411	18 712	89 937
20		2010	49 587	43 778	5 809	43 893	18 231	81 755
Heranwachsende			Früheres Bundesgebiet ¹⁾					
21		1976.....	31 236	29 237	1 999	29 360	5 333	44 745
22		1980	40 401	37 348	3 053	37 581	8 433	58 888
23		1990	33 798	28 145	5 653	28 342	13 305	50 094
24		2000	32 803	30 447	2 356	30 754	7 298	50 833
25		2008	35 786	33 060	2 726	33 283	10 755	58 221
26		2009	38 128	34 845	3 283	35 033	12 181	62 328
27		2010	36 672	32 883	3 789	33 094	12 529	59 910
			Deutschland					
28		2008	41 647	38 630	3 017	38 940	12 250	68 454
29		2009	43 700	40 151	3 549	40 419	13 640	72 367
30		2010	41 636	37 599	4 037	37 882	13 879	68 690
Zu Maßnahmen nach dem JGG			Prozent					
Verurteilte insgesamt			Früheres Bundesgebiet ¹⁾					
31		1976.....	100	88,8	11,2	89,1	28,0	100
32		1980	100	85,5	14,5	85,8	35,8	100
33		1990	100	77,0	23,0	77,4	50,3	100
34		2000	100	91,9	8,1	92,6	24,8	100
35		2008	100	91,4	8,6	91,8	31,5	100
36		2009	100	90,7	9,3	91,0	33,6	100
37		2010	100	88,6	11,4	89,0	35,9	100
			Deutschland					
38		2008	100	91,7	8,3	92,2	31,0	100
39		2009	100	91,1	8,9	91,5	32,9	100
40		2010	100	89,2	10,8	89,6	35,2	100
Jugendliche			Früheres Bundesgebiet ¹⁾					
41		1976.....	100	86,3	13,7	86,4	33,9	100
42		1980	100	81,8	18,2	81,9	44,0	100
43		1990	100	70,3	29,7	70,4	62,1	100
44		2000	100	91,1	8,9	91,7	26,8	100
45		2008	100	90,6	9,4	91,0	32,5	100
46		2009	100	90,1	9,9	90,3	34,9	100
47		2010	100	87,8	12,2	88,0	37,3	100
			Deutschland					
48		2008	100	90,9	9,1	91,3	32,3	100
49		2009	100	90,4	9,6	90,7	34,3	100
50		2010	100	88,3	11,7	88,5	36,8	100
Heranwachsende			Früheres Bundesgebiet ¹⁾					
51		1976.....	100	93,6	6,4	94,0	17,1	100
52		1980	100	92,4	7,6	93,0	20,9	100
53		1990	100	83,3	16,7	83,9	39,4	100
54		2000	100	92,8	7,2	93,8	22,2	100
55		2008	100	92,4	7,6	93,0	30,1	100
56		2009	100	91,4	8,6	91,9	31,9	100
57		2010	100	89,7	10,3	90,2	34,2	100
			Deutschland					
58		2008	100	92,8	7,2	93,5	29,4	100
59		2009	100	91,9	8,1	92,5	31,2	100
60		2010	100	90,3	9,7	91,0	33,3	100

¹⁾ Einschl. Berlin-West; seit 1995 einschl. Gesamt-Berlin.

Strafverfolgung**3.4 Verurteilte 1976 bis 2010 mit Hauptstrafe nach Jugendstrafrecht****3.4.2 Art der Zuchtmittel und Erziehungsmaßnahmen, Altersgruppen**

Zahl und Art der Zuchtmittel (auch mehrere nebeneinander)												Zahl und Art der Erziehungsmaßnahmen					Lfd. Nr.
insgesamt	Jugend arrest				Auflagen						Verwarnung	zu- sammen	Heim- er- ziehung	Erzie- hungs- bei- stand- schaft	Wei- sungen		
	zu- sammen	Dauer- arrest	Kurz- arrest	Freizeit- arrest	zu- sammen	Wieder- gut- machung	Zahlung von Geld- beträgen	Entschul- digung	Arbeits- leistung	Arbeits- leistung und Entschul- digung							
Grundzahlen																	
Früheres Bundesgebiet ¹⁾																	
103 041	23 195	9 557	1 752	11 886	42 119	1 920	39 912	287	.	.	37 727	25 181	161	385	24 635	1	
127 115	27 183	10 413	2 012	14 758	52 697	1 972	50 469	256	.	.	47 235	41 312	133	339	40 840	2	
63 507	12 785	5 625	879	6 281	25 967	1 678	24 154	135	.	.	24 755	32 861	30	129	32 702	3	
99 797	16 832	8 412	1 003	7 417	55 910	2 224	18 927	119	34 315	325	27 055	19 026	90	257	18 679	4	
111 363	19 492	9 603	1 564	8 325	63 116	2 788	15 958	175	43 887	308	28 755	26 828	49	249	26 530	5	
113 246	19 666	9 510	1 770	8 386	64 144	2 912	15 284	192	45 448	308	29 436	29 358	45	168	29 145	6	
104 261	18 331	9 034	1 738	7 559	58 744	2 857	14 164	185	41 225	313	27 186	29 422	46	192	29 184	7	
Deutschland																	
129 066	21 411	10 831	1 614	8 966	73 337	3 331	17 673	232	51 685	416	34 318	30 203	58	270	29 875	8	
129 880	21 458	10 679	1 824	8 955	73 543	3 386	16 909	253	52 598	397	34 879	32 424	54	187	32 183	9	
118 262	19 892	10 058	1 780	8 054	66 718	3 264	15 367	221	47 461	405	31 652	32 183	58	201	31 924	10	
Früheres Bundesgebiet ¹⁾																	
63 629	15 251	5 200	1 126	8 925	22 196	1 226	20 748	222	.	.	26 182	19 848	159	369	19 320	11	
76 663	17 085	5 466	1 262	10 357	26 748	1 161	25 391	196	.	.	32 830	32 876	129	334	32 413	12	
26 728	6 225	2 377	437	3 411	7 933	686	7 152	95	.	.	12 570	19 546	26	104	19 416	13	
56 305	9 835	4 564	592	4 679	30 831	1 047	6 379	70	23 100	235	15 639	11 685	61	171	11 453	14	
63 929	11 400	5 319	908	5 173	35 653	1 248	5 159	102	28 911	233	16 876	16 041	37	152	15 852	15	
63 118	11 233	5 157	1 031	5 045	35 126	1 229	4 778	113	28 790	216	16 759	17 158	27	110	17 021	16	
56 891	10 425	4 940	954	4 531	31 273	1 170	4 157	113	25 613	220	15 193	16 882	38	140	16 704	17	
Deutschland																	
72 897	12 508	5 993	942	5 573	40 637	1 462	5 678	134	33 060	303	19 752	17 918	44	168	17 706	18	
71 173	12 241	5 805	1 061	5 375	39 511	1 404	5 213	142	32 481	271	19 421	18 764	35	128	18 601	19	
63 462	11 280	5 477	983	4 820	34 866	1 308	4 437	131	28 711	279	17 316	18 293	49	146	18 098	20	
Früheres Bundesgebiet ⁴⁾																	
39 412	7 944	4 357	626	2 961	19 923	694	19 164	65	.	.	11 545	5 333	2	16	5 315	21	
50 452	10 098	4 947	750	4 401	25 949	811	25 078	60	.	.	14 405	8 436	4	5	8 427	22	
36 779	6 560	3 248	442	2 870	18 034	992	17 002	40	.	.	12 185	13 315	4	25	13 286	23	
43 492	6 997	3 848	411	2 738	25 079	1 177	12 548	49	11 215	90	11 416	7 341	29	86	7 226	24	
47 434	8 092	4 284	656	3 152	27 463	1 540	10 799	73	14 976	75	11 879	10 787	12	97	10 678	25	
50 128	8 433	4 353	739	3 341	29 018	1 683	10 506	79	16 658	92	12 677	12 200	18	58	12 124	26	
47 370	7 906	4 094	784	3 028	27 471	1 687	10 007	72	15 612	93	11 993	12 540	8	52	12 480	27	
Deutschland																	
56 169	8 903	4 838	672	3 393	32 700	1 869	11 995	98	18 625	113	14 566	12 285	14	102	12 169	28	
58 707	9 217	4 874	763	3 580	34 032	1 982	11 696	111	20 117	126	15 458	13 660	19	59	13 582	29	
54 800	8 612	4 581	797	3 234	31 852	1 956	10 930	90	18 750	126	14 336	13 890	9	55	13 826	30	
Prozent																	
Früheres Bundesgebiet ¹⁾																	
80,4	18,1	7,5	1,4	9,3	32,8	1,5	31,1	0,2	.	.	29,4	19,6	0,1	0,3	19,2	31	
75,5	16,1	6,2	1,2	8,8	31,3	1,2	30,0	0,2	.	.	28,0	24,5	0,1	0,2	24,2	32	
65,9	13,3	5,8	0,9	6,5	26,9	1,7	25,1	0,1	.	.	25,7	34,1	0,0	0,1	33,9	33	
84,0	14,2	7,1	0,8	6,2	47,1	1,9	15,9	0,1	28,9	0,3	22,8	16,0	0,1	0,2	15,7	34	
80,6	14,1	6,9	1,1	6,0	45,7	2,0	11,5	0,1	31,8	0,2	20,8	19,4	0,0	0,2	19,2	35	
79,4	13,8	6,7	1,2	5,9	45,0	2,0	10,7	0,1	31,9	0,2	20,6	20,6	0,0	0,1	20,4	36	
78,0	13,7	6,8	1,3	5,7	43,9	2,1	10,6	0,1	30,8	0,2	20,3	22,0	0,0	0,1	21,8	37	
Deutschland																	
81,0	13,4	6,8	1,0	5,6	46,0	2,1	11,1	0,1	32,5	0,3	21,5	19,0	0,0	0,2	18,8	38	
80,0	13,2	6,6	1,1	5,5	45,3	2,1	10,4	0,2	32,4	0,2	21,5	20,0	0,0	0,1	19,8	39	
78,6	13,2	6,7	1,2	5,4	44,3	2,2	10,2	0,1	31,5	0,3	21,0	21,4	0,0	0,1	21,2	40	
Früheres Bundesgebiet ¹⁾																	
76,2	18,3	6,2	1,3	10,7	26,6	1,5	24,9	0,3	.	.	31,4	23,8	0,2	0,4	23,1	41	
70,0	15,6	5,0	1,2	9,5	24,4	1,1	23,2	0,2	.	.	30,0	30,0	0,1	0,3	29,6	42	
57,8	13,5	5,1	0,9	7,4	17,1	1,5	15,5	0,2	.	.	27,2	42,2	0,1	0,2	42,0	43	
82,8	14,5	6,7	0,9	6,9	45,3	1,5	9,4	0,1	34,0	0,3	23,0	17,2	0,1	0,3	16,8	44	
79,9	14,3	6,7	1,1	6,5	44,6	1,6	6,5	0,1	36,2	0,3	21,1	20,1	0,0	0,2	19,8	45	
78,6	14,0	6,4	1,3	6,3	43,8	1,5	6,0	0,1	35,9	0,3	20,9	21,4	0,0	0,1	21,2	46	
77,1	14,1	6,7	1,3	6,1	42,4	1,6	5,6	0,2	34,7	0,3	20,6	22,9	0,1	0,2	22,6	47	
Deutschland																	
80,3	13,8	6,6	1,0	6,1	44,7	1,6	6,3	0,1	36,4	0,3	21,7	19,7	0,0	0,2	19,5	48	
79,1	13,6	6,5	1,2	6,0	43,9	1,6	5,8	0,2	36,1	0,3	21,6	20,9	0,0	0,1	20,7	49	
77,6	13,8	6,7	1,2	5,9	42,6	1,6	5,4	0,2	35,1	0,3	21,2	22,4	0,1	0,2	22,1	50	
Früheres Bundesgebiet ¹⁾																	
88,1	17,8	9,7	1,4	6,6	44,5	1,6	42,8	0,1	.	.	25,8	11,9	0,0	0,0	11,9	51	
85,7	17,1	8,4	1,3	7,5	44,1	1,4	42,6	0,1	.	.	24,5	14,3	0,0	0,0	14,3	52	
73,4	13,1	6,5	0,9	5,7	36,0	2,0	33,9	0,1	.	.	24,3	26,6	0,0	0,0	26,5	53	
85,6	13,8	7,6	0,8	5,4	49,3	2,3	24,7	0,1	22,1	0,2	22,5	14,4	0,1	0,2	14,2	54	
81,5	13,9	7,4	1,1	5,4	47,2	2,6	18,5	0,1	25,7	0,1	20,4	18,5	0,0	0,2	18,3	55	
80,4	13,5	7,0	1,2	5,4	46,6	2,7	16,9	0,1	26,7	0,1	20,3	19,6	0,0	0,1	19,5	56	
79,1	13,2	6,8	1,3	5,1	45,9	2,8	16,7	0,1	26,1	0,2	20,0	20,9	0,0	0,1	20,8	57	
Deutschland																	
82,1	13,0	7,1	1,0	5,0	47,8	2,7	17,5	0,1	27,2	0,2	21,3	17,9	0,0	0,1	17,8	58	
81,1	12,7	6,7	1,1	4,9	47,0	2,7	16,2	0,2	27,8	0,2	21,4	18,9	0,0	0,1	18,8	59	
79,8	12,5	6,7	1,2	4,7	46,4	2,8	15,9	0,1	27,3	0,2	20,9	20,2	0,0	0,1	20,1	60	

3 Strafverfolgung

3.4 Verurteilte mit Hauptstrafe nach Jugendstrafrecht

3.4.3 Dauer der Jugendstrafe, Art der Straftat 2010

Gesetz §§	Art der Straftat 1)	Nach dem JGG Verurteilte insgesamt	Jugendstrafe		
			zusammen	und zwar	
				nach § 30 JGG	mit Straf- aussetzung
Insg	Straftaten insgesamt	108 464	17 241	556	10 858
InsgoV	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	97 477	16 770	539	10 548
Verkehr	Straftaten im Straßenverkehr	10 987	471	17	310
StGB oV	Straftaten nach dem StGB (o.V.) zusammen	88 711	15 336	487	9 520
80-168, 331-357 ohne 142	Straftaten gg. den Staat, öffentl. Ordnung (o.V.), im Amt	3 876	374	7	240
174-184f	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	984	469	19	344
177, 178	dar.: Sexuelle Nötigung/ Vergewaltigung	383	257	6	178
185-200	Beleidigung	2 079	144	4	81
211-222	Straftaten gegen das Leben (o.V.)	123	107	2	17
211	dar.: Mord (ohne Mordversuch)	12	12	-	1
212, 213	Totschlag	69	68	1	7
223-231	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit (o.V.)	26 076	4 930	137	3 115
223	dar.: Körperverletzung	12 177	1 618	48	962
224 Abs.1	Gefährliche Körperverletzung	13 474	3 255	89	2 124
232-241a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 215	160	6	96
169-173, 201-206	Sonstige Straftaten gegen die Person	64	4	-	4
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	29 423	4 406	165	2 648
242	dar.: Diebstahl	18 367	1 446	58	877
243 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1	Einbruchdiebstahl 2)	6 444	1 990	65	1 201
246	Unterschlagung	1 108	66	4	35
249-255, 316a	Raub und Erpressung, räuber. Angriff auf Kraftfahrer	5 466	2 968	91	1 819
257-261	Begünstigung und Hehlerei	929	82	2	52
263-266b	Betrug und Untreue	10 250	963	26	629
263	dar.: Betrug	3 881	650	22	438
267-281	Urkundenfälschung	1 766	253	13	162
283-305a	Sonstige Straftaten gegen das Vermögen	5 747	277	9	178
306-323c o. 316a	Gemeingefährliche Straftaten (o.V.)	693	198	6	135
324-330a	Straftaten gegen die Umwelt	20	1	-	-
StGB/V	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	5 857	307	11	206
	davon: in Trunkenheit	3 746	206	8	136
	ohne Trunkenheit	2 111	101	3	70
StVG	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	5 130	164	6	104
Andere	Straft.nach and.Bundes-u.Landesges. (o.StGB/StVG)	8 766	1 434	52	1 028
WStG	dar.: nach dem Wehrstrafgesetz	125	19	-	18
BtMG	nach dem Betäubungsmittelgesetz	6 819	1 317	51	937
AufenthG	nach dem Aufenthaltsgesetz	77	5	-	3

3.4.4 Art der Zuchtmittel und Erziehungsmaßnahmen, Art der Straftat 2010

Gesetz §§	Art der Straftat 1)	Verurteilte mit Zuchtmitteln und/oder Er- ziehungsmaß- regeln (als schwerster Sanktion) insgesamt	Verurteilte mit		Verurteilte, die		Zahl der Maß- nahmen nach dem JGG insgesamt
			Zucht- mittel als schwerste Sanktion	Erziehungs- maßnahmen	Zucht- mittel - auch nebeneinander oder neben einer Jugend- strafe- erhielten	Erziehungs- maßnahmen	
Insg	Straftaten insgesamt	91 223	81 377	9 846	81 775	32 110	150 445
InsgoV	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	80 707	71 890	8 817	72 265	28 832	133 861
Verkehr	Straftaten im Straßenverkehr	10 516	9 487	1 029	9 510	3 278	16 584
StGB oV	Straftaten nach dem StGB (o.V.) zusammen	73 375	65 532	7 843	65 882	25 257	121 511
80-168, 331-357 ohne 142	Straftaten gg. den Staat, öffentl. Ordnung (o.V.), im Amt	3 502	3 099	403	3 106	1 048	5 460
174-184f	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	515	446	69	456	282	928
177, 178	dar.: Sexuelle Nötigung/ Vergewaltigung	126	115	11	118	77	243
185-200	Beleidigung	1 935	1 697	238	1 697	680	2 996
211-222	Straftaten gegen das Leben (o.V.)	16	15	1	16	7	25
211	dar.: Mord (ohne Mordversuch)	-	-	-	-	-	-
212, 213	Totschlag	1	1	-	1	1	2
223-231	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit (o.V.)	21 146	19 052	2 094	19 175	8 773	37 374
223	dar.: Körperverletzung	10 559	9 332	1 227	9 370	4 497	18 273
224 Abs.1	Gefährliche Körperverletzung	10 219	9 385	834	9 467	4 152	18 496
232-241a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 055	918	137	921	374	1 672
169-173, 201-206	Sonstige Straftaten gegen die Person	60	54	6	54	14	96
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	25 017	22 428	2 589	22 517	7 572	40 067
242	dar.: Diebstahl	16 921	14 957	1 964	14 990	5 166	26 387
243 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1	Einbruchdiebstahl 2)	4 454	4 159	295	4 201	1 292	7 684
246	Unterschlagung	1 042	913	129	916	312	1 640
249-255, 316a	Raub und Erpressung, räuber. Angriff auf Kraftfahrer	2 498	2 294	204	2 363	1 099	4 864
257-261	Begünstigung und Hehlerei	847	747	100	751	258	1 315
263-266b	Betrug und Untreue	9 287	8 154	1 133	8 176	2 784	14 649
263	dar.: Betrug	3 231	2 909	322	2 927	978	5 400
267-281	Urkundenfälschung	1 513	1 330	183	1 335	481	2 382
283-305a	Sonstige Straftaten gegen das Vermögen	5 470	4 831	639	4 840	1 675	8 760
306-323c o. 316a	Gemeingefährliche Straftaten (o.V.)	495	452	43	460	203	896
324-330a	Straftaten gegen die Umwelt	19	15	4	15	7	27
StGB/V	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	5 550	5 019	531	5 034	1 778	8 896
	davon: in Trunkenheit	3 540	3 210	330	3 222	1 207	5 756
	ohne Trunkenheit	2 010	1 809	201	1 812	571	3 140
StVG	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	4 966	4 468	498	4 476	1 500	7 688
Andere	Straft.nach and.Bundes-u.Landesges. (o.StGB/StVG)	7 332	6 358	974	6 383	3 575	12 350
WStG	dar.: nach dem Wehrstrafgesetz	106	102	4	103	23	161
BtMG	nach dem Betäubungsmittelgesetz	5 502	4 708	794	4 729	3 087	9 584
AufenthG	nach dem Aufenthaltsgesetz	72	65	7	65	12	92

1) o.V. = ohne Straftaten im Straßenverkehr.

2) Einschl. Wohnungseinbruchdiebstahl nach § 244 Abs. 1 Nr. 3 StGB.

3 Strafverfolgung

3.4 Verurteilte mit Hauptstrafe nach Jugendstrafrecht

3.4.3 Dauer der Jugendstrafe, Art der Straftat 2010

Dauer der Jugendstrafe												Ge- setz §§
zusammen	6 Monate Mindeststrafe		mehr als ... bis einschließlich ...									
	zu- sam- men	dar. Straf- aussetzung	6 - 9 Monate		9 Monate - 1 Jahr		1 - 2 Jahre		2 - 3	3 - 5	5- 10	
			zu- sam- men	Strafaus- setzung	zu- sam- men	Strafaus- setzung	zu- sam- men	Strafaus- setzung					Jahre
17 241	2 348	2 074	2 840	2 383	3 427	2 615	6 313	3 786	1 588	645	80	Insg
16 770	2 253	1 999	2 753	2 307	3 323	2 540	6 162	3 702	1 559	641	79	Insgo
471	95	75	87	76	104	75	151	84	29	4	1	Verk
15 336	2 073	1 837	2 515	2 101	3 023	2 295	5 588	3 287	1 459	601	77	StGBo
374	61	55	71	55	77	64	108	66	39	18	-	80..
469	49	44	55	48	71	66	227	186	33	27	7	174..
257	27	23	14	13	31	31	134	111	23	22	6	177..
144	22	19	33	27	31	21	44	14	6	7	1	185..
107	4	4	-	-	2	2	15	11	11	43	32	211..
12	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	10	211
68	-	-	-	-	-	-	9	7	11	35	13	212..
4 930	739	653	910	797	974	741	1 674	924	435	182	16	223..
1 618	279	243	332	281	302	210	520	228	122	56	7	223
3 255	455	405	573	512	661	523	1 132	684	305	121	8	224,1
160	31	27	29	22	25	19	54	28	12	9	-	232..
4	1	1	1	1	2	2	-	-	-	-	-	169..
4 406	721	628	756	598	916	649	1 523	773	403	84	3	242..
1 446	337	295	300	225	325	191	389	166	80	14	1	242
1 990	240	210	309	260	413	330	755	401	224	48	1	243..
66	13	11	11	6	16	8	21	10	4	1	-	246
2 968	175	165	304	271	536	451	1 346	932	392	199	16	249..
82	9	8	15	10	15	13	40	21	3	-	-	257..
963	143	128	187	146	223	159	327	196	67	15	1	263..
650	91	82	115	99	157	120	226	137	47	13	1	263
253	36	34	56	46	54	36	82	46	20	5	-	267..
277	59	50	68	54	60	40	66	34	21	2	1	283..
198	22	21	30	26	37	32	82	56	17	10	-	306..
1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	324..
307	59	49	55	51	61	47	109	59	20	3	-	StGBV
206	44	36	36	34	40	33	69	33	14	3	-	-
101	15	13	19	17	21	14	40	26	6	-	-	-
164	36	26	32	25	43	28	42	25	9	1	1	StVG
1 434	180	162	238	206	300	245	574	415	100	40	2	And
19	4	4	5	5	6	6	4	3	-	-	-	WStG
1 317	158	141	216	186	270	220	536	390	96	39	2	BtMG
5	-	-	-	-	1	1	4	2	-	-	-	AufenthG

3.4.4 Art der Zuchtmittel und Erziehungsmaßnahmen, Art der Straftat 2010

Zahl und Art der Zuchtmittel (auch mehrere nebeneinander)												Zahl und Art der Erziehungsmaßregeln					Gesetz §§
ins- gesamt	Jugend arrest				Auflagen						Ver- warnung	zu- sammen	Heim- er- ziehung	Erzie- hungs bei- stand- schaft	Wei- sungen		
	zu sammen	Dauer- arrest	Kurz- arrest	Freizeit- arrest	zu- sammen	Wieder- gut- machung	Zahlung von Geld- beträgen	Entschul- digung	Arbeits- leistung	Arbeits- leistung und Entschul- digung							
118 262	19 892	10 058	1 780	8 054	66 718	3 264	15 367	221	47 461	405	31 652	32 183	58	201	31 924	Insg	
104 957	18 863	9 652	1 693	7 518	58 323	3 187	12 138	214	42 394	390	27 771	28 904	57	192	28 655	Insgo	
13 305	1 029	406	87	536	8 395	77	3 229	7	5 067	15	3 881	3 279	1	9	3 269	Verk	
96 185	17 735	9 087	1 582	7 066	53 219	3 175	10 333	212	39 119	380	25 231	25 326	55	176	25 095	StGBo	
4 408	634	291	66	277	2 559	36	686	9	1 812	16	1 215	1 052	2	6	1 044	80..	
640	155	91	5	59	319	14	77	2	222	4	166	288	5	3	280	174..	
166	50	34	3	13	78	7	15	1	54	1	38	77	-	1	76	177..	
2 313	322	146	42	134	1 367	16	376	30	910	35	624	683	-	6	677	185..	
18	1	1	-	-	13	-	5	-	8	-	4	7	-	-	7	211..	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211	
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	212..	
28 583	6 667	3 472	550	2 645	14 790	1 129	3 524	75	9 960	102	7 126	8 791	16	47	8 728	223..	
13 767	2 854	1 359	280	1 215	7 374	550	1 788	41	4 948	47	3 539	4 506	12	26	4 468	223	
14 335	3 761	2 093	265	1 403	7 102	557	1 626	32	4 836	51	3 472	4 161	4	21	4 136	224,1	
1 296	209	94	24	91	725	12	199	5	504	5	362	376	2	7	367	232..	
82	8	1	1	6	47	2	15	-	30	-	27	14	-	-	14	169..	
32 476	5 814	2 954	523	2 337	18 072	771	2 643	57	14 488	113	8 590	7 591	15	60	7 516	242..	
21 207	3 333	1 529	348	1 456	12 173	433	1 639	36	10 005	60	5 701	5 180	11	42	5 127	242	
6 389	1 537	905	99	533	3 230	186	543	15	2 446	40	1 622	1 295	2	11	1 282	243..	
1 327	170	82	18	70	792	66	162	2	562	-	365	313	1	-	312	246	
3 759	1 020	703	49	268	1 810	136	268	7	1 383	16	929	1 105	5	11	1 089	249..	
1 055	125	59	11	55	640	19	164	3	448	6	290	260	1	3	256	257..	
11 860	1 570	709	167	694	6 924	470	1 252	8	5 165	29	3 366	2 789	5	18	2 766	263..	
4 419	604	289	35	280	2 611	335	523	6	1 734	13	1 204	981	2	8	971	263	
1 901	294	159	30	105	1 116	49	291	3	767	6	491	481	-	4	477	267..	
7 082	809	354	104	351	4 434	499	723	12	3 152	48	1 839	1 678	4	8	1 666	283..	
692	105	52	10	43	391	22	105	1	263	-	196	204	-	3	201	306..	
20	2	1	-	1	12	-	5	-	7	-	6	7	-	-	7	324..	
7 117	390	177	31	182	4 598	66	2 022	6	2 494	10	2 129	1 779	1	4	1 774	StGBV	
4 549	232	104	21	107	2 937	25	1 372	3	1 533	4	1 380	1 207	1	2	1 204	-	
2 568	158	73	10	75	1 661	41	650	3	961	6	749	572	-	2	570	-	
6 188	639	229	56	354	3 797	11	1 207	1	2 573	5	1 752	1 500	-	5	1 495	StVG	
8 772	1 128	565	111	452	5 104	12	1 805	2	3 275	10	2 540	3 578	2	16	3 560	And	
138	27	23	-	4	81	1	26	-	54	-	30	23	-	-	23	WStG	
6 494	865	411	90	364	3 728	8	1 381	-	2 332	7	1 901	3 090	1	12	3 077	BtMG	
80	28	24	1	3	34	-	9	-	25	-	18	12	-	-	12	AufenthG	

3 Strafverfolgung

3.5 Verurteilte 1976 bis 2010 wegen Straftaten im Straßenverkehr

3.5.1 Nach Altersgruppen und Geschlecht

Jahr Geschlecht Altersgruppe		Straßenverkehrsdelikte insgesamt		Verstöße gegen das Strafgesetzbuch (§§ des StGB)								Verstöße gegen das Straßenverkehrs- gesetz	
				Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort ohne Personenschaden (142)		Fahrlässige Tötung (222)		Fahrlässige Körperverletzung (229) 2)		Voll- trunken- heit (323a) 3)	Gefährdung des Straßenverkehrs (315b und c, 316)		
		in Verbindung mit einem Verkehrsunfall											
		Anzahl	dar. in Trunken- heit	zu- sammen	dar. in Trunken- heit	zu- sammen	dar. in Trunken- heit	zu- sammen	dar. in Trunken- heit	zu- sammen	dar. in Trunken- heit	zu- sammen	
Verurteilte insgesamt		Früheres Bundesgebiet ¹⁾											
1970	308 088	135 287	30 198	8 110	4 282	918	104 690	13 871	2 245	114 735	110 143	51 938	
1980	329 300	176 395	43 338	9 829	3 113	725	64 981	11 837	2 611	155 139	151 393	60 118	
1990	258 681	154 197	41 219	10 267	1 698	287	39 971	9 152	2 089	139 324	132 402	34 380	
2000	209 894	116 294	31 610	6 110	1 229	161	21 967	5 143	1 038	108 280	103 842	45 770	
2009	155 637	81 547	26 403	5 014	623	96	12 165	3 079	310	75 756	73 048	40 380	
2010	144 905	74 165	26 199	5 064	566	81	11 288	2 710	251	68 524	66 059	38 077	
		Deutschland											
2009	188 398	101 791	31 062	5 823	762	110	14 737	3 633	376	94 879	91 849	46 582	
2010	174 558	91 836	31 101	5 876	714	101	13 480	3 198	289	85 125	82 372	43 849	
Männliche Jugendliche		Früheres Bundesgebiet ¹⁾											
1970	8 987	1 073	475	79	58	13	1 311	129	22	994	830	6 127	
1980	21 748	3 578	1 113	202	87	14	1 537	305	54	3 245	3 003	15 712	
1990	5 438	1 198	513	100	21	3	317	73	25	1 093	997	3 469	
2000	4 572	1 054	472	85	11	2	153	49	14	1 017	904	2 905	
2009	5 010	913	380	83	6	1	144	48	1	916	780	3 563	
2010	4 404	736	349	95	8	1	123	43	1	735	596	3 188	
		Deutschland											
2009	5 237	1 013	409	90	7	2	155	53	1	1 015	867	3 650	
2010	4 567	806	378	103	8	1	130	43	1	806	658	3 244	
Männliche Heranwachsende		Früheres Bundesgebiet ¹⁾											
1970	35 492	10 574	3 609	721	716	135	15 141	1 923	167	8 403	7 628	7 456	
1980	42 822	18 719	6 886	1 519	661	174	10 221	2 190	248	15 317	14 588	9 489	
1990	22 157	10 717	4 156	918	238	34	4 498	1 026	171	9 384	8 568	3 710	
2000	16 175	7 254	3 066	586	157	28	2 441	500	45	6 746	6 095	3 720	
2009	11 291	5 456	2 120	470	70	18	1 140	291	19	5 066	4 658	2 876	
2010	10 053	4 822	2 131	545	73	7	1 029	255	11	4 351	4 004	2 458	
		Deutschland											
2009	13 584	6 822	2 483	560	98	22	1 422	369	23	6 321	5 848	3 237	
2010	11 856	5 818	2 451	618	94	14	1 239	303	13	5 276	4 870	2 783	
Männliche Erwachsene		Früheres Bundesgebiet ¹⁾											
1970	243 405	121 124	24 280	7 152	3 268	756	77 611	11 602	2 001	103 117	99 613	33 128	
1980	234 821	144 690	29 965	7 522	2 091	517	43 021	8 808	2 116	128 290	125 727	29 338	
1990	202 896	129 899	29 918	8 265	1 246	229	28 751	7 372	1 667	117 943	112 366	23 371	
2000	161 919	95 567	21 454	4 650	850	121	15 357	4 062	795	89 281	85 939	34 182	
2009	116 361	64 225	17 335	3 667	444	68	8 439	2 358	223	59 807	57 909	30 113	
2010	108 208	58 261	17 150	3 639	401	68	7 672	2 017	187	54 101	52 350	28 697	
		Deutschland											
2009	142 452	81 100	20 447	4 258	525	77	10 214	2 776	273	75 830	73 716	35 163	
2010	132 104	73 143	20 539	4 235	512	81	9 215	2 395	215	68 167	66 217	33 456	
Weibliche Jugendliche		Früheres Bundesgebiet ¹⁾											
1970	442	15	18	1	5	-	50	2	1	13	11	355	
1980	940	73	58	8	3	-	97	5	1	66	59	715	
1990	194	33	34	3	1	-	16	3	-	28	27	115	
2000	198	41	29	6	-	-	8	1	-	40	34	121	
2009	209	39	29	3	2	-	10	2	-	39	34	129	
2010	169	31	30	6	1	-	7	2	-	25	23	106	
		Deutschland											
2009	222	41	30	3	2	-	10	2	-	41	36	139	
2010	178	32	31	6	1	-	7	2	-	27	24	112	
Weibliche Heranwachsende		Früheres Bundesgebiet ¹⁾											
1970	2 832	122	223	7	41	-	1 483	12	4	119	99	962	
1980	3 863	663	785	61	63	3	1 475	61	12	556	526	972	
1990	2 394	583	683	49	38	3	740	45	9	522	477	402	
2000	2 142	488	728	36	35	1	447	24	4	463	423	465	
2009	1 471	508	513	30	13	1	209	27	2	477	448	257	
2010	1 357	385	502	41	7	-	247	23	-	350	321	251	
		Deutschland											
2009	1 726	585	605	36	16	1	248	30	2	549	516	306	
2010	1 552	439	575	49	8	-	276	26	-	398	364	295	
Weibliche Erwachsene		Früheres Bundesgebiet ¹⁾											
1970	16 930	2 379	1 593	150	194	14	9 094	203	50	2 089	1 962	3 910	
1980	25 106	8 672	4 531	517	208	17	8 630	468	180	7 665	7 490	3 892	
1990	25 602	11 767	5 915	932	154	18	5 649	633	217	10 354	9 967	3 313	
2000	24 888	11 890	5 861	747	176	9	3 561	507	180	10 733	10 447	4 377	
2009	21 295	10 406	6 026	761	88	8	2 223	353	65	9 451	9 219	3 442	
2010	20 714	9 930	6 037	738	76	5	2 210	370	52	8 962	8 765	3 377	
		Deutschland											
2009	25 177	12 230	7 088	876	114	8	2 688	403	77	11 123	10 866	4 087	
2010	24 301	11 598	7 127	865	91	5	2 613	429	60	10 451	10 239	3 959	

1) Einschl. Berlin-West; seit 1995 einschl. Gesamt-Berlin.

2) Bis 1997 § 230 StGB.

3) Bis 1980 § 330a StGB.

3 Strafverfolgung

3.5 Verurteilte wegen Straftaten im Straßenverkehr

3.5.2 Verurteilte (und Abgeurteilte) 2008 bis 2010 nach Sanktionen

Jahr Haupt- und Nebenstrafe bzw. Maßregel	Straßenverkehrs- delikte insgesamt		Verstöße gegen das Strafgesetzbuch (§§ des StGB)								Verstöße gegen das Straßen- verkehrs- gesetz	
			Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort ohne Personenschaden (142)		Fahrlässige Tötung (222)		Fahrlässige Körperverletzung (229) 2)		Voll- trunken- heit (323a)	Gefährdung des Straßenverkehrs (315b und c, 316)		
	in Verbindung mit einem Verkehrsunfall											
	Anzahl	dar. in Trunken- heit	zu- sammen	dar. in Trunken- heit	zu- sammen	dar. in Trunken- heit	zu- sammen	dar. in Trunken- heit	zu- sammen	zu- sammen	dar. in Trunken- heit	zu- sammen
	Grundzahlen											
	Deutschland											
2008 Verurteilte insgesamt	204 942	111 820	32 994	6 419	906	150	16 495	4 142	465	104 201	100 644	49 881
Freiheitsentziehende Strafe	15 439	8 541	1 045	618	320	143	511	356	85	7 652	7 339	5 826
Geldstrafe 3)	176 812	98 991	30 371	5 460	542	4	15 379	3 563	353	92 433	89 611	37 734
Maßnahmen nach dem JGG	12 691	4 288	1 578	341	44	3	605	223	27	4 116	3 694	6 321
Fahrverbot 4) zusammen	27 632	5 626	10 848	188	197	1	2 980	117	18	6 327	5 302	7 262
dar. zum wiederholten Male	2 247	956	193	15	4	-	72	5	7	951	929	1 020
bis einschl. einen Monat	9 937	360	4 856	20	58	-	1 733	12	-	607	328	2 683
mehr als 1 bis 3 Monate	17 695	5 266	5 992	168	139	1	1 247	105	18	5 720	4 974	4 579
Außerdem (Auch bei Nicht-Verurteilten)												
Führerscheinentzug zusammen	114 982	94 662	12 093	6 101	261	141	5 131	3 878	395	86 006	84 147	11 096
dar. zum wiederholten Male	15 259	10 049	1 115	635	21	15	466	355	72	9 105	8 972	4 480
bis einschl. sechs Monate	24 028	17 558	3 529	920	62	12	1 252	724	61	16 726	15 841	2 398
mehr als sechs Monate	90 954	77 104	8 564	5 181	199	129	3 879	3 154	334	69 280	68 306	8 698
2009 Verurteilte insgesamt	188 398	101 791	31 062	5 823	762	110	14 737	3 633	376	94 879	91 849	46 582
Freiheitsentziehende Strafe	13 869	7 399	861	462	273	103	495	360	48	6 668	6 426	5 524
Geldstrafe 3)	162 711	90 271	28 586	5 006	447	4	13 648	3 067	311	84 273	81 883	35 446
Maßnahmen nach dem JGG	11 818	4 121	1 615	355	42	3	594	206	17	3 938	3 540	5 612
Fahrverbot 4) zusammen	25 113	4 963	10 247	206	143	1	2 722	117	7	5 456	4 632	6 538
dar. zum wiederholten Male	1 864	768	145	8	2	-	51	10	2	763	748	901
bis einschl. einen Monat	9 108	407	4 606	55	41	-	1 539	11	1	580	340	2 341
mehr als 1 bis 3 Monate	16 005	4 556	5 641	151	102	1	1 183	106	6	4 876	4 292	4 197
Außerdem (Auch bei Nicht-Verurteilten)												
Führerscheinentzug zusammen	103 999	85 069	11 304	5 515	196	106	4 537	3 389	327	77 259	75 732	10 376
dar. zum wiederholten Male	13 481	8 709	976	535	12	10	420	321	60	7 862	7 783	4 151
bis einschl. sechs Monate	22 039	16 151	3 300	867	51	20	1 121	621	57	15 303	14 586	2 207
mehr als sechs Monate	81 960	68 918	8 004	4 648	145	86	3 416	2 768	270	61 956	61 146	8 169
2010 Verurteilte insgesamt	174 558	91 836	31 101	5 876	714	101	13 480	3 198	289	85 125	82 372	43 849
Freiheitsentziehende Strafe	12 333	6 233	865	494	244	93	420	304	40	5 548	5 302	5 216
Geldstrafe 3)	151 709	82 063	28 509	4 940	428	3	12 533	2 715	239	76 333	74 166	33 667
Maßnahmen nach dem JGG	10 516	3 540	1 727	442	42	5	527	179	10	3 244	2 904	4 966
Fahrverbot 4) zusammen	23 488	4 278	10 214	270	151	2	2 568	112	9	4 671	3 885	5 875
dar. zum wiederholten Male	1 614	661	130	7	7	-	58	6	1	663	647	755
bis einschl. einen Monat	8 743	325	4 584	65	51	-	1 458	8	-	496	252	2 154
mehr als 1 bis 3 Monate	14 745	3 953	5 630	205	100	2	1 110	104	9	4 175	3 633	3 721
Außerdem (Auch bei Nicht-Verurteilten)												
Führerscheinentzug zusammen	95 337	77 160	11 118	5 437	190	97	3 969	2 977	252	69 731	68 397	10 077
dar. zum wiederholten Male	11 986	7 608	981	561	11	7	349	254	44	6 833	6 742	3 768
bis einschl. sechs Monate	19 933	14 301	3 159	781	52	20	892	481	28	13 605	12 991	2 197
mehr als sechs Monate	75 404	62 859	7 959	4 656	138	77	3 077	2 496	224	56 126	55 406	7 880
	Anteil der im Berichtsjahr verhängten Sanktionen in %											
	Deutschland											
2008 Verurteilte insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Freiheitsentziehende Strafe	7,5	7,6	16,3	9,6	35,3	95,3	3,1	8,6	18,3	7,3	7,3	11,7
Geldstrafe 3)	86,3	88,5	473,1	85,1	59,8	2,7	93,2	86,0	75,9	88,7	89,0	75,6
Maßnahmen nach dem JGG	6,2	3,8	24,6	5,3	4,9	2,0	3,7	5,4	5,8	4,0	3,7	12,7
Fahrverbot 4) zusammen	13,5	5,0	169,0	2,9	21,7	0,7	18,1	2,8	3,9	6,1	5,3	14,6
dar. zum wiederholten Male	1,1	0,9	3,0	0,2	0,4	-	0,4	0,1	1,5	0,9	0,9	2,0
bis einschl. einen Monat	4,8	0,3	75,7	0,3	6,4	-	10,5	0,3	-	0,6	0,3	5,4
mehr als 1 bis 3 Monate	8,6	4,7	93,3	2,6	15,3	0,7	7,6	2,5	3,9	5,5	4,9	9,2
Außerdem (Auch bei Nicht-Verurteilten)												
Führerscheinentzug zusammen	56,1	84,7	188,4	95,0	28,8	94,0	31,1	93,6	84,9	82,5	83,6	22,2
dar. zum wiederholten Male	7,4	9,0	17,4	9,9	2,3	10,0	2,8	8,6	15,5	8,7	8,9	9,0
bis einschl. sechs Monate	11,7	15,7	55,0	14,3	6,8	8,0	7,6	17,5	13,1	16,1	15,7	4,8
mehr als sechs Monate	44,4	69,0	133,4	80,7	22,0	86,0	23,5	76,1	71,8	66,5	67,9	17,4
2009 Verurteilte insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Freiheitsentziehende Strafe	7,4	7,3	2,8	7,9	35,8	93,6	3,4	9,9	12,8	7,0	7,0	11,9
Geldstrafe 3)	86,4	88,7	92,0	86,0	58,7	3,6	92,6	84,4	82,7	88,8	89,1	76,1
Maßnahmen nach dem JGG	6,3	4,0	5,2	6,1	5,5	2,7	4,0	5,7	4,5	4,2	3,9	12,0
Fahrverbot 4) zusammen	13,3	4,9	33,0	3,5	18,8	0,9	18,5	3,2	1,9	5,8	5,0	14,0
dar. zum wiederholten Male	1,0	0,8	0,5	0,1	0,3	-	0,3	0,3	0,5	0,8	0,8	1,9
bis einschl. einen Monat	4,8	0,4	14,8	0,9	5,4	-	10,4	0,3	0,3	0,6	0,4	5,0
mehr als 1 bis 3 Monate	8,5	4,5	18,2	2,6	13,4	0,9	8,0	2,9	1,6	5,1	4,7	9,0
Außerdem (Auch bei Nicht-Verurteilten)												
Führerscheinentzug zusammen	55,2	83,6	36,4	94,7	25,7	96,4	30,8	93,3	87,0	81,4	82,5	22,3
dar. zum wiederholten Male	7,2	8,6	3,1	9,2	1,6	9,1	2,8	8,8	16,0	8,3	8,5	8,9
bis einschl. sechs Monate	11,7	15,9	10,6	14,9	6,7	18,2	7,6	17,1	15,2	16,1	15,9	4,7
mehr als sechs Monate	43,5	67,7	25,8	79,8	19,0	78,2	23,2	76,2	71,8	65,3	66,6	17,5
2010 Verurteilte insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Freiheitsentziehende Strafe	7,1	6,8	2,8	8,4	34,2	92,1	3,1	9,5	13,8	6,5	6,4	11,9
Geldstrafe 3)	86,9	89,4	91,7	84,1	59,9	3,0	93,0	84,9	82,7	89,7	90,0	76,8
Maßnahmen nach dem JGG	6,0	3,9	5,6	7,5	5,9	5,0	3,9	5,6	3,5	3,8	3,5	11,3
Fahrverbot 4) zusammen	13,5	4,7	32,8	4,6	21,1	2,0	19,1	3,5	3,1	5,5	4,7	13,4
dar. zum wiederholten Male	0,9	0,7	0,4	0,1	1,0	-	0,4	0,2	0,3	0,8	0,8	1,7
bis einschl. einen Monat	5,0	0,4	14,7	1,1	7,1	-	10,8	0,3	-	0,6	0,3	4,9
mehr als 1 bis 3 Monate	8,4	4,3	18,1	3,5	14,0	2,0	8,2	3,3	3,1	4,9	4,4	8,5
Außerdem (Auch bei Nicht-Verurteilten)												
Führerscheinentzug zusammen	54,6	84,0	35,7	92,5	26,6	96,0	29,4	93,1	87,2	81,9	83,0	23,0
dar. zum wiederholten Male	6,9	8,3	3,2	9,5	1,5	6,9	2,6	7,9	15,2	8,0	8,2	8,6
bis einschl. sechs Monate	11,4	15,6	10,2	13,3	7,3	19,8	6,6	15,0	9,7	16,0	15,8	5,0
mehr als sechs Monate	43,2	68,4	25,6	79,2	19,3	76,2	22,8	78,0	77,5	65,9	67,3	18,0

1) Einschl. Gesamt-Berlin.

2) Bis 1997 § 230 StGB.

3) Soweit nicht neben Freiheitsstrafe verhängt.

4) Kann nur neben einer der vorstehenden Hauptstrafen verhängt werden.

3 Strafverfolgung

3.6 Verurteilte 1970 bis 2010 wegen Diebstahl und Unterschlagung nach Altersgruppen und Geschlecht

Jahr ----- Geschlecht ----- Altersgruppe	Diebstahl und Unter- schlagung insgesamt	Verstöße gegen das Strafgesetzbuch (§§ des StGB)							
		Diebstahl (242)	Einbruch- diebstahl (243 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1) 244 Abs. 1 Nr. 3 2)	Diebstahl in anderen besonders schweren Fällen (243 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 - 7) 3)	Diebstahl mit Waffen (244 Abs. 1 Nr. 1a u. b) 4)	Banden- diebstahl (244 Abs.1 Nr. 2, 244a) 5)	Unter- schlagung (246) 6)	unbefugter Gebrauch eines Fahrzeugs (248b)	Entziehung elektrischer Energie (248c)
Verurteilte insgesamt	Früheres Bundesgebiet ¹⁾								
1970	138 634	100 456	19 882	7 312	125	176	7 399	2 888	396
1980	162 540	119 784	26 112	8 292	373	190	5 804	1 496	489
1990	158 467	122 111	22 712	4 468	468	185	6 785	1 118	620
2000	150 336	117 547	16 042	6 284	1 082	687	7 635	629	430
2009	124 787	94 725	13 357	6 398	1 890	841	6 419	554	603
2010	121 922	92 764	12 595	6 576	1 885	874	6 078	548	602
	Deutschland								
2009	149 185	113 597	16 130	7 309	2 034	908	7 714	657	836
2010	144 598	110 223	15 308	7 384	2 061	945	7 196	649	832
Männliche Jugendliche	Früheres Bundesgebiet ¹⁾								
1970	27 072	17 117	6 335	2 096	25	64	585	850	-
1980	31 171	17 286	8 662	3 746	104	27	800	544	2
1990	14 978	8 798	4 520	1 166	75	18	247	154	-
2000	15 812	9 726	3 918	1 408	136	77	407	139	1
2009	13 809	8 238	3 290	1 240	257	87	582	114	1
2010	12 445	7 485	2 822	1 234	255	79	444	121	5
	Deutschland								
2009	15 568	9 258	3 811	1 376	274	97	622	128	2
2010	13 862	8 336	3 231	1 330	270	89	474	127	5
Männliche Heranwachsende	Früheres Bundesgebiet ¹⁾								
1970	17 502	9 941	4 553	1 713	31	45	529	683	7
1980	18 046	9 040	6 291	1 792	112	33	438	332	8
1990	14 991	7 685	5 457	1 001	136	37	518	142	15
2000	13 556	7 979	3 323	1 075	194	143	715	109	18
2009	10 191	5 581	2 670	898	219	128	565	122	8
2010	9 704	5 359	2 438	903	184	139	553	114	14
	Deutschland								
2009	12 755	7 147	3 302	1 087	240	139	679	151	10
2010	12 059	6 766	3 082	1 058	214	147	642	129	21
Männliche Erwachsene	Früheres Bundesgebiet ¹⁾								
1970	53 883	35 288	8 600	3 345	63	54	4 940	1 307	286
1980	63 622	45 902	10 430	2 495	149	111	3 580	570	385
1990	84 871	64 491	11 923	2 031	237	111	4 831	730	517
2000	82 061	63 756	8 119	3 313	699	408	5 072	342	352
2009	68 784	52 026	6 683	3 610	1 263	556	3 875	269	502
2010	68 001	51 288	6 606	3 722	1 318	548	3 762	256	501
	Deutschland								
2009	83 708	63 690	8 188	4 129	1 361	602	4 721	318	699
2010	82 109	62 172	8 159	4 239	1 442	594	4 482	326	695
Weibliche Jugendliche	Früheres Bundesgebiet ¹⁾								
1970	6 098	5 866	120	43	1	2	56	10	-
1980	6 075	5 658	251	88	1	2	62	13	-
1990	2 673	2 420	169	52	4	1	21	6	-
2000	3 805	3 400	231	94	9	7	58	5	1
2009	3 892	3 464	204	72	43	7	88	13	1
2010	3 890	3 421	257	86	19	10	86	11	-
	Deutschland								
2009	4 258	3 785	230	81	44	7	97	13	1
2010	4 202	3 689	288	89	21	10	94	11	-
Weibliche Heranwachsende	Früheres Bundesgebiet ¹⁾								
1970	3 563	3 322	84	29	1	1	113	12	1
1980	3 330	3 005	167	37	3	3	98	10	7
1990	2 539	2 207	180	45	6	2	91	7	1
2000	2 834	2 483	105	75	4	7	156	2	2
2009	2 495	2 104	148	74	10	10	138	7	4
2010	2 386	1 984	113	100	16	16	134	16	7
	Deutschland								
2009	2 922	2 444	179	89	11	10	174	8	7
2010	2 801	2 336	136	103	16	18	166	16	10
Weibliche Erwachsene	Früheres Bundesgebiet ¹⁾								
1970	30 516	28 922	190	86	4	10	1 176	26	102
1980	40 296	38 893	311	134	4	14	826	27	87
1990	38 415	36 510	463	173	10	16	1 077	79	87
2000	32 268	30 203	346	319	40	45	1 227	32	56
2009	25 616	23 312	362	504	98	53	1 171	29	87
2010	25 496	23 227	359	531	93	82	1 099	30	75
	Deutschland								
2009	29 974	27 273	420	547	104	53	1 421	39	117
2010	29 565	26 924	412	565	98	87	1 338	40	101

1) Einschl. Berlin-West; seit 1995 einschl. Gesamt-Berlin.

2) 1970 und 1975 außerdem § 248a StGB.

3) Bis 1997 § 243 Abs. 1 (Satz 2) Nr. 1.

4) Bis 1994 Sonstiger Diebstahl in besonders schweren Fällen § 243 Abs.1 Nr. 2 - 6.

5) Bis 1997 § 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2 StGB.

6) Bis 1994 § 244 Abs. 1 Nr. 3 StGB; 1995 bis 1997 §§ 244 Abs. 1 Nr. 3, 244a StGB.

3 Strafverfolgung

3.7 Verurteilte 1982 bis 2010 wegen Rauschgiftkriminalität nach Altersgruppen und Geschlecht

Jahr	Geschlecht	Altersgruppe	Rauschgift- delikte insgesamt	Verstöße gegen das Betäubungsmittelgesetz (§§ des BtMG)								andere vor- sätzliche Straftaten gegen das BtMG (29 Abs. 1) 5)	fahr- lässige Straftaten gegen das BtMG (29 Abs. 4)
				unerlaubtes Anbauen, Herstellen von, Handel treiben mit BtM als Mit- glied einer Bande (30 Abs. 1 Nr. 1, 30 a Abs. 1 und 2 Nrn. 1, 2) 2)	gewerbs- mäßige Abgabe von BtM durch Erwachsene an Kinder oder Jugendliche (30 Abs. 1 Nr. 2)	Abgabe von BtM mit Todes- folge (30 Abs. 1 Nr. 3)	Einfuhr von BtM in nicht geringer Menge (30 Abs. 1 Nr. 4)	andere gewerbs- mäßig be- gangene Straftaten gegen das BtMG (29 Abs. 3 Nr. 1)	Gefähr- dung der Gesund- heit mehrerer Menschen durch BtM (29 Abs. 3 Nr. 2)	Abgabe von BtM durch Er- wachsene an Kinder oder Ju- gendliche (29a Abs. 1 Nr. 1) 3)	Handel mit, Besitz o. Abgabe von BtM in nicht geringer Menge (29a Abs. 1 Nr. 2) 4)		
Verurteilte insgesamt													
			Früheres Bundesgebiet ¹⁾										
1982			17 105	52	3	24	819	644	87	342	2 795	12 254	85
1990			24 295	27	8	14	1 641	443	5	38	1 930	20 183	6
2000			45 090	375	66	15	3 405	606	11	779	5 037	34 750	46
2008			56 307	489	78	13	2 343	1 141	15	633	5 831	45 763	1
2009			54 485	539	49	8	2 208	1 233	9	607	5 716	44 112	4
2010			50 738	521	44	8	1 927	1 069	13	534	5 552	41 069	1
			Deutschland										
2008			61 256	531	83	13	2 412	1 316	16	708	6 375	49 801	1
2009			59 432	559	50	10	2 286	1 382	12	652	6 164	48 313	4
2010			55 391	548	48	9	2 003	1 229	13	581	6 040	44 919	1
Männliche Jugendliche			Früheres Bundesgebiet ¹⁾										
1982			1 043	3	-	2	36	14	2	5	69	909	3
1990			769	1	-	-	11	10	-	1	26	720	-
2000			3 255	12	1	2	99	32	-	6	149	2 954	-
2008			1 803	4	2	-	16	19	-	9	75	1 678	-
2009			1 834	10	1	-	7	45	-	5	46	1 720	-
2010			1 866	14	-	-	5	43	1	6	48	1 749	-
			Deutschland										
2008			1 951	5	2	-	16	27	-	9	80	1 812	-
2009			1 950	11	1	-	7	49	-	6	49	1 827	-
2010			1 977	14	-	-	5	44	1	7	58	1 848	-
Männliche Heranwachsende			Früheres Bundesgebiet ¹⁾										
1982			3 983	6	1	7	206	107	10	58	488	3 086	14
1990			3 599	2	1	-	174	63	1	3	192	3 161	2
2000			8 346	58	7	3	619	109	2	56	702	6 787	3
2008			6 773	40	6	-	133	168	5	39	501	5 881	-
2009			6 392	53	-	-	123	180	-	19	433	5 584	-
2010			5 489	47	-	-	87	148	4	19	335	4 849	-
			Deutschland										
2008			7 638	42	7	-	143	206	5	43	593	6 599	-
2009			7 188	54	-	-	124	205	1	19	492	6 293	-
2010			6 108	49	1	-	91	183	4	24	372	5 384	-
Männliche Erwachsene			Früheres Bundesgebiet ¹⁾										
1982			9 517	29	1	11	495	425	58	247	1 913	6 285	53
1990			16 730	18	7	14	1 191	327	4	29	1 522	13 615	3
2000			28 986	274	49	10	2 318	395	9	652	3 714	21 527	38
2008			42 039	404	65	12	1 906	819	8	523	4 738	33 563	1
2009			40 649	439	43	5	1 767	867	7	525	4 700	32 292	4
2010			38 484	423	37	7	1 605	772	6	451	4 676	30 507	-
			Deutschland										
2008			45 447	439	68	12	1 956	931	8	588	5 149	36 295	1
2009			44 163	453	44	7	1 836	973	8	565	5 057	35 216	4
2010			41 959	448	40	8	1 668	881	6	490	5 076	33 342	-
Weibliche Jugendliche			Früheres Bundesgebiet ¹⁾										
1982			379	1	-	1	1	8	-	1	16	349	2
1990			117	-	-	-	3	1	-	-	7	106	-
2000			335	3	-	-	11	6	-	-	10	305	-
2008			197	1	-	-	2	5	-	-	4	185	-
2009			186	-	-	-	4	4	-	-	7	171	-
2010			163	1	-	-	3	2	-	2	5	150	-
			Deutschland										
2008			220	1	-	-	2	6	-	-	6	205	-
2009			208	-	-	-	4	4	1	-	7	192	-
2010			175	1	-	-	3	2	-	2	6	161	-
Weibliche Heranwachsende			Früheres Bundesgebiet ¹⁾										
1982			755	1	-	-	28	22	-	3	79	621	1
1990			505	-	-	-	35	9	-	1	25	435	-
2000			725	2	-	-	62	14	-	6	58	583	-
2008			667	5	-	-	18	18	1	3	43	579	-
2009			639	3	1	-	15	21	1	3	47	548	-
2010			555	2	-	-	15	13	1	4	43	477	-
			Deutschland										
2008			763	5	-	-	20	21	1	3	50	663	-
2009			728	3	1	-	16	27	1	3	53	624	-
2010			610	2	-	-	16	17	1	4	48	522	-
Weibliche Erwachsene			Früheres Bundesgebiet ¹⁾										
1982			1 428	12	1	3	53	68	17	28	230	1 004	12
1990			2 575	6	-	-	227	33	-	4	158	2 146	1
2000			3 443	26	9	-	296	50	-	59	404	2 594	5
2008			4 828	35	5	1	268	112	1	59	470	3 877	-
2009			4 785	34	4	3	292	116	1	55	483	3 797	-
2010			4 181	34	7	1	212	91	1	52	445	3 337	1
			Deutschland										
2008			5 237	39	6	1	275	125	2	65	497	4 227	-
2009			5 195	38	4	3	299	124	1	59	506	4 161	-
2010			4 562	34	7	1	220	102	1	54	480	3 662	1

1) Einschl. Berlin-West; seit 1995 einschl. Gesamt-Berlin.

2) Bis 1992 § 30 Abs. 1 Nr. 1 BtMG; 1993 und 1994 §§ 30 Abs. 1 Nr. 1, 30a Abs. 1 BtMG.

3) Bis 1990 § 29 Abs. 3 Nr. 3; 1991 bis 1994 § 29a Abs.1 Nr.1a und b.

4) Bis 1990 § 29 Abs. 3 Nr. 4.

5) Bis 1995 § 29 Abs.1 Nrn. 2, 4 ff.

3 Strafverfolgung

3.8 Untersuchungshaft und frühere Verurteilungen

3.8.1 In der Strafverfolgungsstatistik 2010 erfasste Personen mit Untersuchungshaft nach deren Grund und Dauer

Gesetz §§	Art der Straftat 1)	Erfasste Personen mit Untersuchungs- haft insgesamt	Haftgründe (auch mehrere)		
			flüchtig oder Fluchtgefahr (§ 112 Abs.2 Nr.1, 2 StPO)	Verdunkelungs- gefahr (§ 112 Abs.2 Nr.3 StPO)	Ver- brechen wider das Leben (§ 112 Abs. 3 StPO)
Insg	Straftaten insgesamt	26 967	24 625	1 842	401
InsgoV	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	26 714	24 382	1 832	400
Verkehr	Straftaten im Straßenverkehr	253	243	10	1
StGB oV	Straftaten nach dem StGB (o.V.) zusammen	19 414	17 378	1 301	393
80-168, 331-357 ohne 142	Straftaten gg. den Staat, öffentl. Ordnung (o.V.), im Amt	677	650	48	3
174-184f	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1 191	891	130	9
177, 178	dar.: Sexuelle Nötigung/ Vergewaltigung	582	477	56	6
185-200	Beleidigung	100	95	7	-
211-222	Straftaten gegen das Leben (o.V.)	626	496	50	205
211	dar.: Mord (ohne Mordversuch)	188	150	18	65
212, 213	Totschlag	335	262	23	107
223-231	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit (o.V.)	2 676	2 285	209	113
223	dar.: Körperverletzung	772	697	69	3
224 Abs.1	Gefährliche Körperverletzung	1 780	1 485	132	91
232-241a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	364	329	55	2
169-173, 201-206	Sonstige Straftaten gegen die Person	46	46	1	-
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	7 179	6 625	312	16
242	dar.: Diebstahl	1 912	1 862	49	4
243 Abs.1 Satz 2 Nr.1,	Einbruchdiebstahl 3)	2 849	2 557	139	3
246	Unterschlagung	84	81	4	-
249-255, 316a	Raub und Erpressung, räuber. Angriff auf Kraftfahrer	3 003	2 650	232	22
257-261	Begünstigung und Hehlerei	276	261	15	-
263-266b	Betrug und Untreue	2 103	1 971	147	3
263	dar.: Betrug	1 800	1 681	131	2
267-281	Urkundenfälschung	744	721	41	1
283-305a	Sonstige Straftaten gegen das Vermögen	115	95	24	1
306-323c o. 316a	Gemeingefährliche Straftaten (o.V.)	314	263	30	18
324-330a	Straftaten gegen die Umwelt	-	-	-	-
StGB/V	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	189	180	7	1
	davon: in Trunkenheit	135	131	3	-
	ohne Trunkenheit	54	49	4	1
StVG	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	64	63	3	-
Andere	Straft.nach and.Bundes-u.Landesges. (o.StGB/StVG)	7 300	7 004	531	7
WStG	dar.: nach dem Wehrstrafgesetz	7	7	-	-
BtMG	nach dem Betäubungsmittelgesetz	6 224	5 949	473	5
AufenthG	nach dem Aufenthaltsgesetz	604	603	20	1

3.8.2 Verurteilte 2010 nach Art und Zahl der früheren Verurteilungen

Gesetz §§	Art der Straftat 1)	Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte						
		mit Angaben über frühere Verurteilungen			Zahl der früheren Verurteilungen			
		zu- sammen	ohne frühere Verurteilung	mit früherer Verurteilung	eine	zwei	drei und vier	fünf und mehr
Insg	Straftaten insgesamt	679 881	316 974	362 907	88 742	52 804	68 749	152 612
InsgoV	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	521 184	215 167	306 017	70 369	43 786	58 555	133 307
Verkehr	Straftaten im Straßenverkehr	158 697	101 807	56 890	18 373	9 018	10 194	19 305
StGB oV	Straftaten nach dem StGB (o.V.) zusammen	431 580	173 738	257 842	58 422	36 778	49 251	113 391
80-168, 331-357 ohne 142	Straftaten gg. den Staat, öffentl. Ordnung (o.V.), im Amt	20 227	8 702	11 525	2 699	1 613	2 220	4 993
174-184f	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	6 315	3 788	2 527	776	353	406	992
177, 178	dar.: Sexuelle Nötigung/ Vergewaltigung	1 150	555	595	140	74	111	270
185-200	Beleidigung	20 696	8 222	12 474	2 683	1 741	2 291	5 759
211-222	Straftaten gegen das Leben (o.V.)	790	504	286	51	34	67	134
211	dar.: Mord (ohne Mordversuch)	168	85	83	11	6	20	46
212, 213	Totschlag	246	117	129	20	13	36	60
223-231	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit (o.V.)	56 292	22 001	34 291	7 442	4 815	6 795	15 239
223	dar.: Körperverletzung	35 752	13 077	22 675	4 825	3 182	4 410	10 258
224 Abs.1	Gefährliche Körperverletzung	15 541	5 542	9 999	2 126	1 387	2 088	4 398
232-241a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	9 678	4 412	5 266	1 263	737	972	2 294
169-173, 201-206	Sonstige Straftaten gegen die Person	2 695	1 217	1 478	416	254	291	517
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	111 489	37 807	73 682	14 696	9 496	13 012	36 478
242	dar.: Diebstahl	89 225	30 707	58 518	12 195	7 724	10 383	28 216
243 Abs.1 Satz 2 Nr.1,	Einbruchdiebstahl 3)	8 400	2 097	6 303	909	670	1 104	3 620
246	Unterschlagung	5 889	2 708	3 181	796	499	601	1 285
249-255, 316a	Raub und Erpressung, räuber. Angriff auf Kraftfahrer	4 635	1 129	3 506	512	393	614	1 987
257-261	Begünstigung und Hehlerei	3 717	1 777	1 940	489	310	367	774
263-266b	Betrug und Untreue	160 237	67 823	92 414	22 872	14 190	18 555	36 797
263	dar.: Betrug	93 150	46 610	46 540	13 443	7 424	8 999	16 674
267-281	Urkundenfälschung	17 124	8 941	8 183	2 070	1 292	1 594	3 227
283-305a	Sonstige Straftaten gegen das Vermögen	13 402	5 401	8 001	1 921	1 249	1 660	3 171
306-323c o. 316a	Gemeingefährliche Straftaten (o.V.)	3 084	1 259	1 825	375	232	342	876
324-330a	Straftaten gegen die Umwelt	1 199	755	444	157	69	65	153
StGB/V	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	121 061	87 793	33 268	12 421	5 420	5 634	9 793
	davon: in Trunkenheit	85 443	59 014	26 429	9 565	4 260	4 428	8 176
	ohne Trunkenheit	35 618	28 779	6 839	2 856	1 160	1 206	1 617
StVG	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	37 636	14 014	23 622	5 952	3 598	4 560	9 512
Andere	Straft.nach and.Bundes-u.Landesges. (o.StGB/StVG)	89 604	41 429	48 175	11 947	7 008	9 304	19 916
WStG	dar.: nach dem Wehrstrafgesetz	324	181	143	56	35	37	15
BtMG	nach dem Betäubungsmittelgesetz	46 909	15 245	31 664	6 174	4 223	6 234	15 033
AufenthG	nach dem Aufenthaltsgesetz	6 786	4 442	2 344	834	430	490	590

1) o.V. = ohne Straftaten im Straßenverkehr.

2) Bei Geldstrafe ist die Anzahl der Tagessätze maßgebend;

falls weder freiheitsentziehende noch Geldstrafe verhängt wurde,
ist der Fall immer der Spalte "länger als" zugeordnet worden.

3 Strafverfolgung

3.8 Untersuchungshaft und frühere Verurteilungen

3.8.1 In der Strafverfolgungsstatistik 2010 erfasste Personen mit Untersuchungshaft nach deren Grund und Dauer

nebeneinander)		Dauer der Untersuchungshaft									Ge- setz §§
Wiederholungsgefahr bei Straftat		mehr als ... bis einschließlich ...					länger als 2)	kürzer als	gleichlang wie		
gg. die sex. Selbstbestimm. (§ 112a Abs. 1 Nr. 1 Nr.1 StPO)	gemäß § 112a Abs.1 Nr.2 StPO	bis	1 bis 3	3 bis 6	6 Monate	mehr als					
		1 Monat	Monate	Monate	bis 1 Jahr	1 Jahr	erkannte Strafe				
359	1 433	7 174	6 222	7 152	4 961	1 458	1 865	25 060	42	Insg	
359	1 429	7 009	6 183	7 125	4 941	1 456	1 848	24 824	42	Insgo	
-	4	165	39	27	20	2	17	236	-	Verk	
351	1 219	4 998	5 011	5 043	3 339	1 023	1 589	17 789	36	StGBo	
2	4	203	129	166	124	55	42	635	-	80..	
280	19	193	171	342	340	145	111	1 080	-	174..	
93	9	92	86	157	161	86	72	510	-	177..	
-	-	60	24	10	4	2	12	88	-	185..	
-	3	19	25	81	262	239	84	542	-	211..	
-	-	3	2	12	66	105	17	171	-	211	
-	3	12	18	55	152	98	57	278	-	212..	
21	215	872	600	631	471	102	283	2 393	-	223..	
6	33	343	189	155	72	13	103	669	-	223	
13	178	508	389	450	364	69	167	1 613	-	224,1	
3	11	83	68	90	92	31	41	323	-	232..	
-	-	32	9	4	1	-	4	42	-	169..	
23	549	1 924	2 382	1 929	805	139	566	6 589	24	242..	
3	30	867	689	269	78	9	232	1 659	21	242	
11	302	581	931	922	354	61	196	2 651	2	243..	
-	1	35	23	17	8	1	11	73	-	246	
13	279	524	662	938	708	171	191	2 811	1	249..	
-	6	69	91	69	44	3	14	261	1	257..	
3	86	651	539	493	323	97	125	1 976	2	263..	
3	80	501	463	450	299	87	81	1 719	-	263	
2	10	232	239	180	75	18	51	685	8	267..	
-	2	74	20	13	7	1	18	97	-	283..	
4	35	62	52	97	83	20	47	267	-	306..	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	324..	
-	4	116	27	25	19	2	7	182	-	StGBV	
-	1	98	20	12	5	-	5	130	-	-	
-	3	18	7	13	14	2	2	52	-	-	
-	-	49	12	2	1	-	10	54	-	StVG	
8	210	2 011	1 172	2 082	1 602	433	259	7 035	6	And	
-	-	4	3	-	-	-	2	5	-	WStG	
8	208	1 610	867	1 875	1 493	379	167	6 055	2	BtMG	
-	-	248	186	113	35	22	67	535	2	AufenthG	

3.8.2 Verurteilte 2010 nach Art und Zahl der früheren Verurteilungen

Nach Jugendstrafrecht Verurteilte							Ge- setz §§
mit Angaben über frühere Verurteilungen			Zahl der früheren Verurteilungen				
zusammen	ohne frühere Verurteilung	mit früherer Verurteilung	eine	zwei	drei und vier	fünf und mehr	
99 501	50 812	48 689	20 539	12 167	11 615	4 368	Insg
89 551	44 439	45 112	18 741	11 310	10 924	4 137	Insgo
9 950	6 373	3 577	1 798	857	691	231	Verk
81 377	40 702	40 675	16 946	10 199	9 805	3 725	StGBö
3 550	1 881	1 669	697	413	410	149	80..
887	542	345	152	96	67	30	174..
346	195	151	62	46	30	13	177..
1 923	825	1 098	423	290	276	109	185..
112	67	45	15	14	14	2	211..
11	7	4	-	1	3	-	211
67	38	29	8	11	9	1	212..
23 887	11 906	11 981	4 900	2 947	2 961	1 173	223..
11 237	5 549	5 688	2 395	1 374	1 398	521	223
12 278	6 158	6 120	2 424	1 535	1 522	639	224,1
1 095	546	549	214	146	132	57	232..
58	36	22	11	8	3	-	169..
26 953	14 130	12 823	5 650	3 141	2 908	1 124	242..
16 860	9 535	7 325	3 497	1 815	1 492	521	242
5 872	2 579	3 293	1 248	797	871	377	243..
1 025	475	550	234	157	115	44	246
4 956	2 039	2 917	1 041	726	809	341	249..
870	446	424	175	104	99	46	257..
9 501	4 109	5 392	2 164	1 405	1 365	458	263..
3 552	1 666	1 886	779	465	484	158	263
1 660	808	852	348	231	199	74	267..
5 284	3 042	2 242	1 033	601	479	129	283..
624	317	307	119	75	82	31	306..
17	8	9	4	2	1	2	324..
5 204	3 604	1 600	777	378	325	120	StGBV
3 309	2 270	1 039	482	240	231	86	-
1 895	1 334	561	295	138	94	34	-
4 746	2 769	1 977	1 021	479	366	111	StVG
8 174	3 737	4 437	1 795	1 111	1 119	412	And
111	62	49	25	13	8	3	WStG
6 384	2 837	3 547	1 400	878	922	347	BtMG
72	51	21	10	5	3	3	AufenthG

3) Einschl. Wohnungseinbruchdiebstahl nach § 244 Abs. 1 Nr. 3 StGB.

3 Strafverfolgung

3.9 Deutsche und Ausländer

3.9.1 Verurteilte 2010 nach Art der Straftat und Altersklassen

Lfd. Nr.	Hauptdeliktgruppen Straftaten (§§ des Strafgesetzbuches)	Verurteilte insgesamt 1)							
		Ins- gesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
			14 -	18 -	21 -	25 -	30 -	40 -	50 und mehr
		18	21	25	30	40	50		
1	Straftaten insgesamt	813 266	55 388	80 091	132 276	125 299	167 784	139 992	112 436
2	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	638 708	50 643	66 683	109 723	102 656	133 954	102 470	72 579
3	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt (außer unerlaubtem Entfernen vom Unfallort) (80 - 168 außer 142; 331 - 357)	24 950	1 795	2 878	4 437	3 769	4 720	4 162	3 189
	darunter:								
4	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (113)	5 112	240	584	1 167	944	1 007	759	411
5	Hausfriedensbruch (123, 124)	3 419	234	300	581	444	623	656	581
6	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (174 - 184f)	7 616	610	436	649	860	1 763	1 794	1 504
	darunter:								
7	Sexueller Missbrauch von Kindern (176, 176a, 176b)	2 185	272	143	136	177	467	510	480
8	Vergewaltigung (177 Abs. 2 Nr. 1)	668	94	62	74	98	147	123	70
9	Andere Straftaten gegen die Person außer im Straßenverkehr (169 - 173, 185 - 241a außer 222 und 229 i. V. m. Verkehrsunfall)	122 932	15 617	17 240	20 647	17 236	22 347	17 951	11 894
	darunter:								
10	Verletzung der Unterhaltspflicht (170)	2 332	-	8	66	280	919	876	183
11	Mord und Totschlag (211 - 213)	617	35	70	85	91	137	121	78
12	Körperverletzung (223)	49 158	6 415	7 186	8 790	7 373	9 340	6 719	3 335
13	Gefährliche und schwere Körperverletzung (224 Abs. 1, 226 Abs. 1 und 2, 227)	29 877	7 436	6 605	5 346	3 493	3 501	2 233	1 263
14	Diebstahl und Unterschlagung (242 - 248c)	144 598	18 064	14 860	20 699	20 002	28 303	21 687	20 983
	darunter:								
15	Diebstahl (242)	110 223	12 025	9 102	14 668	14 931	21 957	18 210	19 330
16	Schwerer Diebstahl (243, 244, 244a)	25 698	5 328	4 774	4 640	3 764	4 445	1 991	756
17	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (249 - 255, 316a)	10 407	3 232	2 295	1 769	1 177	1 096	550	288
18	Andere Vermögensdelikte (257 - 305a)	220 706	8 031	19 011	41 077	39 071	50 536	38 768	24 212
	darunter:								
19	Betrug (263)	100 693	982	5 460	14 365	17 985	26 707	21 806	13 388
20	Urkundenfälschung (267, 271 - 273)	17 420	741	1 332	2 794	2 979	4 335	3 225	2 014
21	Gemeingefährliche einschl. Umweltstraftaten außer im Straßenverkehr (306 - 330a außer 315b, 315c, 316a; 323a i.V.m. Verkehrsunfall)	5 184	318	478	564	554	1 039	1 205	1 026
22	Straftaten im Straßenverkehr (142, 315b, 315c, 316; 222, 229, 323a i.V.m. Verkehrsunfall; ferner nach dem StVG)	174 558	4 745	13 408	22 553	22 643	33 830	37 522	39 857
	darunter:								
23	Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort ohne Personen- schaden (142)	31 101	409	3 026	3 574	3 007	4 866	5 393	10 826
24	Fahrlässige Tötung und Körperverletzung im Straßenverkehr (222, 229)	14 194	146	1 617	1 950	1 655	2 409	2 670	3 747
25	Gefährdung des Straßenverkehrs durch Trunkenheit (315c Abs.1 Nr.1a, 316)	82 372	682	5 234	9 919	10 313	16 260	20 918	19 046
26	Straßenverkehrsgesetz (StVG)	43 849	3 356	3 078	6 589	7 276	9 806	8 058	5 686
27	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	102 315	2 976	9 485	19 881	19 987	24 150	16 353	9 483
	darunter:								
28	Betäubungsmittelgesetz	55 391	2 152	6 718	13 511	13 275	12 642	5 671	1 422
29	Aufenthaltsgesetz	7 206	18	283	1 145	1 585	2 579	1 174	422

1) Einschl. Staatenloser.

3 Strafverfolgung

3.9 Deutsche und Ausländer

3.9.1 Verurteilte 2010 nach Art der Straftat und Altersklassen

Verurteilte Deutsche								Verurteilte Ausländer 1)								Lfd. Nr.
Ins- gesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							Ins- gesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
	14 -	18 -	21 -	25 -	30 -	40 -	50 und mehr		14 -	18 -	21 -	25 -	30 -	40 -	50 und mehr	
	18	21	25	30	40	50	mehr		18	21	25	30	40	50	mehr	
643 599	45 422	66 919	107 413	95 868	118 089	112 159	97 729	169 667	9 966	13 172	24 863	29 431	49 695	27 833	14 707	1
498 555	41 164	55 063	88 469	77 964	93 416	80 740	61 739	140 153	9 479	11 620	21 254	24 692	40 538	21 730	10 840	2
20 651	1 540	2 510	3 748	3 003	3 528	3 479	2 843	4 299	255	368	689	766	1 192	683	346	3
4 226	200	500	1 016	758	771	619	362	886	40	84	151	186	236	140	49	4
2 748	184	250	492	361	416	537	508	671	50	50	89	83	207	119	73	5
6 523	496	373	528	699	1 449	1 616	1 362	1 093	114	63	121	161	314	178	142	6
1 981	242	137	124	163	410	473	432	204	30	6	12	14	57	37	48	7
474	76	42	51	60	89	98	58	194	18	20	23	38	58	25	12	8
98 343	12 510	14 450	17 040	13 510	15 971	14 422	10 440	24 589	3 107	2 790	3 607	3 726	6 376	3 529	1 454	9
2 045	-	7	60	241	782	789	166	287	-	1	6	39	137	87	17	10
437	27	56	61	60	81	87	65	180	8	14	24	31	56	34	13	11
39 011	5 166	6 112	7 245	5 793	6 549	5 290	2 856	10 147	1 249	1 074	1 545	1 580	2 791	1 429	479	12
23 492	5 864	5 390	4 404	2 678	2 436	1 693	1 027	6 385	1 572	1 215	942	815	1 065	540	236	13
108 324	14 746	11 697	15 422	13 954	18 397	16 520	17 588	36 274	3 318	3 163	5 277	6 048	9 906	5 167	3 395	14
82 393	9 822	7 006	10 779	10 388	14 261	13 889	16 248	27 830	2 203	2 096	3 889	4 543	7 696	4 321	3 082	15
18 634	4 331	3 842	3 430	2 465	2 643	1 378	545	7 064	997	932	1 210	1 299	1 802	613	211	16
7 572	2 231	1 732	1 347	870	728	426	238	2 835	1 001	563	422	307	368	124	50	17
179 103	6 769	16 134	34 613	31 348	37 718	31 660	20 861	41 603	1 262	2 877	6 464	7 723	12 818	7 108	3 351	18
83 322	800	4 617	12 250	14 805	20 881	18 298	11 671	17 371	182	843	2 115	3 180	5 826	3 508	1 717	19
11 788	582	996	1 929	1 794	2 569	2 318	1 600	5 632	159	336	865	1 185	1 766	907	414	20
4 485	289	452	506	461	800	1 053	924	699	29	26	58	93	239	152	102	21
145 044	4 258	11 856	18 944	17 904	24 673	31 419	35 990	29 514	487	1 552	3 609	4 739	9 157	6 103	3 867	22
25 654	343	2 611	2 964	2 320	3 380	4 285	9 751	5 447	66	415	610	687	1 486	1 108	1 075	23
11 942	126	1 437	1 680	1 334	1 763	2 237	3 365	2 252	20	180	270	321	646	433	382	24
71 762	649	4 850	8 796	8 696	12 867	18 358	17 546	10 610	33	384	1 123	1 617	3 393	2 560	1 500	25
33 230	3 005	2 560	5 072	5 260	6 329	6 158	4 846	10 619	351	518	1 517	2 016	3 477	1 900	840	26
73 554	2 583	7 715	15 265	14 119	14 825	11 564	7 483	28 761	393	1 770	4 616	5 868	9 325	4 789	2 000	27
44 061	1 886	5 747	11 269	10 621	9 070	4 379	1 089	11 330	266	971	2 242	2 654	3 572	1 292	333	28
314	2	12	28	54	101	72	45	6 892	16	271	1 117	1 531	2 478	1 102	377	29

3 Strafverfolgung

3.9 Deutsche und Ausländer

3.9.2 Verurteilte 1976 bis 2010 insgesamt und nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten

Jahr	Insgesamt	Deutsche	zusammen 1)	Ausländer				Stationie- rungs- streitkräfte
				darunter				
				Griechen	Italiener	Ehem. jugoslawi- sche Staats- angehörige 2)	Türken	
Alle Straftaten								
Insgesamt								
Früheres Bundesgebiet *)								
1976	699 339	626 028	70 800	4 696	9 938	14 893	15 457	2 511
1980	732 481	648 899	81 358	3 513	11 055	13 923	22 318	2 224
1990	692 363	569 323	120 532	3 603	8 866	17 226	27 642	2 508
1995	759 989	552 153	205 900	4 307	9 968	43 609	41 023	1 936
2000	732 733	550 890	180 515	3 752	10 016	29 485	41 421	1 328
2005	780 659	600 519	179 202	4 159	10 260	9 776	44 232	938
Deutschland								
2008	874 691	701 049	172 780	3 606	9 552	7 313	41 737	862
2009	844 520	675 205	169 315	3 650	9 309	6 997	40 392	.
2010	813 266	643 599	169 667	3 447	9 069	9 173	39 366	.
Männlich								
Früheres Bundesgebiet *)								
1976	595 985	533 046	60 696	2 713	8 723	12 194	13 555	2 243
1980	621 393	548 688	70 675	2 814	9 892	11 077	20 088	2 030
1990	578 556	472 832	103 572	3 114	7 923	14 143	25 289	2 152
1995	645 014	460 669	182 587	3 814	8 949	38 574	37 843	1 758
2000	608 319	452 798	154 348	3 257	8 939	24 683	37 321	1 173
2005	639 769	488 218	150 736	3 507	8 955	7 892	39 581	815
Deutschland								
2008	716 073	569 968	145 331	3 082	8 297	5 787	37 284	774
2009	688 550	547 026	141 524	3 057	7 999	5 467	35 787	.
2010	660 019	518 823	141 196	2 864	7 738	7 031	34 922	.
Weiblich								
Früheres Bundesgebiet *)								
1976	103 354	92 982	10 104	1 983	1 215	2 699	1 902	268
1980	111 088	100 211	10 683	699	1 163	2 846	2 230	194
1990	113 807	96 491	16 960	489	943	3 083	2 353	356
1995	114 975	91 484	23 313	493	1 019	5 035	3 180	178
2000	124 414	98 092	26 167	495	1 077	4 802	4 100	155
2005	140 890	112 301	28 466	652	1 305	1 884	4 651	123
Deutschland								
2008	158 618	131 081	27 449	524	1 255	1 526	4 453	88
2009	155 970	128 179	27 791	593	1 310	1 530	4 605	.
2010	153 247	124 776	28 471	583	1 331	2 142	4 444	.
Straftaten ohne solche im Straßenverkehr								
Insgesamt								
Früheres Bundesgebiet *)								
1976.....	388 767	342 919	44 771	3 282	6 227	9 137	9 514	1 077
1980.....	403 181	349 243	53 191	2 363	6 714	8 920	15 155	747
1990.....	433 682	340 034	92 458	2 492	6 499	13 296	21 070	1 190
1995.....	497 935	341 574	155 349	2 939	7 261	31 686	31 208	1 012
2000.....	522 839	376 895	145 128	2 767	7 562	24 790	32 640	816
2005.....	591 357	444 199	146 560	3 279	8 109	8 045	36 231	598
Deutschland								
2008	669 749	527 909	141 209	2 831	7 717	5 882	34 624	631
2009	656 122	517 142	138 980	2 959	7 584	5 892	33 825	.
2010	638 708	498 555	140 153	2 782	7 490	7 865	33 103	.
Männlich								
Früheres Bundesgebiet *)								
1976.....	312 053	275 135	35 983	2 362	5 116	6 745	7 786	935
1980.....	322 002	277 392	43 960	1 729	5 703	6 383	13 161	650
1990.....	348 065	269 653	77 392	2 075	5 671	10 472	19 033	1 020
1995.....	411 525	275 449	135 154	2 529	6 400	27 191	28 529	922
2000.....	425 653	303 025	121 904	2 349	6 624	20 253	29 152	724
2005.....	476 781	354 988	121 281	2 710	6 968	6 314	32 185	512
Deutschland								
2008	540 089	422 701	116 821	2 368	6 581	4 503	30 707	567
2009	527 277	412 927	114 350	2 433	6 406	4 463	29 782	.
2010	511 492	396 600	114 892	2 254	6 278	5 871	29 196	.
Weiblich								
Früheres Bundesgebiet *)								
1976.....	76 714	67 784	8 788	920	1 111	2 392	1 728	142
1980.....	81 179	71 851	9 231	634	1 011	2 537	1 994	97
1990.....	85 617	70 381	15 066	417	828	2 824	2 037	170
1995.....	86 410	66 125	20 195	410	861	4 495	2 679	90
2000.....	97 186	73 870	23 224	418	938	4 537	3 488	92
2005.....	114 576	89 211	25 279	569	1 141	1 731	4 046	86
Deutschland								
2008	129 660	105 208	24 388	463	1 136	1 379	3 917	64
2009	128 845	104 215	24 630	526	1 178	1 429	4 043	.
2010	127 216	101 955	25 261	528	1 212	1 994	3 907	.

*) Einschl. Berlin-West; seit 1995 einschl. Gesamt-Berlin.

1) Einschl. Staatenloser; seit 2008 ohne Verurteilte, die

den Stationierungstreitkräften angehören.

2) Seit 2005 ohne Kroatien.

3 Strafverfolgung

3.9 Deutsche und Ausländer

3.9.3 Ersuchen um Auslieferung an die Bundesrepublik Deutschland (Einlieferungen) 2010

Ersuchender bzw. ersuchter Staat	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn		Neuzugänge		Erledigte Verfahren						Unerledigte Verfahren am Jahresende	
	Straf- ver- folgung	Straf- voll- stre- ckung	Straf- ver- folgung	Straf- voll- stre- ckung	ins- gesamt	davon		und zwar erledigt 1)			Straf- ver- folgung	Straf- voll- stre- ckung
						Straf- ver- folgung	Straf- voll- stre- ckung	durch Bewilli- gung	durch Ab- lehnung	auf andere Weise		
Ersuchen insgesamt.....	808	179	787	175	1 162	940	222	2 128	193	183	655	132
Albanien	2	-	9	1	9	8	1	19	-	-	3	-
Argentinien	4	-	1	-	2	2	-	1	4	-	3	-
Australien	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Bahamas	1	1	-	-	1	1	-	-	-	1	-	1
Belgien	24	4	22	3	32	27	5	47	3	3	19	2
Benin	1	-	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-
Bolivien	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Bosnien-Herzegowina	4	-	3	-	5	5	-	10	-	1	2	-
Brasilien	16	2	3	1	8	7	1	5	4	2	12	2
Bulgarien	25	1	28	5	40	36	4	103	-	-	17	2
China	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Costa Rica	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Dänemark	6	-	6	-	6	6	-	7	-	-	6	-
Dominikanische Republik	1	1	-	-	2	1	1	-	-	2	-	-
Estland	4	-	10	-	7	7	-	15	-	-	7	-
Finnland	4	-	-	1	3	2	1	4	-	-	2	-
Frankreich	49	12	49	10	77	63	14	169	1	11	35	8
Georgien	1	1	1	-	3	2	1	6	-	-	-	-
Ghana	-	-	1	-	1	1	-	-	-	1	-	-
Griechenland	19	2	13	8	25	16	9	25	15	3	16	1
Indien	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Irland	-	1	2	-	1	1	-	1	-	-	1	1
Israel	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Italien	37	17	59	5	60	48	12	97	34	14	48	10
Kanada	5	1	3	-	3	3	-	8	-	-	5	1
Kenia	1	-	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-
Kolumbien	2	-	-	-	2	2	-	2	-	-	-	-
Kroatien	6	1	6	2	9	8	1	11	1	1	4	2
Laos, Demokratische Volksrepublik ..	-	-	1	-	1	1	-	-	-	1	-	-
Lettland	2	1	6	-	6	5	1	9	3	1	3	-
Libanon	2	1	1	-	1	1	-	-	1	-	2	1
Liechtenstein	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Litauen	18	-	11	2	17	16	1	48	-	-	13	1
Luxemburg	1	1	2	-	3	3	-	7	-	-	-	1
Marokko	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Mazedonien, ehemalige jugoslawische Republik	5	1	-	3	5	4	1	10	1	-	1	3
Monaco	-	1	1	-	1	1	-	2	-	-	-	1
Montenegro	1	-	3	1	4	4	-	10	-	-	-	1
Niederlande	93	12	74	12	114	98	16	184	4	3	69	8
Norwegen	4	2	8	2	11	10	1	16	-	10	2	3
Österreich	58	24	61	37	115	73	42	196	19	36	46	19
Pakistan	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Paraguay	1	1	2	1	1	-	1	-	-	3	3	1
Peru	-	-	2	2	1	-	1	3	-	-	2	1
Philippinen	-	-	1	-	1	1	-	-	-	1	-	-
Polen	76	22	72	25	127	93	34	234	64	12	55	13
Portugal	6	-	5	5	9	7	2	17	-	6	4	3
Rumänien	32	1	89	-	93	92	1	216	1	1	29	-
Russische Föderation	2	-	8	-	5	5	-	7	4	-	5	-
Schweden	12	2	2	2	10	9	1	21	-	-	5	3
Schweiz	47	17	51	24	84	56	28	142	2	29	42	13
Serbien	9	-	4	-	5	5	-	10	-	-	8	-
Serbien + Montenegro	1	-	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-
Slowakei	4	1	7	1	8	7	1	14	2	1	4	1
Slowenien	12	2	14	1	19	17	2	36	-	2	9	1
Spanien	71	25	48	10	81	62	19	164	1	7	57	16
Südafrika	2	-	-	-	2	2	-	4	-	1	-	-
Syrien, Arabische Republik	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-
Thailand	6	-	2	-	2	2	-	-	-	6	6	-
Tschechische Republik	26	4	31	4	37	30	7	76	3	2	27	1
Türkei	4	-	5	1	7	6	1	6	1	5	3	-
Ukraine	2	1	2	-	3	2	1	4	-	-	2	-
Ungarn	38	5	32	4	49	42	7	99	8	-	28	2
Venezuela	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Vereinigte Arabische Emirate	3	-	1	1	-	-	-	-	-	-	4	1
Vereinigte Staaten von Amerika	15	2	2	-	5	5	-	6	-	4	12	2
Vereinigtes Königreich	26	7	19	1	35	31	4	56	16	11	14	4
Weißrussland (Belarus)	2	-	1	-	1	1	-	1	-	-	2	-

1) Mehrfachzahlungen der Verfahren möglich, da ein Ersuchen bezogen auf eine Straftat bewilligt, bezogen auf eine andere Straftat abgelehnt werden kann.

Quelle: Bundesministerium der Justiz.

3 Strafverfolgung

3.9 Deutsche und Ausländer

3.9.4 Ersuchen um Auslieferung aus der Bundesrepublik Deutschland 2010

Ersuchender bzw. ersuchter Staat	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn		Neuzugänge		Erledigte Verfahren							Unerledigte Verfahren am Jahresende	
	Straf- ver- folgung	Straf- voll- streckung	Straf- ver- folgung	Straf- voll- streckung	ins- gesamt	davon		und zwar erledigt 1)				Straf- ver- folgung	Straf- voll- streckung
						Straf- ver- folgung	Straf- voll- streckung	durch Bewilligung mit Ein- verständnis der Ver- folgten	aufgrund gericht- licher Entschei- dung	durch Ab- lehnung	auf andere Weise		
Ersuchen insgesamt	696	569	590	513	1 350	708	642	1197	1064	341	142	578	440
Ägypten	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Albanien	1	3	3	4	4	1	3	4	1	-	1	3	4
Algerien	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Argentinien	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Armenien	2	-	1	-	1	1	-	-	-	2	-	2	-
Aserbaidshan	4	-	3	-	2	2	-	-	-	-	4	5	-
Äthiopien	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Australien	-	-	1	-	1	1	-	-	1	1	-	-	-
Belgien	18	15	32	7	43	31	12	55	18	13	2	19	10
Bosnien-Herzegowina	6	1	7	8	10	6	4	6	7	3	2	7	5
Brasilien	1	-	1	-	2	2	-	-	1	-	2	-	-
Bulgarien	9	12	2	19	26	6	20	27	10	3	1	5	11
Chile	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Dänemark	7	-	30	1	36	35	1	64	8	-	-	2	-
Estland	3	1	2	1	4	2	2	3	3	1	1	3	-
Finnland	4	-	6	2	7	5	2	10	6	-	-	5	-
Frankreich	29	32	23	16	42	19	23	24	27	11	8	33	25
Georgien	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Griechenland	2	6	4	1	6	3	3	3	-	7	-	3	4
Internationaler Strafgerichtshof 2)	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Irland	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Israel	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Italien	46	18	41	19	59	36	23	40	55	12	8	51	14
Jemen	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Jordanien	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	1	-	-
Jugoslawien (Kosovo)	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Jugoslawien (Serbien/Montenegro)	5	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	6
Kanada	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Katar	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Kirgisistan	1	-	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-
Korea, Republik	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	1	-	-
Kosovo, Republik	1	-	-	2	2	-	2	-	-	-	3	1	-
Kroatien	3	5	2	3	7	2	5	5	6	1	-	3	3
Lettland	7	-	4	6	6	4	2	12	7	-	-	7	4
Libanon	3	-	3	-	1	1	-	-	-	-	2	5	-
Liechtenstein	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Litauen	36	16	13	6	31	19	12	24	42	-	-	30	10
Luxemburg	5	1	4	-	4	4	-	4	4	-	-	5	1
Marokko	3	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1	2	-
Mazedonien, ehemalige jugoslawische Republik	1	12	-	10	10	-	10	6	4	1	5	1	12
Moldau, Republik	10	-	3	1	6	5	1	1	3	1	8	8	-
Montenegro	-	4	1	3	5	1	4	7	4	1	-	-	3
Niederlande	20	17	29	21	61	38	23	66	23	30	7	11	15
Norwegen	3	-	15	-	13	13	-	16	1	-	1	5	-
Oman	-	-	1	1	1	1	-	-	-	1	-	-	1
Österreich	57	10	67	10	80	71	9	120	73	8	5	53	11
Panama	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Peru	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Polen	198	270	97	221	528	204	324	437	541	149	49	91	167
Portugal	1	2	1	4	3	1	2	-	1	3	-	1	4
Rumänien	14	66	14	77	97	17	80	108	56	11	1	11	63
Russische Föderation	18	1	6	-	7	7	-	-	6	4	-	17	1
Schweden	7	2	8	5	13	9	4	20	3	-	-	6	3
Schweiz	13	3	14	5	15	9	6	16	4	10	1	18	2
Serbien	8	3	11	9	20	11	9	16	9	17	3	8	3
Serbien + Montenegro	2	1	-	-	1	-	1	2	-	-	-	2	-
Slowakei	10	5	14	7	17	14	3	13	11	-	1	10	9
Slowenien	2	-	6	1	1	1	-	-	-	-	2	7	1
Spanien	15	4	10	3	22	18	4	10	16	7	1	7	3
Tschechische Republik	8	16	20	18	38	14	24	24	36	8	3	14	10
Tunesien	1	4	-	-	1	-	1	-	2	-	-	1	3
Türkei	24	20	14	14	27	16	11	6	9	20	1	22	23
Ukraine	10	2	13	1	17	15	2	4	16	5	8	8	1
Ungarn	31	8	35	5	49	40	9	41	31	4	6	26	4
Vereinigte Arabische Emirate	4	-	1	-	3	3	-	-	-	-	3	2	-
Vereinigte Staaten von Amerika	12	-	13	-	8	8	-	-	14	-	-	17	-
Vereinigtes Königreich	7	1	6	1	6	5	1	3	3	2	-	8	1
Weißrussland (Belarus)	8	1	2	-	3	3	-	-	2	4	-	7	1
Zypern	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-

1) Mehrfachzahlungen der Verfahren möglich, da ein Ersuchen bezogen auf eine Straftat bewilligt, bezogen auf eine andere Straftat abgelehnt werden kann.

2) Internationaler Strafgerichtshof Jugoslawien.

Quelle: Bundesministerium der Justiz.

3 Strafverfolgung

3.10 Täter-Opfer-Ausgleich (TOA);

Verurteilte sowie Personen mit Auflagen und Weisungen nach JGG, denen auferlegt wurde, sich um einen Täter-Opfer-Ausgleich zu bemühen, 2010 nach dem angewandten Strafrecht und der schwersten verhängten Sanktion *)

Hauptdeliktgruppe	Entscheidung mit TOA-Weisung										
	insgesamt	nach allgemeinem Strafrecht				nach Jugendstrafrecht					
		zu- sammen	davon verurteilt zu			zu- sammen	davon zu 1)				
			Geldstrafe	Freiheitsstrafe			Jugendstrafe		Zuchtmittel		Erzie- hungs- maßregeln
				zu- sammen	dar. zur Bewäh- rung		zu- sammen	dar. zur Bewäh- rung	zu- sammen	dar. Jugend arrest	
Insgesamt											
Straftaten insgesamt	3 594	906	444	462	398	2 688	128	94	1 525	283	1 035
Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt	44	14	11	3	3	30	1	-	19	2	10
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	85	64	4	60	45	21	7	6	9	2	5
Andere Straftaten gegen die Person (außer im Straßenverkehr)	1 766	332	137	195	179	1 434	51	37	707	159	676
Diebstahl und Unterschlagung.....	522	100	62	38	31	422	17	12	287	56	118
Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	209	26	-	26	17	183	33	26	96	37	54
Andere Vermögensdelikte	676	230	118	112	102	446	13	8	304	21	129
Gemeingefährliche Straftaten (außer im Straßenverkehr)	17	2	1	1	1	15	-	-	12	3	3
Straftaten im Straßenverkehr	179	84	78	6	6	95	3	2	66	1	26
Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	96	54	33	21	14	42	3	3	25	2	14
Männer											
Straftaten insgesamt	3 115	771	353	418	356	2 344	121	87	1 350	262	873
Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt	40	11	9	2	2	29	1	-	19	2	9
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	82	64	4	60	45	18	7	6	7	2	4
Andere Straftaten gegen die Person (außer im Straßenverkehr)	1 539	310	126	184	168	1 229	47	33	623	145	559
Diebstahl und Unterschlagung.....	448	75	41	34	27	373	17	12	252	52	104
Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	192	23	-	23	15	169	32	25	88	36	49
Andere Vermögensdelikte	559	168	81	87	78	391	12	7	267	20	112
Gemeingefährliche Straftaten (außer im Straßenverkehr)	17	2	1	1	1	15	-	-	12	3	3
Straftaten im Straßenverkehr	162	72	66	6	6	90	3	2	62	1	25
Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	76	46	25	21	14	30	2	2	20	1	8
Frauen											
Straftaten insgesamt	479	135	91	44	42	344	7	7	175	21	162
Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt	4	3	2	1	1	1	-	-	-	-	1
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	3	-	-	-	-	3	-	-	2	-	1
Andere Straftaten gegen die Person (außer im Straßenverkehr)	227	22	11	11	11	205	4	4	84	14	117
Diebstahl und Unterschlagung.....	74	25	21	4	4	49	-	-	35	4	14
Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	17	3	-	3	2	14	1	1	8	1	5
Andere Vermögensdelikte	117	62	37	25	24	55	1	1	37	1	17
Gemeingefährliche Straftaten (außer im Straßenverkehr)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Straftaten im Straßenverkehr	17	12	12	-	-	5	-	-	4	-	1
Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	20	8	8	-	-	12	1	1	5	1	6

*) Eine Untererfassung der TOA-Weisungen in der Strafverfolgungsstatistik kann nicht ausgeschlossen werden.

1) Auch soweit neben einer Verfahrenseinstellung Auflagen oder Weisungen nach §§ 10, 15 JGG angeordnet wurden.

4 Strafvollzug

4.1 Zahl der Anstalten 1970 bis 2010, Belegungsfähigkeit und Belegung

Jahr ¹⁾ — Land	Organisa- torisch selb- ständige Anstalten	Belegungsfähigkeit ²⁾			Belegung ²⁾						
		insgesamt	darunter für		insgesamt	darunter in					
			Einzel- Unterbringung	gemein- same Unterbringung		Einzel- Unterbringung	gemeinsamer Unterbringung	Anzahl	% ³⁾		
Anzahl					Anzahl	% ³⁾	Anzahl	% ³⁾	Anzahl	% ³⁾	
Früheres Bundesgebiet ⁴⁾	1970	211	60 949	35 820	21 472	42 999	71	27 971	78	13 482	63
	1980	162	57 705	37 966	19 739	51 889	90	31 913	84	19 976	101
	1990	170	59 455	39 832	19 623	44 335	75	29 274	73	15 061	77
Deutschland	1995	221	70 838	43 631	27 207	61 108	86	33 140	76	27 968	103
	2000 5) ..	222	76 646	46 339	29 441	70 252	92	34 789	75	35 062	119
	2005 6) ..	199	79 687	52 336	27 351	78 664	99	42 967	82	35 023	128
	2006 6) ..	195	79 960	52 318	27 642	76 629	96	43 297	83	32 649	118
	2007 6) ..	195	80 708	53 024	27 684	72 656	90	43 651	82	28 413	103
	2008 6) ..	194	79 713	53 342	26 371	72 259	91	45 124	85	26 525	101
	2009 6) ..	194	78 921	53 507	25 414	70 817	90	45 160	84	25 083	99
	2010 6) ..	185	77 944	53 313	24 631	69 385	89	45 808	86	23 001	93
davon (2010):											
	Baden-Württemberg	19	8 126	4 665	3 461	7 187	88	3 851	83	3 336	96
	Bayern	36	11 869	7 827	4 042	12 002	101	7 313	93	4 689	116
	Berlin	8	5 106	4 089	1 017	4 602	90	3 694	90	908	89
	Brandenburg	6	2 123	1 523	600	1 520	72	1 269	83	251	42
	Bremen 6)	1	748	623	125	576	77	.	.	.	.
	Hamburg	6	2 548	2 251	297	1 749	69	1 538	68	211	71
	Hessen	16	5 726	3 883	1 843	5 180	90	3 713	96	1 467	80
	Mecklenburg-Vorpommern	2	1 547	1 091	456	1 394	90	904	83	490	107
	Niedersachsen	14	7 107	4 981	2 126	5 626	79	4 339	87	1 287	61
	Nordrhein-Westfalen	37	18 405	12 073	6 332	16 630	90	10 616	88	6 014	95
	Rheinland-Pfalz	10	3 804	2 966	838	3 445	91	2 532	85	913	109
	Saarland	3	896	797	99	819	91	601	75	218	220
	Sachsen	10	3 723	2 446	1 277	3 503	94	2 070	85	1 433	112
	Sachsen-Anhalt	5	2 487	1 835	652	2 036	82	1 401	76	635	97
	Schleswig-Holstein	6	1 695	1 319	376	1 335	79	1 127	85	208	55
	Thüringen	6	2 034	944	1 090	1 781	88	840	89	941	86

1) Bis 2002 zum Stichtag 31. Dezember, seit 2003 zum Stichtag 30. November.
Die zu den unterschiedlichen Stichtagen erhobenen Daten sind nur eingeschränkt vergleichbar (siehe Vorbemerkung).

2) 1970 gab es neben der Unterbringung in der Anstalt auch die Unterbringung auf Außenarbeitsstellen mit Gefangenenunterkunft; sie ist nur in der Spalte

"insgesamt" berücksichtigt.

3) Belegung jeweils in % der Belegungsfähigkeit.

4) Einschl. Berlin-West.

5) Keine Angaben über Einzel-/ gemeinsame Unterbringung für Bremen.

6) Keine Angaben über Belegung in Einzel-/ gemeinsamer Unterbringung für Bremen.

4.2 Art der Zugänge und Art der Abgänge 1970 bis 2010 *)

Jahr Land	Zugänge ¹⁾				Abgänge ¹⁾				
	insgesamt	und zwar			insgesamt	darunter Entlas- sungen in die Freiheit	davon wegen		
		Erstauf- nahmen aus der Freiheit	Eintritte ²⁾	Straf- antritte			Ende der Strafe	Ausset- zung des Straf- restes ³⁾	
Früheres Bundesgebiet ⁴⁾	1970	313 840	.	.	59 544	317 267	71 618	54 461	17 157
	1980	484 294	.	.	52 936	483 456	62 222	43 833	18 389
	1990	512 539	88 071	192 327	40 236	512 105	53 392	35 310	18 082
Deutschland	1995	650 407	146 644	269 670	54 363	649 587	68 196	48 278	19 918
	2000	725 978	143 280	266 362	68 220	724 947	72 822	49 882	22 940
	2005	640 300	123 184	239 723	69 516	636 308	84 856	54 632	30 224
	2006	631 112	117 667	232 682	72 564	638 856	85 348	54 676	30 672
	2007	611 160	109 996	221 366	67 212	638 076	84 296	54 688	29 608
	2008	609 524	105 657	229 874	59 836	597 368	80 292	53 016	27 276
	2009	637 552	108 832	232 890	62 540	608 204	80 084	52 616	27 468
	2010	654 384	114 596	240 301	63 892	635 712	80 616	53 480	27 136
davon (2010):									
Baden-Württemberg		56 404	9 860	26 789	6 496	54 632	9 192	4 412	4 780
Bayern		72 724	16 177	28 596	13 284	70 624	11 756	8 440	3 316
Berlin		38 416	7 739	12 279	5 736	37 696	5 800	4 916	884
Brandenburg		9 724	2 024	5 737	1 364	9 928	2 056	1 320	736
Bremen		5 804	1 262	1 427	1 320	5 700	1 112	856	256
Hamburg		30 740	4 485	15 288	1 448	29 992	2 156	1 552	604
Hessen		42 496	7 209	17 486	4 160	41 480	4 968	2 920	2 048
Mecklenburg-Vorpommern		11 240	2 120	4 292	1 604	11 192	1 780	1 364	416
Niedersachsen		60 020	9 829	29 787	4 780	59 352	7 068	5 204	1 864
Nordrhein-Westfalen		222 164	34 328	61 747	11 208	213 068	19 688	11 848	7 840
Rheinland-Pfalz		28 316	4 973	7 396	2 904	27 200	3 744	2 268	1 476
Saarland		8 000	1 112	1 486	1 024	7 240	572	376	196
Sachsen		34 832	6 042	13 212	3 656	34 376	4 860	3 796	1 064
Sachsen-Anhalt		12 676	2 978	6 945	2 492	12 624	2 192	1 592	600
Schleswig-Holstein		9 104	2 390	4 137	1 612	8 972	1 760	1 180	580
Thüringen		11 724	2 068	3 697	804	11 636	1 912	1 436	476

*) Bis 2002 erfasste Jahressummen. Seit 2003 werden Jahressummen nur noch für Erstaufnahmen und Eintritte erfasst. Ansonsten werden die Angaben aus den drei Erhebungsmonaten März, August und November hochgerechnet.

1) Als Zugänge bzw. Abgänge werden auch Veränderungen der Art des Vollzugs gezählt (z. B. aus Untersuchungshaft in Strafhaf) und Überweisungen von einer in eine andere Anstalt; der Anstieg

bei Zugängen/ Abgängen insgesamt seit 2008 ist teilweise Folge einer geänderten Erfassungspraxis.

2) Erstmalige Aufnahmen aus der Freiheit sowie aus anderen Justizvollzugsanstalten.

3) Einschl. Zurückstellung der Strafvollstreckung nach § 35 BtMG.

4) Einschl. Berlin-West.

4 Strafvollzug

4.3 Art des Vollzugs 1970 bis 2010

Jahr ¹⁾	Land	Gefangene und Verwahrte insgesamt	Unter- suchungs- haft	Jugend- strafe	Freiheitsstrafe		Sicherungs- verwahrung	Sonstige Freiheitsentziehung		
					zu- sammen	darunter Ersatzfrei- heitsstrafe		zu- sammen	darunter	
									Straf- arrest	Abschie- bungshaft
Früheres Bundesgebiet ²⁾	1970	42 999	13 038	4 709	23 965	.	531	756	6	.
	1980	51 889	14 929	5 691	30 072	1 278	195	1 002	25	288
	1990	44 335	14 070	3 421	25 581	1 580	189	1 074	6	462
	1991	45 892	15 292	3 322	25 803	1 532	184	1 291	4	584
	1992 3) ..	49 106	17 290	3 384	26 345	1 624	183	1 904	10	1 227
Deutschland	1993 3) ..	59 833	21 787	4 105	30 258	2 255	183	3 500	7	2 584
	1994	60 289	20 203	4 265	32 446	2 312	180	3 195	6	2 323
	1995	61 108	19 787	4 513	34 101	2 492	163	2 544	3	1 688
	1996	64 680	20 440	4 947	36 474	2 758	177	2 642	8	1 852
	1997	68 029	19 935	5 600	39 128	3 150	191	3 175	1	2 283
	1998	69 917	19 049	6 218	41 557	3 026	207	2 886	3	1 938
	1999	69 214	17 661	6 352	42 160	2 824	227	2 814	9	1 923
	2000	70 252	17 524	6 748	42 935	2 833	251	2 794	7	2 001
	2001	70 203	17 431	6 613	43 264	2 757	277	2 618	4	1 824
	2002	70 977	16 853	6 631	44 801	2 878	300	2 392	9	1 655
	2003	79 153	16 785	6 706	52 384	3 563	321	2 957	4	1 622
	2004	79 452	15 783	6 737	53 749	3 758	342	2 841	8	1 416
	2005	78 664	15 228	6 517	54 038	3 600	365	2 516	4	1 113
	2006	76 629	13 330	6 632	54 112	3 945	398	2 157	4	798
	2007	72 656	12 357	6 091	51 870	3 643	424	1 914	6	694
	2008	72 259	11 577	6 062	52 333	3 815	461	1 826	1	701
	2009	70 817	11 138	5 880	51 128	3 868	512	2 159	-	725
	2010	69 385	10 781	5 782	50 451	3 776	503	1 868	1	515
davon (2010):										
Baden-Württemberg		7 187	1 393	527	5 006	398	70	191	1	42
Bayern		12 002	2 422	638	8 476	405	67	399	-	127
Berlin		4 602	538	351	3 560	423	42	111	-	-
Brandenburg		1 520	214	182	1 068	125	7	49	-	-
Bremen		576	76	33	467	75	-	-	-	-
Hamburg		1 749	388	81	1 222	105	20	38	-	14
Hessen		5 180	918	365	3 714	296	50	133	-	52
Mecklenburg-Vorpommern		1 394	188	163	1 010	73	3	30	-	10
Niedersachsen		5 626	759	620	4 032	286	39	176	-	31
Nordrhein-Westfalen		16 630	2 228	1 468	12 383	810	129	422	-	173
Rheinland-Pfalz		3 445	479	368	2 485	157	42	71	-	-
Saarland		819	118	75	625	33	1	-	-	-
Sachsen		3 503	449	331	2 608	299	-	115	-	24
Sachsen-Anhalt		2 036	184	263	1 512	126	19	58	-	8
Schleswig-Holstein		1 335	203	119	954	59	13	46	-	28
Thüringen		1 781	224	198	1 329	106	1	29	-	6

1) Bis 2002 zum Stichtag 31. Dezember, seit 2003 zum Stichtag 30. November. Die zu den unterschiedlichen Stichtagen erhobenen Daten sind nur eingeschränkt vergleichbar (siehe Vorbemerkung).

2) Früheres Bundesgebiet einschl. Berlin-West; 1992 einschl. Gesamt-Berlin.

3) Für Hamburg Ergebnisse aus 1991.

4 Strafvollzug

4.4 In Maßregelvollzugsanstalten aufgrund strafrichterlicher Anordnung Untergebrachte 1987 - 2010 *)

Jahr Land Art der strafrichterlich angeordneten Unterbringung	Bestand am 1.1. 1)		Zugang 2)		Abgang 3)				Bestand am 31.12.	
	insgesamt	dar. weiblich	insgesamt	dar. weiblich	insgesamt	dar. weiblich	dar. bedingte Entlassungen		insgesamt	dar. weiblich
							zusammen	dar. weiblich		
1987	3 746	186	2 147	108	2 083	103	216	14	3 810	191
1989	3 874	177	2 364	140	2 213	141	415	23	4 025	176
1991	4 028	195	2 391	121	2 268	126	332	15	4 151	190
1993	4 522	190	2 591	138	2 498	130	428	22	4 615	198
1995	4 789	199	2 741	163	2 777	151	419	20	4 753	211
1997	4 983	239	3 164	215	2 748	192	435	36	5 399	262
1998	5 460	266	3 124	237	2 673	186	451	34	5 911	317
1999 4).....	5 883	314	3 032	226	2 709	193	374	21	6 206	347
2000 4).....	6 182	343	3 309	219	2 803	185	426	30	6 688	377
2001 4).....	6 601	371	3 383	249	2 956	199	370	22	7 028	421
2002	7 134	427	3 728	250	3 020	193	417	30	7 842	484
2003	7 824	478	3 747	278	3 286	241	474	31	8 285	515
2004	8 276	514	3 826	266	3 437	230	532	47	8 665	550
2005	8 658	548	3 818	258	3 490	206	554	40	8 986	600
2006	9 021	603	3 844	314	3 571	277	603	40	9 294	640
2007	9 361	650	3 830	309	3 738	286	847	54	9 453	673
2008 5).....	9 538	684	4 046	332	3 901	307	762	72	9 683	709
2009	9 670	706	4 385	300	4 032	290	947	59	10 023	716
2010 6).....	10 019	717	4 622	349	4 197	323	892	57	10 444	743
davon:										
Baden-Württemberg	978	76	489	43	443	38	79	4	1 024	81
Bayern	2 348	197	1 215	101	1 172	93	427	24	2 391	205
Berlin	636	65	233	22	204	22	65	14	665	65
Bremen	126	6	58	6	58	3	10	1	126	9
Hamburg	248	24	98	10	70	3	31	1	276	31
Hessen	737	64	360	23	342	27	23	-	755	60
Niedersachsen	1 241	66	544	48	496	39	45	2	1 289	75
Nordrhein-Westfalen	2 664	172	1 259	73	1 109	81	125	5	2 814	164
Rheinland-Pfalz	581	20	230	11	208	10	51	2	603	21
Saarland	161	9	59	5	37	3	-	-	183	11
Schleswig-Holstein.....	299	18	77	7	58	4	36	4	318	21
nachrichtlich:										
Mecklenburg-Vorpommern.....	230	15	88	7	92	10	50	6	226	12
Psychiatrisches Krankenhaus (§ 63 StGB) 7)	6 433	454	1 235	95	1 168	91	278	22	6 500	458
Entziehungsanstalt (§ 64 StGB)	2 987	164	2 465	156	2 093	130	521	23	3 359	190
dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht.....	1 782	128	1 504	113	1 218	100	315	20	2 068	141
Einstweilige Unterbringung in psychiatrischem Krankenhaus bzw. Entziehungsanstalt (§ 126a StPO)	599	99	922	98	936	102	93	12	585	95

*) Einschl. Berlin-West, seit 1996 einschl. Gesamt-Berlin.

1) Abweichungen in den Zahlen am 1.1. gegenüber dem 31.12 des Vorjahres sind durch nachträgliche Berichtigung der Bestandszahlen bedingt.

2) Nicht nur Erstaufnahmen.

3) Nicht nur Entlassungen in die Freiheit.

4) Ergebnisse für Rheinland-Pfalz aus 1998.

5) Ergebnisse für Rheinland-Pfalz aus 2007.

6) Ergebnisse für Rheinland-Pfalz aus 2009.

7) Ohne einstweilige Unterbringung.

4 Strafvollzug

4.5 Strafgefangene am 31. März 2011 nach demographischen und kriminologischen Merkmalen

4.5.1 Grundzahlen

Merkmale	Strafgefangene insgesamt			Freiheitsstrafe ¹⁾			Jugendstrafe ²⁾		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Strafgefangene insgesamt	59 563	56 245	3 318	53 464	50 388	3 076	6 099	5 857	242
Deutsche	45 953	43 171	2 782	41 158	38 575	2 583	4 795	4 596	199
Ausländer	13 610	13 074	536	12 306	11 813	493	1 304	1 261	43
Altersgruppe									
14 bis unter 18 Jahren	587	555	32	-	-	-	587	555	32
18 bis unter 25 Jahren	10 774	10 330	444	5 322	5 081	241	5 452	5 249	203
25 bis unter 30 Jahren	11 521	10 940	581	11 468	10 894	574	53	46	7
30 bis unter 40 Jahren	17 306	16 296	1 010	17 299	16 289	1 010	7	7	-
40 bis unter 50 Jahren	12 028	11 249	779	12 028	11 249	779	-	-	-
50 Jahre und mehr	7 347	6 875	472	7 347	6 875	472	-	-	-
Familienstand									
Ledig	39 926	38 233	1 693	33 915	32 455	1 460	6 011	5 778	233
Verheiratet	10 125	9 395	730	10 045	9 321	724	80	74	6
Verwitwet	752	608	144	752	608	144	-	-	-
Geschieden	8 760	8 009	751	8 752	8 004	748	8	5	3
Vollzugsdauer ³⁾									
Voraussichtliche Vollzugsdauer									
bis unter 3 Monate	6 165	5 555	610	6 117	5 510	607	48	45	3
3 bis einschl. 12 Monate	19 876	18 523	1 353	18 424	17 193	1 231	1 452	1 330	122
mehr als 1 bis einschl. 5 Jahre	26 273	25 198	1 075	21 849	20 884	965	4 424	4 314	110
mehr als 5 bis einschl. 15 Jahre	5 201	5 021	180	5 026	4 853	173	175	168	7
lebenslang	2 048	1 948	100	2 048	1 948	100	-	-	-
Häufigkeit und Art der Vorstrafen									
Nicht vorbestraft	18 213	16 919	1 294	14 673	13 531	1 142	3 540	3 388	152
Vorbestraft	41 350	39 326	2 024	38 791	36 857	1 934	2 559	2 469	90
Zahl der Vorstrafen									
einmal	8 951	8 561	390	7 370	7 039	331	1 581	1 522	59
zwei- bis viermal	14 413	13 725	688	13 485	12 825	660	928	900	28
fünf- bis zehnmal	12 686	12 030	656	12 636	11 983	653	50	47	3
öfter	5 300	5 010	290	5 300	5 010	290	-	-	-
Art der schwersten Vorstrafe									
Freiheitsstrafe	27 206	25 776	1 430	27 076	25 662	1 414	130	114	16
Jugendstrafe	5 791	5 649	142	3 580	3 505	75	2 211	2 144	67
sonstige Strafe	8 353	7 901	452	8 135	7 690	445	218	211	7

1) Einschl. Jugendstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 89b JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind.

2) Einschl. Freiheitsstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird.

3) Hierbei handelt es sich um die erkannte Strafe ausschl. einer angerechneten Untersuchungshaft, aber einschl. eines eventuell auszusetzenden Strafrestes.

4 Strafvollzug

4.5 Strafgefangene am 31. März 2011 nach demographischen und kriminologischen Merkmalen

4.5.2 Anteilswerte in Prozent

Merkmale	Strafgefangene insgesamt			Freiheitsstrafe ¹⁾			Jugendstrafe ²⁾		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Strafgefangene insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Deutsche	77,2	76,8	83,8	77,0	76,6	84,0	78,6	78,5	82,2
Ausländer	22,8	23,2	16,2	23,0	23,4	16,0	21,4	21,5	17,8
Altersgruppe									
14 bis unter 18 Jahren	1,0	1,0	1,0	-	-	-	9,6	9,5	13,2
18 bis unter 25 Jahren	18,1	18,4	13,4	10,0	10,1	7,8	89,4	89,6	83,9
25 bis unter 30 Jahren	19,3	19,5	17,5	21,4	21,6	18,7	0,9	0,8	2,9
30 bis unter 40 Jahren	29,1	29,0	30,4	32,4	32,3	32,8	0,1	0,1	-
40 bis unter 50 Jahren	20,2	20,0	23,5	22,5	22,3	25,3	-	-	-
50 Jahre und mehr	12,3	12,2	14,2	13,7	13,6	15,3	-	-	-
Familienstand									
Ledig	67,0	68,0	51,0	63,4	64,4	47,5	98,6	98,7	96,3
Verheiratet	17,0	16,7	22,0	18,8	18,5	23,5	1,3	1,3	2,5
Verwitwet	1,3	1,1	4,3	1,4	1,2	4,7	-	-	-
Geschieden	14,7	14,2	22,6	16,4	15,9	24,3	0,1	0,1	1,2
Vollzugsdauer ³⁾									
Voraussichtliche Vollzugsdauer									
bis unter 3 Monate	10,4	9,9	18,4	11,4	10,9	19,7	0,8	0,8	1,2
3 bis einschl. 12 Monate	33,4	32,9	40,8	34,5	34,1	40,0	23,8	22,7	50,4
mehr als 1 bis einschl. 5 Jahre	44,1	44,8	32,4	40,9	41,4	31,4	72,5	73,7	45,5
mehr als 5 bis einschl. 15 Jahre	8,7	8,9	5,4	9,4	9,6	5,6	2,9	2,9	2,9
lebenslang	3,4	3,5	3,0	3,8	3,9	3,3	-	-	-
Häufigkeit und Art der Vorstrafen									
Nicht vorbestraft	30,6	30,1	39,0	27,4	26,9	37,1	58,0	57,8	62,8
Vorbestraft	69,4	69,9	61,0	72,6	73,1	62,9	42,0	42,2	37,2
Zahl der Vorstrafen									
einmal	21,6	21,8	19,3	19,0	19,1	17,1	61,8	61,6	65,6
zwei- bis viermal	34,9	34,9	34,0	34,8	34,8	34,1	36,3	36,5	31,1
fünf- bis zehnmal	30,7	30,6	32,4	32,6	32,5	33,8	2,0	1,9	3,3
öfter	12,8	12,7	14,3	13,7	13,6	15,0	-	-	-
Art der schwersten Vorstrafe									
Freiheitsstrafe	65,8	65,5	70,7	69,8	69,6	73,1	5,1	4,6	17,8
Jugendstrafe	14,0	14,4	7,0	9,2	9,5	3,9	86,4	86,8	74,4
sonstige Strafe	20,2	20,1	22,3	21,0	20,9	23,0	8,5	8,5	7,8

1) Einschl. Jugendstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 89b JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind.

2) Einschl. Freiheitsstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird.

3) Hierbei handelt es sich um die erkannte Strafe ausschl. einer angerechneten Untersuchungshaft, aber einschl. eines eventuell auszusetzenden Strafrestes.

5 Bewährungshilfe *)

5.1 Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht 1970 bis 2010 nach dem angewandten Strafrecht und dem Geschlecht der Probanden

Stichtag 31.12. Land		Zahl der Unterstellungen						dar. Mehrfachunterstellungen ¹⁾				
		insgesamt	männlich	weiblich	nach allgemeinem Strafrecht		nach Jugendstrafrecht					
					zu-sammen	dar. weiblich	zu-sammen	dar. weiblich	zu-sammen	Prozent ²⁾	männlich	weiblich
Früheres Bundesgebiet ³⁾	1970	39 503	37 600	1 903	17 560	.	21 943	.	.	.	.	702
	1980	93 840	86 295	7 545	53 472	4 542	40 368	3 003	9,7	8 381	702	
	1990	131 381	119 612	11 769	97 579	9 777	33 802	1 992	19,2	23 088	2 143	
	2000	151 219	135 302	15 917	117 173	13 703	34 046	2 214	16,6	22 259	2 860	
	2009 4)	182 240	161 408	20 832	147 582	18 444	34 658	2 388	18,5	29 678	4 104	
	2010 4)	180 074	159 266	20 808	147 613	18 577	32 461	2 231	18,9	29 831	4 218	
davon (2010):												
	Baden-Württemberg	24 985	22 015	2 970	19 747	2 595	5 238	375	9,8	2 144	316	
	Bayern	24 531	21 426	3 105	19 200	2 707	5 331	398	16,9	3 545	592	
	Berlin 4)	7 220	6 378	842	5 469	733	1 751	109	823	11,4	707	116
	Bremen	2 741	2 465	276	2 341	260	400	16	693	25,3	622	71
	Hamburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Hessen	16 433	14 474	1 959	14 232	1 836	2 201	123	3 420	20,8	2 984	436
	Niedersachsen	24 491	21 747	2 744	20 894	2 498	3 597	246	5 850	23,9	5 121	729
	Nordrhein-Westfalen	56 643	50 172	6 471	46 937	5 781	9 706	690	12 342	21,8	10 863	1 479
	Rheinland-Pfalz	12 053	10 643	1 410	9 678	1 230	2 375	180	2 298	19,1	2 037	261
	Saarland	3 495	3 117	378	2 978	341	517	37	600	17,2	516	84
	Schleswig-Holstein	7 482	6 829	653	6 137	596	1 345	57	1 426	19,1	1 292	134

5.2 Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht 1970 bis 2010 jeweils am 31. Dezember nach Unterstellungsgründen

Stichtag 31.12. Land	Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht ⁵⁾						Unterstellungen nach Jugendstrafrecht ⁶⁾					
	zu-sammen	aufgrund Strafaussetzung		aufgrund Aussetzung des Strafrestes		zu-sammen	der Verhängung der Jugendstrafe nach § 27 JGG	aufgrund Aussetzung		des Restes einer Jugendstrafe ⁷⁾		dar. im Wege der Gnade
		zu-sammen	dar. im Wege der Gnade	zu-sammen	dar. im Wege der Gnade			zu-sammen	dar. im Wege der Gnade	zu-sammen	dar. im Wege der Gnade	
Früheres Bundesgebiet ³⁾	1970	17 560	7 109	566	10 451	1 135	21 943	2 174	13 370	63	6 399	46
	1980	53 472	27 263	1 086	26 209	1 089	40 368	3 652	27 181	147	9 535	123
	1990	97 579	55 259	1 287	42 320	747	33 802	2 424	22 490	94	8 888	66
	2000	117 173	75 706	899	41 467	482	34 046	3 604	23 830	40	6 612	43
	2009 4)	137 462	97 445	761	40 017	351	33 570	4 773	22 436	55	6 361	35
	2010 4)	136 930	96 806	737	40 124	323	31 391	4 390	20 791	38	6 210	34
davon (2010):												
Baden-Württemberg		18 254	13 512	65	4 742	60	4 995	762	3 268	5	965	8
Bayern		17 850	10 709	65	7 141	24	5 137	329	3 492	2	1 316	2
Berlin 4)		5 181	3 072	157	2 109	65	1 732	106	1 420	3	206	5
Bremen		2 149	1 510	10	639	5	389	55	268	2	66	-
Hamburg .....		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hessen		13 274	9 306	92	3 968	10	2 139	254	1 524	5	361	5
Niedersachsen		19 272	13 584	78	5 688	54	3 453	467	2 285	1	701	8
Nordrhein-Westfalen		43 112	32 462	163	10 650	62	9 448	1 583	5 939	12	1 926	2
Rheinland-Pfalz		8 996	6 504	67	2 492	32	2 272	424	1 455	8	393	4
Saarland		2 935	2 197	2	738	3	503	108	339	-	56	-
Schleswig-Holstein		5 907	3 950	38	1 957	8	1 323	302	801	-	220	-

5.3 Beendete Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht 1970 bis 2010 nach Beendigungsgründen*)

Jahr Land		Beendete Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht					Beendete Unterstellungen nach Jugendstrafrecht					
		zu- sammen	abgeschlossen durch				zu- sammen	abgeschlossen durch				Einbezie- hung in ein neues Urteil
			Bewährung ⁸⁾		Widerruf			Bewährung ⁹⁾		Widerruf ¹⁰⁾		
			Anzahl	Prozent	zu- sammen	dar. nur oder auch wg. neuer Straftat		Anzahl	Prozent	zu- sammen	dar. nur oder auch wg. neuer Straftat	
Früheres Bundesgebiet ³⁾	1970	4 542	2 039	44,9	2 503	1 441	9 093	4 823	53,0	4 270	3 080	.
	1980	15 387	9 085	59,0	6 302	5 142	15 505	9 889	63,8	5 616	4 892	.
	1990	27 686	19 304	69,7	8 382	7 390	13 109	9 793	74,7	3 316	2 902	.
	2000	34 588	23 255	67,2	11 333	9 774	16 320	9 167	56,2	2 991	2 341	4 162
	2009 4)	43 076	30 288	70,3	12 788	9 698	16 933	9 423	55,6	2 798	1 660	4 712
	2010 4)	42 570	29 931	70,3	12 639	9 419	16 401	9 059	55,2	2 782	1 548	4 560
davon (2010):												
	Baden-Württemberg	5 227	3 927	75,1	1 300	969	2 367	1 328	56,1	338	192	701
	Bayern	5 878	4 018	68,4	1 860	1 255	2 921	1 614	55,3	634	300	673
	Berlin 4)	1 841	1 363	74,0	478	415	1 201	784	65,3	102	77	315
	Bremen	693	512	73,9	181	155	162	135	83,3	27	23	-
	Hamburg .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Hessen	4 260	3 164	74,3	1 096	763	1 151	680	59,1	156	75	315
	Niedersachsen	5 854	4 024	68,7	1 830	1 420	1 784	912	51,1	344	209	528
	Nordrhein-Westfalen	14 000	9 256	66,1	4 744	3 666	4 860	2 524	51,9	898	504	1 438
	Rheinland-Pfalz	2 823	2 164	76,7	659	439	1 195	655	54,8	201	118	339
	Saarland	531	418	78,7	113	88	228	140	61,4	23	19	65
	Schleswig-Holstein	1 463	1 085	74,2	378	249	532	287	53,9	59	31	186

*) Nur Unterstellungen bei hauptamtlichen Bewährungshelfer/-innen.

1) Unterstellungen von Probanden, für die gleichzeitig bei demselben Bewährungshelfer/ derselben Bewährungshelferin noch (mindestens) eine weitere Unterstellung besteht.

2) Anteil an Spalte 1.

3) Früheres Bundesgebiet einschl. Berlin-West, seit 1995 einschl. Gesamt-Berlin, aber ohne Hamburg.

4) Angaben für Berlin aus 2007.

5) Nur Unterstellungen nach §§ 56, 57, 57a StGB sowie im Gnadenwege.

6) Nur Unterstellungen nach §§ 21, 24, 27, 30 JGG sowie im Gnadenwege.

7) Seit 1995 einschl. erneuter Anordnung nach § 24 Abs. 2 JGG.

8) Straferlass, Ablauf bzw. Aufhebung der Unterstellung.

9) Erlass der Jugendstrafe, Ablauf bzw. Aufhebung der Unterstellung, Tilgung des Schuldspruchs.

10) Einschl. Verhängung der Jugendstrafe.

Anhang

Strafmündige deutsche Bevölkerung am 1.1.2010 nach Altersklassen und Ländern

Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren	Deutschland			Früheres Bundesgebiet ¹⁾		Neue Länder		Baden-Württemberg	
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	zusammen	männlich	zusammen	männlich
Strafmündige insgesamt 2)	65 112 218	31 566 874	33 545 344	53 804 832	26 053 717	11 307 386	5 513 157	8 161 270	3 967 486
14 - 18 (Jugendliche)	2 916 913	1 496 370	1 420 543	2 616 701	1 341 870	300 212	154 500	417 802	214 908
14 - 16	1 414 176	726 198	687 978	1 267 558	650 674	146 618	75 524	203 949	105 039
16 - 18	1 502 737	770 172	732 565	1 349 143	691 196	153 594	78 976	213 853	109 869
18-21 (Heranwachsende)	2 555 805	1 309 186	1 246 619	2 152 163	1 099 403	403 642	209 783	339 391	173 196
21 und älter (Erwachsene)	59 639 500	28 761 318	30 878 182	49 035 968	23 612 444	10 603 532	5 148 874	7 404 077	3 579 382
21 - 25	3 502 937	1 792 377	1 710 560	2 855 812	1 448 752	647 125	343 625	442 974	225 600
25 - 30	4 269 427	2 177 702	2 091 725	3 511 407	1 770 371	758 020	407 331	539 548	272 447
30 - 40	8 419 647	4 283 254	4 136 393	7 036 949	3 549 648	1 382 698	733 606	1 070 241	539 258
40 - 50	12 650 154	6 424 566	6 225 588	10 559 177	5 354 001	2 090 977	1 070 565	1 624 533	827 863
50 - 60	10 628 641	5 313 237	5 315 404	8 593 077	4 292 772	2 035 564	1 020 465	1 296 206	650 586
60 - 70	8 551 597	4 124 778	4 426 819	6 982 691	3 375 264	1 568 906	749 514	1 010 957	487 382
70 und älter	11 617 097	4 645 404	6 971 693	9 496 855	3 821 636	2 120 242	823 768	1 419 618	576 246

Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren	Bayern		Berlin		Brandenburg		Bremen		Hamburg	
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
Strafmündige insgesamt 2)	9 800 531	4 756 907	2 623 106	1 264 107	2 183 354	1 071 944	512 097	245 579	1 343 540	643 328
14 - 18 (Jugendliche)	491 138	251 849	84 753	43 593	61 958	31 906	20 597	10 601	49 874	25 445
14 - 16	237 262	122 038	41 246	21 220	30 943	15 947	10 006	5 134	24 357	12 568
16 - 18	253 876	129 811	43 507	22 373	31 015	15 959	10 591	5 467	25 517	12 877
18-21 (Heranwachsende)	399 941	204 425	89 465	44 595	79 734	41 562	19 127	9 463	46 006	22 798
21 und älter (Erwachsene)	8 909 452	4 300 633	2 448 888	1 175 919	2 041 662	998 476	472 373	225 515	1 247 660	595 085
21 - 25	529 034	268 868	157 851	77 104	118 688	63 980	30 471	15 009	77 755	37 168
25 - 30	655 693	331 060	218 301	108 268	134 638	72 401	36 846	18 592	115 834	55 429
30 - 40	1 314 422	664 410	380 445	196 032	262 788	136 311	65 353	33 696	214 913	109 758
40 - 50	1 932 827	980 173	505 995	258 398	441 466	224 855	91 512	47 014	257 101	132 178
50 - 60	1 539 287	771 101	404 362	199 316	404 744	205 245	79 453	38 926	184 967	91 333
60 - 70	1 261 048	610 485	364 030	174 807	293 384	141 261	71 434	34 557	170 945	82 036
70 und älter	1 677 141	674 536	417 904	161 994	385 954	154 423	97 304	37 721	226 145	87 183

Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren	Hessen		Mecklenburg-Vorpom.		Niedersachsen		Nordrhein-Westfalen		Rheinland-Pfalz	
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
Strafmündige insgesamt 2)	4 684 577	2 278 979	1 443 089	708 982	6 406 579	3 114 313	13 878 011	6 681 752	3 233 384	1 567 901
14 - 18 (Jugendliche)	217 258	111 259	38 700	20 009	330 706	169 421	689 069	353 349	160 644	82 139
14 - 16	106 014	54 367	18 621	9 584	161 161	82 469	331 428	169 936	77 151	39 438
16 - 18	111 244	56 892	20 079	10 425	169 545	86 952	357 641	183 413	83 493	42 701
18-21 (Heranwachsende)	177 641	90 292	54 463	28 439	260 579	134 106	562 374	287 911	132 689	68 284
21 und älter (Erwachsene)	4 289 678	2 077 428	1 349 926	660 534	5 815 294	2 810 786	12 626 568	6 040 492	2 940 051	1 417 478
21 - 25	235 812	119 076	87 594	46 857	325 376	166 905	728 316	371 358	172 919	88 160
25 - 30	297 432	149 609	98 583	52 987	386 758	196 480	876 184	442 991	200 900	102 174
30 - 40	617 483	311 309	171 353	90 929	823 565	413 116	1 763 213	886 260	395 977	198 283
40 - 50	925 042	471 366	276 593	141 958	1 256 680	636 851	2 720 353	1 371 475	622 112	313 315
50 - 60	758 691	380 926	274 138	138 801	1 022 003	512 849	2 253 826	1 120 071	548 482	275 688
60 - 70	625 094	305 708	185 919	89 486	853 809	418 606	1 773 462	847 048	408 117	198 554
70 und älter	830 124	339 434	255 746	99 516	1 147 103	465 979	2 511 214	1 001 289	591 544	241 304

Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren	Saarland		Sachsen		Sachsen-Anhalt		Schleswig-Holstein		Thüringen	
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
Strafmündige insgesamt 2)	831 060	400 198	3 622 174	1 754 647	2 084 043	1 011 219	2 330 677	1 133 167	1 974 726	966 365
14 - 18 (Jugendliche)	38 459	19 611	91 822	47 156	55 437	28 581	116 401	59 695	52 295	26 848
14 - 16	18 221	9 236	44 951	23 056	26 705	13 817	56 763	29 229	25 398	13 120
16 - 18	20 238	10 375	46 871	24 100	28 732	14 764	59 638	30 466	26 897	13 728
18-21 (Heranwachsende)	32 057	16 621	125 664	65 020	74 210	38 827	92 893	47 712	69 571	35 935
21 und älter (Erwachsene)	760 544	363 966	3 404 688	1 642 471	1 954 396	943 811	2 121 383	1 025 760	1 852 860	903 582
21 - 25	41 303	21 257	208 756	109 545	117 562	62 466	114 001	58 247	114 525	60 777
25 - 30	49 367	25 571	253 794	134 953	135 122	73 256	134 544	67 750	135 883	73 734
30 - 40	94 325	47 943	458 398	244 818	245 577	130 461	297 012	149 583	244 582	131 087
40 - 50	157 335	78 729	628 950	323 583	383 698	195 701	465 687	236 639	360 270	184 468
50 - 60	147 864	74 215	620 354	308 376	376 280	187 287	357 936	177 761	360 048	180 756
60 - 70	109 470	52 487	514 472	243 899	298 914	142 385	334 325	163 594	276 217	132 483
70 und älter	160 880	63 764	719 964	277 297	397 243	152 255	417 878	172 186	361 335	140 277

1) Einschl. Gesamt-Berlin.

2) Personen ab einem Alter von 14 Jahren.

Quelle: Bevölkerungsstatistik (31.12.2009)